

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 *M.*, eine halbe Seite 38 *M.*, eine
ganze Seite 72 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 *M.*



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 *M.*, eine halbe Seite 58 *M.*, eine
ganze Seite 112 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 *M.*

Umschlag zu Nr. 237.

Leipzig, Sonnabend den 10. Oktober 1908.

75. Jahrgang.

Von Tieren und Menschen

Erlebnisse und Erfahrungen

von

Carl Hagenbeck

Mit

Allerhöchster Genehmigung

gewidmet

S. Majestät dem Kaiser

Wilhelm II.

Alles Nähere über das Werk

Seite **11090-92** dieser Nummer

VITA DEUTSCHES VERLAGSHAUS, Berlin-Charlottenburg

Neuroder Verlagsanstalt Dr. E. Rose
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ./. Neurode.

Soeben erschien:

Ⓩ

Das Billard-Buch

Mit zahlreichen Abbildungen von Serienstößen
von

R. Hanke

Billardmeister

Mit 84 zweifarbigen Figuren und Abbildungen. Elegant kartoniert in mehrfarbigem Umschlage nach einem Entwurf von Tuscaj.

M. 1.80 ord., M. 1.20 netto bar und Freixemplare 11/10

1 Probeexemplar liefere ich, falls auf beiliegendem Bestellzettel verlangt, mit 45% für M. 1.— bar

Das „Billard-Buch“ ist ein kurzer handlicher Leitfaden zur praktischen Erlernung des Billardspiels, der, von einem hervorragenden Meister und Lehrer des Billardspiels, R. Hanke, Charlottenburg, verfasst, allen Freunden des Billardspiels willkommen sein wird.

Firmen, die Interesse für dieses leicht aus dem Schaufenster zu verkaufende Werk haben, liefere ich in mässiger Anzahl auch in Kommission und bitte zu verlangen.

Neurode, im Oktober 1908.

Neuroder Verlagsanstalt Dr. E. Rose G. m. b. H.

Buchhandlungs-Gehilfen-Verein zu Leipzig

Gegründet am
5. Oktober 1833

Juristische Person.

Mitgliederzahl z. Zt. 450.

Unterstützungskasse,
Pensionskasse, Witwen- und
Waisenkasse;
angegliedert: Kranken- und
Begräbniskasse.

Große Bibliothek von
gegen 12000 Bänden.

Umfangreicher
Zeitschriften-Lesezirkel.

Vereinsorgan:
Monatliche Mitteilungen
des Buchhandlungs-Gehilfen-
Vereins zu Leipzig.

Vereinslokal:
Gutenbergkeller.

Vereinsabend: Freitags 9 Uhr.

Unterrichtskurse. Vorträge.

Sozialabende. Ausflüge.

Vorzugspreise in verschiedenen
• Geschäftshäusern
und öffentlichen Instituten.

Einladung zum Beitritt!

Jeder Kollege hat das Recht, an den Vereinsversammlungen als Gast teilzunehmen. Alle hiesigen Berufsgenossen, besonders die neu hinzugezogenen, laden wir freundlichst ein, von diesem Recht Gebrauch zu machen.

Zweck des Vereins: Der Verein bezweckt den gefälligen, beruflichen, wirtschaftl. und Wohlfahrts-Bedürfnissen seiner Mitglieder zu dienen.

Hilfskassen des Vereins: a) Unterstützungskasse für in Not geratene Mitglieder und Kollegen, sowie durchreisende Gehilfen.

b) Pensionskasse gewährt den Mitgliedern nach 10jähriger Mitgliedschaft im Falle eingetretener Arbeitsunfähigkeit eine Pension bis zu 600 Mark für das Jahr.

c) Witwen- u. Waisenkasse, sichert den Hinterbliebenen verstorbl. Mitgl. eine Pension.

d) Kranken- und Begräbniskasse des Vereins, steht unter besonderer Verwaltung.

Jährlicher Vereinsbeitrag, einschließlich für Unterstützungs-, Pensions-, Witwen- und Waisenkasse 18 Mark. Eintrittsgeld bis zum 30. Lebensjahre 3 Mark, bis zum 40. Lebensjahre 5 Mark, später 10 Mark.

Die Kranken- und Begräbniskasse (e. B.)

die infolge geleglicher Vorschrift unter besonderer Verwaltung steht und eigene Satzungen hat, befreit vom Beitritt zur Ortskrankenkasse und bietet neben freier Arznei und Behandlung durch den Vereinsarzt ein wöchentliches Krankengeld von 14 M. Begräbnisgeld 100 bzw. 140 M. Jährlicher Beitrag nur 12 M. Nur Mitglieder des Vereins können Mitglieder der Krankenkasse werden.

Wegen weiterer Auskünfte schreibe man an den Vorstand des B.-G.-V. zu Leipzig, Gutenbergkeller, Hospitalstraße.

Nur in Leipzig angest. Buchhandlungsgeh. können die Mitgliedschaft erwerben.



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 M., für Nichtmitglieder 20 M., bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 M. mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreispaltige Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Petit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 237.

Leipzig, Sonnabend den 10. Oktober 1908.

75. Jahrgang.

Ämtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Die im Jahre 1887 verstorbene Frau Dr. Fanny Friedlaender in Berlin hat dem Unterstützungs-Verein zur bleibenden Erinnerung an ihren verstorbenen Gatten testamentarisch ein Kapital von

Zehntausend Mark

behufs Errichtung einer

Julius Friedlaender-Stiftung

vermacht.

Nach der letztwilligen Bestimmung der Erblasserin sind die Zinsen des Stiftungs-Kapitals alljährlich im November zu einer Hälfte an die Witwe eines Buchhändlers oder Buchhandlungsgehilfen, zur andern Hälfte an einen kranken oder sonst bedürftigen Buchhändler oder Buchhandlungsgehilfen zur Verteilung zu bringen. Vorher sollen Reflektanten durch eine vom Vorstand im Börsenblatt zu veröffentlichende Bekanntmachung zur Meldung aufgefordert werden, was hiermit geschieht.

Berlin, im Oktober 1908.

Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins

Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen.

Rudolf Hofmann. Edmund Mangelsdorf.
Max Windelmann. Max Schotte. Dr. Georg Paetel.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

f vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verfürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

Friedrich Alber Verlag in Ravensburg.

Callippe, Abbé D. Charles: Der hl. Paulus u. der christliche Staat. Mit e. Brief v. Bisch. Msgr. Dizion. Deutsch v. Emil Prinz zu Dettingen-Spielberg. (VIII, 248 S.) 8°. '08. 2. 40
Fabri de Fabris, M.: Von stillen Leuten. Erzählungen. (III, 163 S.) 8°. '08. Geb. 3. —; in Leinw. 3. 40
Schwabe, Theodorich: Im Lande John Bulls. Erinnerungen. (VII, 236 S.) 8°. '08. Geb. 2. 80; in Leinw. 3. 20

Aschendorff'sche Buchh. in Münster i. W.

Beiträge zur Geschichte der Philosophie des Mittelalters. Texte u. Untersuchgn. Hrsg. v. Prof. Dr. Clem. Baeumker u. Geo. Freih. v. Hertling. VI. Bd. gr. 8°. 2. Hft. Lappe, Dr. Jos.: Nicolaus v. Autrecourt. Sein Leben, seine Philosophie, seine Schriften (VIII, 31 u. 48 S.) '08. 2. 75
Hft 4 u. 5 sind noch nicht erschienen, Hft 3 u. 6 erschienen früher.

Aschendorff'sche Buchh. in Münster i. W. ferner:

Veröffentlichungen der historischen Kommission der Prov. Westfalen. gr. 8°.

Hamelmann's, Hermann, geschichtliche Werke. Kritische Neuausg., begonnen v. Oberbiblioth. Dr. Heinar Detmer. I. Bd.: Schriften zur niedersächsisch-westfäl. Gelehrten-geschichte. 3. Hft.: Illustrium Westphaliae virorum libri sex. Kritisch neu hrsg. v. Biblioth. Dr. Klem. Löfller. (XI, 388 S.) '08. 8. —

— dasselbe. Inventare der nichtstaatl. Archive der Prov. Westfalen. II. Bd.: Reg.-Bez. Münster. 2. Hft. Kreis Warendorf. Mit Unterstützgn. der königl. Archiv-Verwaltg. Bearb. v. Archiv-Assistenten Dr. Abf. Brennecke u. Ernst Müller. (240 S.) gr. 8°. '08. 4. —

G. D. Baedeker, Verlag, in Essen.

Breu, Prof. Sim.: Deutsches Jugendliederbuch f. Gymnasien, Oberrealschulen, Realschulen u. andere höhere Lehranstalten. (XII, 211 S.) 8°. '08. Kart. 1. —

Lammers, weil. Pfr. Dr. Herm.: Rheinisch-westfälische Kinderharfe. Liederbüchlein f. evangel. Schulen, Sonntagschulen u. Kindergottesdienste. 30. Aufl. (182 S.) H. 8. '08. Geb. —. 40

Liederheft f. die Volksschulen des Reg.-Bez. Düsseldorf. Enth. 58 Lieder, vorgelesen v. der königl. Regierung in Düsseldorf zur Einübgn. in ein- u. mehrklass. Volksschulen laut Verfügung vom 13. IV. 1887. Nebst Vorübgn. Hrsg. v. prakt. Schulmännern. (Ausg. m. Noten.) 73. Aufl. (II, 58 S.) 8°. '08. n.n. —. 15; kart. n.n. —. 20

Polis, Dir. Dr. P.: Niederschlagskarte der Rheinprovinz (nebst den angrenzenden Teilen v. Hessen-Nassau u. Westfalen). Auf Grund 10jähr. Beobachtgn. 1894—1903. Jahreskarte. Hrsg. vom meteorolog. Observatorium Aachen. 1:175,000. 4 Blatt. Je 84 x 54 cm. Farbdr. ('08.) 22. 50; auf Leinw. m. Stäben 30. 50; erläut. Text. (34 S. m. 17 Abbildgn. u. Tab.) Lex.-8°. —. 75

Schmitz, C.: Schulhandkarte des Stadt- u. Landkreises Essen. 1:80,000. 28,5 x 23 cm. Farbdr. ('08.) n.n. —. 15
Taschentalender, Essen-Werdenscher, auf d. J. 1909. (40 S.) 16°. —. 10; durchsch., in Wachs-tuch-Umschlag —. 25

Rudolf Barth in Aachen.

Bürgel, Sem.-Dir. Fr. W., u. Reg.- u. Schulr. Dr. P. Wimmers: Die deutsche Lektüre in Lehrerbildungsanstalten (Präparandenanstalten u. Lehrerseminaren). Literaturkunde u. Methodik. 16., nach Maßgabe der Lehrpläne vom 1. VII. 1901 bearb. Aufl. (479 S. m. 1 farb. Karte.) 8°. '08. Geb. 4. —

Karl Bed (L. Haile) Buchh. in München.

Meringer, A.: Zum Streite der bayerischen Zentralgenossenschaft Regensburg gegen den niederbayerischen Bauernverein. Eine kaufmänn. Studie zum Bruderstreit. (48 S.) gr. 8°. '08. 1. —

J. J. Bergmann in Wiesbaden.

Edinger, Dr. Ludw.: Der Anteil der Funktion an der Entstehung v. Nervenkrankheiten. (VII, 67 S. m. 5 Abbildgn.) Lex.-8°. '08. 2. —

Schott, Prof. Dr.: Akute Überanstrengung des Herzens u. deren Behandlung. Mit 33 Abbildgn. im Text, 2 Röntgenbilder auf Taf. I/II u. 2 Radiogramme auf Taf. III. 4., erweit. Aufl. (59 S.) Lex.-8°. '08. 2. —

Triepel, Abtlgsvorst. Prof. Dr. Herm.: Einführung in die physikalische Anatomie. III. Tl. Die trajektorischen Strukturen. (XI, 193 S. m. 26 Fig. u. 3 lith. Taf.) Lex.-8°. '08. 6. —

— Die anatomischen Namen, ihre Ableitung u. Aussprache. 2. verb. Aufl. (VII, 83 S.) 8°. '08. 2. —

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 75. Jahrgang.

1445

J. & W. Boisseree's Buchh. in Cöln.

Annalen des historischen Vereins f. den Niederrhein, insbesondere die alte Erzdiözese Köln. 86. Heft. (III, 174 S.) gr. 8°. '08. 4. 40

J. Bolze'sche Buchh. in Schweiker.

Casper, Dir., u. Mittelsch.-Vorst. Dammert: **Rechenbuch f. Mittelschulen**, bearb. unter Mitwirkg. mehrerer Schulmänner. Heft IV. 2. Aufl. (66 S.) 8°. '09. — 60

G. Braun'sche Hofbuchdr. u. Verlag in Karlsruhe.

Abhandlungen, volkswirtschaftliche, der badischen Hochschulen, hrsg. v. Carl Johs. Fuchs, Eberh. Gothein, Gerh. v. Schulze-Gävernitz. X. Bd. gr. 8°.

1. Ergänzungsheft. Rovelli, Dr. Francesco: **Die Agrarverfassung der Niederlombardei m. besond. Berücksicht. der Landarbeiter**. (X, 228 S. m. 1 eingedr. Kartenskizze.) '08. 4. —

Buch- u. Kunstdruckerei Benteli A.-G. in Bümpliz.

Haller, Albertus de: **Bibliotheca botanica. Index emendatus perfectit J. Christian Bay. Ad diem natalem Alberti de Haller ante hos ducentos annos Bernae nati celebrandum die XVI mensis octobris anni MDCCCXVIII ed. societas Bernensis rerum naturae peritorum**. (V, 57 S.) Lex.-8°. '08. 4. 80

Buchhandlung des Nass. Colportagevereins in Herborn.

Zeller, Alb.: **Lieder des Leids**. Hrsg. m. e. Vorwort v. Prof. D. Knodt. (309 S. m. Bildnis.) 16°. '08. Geb. in Leinw. 2. —; m. Goldschn. 2. 40

Buchverlag der „Hilfe“, G. m. b. H., in Berlin-Schöneberg.

Naumann, D. Frdr.: **Das Ideal der Freiheit**. 1.—5. Tauf. (Den Um Schlag zeichnete Abf. Amberg.) (40 S.) fl. 8°. '08. — 50

Bruno Cassirer in Berlin.

Wedekind, Frank: **Daha**. Schauspiel. 2. Aufl. (196 S.) 8°. '09. 3. —; geb. bar 4. —

Curt Clauser, Verlag, in Gröna-Chemnitz.

Deutschlands Sprechsaal. gr. 8°.

1. Heft. Sacmeister, Joh.: **Die Reformation des Christentums durch die Sozial-Politik**. Wichern. — Lassalle. — Bismarck. Ein Bild einheitl. deutscher Kulturarbeit. (82 S. m. 1 Bildnis.) '08. 1. —

Charles Coleman in Lübeck.

Coleman's Kursbuch. Eisenbahn-Fahrpläne v. Schlesw.-Holstein, Lauenburg, Mecklenburg u. deren Anschlüsse, sowie Dampfschiff-, Post- u. Omnibus-Verbindgn. 27. Ausg. Winterhalbj. 1908/09. (175 S. m. 1 Karte.) 16°. — 30

— dasselbe. Kleine Ausg. Lübecks Eisenbahn- u. Dampfschiffs-Verbindgn. Winterhalbj. 1908/09. (16 S.) 16°. — 10

Hermann Costenoble in Jena.

Bürtner, Rich.: **Richard Wagner. Sein Leben u. seine Werke**. 3. Aufl. (XII, 324 S. m. 1 Bildnis u. Fskm.) gr. 8°. '08. 2. 80; geb. n. 3. 50

Karl Curtius in Berlin.

Junker, Herm.: **Koptische Poesie des 10. Jahrh.** I. Tl. (VII, 93 S. m. 2 Taf.) Lex.-8°. '08. 7. 50

Oscar Dallmer in Landshut.

Kohlendorfer's Taschen-Fahrplan Landshut. Winter 1908/09. (112 S.) 7,5×5,5 cm. — 10

Deutscher Theater-Verlag in Berlin.

Theater-Zeitschrift, deutsche. Hrsg.: Gust. May d. J. u. Karl-Ludwig Schröder. Verantwortlich: Gust. May u. Paul Lenz. 1. Jahrg. Oktbr.—Dezbr. 1908. 13 Hefte. (1. Heft 12 S. m. 1 Bildnis.) 30,5×23 cm. bar 3. —; einzelne Hefte — 30

J. Engelhorn in Stuttgart.

Engelhorn's allgemeine Roman-Bibliothek. 25. Jahrg. 8°. Jeder Bd. bar — 50; geb. in Leinw. — 75
4. Derjen, Margat. v.: **Lebensstühe. Verloren' Land**. 2 Erzählgn (160 S.) '08.

E. Fischer, Verlag in Berlin.

Bahr, Herm.: Stimmen des Bluts. Novellen. (140 S.) fl. 8°. '09. 2. —; geb. n. 3. —

Veradt, Mart.: Go. Roman. (346 S.) fl. 8°. '09. 4. —; geb. n. 5. —

Burdhard, Mar.: Die Insel der Seligen. Roman. (344 S.) fl. 8°. '09. 4. —; geb. n. 5. —

Gustav Fischer in Jena.

Leymann, Reg.- u. Gewerber. Dr.: Die Bekämpfung der Bleigefahr in der Industrie. Ergebnisse des Preisausschreibens der internationalen Vereinigg. f. gesetzl. Arbeiterschutz. Im Auftrage des internationalen Arbeitsamtes zu Basel hrsg. (XV, 257 S.) gr. 8°. '08. 5. —

Verhandlungen der deutschen otologischen Gesellschaft auf der 17. Versammlung in Heidelberg am 6. u. 7. VI. 1908. Im Auftrage des Vorstandes hrsg. v. Prof. Dr. Werner Kümmel. (XXVII, 254 u. 4 S. m. 6 Abbildgn. u. 9 Taf.) gr. 8°. '08. 9. —

F. Fontane & Co., Verlags-Gto. in Berlin.

Kohlenegg, Bist. v.: Dorchon. Die Geschichte e. jungen Dame v. heute. (383 S.) 8°. '08. 4. —; geb. bar 5. —

Wolzogen, Ernst v.: Die Großherzogin a. D. Roman. (425 S.) 8°. '08. 5. —; geb. bar 6. —

Fredebeul & Koenen in Essen.

Taschen-Fahrplan f. den Eisenbahn-Direktions-Bez. Essen m. Anschlüssen nach allen Richtungen. Winter-Fahrplan 1908/09. Ausg. vom 1. X. (207 S.) 16°. — 20

Carl Gerold's Sohn in Wien.

Wallentin, Reg.-R. Realsch.-Dir. i. R. Dr. Frz.: Maturitätsfragen aus der Mathematik. Zum Gebrauche f. die obersten Klassen der Gymnasien u. Realschulen zusammengestellt. 9. Aufl. (VIII, 196 S.) gr. 8°. '08. Geb. 4. —

Grethlein & Co. in Leipzig.

Suret, Jules: In Deutschland. II. Tl. Von Hamburg bis zu den poln. Ostmarken. Aus dem Franz. von E. v. Kraatz. (537 S.) 8°. '08. 4. —; geb. in Leinw. 5. —

Gustav Grunau, Verlag, in Bern.

Erziehung. Pädagogische Arbeiten, hrsg. v. Obersem.-Dir. Dr. Ernst Schneider. gr. 8°.

1. Heft. Blauert, Rekt. Paul: **Das Kinderfest im Dienste der Erziehung**. Ein altes deutsches Maifest (III, 54 S. m. Abbildgn.) '08 1.25

Hadorn, Pfr. Lic. W.: Der eidgenössische Dank-, Buss- u. Bettag. Mit besond. Berücksicht. der bern. Geschichte. [Aus: «Blätter f. bern. Gesch., Kunst u. Altertumskd.»] (93 S.) gr. 8°. '08. 1. —

M. Heinjuss Nachf. in Leipzig.

Grimm, Eduard: Theorie der Religion. (IX, 237 S.) 8°. '08. 4. —

Hertlein, Eduard: Der Daniel der Römerzeit. Ein krit. Versuch zur Datierg. e. wicht. Urkunde des Spätjudentums. (IX, 90 S.) Lex.-8°. '08. 2. 50

Quellen u. Darstellungen aus der Geschichte des Reformationsjahrhunderts. Hrsg. v. Pfr. Dr. Geo. Berbig. gr. 8°.

VII Bd. Albert, Superlat. Lic. Dr. F. R.: **Der Briefwechsel Heinrichs v. Einsiedel m. Luther, Melanchthon, Spalatin u. anderen**. Aus Handschriften dargestellt. (VI, 124 S.) '8 4. —

Sulze, Past. emer. D. Dr. Emil: Staat u. Schule, neben den konfessionellen Kirchen die unentbehrlichen Vertreter des nicht-konfessionellen Christentums Christi. [Aus: «Protestant. Monatshefte».] (16 S.) Lex.-8°. '08. — 40

Selbing & Lichtenhahn, Verlag in Basel.

Magaz, Pfr. L.: Gottesdienst u. Pardeidienst. Predigt. (15 S.) 8°. '08. — 25

Verhandlungen des schweizerischen Juristenvereins 1908. gr. 8°. 3. Heft. Brand, Rechtsanw. Dr. Ernst: **Die interkantonale Vollstreckung der gerichtlichen Strafartelle in der Schweiz**. Korreferat (S. 67-114) bar 1.20

Carl Seymann's Verlag in Berlin.

Landsmann, G.: Konrad v. Studt, e. preußischer Kultusminister. Darstellung seines Lebens u. Wirkens. Zu seinem 70. Geburtstag am 5. X. 1908. (59 S. m. 1 Bildnis.) gr. 8°. '08. 1. —

Carl Heymanns Verlag in Berlin ferner:

Silbergleit, Dir. Prof. Dr. Heinr.: Preussens Städte. Denkschrift zum 100jähr. Jubiläum der Städteordng. vom 19. XI. 1808. Hrsg. im Auftrage des Vorstandes des preuss. Städtetages. (XII, 248 u. 509 S.) Lex.-8°. '08. Geb. in Leinw. 12. —

E. Hirzel in Leipzig.

Behrens, Wilh.: Tabellen zum Gebrauch bei mikroskopischen Arbeiten. 4. verb. Aufl., hrsg. v. Ernst Küster. (VIII, 245 S.) gr. 8°. '08. 7. —; geb. 8. —

Handbuch der Elektrotechnik, hrsg. v. Prof. Dr. C. Heinke. Lex.-8°.

V. Bd. Pichelmayer, Prof. Karl: Dynamobau. Berechnen u. Entwerfen der elektr. Maschinen u. Transformatoren. Mit 432 Abbildgn., darunter 24 Taf. (XXIX, 745 S.) '08. Geb. in Leinw. 36. —

XI Bd. Engelhardt, V., Dr.-Ing. K. Hohage, H. Freytag, H. Schwerin u. R. Vogel: Wärmetechnik u. Signalwesen. 2. Abtlg. Elektrothermische Einrichtgn. u. Verfahren v. V. Engelhardt. — Die elektr. Minenzündg. v. Dr.-Ing. K. Hohage. — Feuer-telegraphie v. H. Freytag. — Elektrische Eisenbahn-Signale u. -Weichen v. H. Schwerin. — Blocksignale v. R. Vogel. Mit 541 Abbildgn. u. 26 Taf. (XIV, 560 S.) '08. Geb. in Leinw. 27. —

Tobler, Adf.: Vermischte Beiträge zur französischen Grammatik. Gesammelt, durchgesehen u. vermehrt. III. Reihe. 2., verm. Aufl. Mit e. Anh.: Romanische Philologie an deutschen Universitäten. (X, 228 S.) gr. 8°. '08. 6. —

H. Jacobsthal Verlag in Berlin-Schöneberg.

Conrad, Dr. Adph.: Klostersitten u. Nonnendisziplin. Gemälde aus dem Nonnenleben. Verf. aus den Papieren der aufgehobenen bayr. Klöster. Nebst Anh.: Briefwechsel zweier Nonnen. Neu hrsg. u. bearb. 1.—3. Taus. (192 S.) 8°. ('08.) 2. —

Selbing, Frz.: Hinter Klostermauern. Beiträge zur Geschichte der Mönchs- u. Nonnenklöster. (304 S.) gr. 8°. ('08.) 4. —; geb. 5. —

Weise, Rhold.: Die Bücher der Wunder u. geheimen Wissenschaften. gr. 8°. Jeder Bd. 1. —

1. Hypnotismus. Jedermann sofort Hypnotiseur. (62 S.) ('08.)
2. Der gewandte Spiritist. (Enthüllungen aus der Geisterwelt) (61 S.) ('08.)

Otto Jante in Berlin.

Werder, Hans (H. v. Bonin): Schwertfingen. Vaterländischer Roman. 4.—8. Tauf. (IX, 434 S. m. 1 Bildnis.) 8°. ('08.) 6. —

J. Keller'sche Buchh. in Dillingen a.D.

Kunt, Sem.-Inspr. Jos.: Johann Georg Weinhart. Sein Leben u. Wirken. (119 S. m. 1 Abbildg. u. 10 Taf.) 8°. '08. 1. 50

H. F. Kochler, Verlagskto. in Leipzig.

Joly, Hub.: Technisches Auskunftsbuch f. d. J. 1909. Notizen, Tabellen, Regeln, Formeln, Gesetze, Verordngn., Preise u. Bezugsquellen auf dem Gebiete des Bau- u. Ingenieurwesens in alphabet. Anordng. 16. Jahrg. (XI, 1279 S., S. 1279¹—⁸ u. LVIII S. m. 178 Fig. u. 1 Karte.) 8°. ('08.) Geb. in Leinw. 8. —

Jos. Köfel'sche Buchh., Verlagskto., in Memmen.

Steglich, Stadtpfarrpred. Heinr.: Neuemotive f. die Kinderbeicht. 3., verb. Aufl. (VIII, 109 S.) 8°. '08. 1. —

H. Laupp'sche Buchh. in Tübingen.

Beiträge zur klinischen Chirurgie. Unter Mitwirkg. v. Proff. DD. Garré u. Küttner red. von Prof. Dr. P. v. Bruns. 59. Bd. Suppl.-Heft. Jahresbericht der Heidelberger chirurg. Klinik f. d. J. 1907. Mit e. Vorwort hrsg. v. Dir. Prof. Dr. A. Narath. Red. v. I. klin. Assist.-Arzt Priv.-Doz. Dr. L. Arnspurger. (VIII, 234 S.) gr. 8°. '08. Subskr.-Pr. 8. 60; Einzelpr. 11. —

Otto Liebmann in Berlin.

Waldschmidt, Dir. Dr. Walth.: Kaufmännische Buchführung in staatlichen u. städtischen Betrieben. Nebst e. Anh., enth. Auszüge aus den Haushaltsplänen des Preuss. Staates, der Städte Wiesbaden, Wien u. Frankfurt am Main. (53 S.) 8°. '08. 1. —

Fr. Paul Lorenz in Freiburg i. S.

Eisenbahn-Kursbuch, schweizerisches, »Krüsi«. Fabrpläne der Eisenbahnen, Dampfboot, Posten, nebst Angabe der Fahrpreise. Verzeichnis der Eisenbahn-, Post- u. Telegraphenstationen etc. m. Angabe der Höhenlage, nach den offiziellen Bekanntmachgn. zusammengestellt. Winter-Saison 1908/09. I. X.—30. IV. (Indicateur des chemins de fer suisses.) (47, 352 u. 86 S. m. 6 Karten.) kl. 8°. —, 90

Otto Maier in Ravensburg.

Spiel u. Arbeit. Allerhand anzieh. Beschäftiggn. f. die Jugend. Hrsg. v. Otto Robert. 8°.

27. Bdsch. Mayer, Otto: Das Puppenhaus. Anleitung u. Modellbogen zur Selbstherstellg. e. großen Puppenhauses. Mit 9 Detailbog. (42 S. m. Abbildgn.) '08. In Mappe 2.75

28. Bdsch. Honold, Ernst: Apparate f. photographische Vergrößerung. Modellbogen u. Anleitung zur Herstellg. photograph. Vergrößerungs-Apparate, sowie Anleitung zum selbständ. photograph. Vergrößern. Mit 2 Detailbog. (36 S. m. Abbildgn.) '08. 1. —

29. Bdsch. Gruber, Arth.: Heliograph. Eine leichtverständl. Anleitung zur Selbstherstellg. e. Apparates zum Telegraphieren m. Hilfe des Lichtes. Mit 2 Detailbog. (31 S. m. Abbildgn.) '08. —, 80

30. Bdsch. Filet, E. R.: Einrichtungen f. Schmetterlingszucht. Eine leichtföhl. Anleitung zur Zucht der Schmetterlinge, sowie zum Fang der Raupen u. Falter, ferner zur Anlage e. biolog. Sammlg. Mit 5 Modellbog. (54 S. m. Abbildgn.) '08. 1.40

31. Bdsch. Gruber, A.: Buchdruckmaschine (im System e. Schnellpresse). Eine leichtverständl. Anleitung zur Selbstherstellg. m. zahlreich. Zusätz. Mit 1 Detailbog. (40 S.) '08. 1.20

32. Bdsch. Gemmert, F. J.: Telegraphenapparat. Leichtverständliche Anleitung zur Selbstherstellg. Mit 1 Modellbog. (23 S. m. Abbildgn.) '08. —, 80

J. C. B. Mohr (Paul Sieber) in Tübingen.

Fischer, Eug.: Der Patriziat Heinrichs III. u. Heinrichs IV. (Diss.) (63 S.) gr. 8°. '08. 2. —

Jellinek, Dr. Walt.: Der fehlerhafte Staatsakt u. seine Wirkungen. Eine verwaltungs- u. prozessrechtl. Studie. (XII, 201 S.) gr. 8°. '08. 6. —

Schoenborn, Priv.-Doz. Dr. Walth.: Studien zur Lehre vom Verzicht im öffentlichen Recht. (VIII, 95 S.) gr. 8°. '08. 3. —

Wendling, Gymn.-Oberlehr. Prof. Dr. Emil: Die Entstehung des Marcus-Evangeliums. Philologische Untersuchgn. (VIII, 246 S.) Lex. 8°. '08. 8. —

Möwe-Verlag in Halberstadt.

Roß, Paul: 28 flotte Hiftörchen v. Bord u. Küsten. 2. Gruppe. (144 S. m. 2 Taf.) 8°. ('08.) Geb. 2. 60

— 30 flotte Hiftörchen v. Bord u. Küsten. 3. Gruppe. (144 S. m. 4 Taf.) 8°. ('08.) Geb. 2. 60

H. G. Münchmeyer, G. m. b. H., in Niedersiedlitz.

Kraft, Rob.: Die Augen der Sphinx. (In 50 Lfgn.) 1.—6. Lfg. (31 S. m. Bildnis u. S. 1—352 m. Abbildgn.) 8°. ('08.) bar je —, 20

Ludwig Rüdler in Leoben.

Buffon, Oberbergkamm. Dr. Fel. Die Unfallverhütung im Bergbaubetriebe. Praktische Winke f. Bergbehörden u. Betriebsbeamte m. Berücksicht. der im Deutschen Reich u. Osterreich-Ungarn gelt. Vorschriften. I. Tl.: Die Förderg. auf ebener u. geneigter Bahn. (V, 151 S. m. 127 Abbildgn.) gr. 8°. '08. 4.30

L. Dehmitz's Verlag (H. Appelius) in Berlin.

Nietdorf, Rekt. P.: Methodisch geordnete Sammlung v. Aufgaben f. das kaufmännische Rechnen nebst Musterbeispielen. 7. verm. u. verb. Aufl. (86 S.) 8°. '08. —, 80

Häber & Cie. in Luzern.

Bestreden an der Schlachtfelder in Sempach vom 6. 7. 1908 v. Reg.-R. Hans Steinmann u. Kuratkapl. Religi.-Lehr. Alois Hartmann. (36 S.) 8°. '08. —, 40

Georg Reimer in Berlin.

Südpolar-Expedition, deutsche. 1901—1903. Im Auftrage des Reichsamtes des Innern hrsg. von Erich v. Drygalski. 35,5x27 cm.

X. Bd. 1. Heft. Zoologie II. Bd. 1. Heft. 1. Plate, L.: Die Scaphopoden. Mit 12 Abbildgn. im Text. — 2. Thiele, J.: Die antarktischen u. subantarktischen Chitonen. Mit Taf. I. — 3. Vanhöffen, E.: Die Lucernariden u. Skypomedusen. Mit Taf. II u. III u. 12 Abbildgn. im Text. (49 S.) '08. Subskr.-Pr. 11.—; Einzelpr. 13.—

Jul. Rich in Chur.

Kalender, Bündner, f. d. J. 1909. 67. Jahrg. (80 S. m. Abbildgn. u. Wandkalender.) 8°. —, 40

G. Schnürten, Verlag in Tübingen.

Meyer, Stadtpf. D.: Der Segen der Trauer um unsere Lieben. Predigt. (8 S.) 8°. '08. bar —, 20



Carl Fr. Schulz Verlag in Frankfurt a/M.

Mitteilungen der freien literarischen Gesellschaft in Frankfurt am Main. Oktbr. 1908—Septbr. 1909. 10 Nrn. (Nr. 1. 4 S.) Lex.-8^o. Je n.n. —. 15

Schuster & Loeffler in Berlin.

Weber, Carl Maria v.: Sämtliche Schriften. Kritische ¹usg. v. Geo. Kaiser. (CXXIV, 585 S. m. Bildnis.) 8^o. '08. 12. —; geb. bar 14. —

Wilhelm Seegellen vorm. H. Weides Buchh. in Stuttgart.

Riemann, Dr. Carl: Die Geologie der deutschen Salzlagerstätten. (IV, 109 S.) gr. 8^o. '08. 4. —
Weicke's Zollbücherei. Lex.-8^o.
1. Bd. Vorschriften, die, üb. die Gebühren u. Vergütungen. (56 S.) 1.25

Karl Siegmund in Berlin.

Gruenstein, Jos.: Ein Phantast. Roman in 2 Tln. (in 1 Bde.). (III, 452 S.) 8^o. ('08.) 4. —; geb. in Leinw. 5. —

Diedr. Soltan's Verlag in Norden.

Christophorus der Stelzfuß. Kalender f. Jedermann auf d. J. 1909 v. Past. Hasermann. 35. Jahrg. (84 u. 126 S. m. Abbildgn. u. Wandkalender.) 8^o. —. 50
Wandkalender, ostfriesischer, auf d. J. 1909. (32 S.) 8^o. —. 15
Hauskalender, ostfriesischer, auf d. J. 1909. (104 S. m. Abbildgn.) 8^o. —. 25

Otto Spamer in Leipzig.

Pohl, Oberingen. H.: Zerlegbares Modell e. Dampfturbine, erbaut v. den Skodawerken in Prag. Zur Selbstbelehrg. sowie f. den Unterricht an techn. Schulen. (2 farb. Modelle u. 4 S. Text m. Abbildgn.) 26,5 - 35 cm. ('08.) Kart. 6. —

L. Staadmann, Verlagskto., in Leipzig.

Grein, Rud.: Aus 'm heiligen Landl. Lustige Tiroler Geschichten. 1. u. 2. Tauf. (Je 331 S.) 8^o. '09. 4. —; geb. in Leinw. 5. —

Stämpfli & Cie. in Bern.

Abhandlungen zum schweizerischen Recht, hrsg. v. Prof. Dr. Max Gmür. gr. 8^o.
28 Heft. Tscherner, Fürsprech. Dr. L. S. v.: Rechtsgeschichte des Oberrimentales bis zum J. 1798. (XIII, 455 S. m. 1 Karte) '08. 8 50

Condukteur, schweizer. Fahrtenpläne der Eisenbahnen, Dampfboote u. Posten, nebst Angabe der Fahrpreise u. Verzeichnis der Eisenbahn-, Post- & Telegraphen-Stationen etc. Nach den offiziellen Bekanntmachgn. Winter-Saison 1908/1909 (384 S. m. 2 Karten.) kl. 8^o. 1. —

Kursbuch, offizielles schweizerisches, enth. die Fahrpläne sämtl. schweizer. Eisenbahnen, Dampfboote u. Personenposten, sowie der Grenzgebiete des Auslandes u. die internationalen Zugverbindgn. m. der Schweiz. (in deutscher, franzö. u. italien. Sprache.) Eisenbahnausg. Nr. 3. 1. X. 1908. (X, 35, 207, 222, 157, 66, 97, 155 u. 34 S. m. 2 Karten.) 8. bar n.n. 1. 20; Postausg. m. den schweiz. Postkursen n.n. 1. 20

B. G. Teubner in Leipzig.

Drüd, Prof. Dr. Th.: Präparation zu Bergius's Aeneide. 1. Heft: Buch I. 3. Aufl. (16 S.) 8^o. '08. —. 30

Theosophisches Verlagshaus Dr. Hugo Volkrath in Leipzig.

Besant, Annie, u. C. W. Leadbeater: Gedankenformen. Aus dem Engl. v. der literar. Abteilg. des theosoph. Verlagshauses. Mit e. Begleitwort zur deutschen Ausg. v. Dr. Frz. Hartmann. (VIII, 112 S. m. 58 Abbildgn. auf 30 z. Tl. farb. Taf.) gr. 8^o. '08. 10. —; geb. n. 12. —

Oppermann, M. A.: Yoga-Aphorismen des Pātāñjali. Sanskrit-Übersetzung u. Betrachtgn. Einführung v. Dr. Frz. Hartmann. (VIII, 64 S. m. Fig.) kl. 8^o. ('08.) 2. —

Trowitzsch & Sohn in Berlin.

Einlage-Kalender f. das Notizbuch 1909. (12 S.) 16. —. 15
Haus- u. Gesichtskalender, alter u. neuer, auf d. J. 1909, f. das Königr. Preußen u. benachbarte Länder berechnet. (103 S. m. Abbildgn., 1 Farbdr. u. Wandkalender.) Lex.-8^o. —. 40

Trowitzsch & Sohn in Berlin ferner:

Kalender, Berliner genealogischer, f. 1909. Die vollständ. Genealogie der europ. Regentenhäuser u. die Hof-Feiertage des Kaiserhauses enth. 59. Jahrg. (LVI, 265 S. m. Abbildgn. u. 2 Vollbildern.) 8^o. 1. 50

Neubarth's, Joh., fortgesetzter astronomisch-historischer u. Schreib-Kalender auf d. J. 1909. Zum Gebrauch der Lande Schlesien, Posen u. anderer benachbarter Gegenden. (103 S. m. Abbildgn., 1 Farbdr. u. Wandkalender.) Lex.-8^o. —. 40

Schreib-Kalender auf d. J. 1909. (Tagebuch u. 20 S.) fl. 8^o. Geb. in Leinw. u. durchsch. 1. 75

Trowitzsch's Brieftaschen-Kalender f. d. J. 1909. (12 S.) 10,5 x 7 cm. Mit Goldschn. —. 30

— Christbaum-Kalender auf d. J. 1909. 18. Jahrg. (103 S. m. Abbildgn., 1 Farbdr. u. Wandkalender.) Lex.-8^o. —. 50

— Damen-Kalender auf 1909. 62. Jahrg. Mit literar. Beiträgen v. J. B. Semmig, Frida Schanz, S. C. v. Sell u. Conradine Stinde, sowie 1 Lichtdr. (240 S.) 16^o. Geb. in Leinw. 1. 50

— Kalender f. Stadt u. Land auf d. J. 1909. Des »verbesserten u. alten Kalenders«, begründet von Gottfr. Wilh. v. Leibniz, 209. Jahrg. Ausg. in Quartformat. (103 S. m. Abbildgn., 1 Farbdr. u. Wandkalender.) Lex.-8^o. —. 40

— Monatskalender zum Abreißen. 1909. (12 Bl.) gr. 8^o. —. 75

— Notiz-Kalender f. 1909. (410 S.) kl. 8^o. Geb. in Leinw. 1. 75

— kleiner Notiz-Kalender f. 1909. (82 S.) 16^o. Geb. in Leinw. 1. 25

— landwirtschaftlicher Notiz-Kalender auf d. J. 1909. 46. Jahrg. 2 Tle. (304 u. 116 S. m. 1 Karte.) kl. 8^o. Geb. in Leinw. u. geh. 1. 50; in Ldr. u. geh. 2. —

— Porte-Monnaie-Kalender 1909 (64 S.) 4,7 x 3,3 cm. Mit Goldschn. —. 15; kart. —. 20; geb. in Ldr. —. 50

— Wochenkalender zum Abreißen 1909. (53 Bl.) gr. 8^o. 1. —

Trowitzsch & Sohn in Frankfurt a/D.

Dietrich, Fritz: Kein Tag ohne Gottes Wort. Tägliche Andachten f. das ganze Kirchenjahr. Mit Vorwort v. Gen.-Superint. D. Wilh. Baur. 2. Aufl. (VII, 700 S.) gr. 8^o. '08. Geb. in Leinw. 4. —; m. Goldschn. 5. —

Stoffert, Obstgut-Leit. J.: Was habe ich bei der Anlage e. Obstgutes zu beachten? Nebst Gewinn- u. Verlust-Berechngn. aus e. deutschen Obstgut vom gärtner. u. kaufmänn. Standpunkt aus. (III, 50 S.) gr. 8^o. '08. 1. 50

C. Ludwig Ungelenk, Verlag in Dresden.

Baierlein, E. R.: Bei den roten Indianern. Aufzeichnungen e. Missionars. Hr-g. vom Hamburger Jugendschriften-Ausschuss. 13.—20. Taus. (127 S. m. 2 Bildern.) 8^o. '08. Kart. —. 70; geb. in Leinw. —. 90

Siedel, Kirchenr. Dr. Ernst: Wie einer jung war u. jung blieb. Lebenserinnerungen e. alten Seelsorgers. Aus seinem Nachlaß hrsg. u. ergänzt v. H. Vold. (VII, 165 S. m. Abbildgn., Bildnis u. 5 Vollbildern.) 8^o. '08. Kart. 2. 40; geb. in Leinw. 3. 20

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.

Kursbuch, württembergisches. Übersicht der Eisenbahn- u. Postverbindgn. in Württemberg u. Hohenzollern, Eisenbahn- u. Dampfschiffverbindgn. in Süddeutschland, der Schweiz, dem grösseren Teil v. West-, Mittel-, Nord- u. Ostdeutschland u. v. Österreich, m. den wichtigeren Anschlüssen nach den übr. Ländern Mittel europas. Nr. 58 Winterdienst 1907/08. Gültig vom 1. X. 1908 bis 30. IV. 1909. Bearb. im Fahrdienstbureau der Generaldirektion der k. württ. Staats-Eisenbahnen. (XX, 441 S. m. 2 Karten.) kl. 8^o. bar —. 70

Vandenhoed & Ruprecht in Göttingen.

Taube, Past. Lic. Arnold: Sonntagsgedanken. Mit e. Vorwort v. Prof. D. Häring. (IV, 188 S.) 8^o. '08. Geb. in Leinw. 2. 80

Verlag der Tribüne in Berlin.

Holly, Leon: Kettenklirren. Gedichte u. Erzählgn. aus dem Gefängnis. 1. u. 2. Tauf. (159 S.) 8^o. '08. 2. —

Volkserzieher-Verlag in Schlachtensee.

Schwaner, Wilh.: Vom Gottsuchen der Völker. Aus hl. Schriften aller Zeiten. (160 S.) 8^o. '08. Geb. in Leinw. 3. —; in Prachtbd. bar 4. —

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Verlag der Chemiker-Zeitung Otto v. Salm
in Göttingen.

Chemiker-Zeitung. Begründet v. G. Krause. Chef-Red.: v. Vietinghoff-Scheel. 32. Jahrg. 1908. Nr. 80. (42 S.) 35×26,5 cm. Vierteljährlich bar 5. —

Verlag Continent in Berlin.

Antiquitäten-Rundschau. Red.: Alfr. Püschel. 6. Jahrg. 1908. Nr. 28. (12 S. m. Abbildgn.) 30,5×22,5 cm. Vierteljährlich bar 2. 50

Verlag f. ethnische Kultur in Berlin.

Kultur, ethnische. Mit den Beilagen: Kinderland u. Weltl. Schule. Hrsg. v. Rud. Penzig. 16. Jahrg. 1908. Nr. 19. (8 u. 4 S.) 32×23,5 cm. Vierteljährlich bar 1. 60

Verlag moderner Lektüre in Berlin.

Conner, Pat, der Meister - Detektiv. 30. Bd. (32 S.) gr. 8°. bar —. 10
 Feld, Karl: Geheimnisse der Wüste. Reiseabenteuer. 3. Bd. (32 S.) gr. 8°. bar —. 10
 Jungens-Streiche. Räpfeleien, Geheimnisse u. Abenteuer unserer Jugend. 56. Bd. (32 S.) gr. 8°. bar —. 10
 Unter schwarzer Flagge. Abenteuer des Piraten-Kapitäns Morgan. 145. Bd. (32 S.) gr. 8°. bar —. 10

Verlag f. Naturkunde, Sproesser & Naegels in Stuttgart.
 Calwer's, C. G., Käferbuch. Naturgeschichte der Käfer Europas. 6. Aufl., hrsg. v. Camillo Schaufuss. 8. Lfg. (S. 225—256 m. 2 Taf.) Lex.-8°. 1. —

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg.

Efeuranke. Illustrierte Zeitschrift f. die kath. Jugend. Hrsg. v. Insp. Jos. Segerer. 19. Jahrg. Oktbr. 1908—Septbr. 1909. 12 Hefte. (1. Hefte. 32 S. m. 1 Farbdr.) Reg.-8°. bar 3. 60

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Globus. Illustrierte Zeitschrift f. Länder- u. Völkerkunde. Vereinigt m. den Zeitschriften: Das Ausland u. Aus allen Weltteilen. Hrsg. u. Red.: H. Singer. Jahrg. 1908. 94. Bd. Nr. 14. (16 S. m. Abbildgn.) 31×23,5 cm. Vierteljährlich 6. —

Friedrich v. Beschwitz in Gera.

Thomé's Flora v. Deutschland, Österreich u. d. Schweiz. 5.—7. Bd. Kryptogamenflora. Moose, Algen, Flechten u. Pilze. Hrsg. v. Walt. Migula. 59. Lfg. (3. Tl. S. 273—288 m. 9 Taf.) gr. 8°. bar 1. —

**Verzeichnis von Neuigkeiten,
die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).
 * = künftig erscheinend. U = Umschlag.

Julius Bard in Berlin. 11133
 *Arnim: Es sang eine Stimme. Geb. 4 M.

Rudolf Barth Verlag in Leipzig. 11134
 *Bürgel u. Wimmers: Die deutsche Lektüre. 16. Auflage. In Ganzleinen geb. 4 M.

Hans Bondy in Berlin. 11110
 *Bang: Aus der Mappe. 4 M.; geb. 5 M 50 ♂; Luxusausgabe 15 M.

Brandus'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin. 11105
 Zeitschrift für Kinderpflege. Halbjährlich 2 M 40 ♂.

Calmann-Lévy in Paris. 11112
 *Coulevain: Au cœur de la vie. 3 fs. 50 c.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 76. Jahrgang.

**A. Deichert'sche Verlagsbuchhandlung Nachfolger
(Georg Böhme) in Leipzig.** 11132

- *Theologische Studien f. Th. Zahn. 8 M.
- Daraus apart:
- *Bonwetsch: Der Schriftbeweis. 60 ♂.
- *Caspari: Die Bundeslade. 60 ♂.
- *Grützmaker: Haltbarkeit des Kanonbegriffs. 60 ♂.
- *Hauck: Die angebl. Mainzer Statuten. 60 ♂.
- *Hjelt: Mikael Agricola. 50 ♂.
- *Ihmels: Dogmatik u. Schriftbeweis. 60 ♂.
- *Jordan: Alter u. Herkunft d. Irenäus. 1 M 40 ♂.
- *Klostermann: Schulwesen i. alten Israel. 90 ♂.
- *Müller: zum neutest. Sühneglauben. 50 ♂.
- *Nestle: Kapernaum u. Kaiphas. 60 ♂.
- *Ohl: Evang. Lehre v. d. Busse. 60 ♂.
- *Riggenbach: Begriff der *ΑΙΘΗΡΑ* im Hebräerbrief. 70 ♂.
- *Sanday: the apostolic decree. 60 ♂.
- *Seeberg: zum dogmat. Verständnis d. Trinitätslehre. 80 ♂.
- *Sellin: Die Schiloth Weissagung. 60 ♂.
- *Wohlenberg: E. alter lat. Kommentar üb. d. 4. Ev. 80 ♂.
- *Festheft der Neuen kirchlichen Zeitschrift. 2 M 50 ♂.

Deutsche Dichter-Gedächtnis-Stiftung in Hamburg-Großvorstel. 11114

*Hausbücherei. Bd. 6/7: Balladenbuch. Bd. 1. 11.—20. Taus. 2 M.

Dunder & Humblot in Leipzig. 11110

*Röppe: Am Vorabend der neuen Reichsfinanzreform. 2 M.

J. Engelhorn in Stuttgart. 11130/31

*Zobeltitz: Eva, wo bist du? 5 M.; geb. 6 M.
 *Skowronnek: Schweigen im Walde. 4 M.; geb. 5 M.

Egon Fleischel & Co. in Berlin. 11107 u. 11117

*Biebig: Das tägliche Brot. Volksausgabe in einem Band. 3 M.; geb. 4 M.
 *Bittenslein: Der schwarze Kavaller. Olympia. 3 M.; geb. 4 M.

Gerold & Co. in Wien. 11106

Katalog der k. k. Universitäts-Bibliothek in Wien. 4 M 50 ♂.

Rudolf Haupt in Leipzig. 11127

*Sammlg. bibliotheksw. Arbeiten. Heft 24: Helmolt: Kritisches Verzeichnis der Briefe der Herzogin Elisabeth Charlotte von Orléans. 12 M.

Hans Hedewigs Nachf. Curt Konniger in Leipzig. 11101

Zeitschrift für Riech- und Geschmackstoffe. Jahrg. 1908, Nr. 1. Komplet 6 M.

L. Heege in Schweidnitz. 11106

Heinzel: Richel. }
 Rössler: Schnoabel. } à 1 M 50 ♂; geb. 2 M.
 — Dorf- und Stadtleute. }
 Sabel: Sonntag-Nochmitts. }
 Overdieck: Spinnstube. 60 ♂.

J. S. Ed. Heiß (Heiß & Mündel) in Straßburg. 11129

Wendel: Der Schönheitsbegriff in der bildenden Kunst. 1 M 50 ♂; geb. 2 M.
 *Krapf: Das Problem der Bindung in der bildenden Kunst. 3 M 50 ♂; geb. 4 M 20 ♂.

S. Hirzel in Leipzig. 11129

*Gockel: Die Luftelektrizität. 6 M.; geb. 7 M.

Julius Hoffmann Verlag in Stuttgart. 11094/95

Flammarton: Rätsel des Seelenlebens. 5 M.; geb. 6 M.

Insel-Verlag in Leipzig. 11115

*Huch: Merkwürdige Menschen und Schicksale aus dem Zeitalter des Risorgimento. 4 M.; in Pappbd. 5 M.; in Leder 7 M.
 *Rilke: Der neuen Gedichte anderer Teil. 4 M 50 ♂; in Halbleder 6 M 50 ♂.
 *Scheffler: Paris. 9 M.; in Halberg. 12 M.

W. Kohlhammer in Stuttgart. 11098

Der gute Freund. Kalender 1909. 30 ♂.

- Jüstel & Götzel in Leipzig.** 11127
*Illustr. Malerkalender 1909. Geb. 2 M 50 ⚡.
- Klinkhardt & Biermann in Leipzig.** 11111
*Die Renaissance in Briefen. Herausgegeben von Schmidt. Band I. 5 M; geb. 6 M; Luxusausg. 15 M.
- G. Kreuschmer's Verlag in Bunzlau.** 11126
*Keffeler: Die Lösung der Widersprüche des Daseins durch Kant und Eucken in ihrer religiösen Bedeutung. 75 ⚡.
- Albert Langen in München.** 11118/23
*Asbjörnson: Nordische Volks- und Hausmärchen. Bd. 1, 2 und 3. à 2 M 25 ⚡; geb. à 3 M 50 ⚡. Bd. 1—3 6 M; geb. 10 M.
*Amundsen: Die Nordwest-Passage. 10. Tauf. 12 M; in Leinen geb. 15 M; in Halbfranz geb. 17 M 50 ⚡.
*Schulz: Der Prugeltopf. 5. Tauf. Kart. 3 M.
*Vagerlöf: Wunderbare Reise. Band 1. 4 M; geb. 5 M; Neue Auflagen:
Band 2. 4 M; geb. 5 M. Band 3. 3 M; geb. 4 M. Band 1—3. 10 M; geb. 13 M.
— Jerusalem. Band 1. 3 M 50 ⚡; geb. 4 M 50 ⚡. Band 2. 4 M; geb. 5 M; in 1 Band geb. 10 M 50 ⚡.
— Gösta Berling. 4 M; geb. 5 M; in Leder geb. 7 M.
— Wunder des Antichrist. 3 M; geb. 4 M.
— Eine Herrenhoffage. 1 M 50 ⚡; geb. 2 M 50 ⚡.
— Herr Arnes Schag. 3 M; geb. 4 M.
— Die Königinnen von Runaahälla. 2 M 50 ⚡; geb. 3 M 50 ⚡.
— Christuslegenden. 3 M 50 ⚡; geb. 4 M 50 ⚡.
— Unsichtbare Bande. 3 M; geb. 4 M.
— Legenden und Erzählungen. 3 M 50 ⚡; geb. 4 M 50 ⚡.
— Schwester Olives Geschichte. 1 M; geb. 1 M 50 ⚡.
*Hamsun: Benoni. 4 M; in Leinen geb. 5 M; in Halbfranz geb. 7 M.
Neue Auflagen:
— Pan. 2 M 50 ⚡; geb. 3 M 50 ⚡.
— Hunger. 3 M 50 ⚡; geb. 4 M 50 ⚡.
— Neue Erde. 4 M; geb. 5 M.
— Viktoria.
— Schwärmer.
— Königin von Saba.
— Sklaven der Liebe.
— Kämpfende Kräfte.
— Im Märchenland.
— Unter dem Halbmond.
— Die Stimme des Lebens. 1 M; geb. 1 M 50 ⚡.
- E. S. Mittler u. Sohn in Berlin.** 11125
*Kämpfe der deutschen Truppen in Südwestafrika. Heft 7. 30 ⚡. Bd. 1: 1 M 20 ⚡; geb. 2 M 25 ⚡; Bd. 2: 1 M 25 ⚡; geb. 2 M 25 ⚡.
- Neuroder Verlagsanstalt Dr. E. Rose, G. m. b. H. in Neurode.** U 2
Hanke: Billardbuch. 1 M 80 ⚡.
- N. Oldenbourg in München.** 11108
*Döderlein: Bericht über Raffer und trockener Kompressionsvorgang mit selbsttätigem Regel-Verfahren der Kompressions-Kaltdampfmaschinen. 1 M 20 ⚡.
- H. Otto in Essen-Ruhr.** 11106
Otto: Die Lösung d. Fermatschen Problems. 1 M.
- Friedrich Andreas Perthes, Aktiengesellsch. in Gotha.** 11128
*Jorga: Geschichte des osmanischen Reiches. 2. Bd. 9 M.
*Fraedrich: Ferdinand Christian Baur. 8 M.
- Dietrich Reimer (Ernst Vohsen) in Berlin.** 11089
Gildemeister: Auf einem Segelschiff rund Kap Horn. 2. Aufl. Geb. 3 M 50 ⚡.
- Eugen Richter in Freilassing i/Ob.-B.** 11116
*Compton: Bozen. 1 M 50 ⚡; gerahmt 7 M 50 ⚡.
*— Meran. 1 M 50 ⚡; gerahmt 7 M 50 ⚡.
*— Gardasee. 1 M 50 ⚡; gerahmt 7 M 50 ⚡.
- Emil Roth in Gießen.** 11126
*Ritter v. Schulte: Lebenserinnerungen. II. Bd.: Kirchenpolitische Aufsätze. 6 M; geb. 7 M 50 ⚡.
- M. & S. Schaper in Hannover.** 11109
*Arbeiten der Deutschen Gesellschaft f. Züchtungskunde. Heft 1. 3 M.
*Arbeiten der Landwirtschaftskammer f. d. Provinz Hannover. Heft 24. 60 ⚡.
*Jahresbericht d. Landwirtschaftskammer f. d. Provinz Hannover f. d. Jahr 1907/08. 1 M.
- Otto Schulze Verlag in Cöthen.** 11108
*Francillon: Le Français Amusant. Geb. 1 M 80 ⚡.
*Stier: Petites Causeries françaises. 1 M 25 ⚡.
- L. Staadmann in Leipzig.** 11113. 11124
*Rosegger: Alpensommer. 11.—15. Tausend. 4 M; in Leinen geb. 5 M; in Halbfranz geb. 5 M 50 ⚡.
*Bartsch: Die Haindlkinder. 4. u. 5. Taus. 4 M; geb. 5 M.
*De Nora: Magl Bierjung. 3 M; geb. 4 M.
- B. G. Teubner in Leipzig.** 11097
Himmel und Erde. 21. Jahrg. 1908/09. Heft 1. 1 M 60 ⚡; pro Quartal 3 M 60 ⚡.
- E. F. Thienemann in Gotha.** 11106
Stimpfl: Wert der Kinderpsychologie. 2. Aufl. 80 ⚡.
Rossow: Schulturnstatistik. 14 M; geb. 16 M.
- Verlag „Allgemeine Sportzeitung“, Victor Silberer in Wien.** 11136
Silberer: Vom grünen Tisch in Monte Carlo. 3. Auflage. Geb. 4 M.
- Verlagsanstalt Leo Hohenstein in Charlottenburg.** 11093
Bilderschatz fürs Haus. 100 Kunstblätter à 25 ⚡.
- „Vita“, Deutsches Verlagshaus, G. m. b. H. in Berlin-Ch.** 11090/92. 11099
Hagenbeck: „Von Tieren und Menschen“. Geb. 10 M; Luxus-Ausgabe mit Heliogravüren und Farbendruckern, in Ganz-Leder geb. mit Goldschnitt in 1 Bd. 75 M, in 2 Bdn. 100 M.
Kipling: „Kim“. Liebhaberausgabe. Elegant geb. 6 M.
- Otto Wigand m. b. H. in Leipzig.** 11126. 11135
*König: Der Vertrocknungsprozess der Erde. Ca. 3 M 50 ⚡.
*Henne am Rhy: Kulturgeschichte. Bd. 8. 10 M.
- Otto Zöphel in Leipzig.** 11105
Beitzke: Die Völkerschlacht bei Leipzig. 1 M 50 ⚡; geb. 2 M.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)
(Letztes Verzeichnis 1908, No. 231, S. 10710.)

Musikverlag Rich. Bong, G. m. b. H. in Berlin.

Goldene Leier. Perlen der Tonkunst. Ausgewählt v. C. Morena. Band 2. Elegant geb. 12 M *n.

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Bach-Fest anlässlich der Enthüllung des Bach-Denkmal in Leipzig. Fest- u. Programmbuch. Lex-8°. 1 M *n.

Beyschlag, Adolf, Die Ornamentik der Musik I—II. 4°. 18 M *n.; geb. 20 M *n.

Glasenapp, Carl Fr., Das Leben Richard Wagner's. Band 4. 4, durchgesehene u. ergänzte Ausg. gr. 8°. 7 M 50 ⚡ *n.; Lwdbd. 9 M *n.; Halbfrzbd. 10 M *n.

Göhler, Georg, Ueber musikalische Kultur. Vortrag. kl. 8°. 75 ⚡ *n.

Riemann, Hugo, Lehrbuch des einfachen, doppelten u. imitierenden Kontrapunktes. 2., gänzlich durchgearb. u. erweiterte Aufl. 8°. 6 M *n.; in Schulband. 7 M *n.; Lwdbd. 7 M 50 ⚡ *n.

Scheidemantel, Karl, Stimmbildung. 2., durchgesehene Aufl. kl. 8°. 1 M 50 ⚡ *n.; geb. 2 M *n.

Wagner, Richard, Tristan u. Isolde. Textbuch (russisch). Lex-8°. 1 M 60 ⚡ *n.

C. A. Challier & Co. in Berlin.

- Fleck, Fritz, Op. 9. Gesänge f. 1 Singst. m. Pfte. No 1. Noch einmal. 1 *M.* No. 2. Und hab' so grosse Sehnsucht doch. 60 *¢*. No. 3. Lüge. 1 *M.* No. 4. Rosenlied. 1 *M.* 20 *¢*. No. 5. Slovakisches Bauernlied. 1 *M.* No. 6. Dann wirst du kommen. 1 *M.* 20 *¢*.
- Kaun, Hugo, Op. 79. Vier Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1. Schifferliedchen. No. 2. Am murmelnden Bach. No. 3. Lerchenlieder. No. 4. Zwiesprach. à 1 *M.* 50 *¢*.
- Mauke, Wilhelm, Op. 47. Vier Gedichte v. Goethe f. 1 Singst. m. Pfte. (Beherzigung. Rastlose Liebe. Wehmut. Im Sommer.) 2 *M.*
- Op. 49. Vier Lieder aus dem Schenkenbuch Goethe's f. 1 Singst. m. Pfte. (Ob der Koran von Ewigkeit sei. Das Leben ist ein Gänsespiel. Du mit deinen braunen Augen. Sie haben wegen der Trunkenheit.) 2 *M.*
- Radecke, Robert, Op. 38b. Sechs geistliche Gesänge für Männerchor. Part. u. St. 8°. No 1. Meine Seele ist stille zu Gott. 1 *M.* 40 *¢*. No. 2. Aus tiefer Not schrei' ich zu dir. 1 *M.* 20 *¢*. No. 3. Erforsche mich, Gott. 1 *M.* 40 *¢*. No. 4. Gebet (Herr, den ich tief im Herzen trage). 1 *M.* 20 *¢*. No. 5. Weihnachtsspruch (Also hat Gott die Welt geliebt). 1 *M.* 20 *¢*. No. 6. Weine nicht, es ist vergebens. 1 *M.* 40 *¢*.
- Schumacher, Heinrich Vollrat, Op. 36. Stimmen u. Bilder. Drei Gedichte f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1. Frieden. 1 *M.* 20 *¢*. No. 2. Mondaufgang. 1 *M.* No. 3. Herbstregen. 1 *M.*

Ludwig Doblinger in Wien.

- Albini, Felix, Baron Trenck (Der Pandur). Klavierauszug f. Pfte zu 2 Hdn (m. übergelegtem Text). 5 *M.* n. Ouv. f. gr. Orch. 6 *M.* n.; f. kl. Orch. 3 *M.*; f. Salonorch. 2 *M.* 40 *¢* n. 8°. f. Pfte. 1 *M.*; zu 4 Hdn. 1 *M.* 50 *¢*. — Das sind die Wonnen der jungen Liebe. Marsch-Couplet f. gr. Orch. 3 *M.* n.; f. kl. Orch. 1 *M.* 50 *¢* n.; f. Salonorch. 1 *M.* 80 *¢* n.; f. Schrammelquartett. 1 *M.* n. 8°. Glücks-Genien. Walzer f. gr. Orch. 6 *M.* n.; f. kl. Orch. 3 *M.* n.; f. Salonorch. 2 *M.* 40 *¢* n.; f. Schrammelquartett. 1 *M.* 50 *¢* n. 8°. f. Pfte 2 *M.* — Kroaten-Marsch f. gr. Orch. 3 *M.* n.; f. kl. Orch. 1 *M.* 50 *¢* n.; f. Salonorch. 1 *M.* 80 *¢* n.; f. Schrammelquartett. 1 *M.* n. 8°. — Lydia-Walzer f. gr. Orch. m. Flügelhorn-Solo (ad lib.). 3 *M.* n.; f. kl. Besetzung. 1 *M.* 50 *¢* n.; f. Salonorch. 1 *M.* 80 *¢* n.; f. Schrammelquartett. 1 *M.* n. 8°. — Trenck-Marsch f. gr. Orch. 3 *M.* n.; f. kl. Orch. 1 *M.* 50 *¢* n.; f. Salonorch. 1 *M.* 80 *¢* n.; f. Schrammelquartett. 1 *M.* n.
- Silber, Philipp, Die Paradiesvögel. Operette. Daraus: Liechtentaler-Marsch f. gr. Orch. 3 *M.* n.; f. kl. Orch. 1 *M.* 50 *¢* n.; f. Salonorch. 1 *M.* 80 *¢* n.; f. Schrammelquartett. 1 *M.* n. — 2 Lieder (Mein Herz pumpert schneller gleich. — Pfeiflied f. gr. od. kl. Orch. m. Flügelhorn-Solo (ad lib.). 4 *M.* n.; f. Salonorch. No. 1, 2. à 1 *M.* 80 *¢* n.; f. Schrammelquartett. No. 1, 2. à 1 *M.* n. — Paradiesvögel. Walzer f. gr. Orch. 6 *M.* n.; f. kl. Orch. 3 *M.* n.; f. Salonorch. 2 *M.* 40 *¢* n.; f. Schrammelquartett. 1 *M.* 50 *¢* n. 8°.

Eisoldt & Rohkrämer in Tempelhof.

- Wiese, Max, Op. 25. Lieder im Volkston f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1. Hinterm Lindenbaum. No. 2. Mein Engel, hüte dein. No. 3. Wenn ich scheiden muss. No. 4. An einem Herzen. No. 5. Als ich dich kaum geseh'n. No. 6. Schlaflied. à 80 *¢*.

A. E. Fischer in Bremen.

- Schade, Georg, Op. 90. Frühling u. Liebe. Intermezzo aus „Die Heideprinzess“ f. Orch. 2 *M.* 50 *¢* n.
- Entr'acte u. Menuet aus „Die Heideprinzess“ f. Orch. 2 *M.* n.
- Schueegass, C., Op. 3. No. 9. Impromptu f. Pfte. 80 *¢*; f. 1 Z. 60 *¢*; f. 2 Z. 1 *M.*

Otto Forberg in Leipzig.

- Bohm, Carl, Op. 372. No. 3. Csikos et Bohémienne. Csardas f. Salonorch. 2 *M.* n.; f. V. u. Pfte. 1 *M.* 50 *¢*; f. Pfte zu 4 Hdn. 1 *M.* 50 *¢*.
- Op. 374. No. 5. Weihnachten f. Pfte. 1 *M.* 50 *¢*; zu 4 Hdn. 1 *M.* 50 *¢*.
- Op. 375. In der Maiennacht. Nocturne f. Pfte. 1 *M.* 50 *¢*.
- Op. 376. Monna Vaana. Nocturne p. Piano. 1 *M.* 50 *¢*.
- Filke, Max, Op. 44. Frühlingnacht, f. gem. Chor. Klavierauszug, Solo- u. Cnorst. 4 *M.*
- Jüngst, Hugo; Op. 87. Fremdländische Volksweisen f. gem. Chor. Part. u. St. 8°. No. 19. Der Scherenschleifer. No. 24. Schöne Manja, komm zum Tanz. No. 33. Vergebliches Harren. No. 46. Rosmarin u. Salbeiblätter. à 1 *M.* 20 *¢*.
- Op. 94. Südslavische Dorfbilder. Ein Cyklus f. Männerchor m. Pfte. Klavierauszug u. St. 5 *M.*

Otto Forberg in Leipzig ferner:

- Legov, Max, Op. 165. Der streikende Tenor. Heiteres Singspiel f. Männerchor u. Soli m. Pfte. cplt. 6 *M.* 40 *¢*.
- Reger, Max, Op. 104. Sechs Lieder f. 1 tiefe Singst. m. Pfte, deutsch-engl. No. 1. Neue Fülle. No. 2. Warnung. No. 3. Mutter, tote Mutter. No. 4. Lied eines Mädchens. No. 5. Der Sausewind. (1 *M.* 50 *¢* n.) No. 6. Mädchenlied. à 1 *M.* n.
- Sitt, Hans, Op. 95. Mosaik. Kleine Vortragsstücke f. V. m. Pfte. No. 6. Valse mélancolique. (1. Lage.) No. 7. Pastorale. No. 8. Scherzo. No. 9. Romanze. No. 10. Capriccio. No. 11. Spinnlied. No. 12. Bolero. à 1 *M.* 25 *¢*.
- Op. 95. No. 11. Spinnlied f. Streichorch. Part. u. St. 3 *M.* n.
- Op. 99. No. 3. Sechse, sieben oder acht, f. gem. Chor. Part. u. St. 8°. 1 *M.* 20 *¢*.
- Op. 101. Drei Männerchöre. Part. u. St. 8°. No. 1. Frohe Wanderschaft. No. 2. Röslein, wann blühest du auf? No. 3. Hab' Sonne im Herzen. à 1 *M.* 20 *¢*. No. 3 f. gem. Chor. 1 *M.* 20 *¢*.

Johannes Förster in Lockwitz i. S.

- Arnold, Rich., Op. 70. Deutsche Heimat, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 *M.* 60 *¢*.

Ernst Germann & Co. (A. Jacquet) in Leipzig.

- Truckenbrod, M., Capriccio à la Mazurque p. Piano. 2 *M.*
- Ziegler, Ad. J., Wiegenlied f. 1 Singst. m. Pfte. 1 *M.* 50 *¢*.

Emil Grude in Leipzig.

- Blumenberg, Franz, Op. 433. Kaiserhymne f. 1 Singst. m. Pfte. 80 *¢*.

Julius Hainauer in Breslau.

- Gulbins, Max, Op. 42. Das Heimchen am Herd, f. dreistimm. weibl. Chor, S-, MS- u. A.-S. m. verbind. Text u. Pfte. Klavierauszug. 4 *M.* 50 *¢* n. Cnorst. 1 *M.* 20 *¢* n. Solost. à 50 *¢* n. Textbuch (Gesang u. Deklamation). 8°. 20 *¢* *n.
- Op. 43. Drei Männerchöre. Part. u. St. 8°. No. 1. Mut. 3 *M.* 20 *¢*. No. 2. Ständchen. 2 *M.* No. 3. Der Garten. 2 *M.*
- Heuser, Ernst, Op. 63. Jung Diethelm, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 2 *M.* 20 *¢*.
- Hübner, Otto R, Stille der Nacht, f. 1 hohe Singst. m. Pfte. 75 *¢*.
- Ludwig, Robert, Op. 14. An den Sturmwind, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 *M.* 50 *¢*.

A. Heidelmann in Bonn a/Rh.

- Heinermann, A., Männerchöre. Part. u. St. 8°. Op. 5. Warnung. 1 *M.* 50 *¢*. Op. 6. No. 1. Schlummerlied. 1 *M.*
- Schmal, W., Männerchöre. Part. u. St. 8°. Op. 5. No. 1. Blümlein im grünen Wald. No. 2. Kurze Frist. à 1 *M.* Wach auf! 1 *M.*

Gebrüder Hug & Co. in Leipzig.

- Jüngst, Hugo, Op. 74. No. 2. Frühlingsswonne, f. vierstimm. Frauenchor. Part. u. St. 8°. 1 *M.* 40 *¢*.
- Kötscher, Hans, Op. 2. Serenade f. Streichorch. zur Uebung im Zusammenspiel f. Schüler. Part. 2 *M.* 40 *¢* n. St. 2 *M.* 40 *¢* n.
- Schell, Karl, Op. 24. Schwarz-gelbes Banner voran! Jubiläumsmarsch f. Pfte. 1 *M.* 30 *¢*.

Otto Junne in Leipzig.

- Ertel, Paul, Op. 19. Passacaglia f. Org. über die Dm.-Tonleiter. 2 *M.* 50 *¢* n.

P. Jurgenson in Moskau.

- Gnessin, M., Op. 2. Aus der gegenwärtigen Poesie f. 1 Singst. m. Pfte, russ.-deutsch. Nr. 1. Schneeflöckchen. 1 *M.* 10 *¢*. Nr. 2. Die Möve. 1 *M.* 30 *¢*.
- Lubomirsky, G., Danse orientale f. Orch. Part. 1 *M.* 30 *¢* *n. St. 2 *M.* 65 *¢* n. gr. 8°. Transkription f. Piano. 90 *¢*.
- Medtner, N., Op. 11. Sonaten-Triade f. Pfte. Nr. 3. 2 *M.* 20 *¢*.
- Srebdolsky, S., Op. 13. Sonate Nr. 2 p. Piano. 4 *M.* 40 *¢*.
- Tanéïew, S. I., Op. 22. Trio (D) p. Piano, V. et Vcelle. 13 *M.* 20 *¢*.

Fr. Kistner in Leipzig.

- Heuser, Ernst, Op. 62. Silhouetten. 4 Klavierstücke. No. 1. Caprice. No. 2. Elfen u. Gnomen. No. 3. Eilende Wolken. No. 4. Klänge aus den Tropen. à 1 *M.* 20 *¢*.

Carl Klinner in Leipzig.

- Claussnitzer, Paul, Op. 22. Zwei feierliche Märsche f. Org. No. 1. Brautzug. No. 2. Trauergeläute. à 1 *M.* 20 *¢*.
- Op. 23. Drei Charakterstücke (Nachspiele) f. Org. (Warum. Fest-Nachspiel. — Selig Erinnern) 3 *M.*
- Schönebaum, J., Op. 10. Zu Vallendar am Rheine, f. Männerchor m. T.-Solo. Part. u. St. 8°. 1 *M.* 20 *¢*.
- Wohlgemuth, Gustav, Op. 50a. Auf der Wacht, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 *M.* 40 *¢*.

Ed. Klökner in Budapest.

Kerner, Jenő, Kossuth-Ouv. f. Pfte. 3 *M* n.
Szent-Gály, G., Elegie f. V. m. Pfte. 2 *M* 40 *ö* n.

Lauterbach & Kuhn in Leipzig.

Brzeziński, Fr., Op. 3. Stimmungsbilder in Variationenform f. Pfte. 2 *M* n.
— Op. 4. Polnische Suite f. Pfte. 3 *M* n.
Reger, Max, Op. 76. Drei schlichte Weisen f. gem. Chor übertr. v. Henriette Schelle, deutsch-engl. Part. u. St. 8^o. No. 14. Mein Schätzlein. No. 18. In einem Rosengärtlein. No. 21. Minnelied. à 1 *M* 80 *ö* n.
— Op. 89. Sonatinen f. Pfte. No. 3 (F). No. 4 (Am.). à 2 *M* n.
— Op. 102. Trio (Em.) f. V., Vcello u. Pfte. 20 *M* n.
— Op. 103a. Sechs Vortragsstücke (Suite Am.) f. V. u. Pfte. No. 1. Praeludium. No. 2. Gavotte. No. 3. Aria. No. 4. Burleske. No. 5. Menuett. No. 6. Gigue. à 1 *M* 50 *ö* n.; cplt 5 *M* n.
Roth, Hermann, Sieben Lieder f. 1 mittlere Singst. m. Pfte. No. 1. Hälfte des Lebens. No. 2. Bleibe, bleibe bei mir. No. 3. Sommerbild. No. 4. Die Verklärende. No. 5. Crux fidelis. No. 6. Abendständchen. No. 7. Ich schell' mein Horn in Jammers Ton. à 1 *M* n.; cplt 2 *M* 50 *ö* n.
Spiering, Th., Op. 4. Sechs Künstler-Etüden f. V. 3 *M* n.
Weiner, Leo, Op. 4. Streichquartett. No. 1 (Es) f. 2 V., Vla u. Vcello. Part. kl. 8^o. 2 *M* n. St. 10 *M* n.
— Op. 5. Fasching. Humoreske f. kl. Orch. Part. 12 *M* n. Ausg. f. Pfte. 2 *M* n.
Zöllner, Kurt, Op. 10. Fünf Tänze im Alt-Wiener Stil f. Pfte. 2 *M* n.; zu 4 Hdn. 2 *M* n.

Dr. Heinrich Lewy in München.

Lialios, D. L., Op. 6. Vier Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1. Nur wer die Sehnsucht kennt. 1 *M*. No. 2. Es glänzt so schön. 1 *M*. No. 3. Reichtum des Frühlings. 1 *M*. No. 4. Das Lied von der Schönheit. 1 *M* 50 *ö*.
— Op. 7. Vier Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1. Es klingt wie Liebestöne. 1 *M*. No. 2. Ein Ständchen lang. 1 *M*. No. 3. Warum. 1 *M* 20 *ö*. No. 4. Weiss keiner den heimlichen Platz? 1 *M* 20 *ö*.
Mayer, Max, Op. 16. Maeve. Ein Cyklus v. Gesängen f. 1 Singst. m. Pfte. aus Eva Gore-Booth's Dramen: Unseen Kings u. The Triumph of Maeve. 3 *M* n.

Luckhardt & Belder in New York.

Lachmund, Carl V., New Etude Method of technical Specialties f. Pfte. 2 Books. à 2 *M* n.

J. Rieter-Biedermann in Leipzig.

Bossi, M. Enrico, Op. 130. Konzertstück (Cm.) f. Org. u. Orch. Part. 10 *M* n. Orch.-St. 12 *M* n. Orgelst. 4 *M* n. Übertragung f. Org. solo. 4 *M* n.
— Fünf Klavierstücke. No. 1. Novellando. 1 *M*. No. 2. Canzone gotica. 1 *M*. No. 3. Mazurka romantica. 1 *M* 50 *ö*. No. 4. Danza grottesca. 1 *M*. No. 5. Près du Berceau. 1 *M*.
— Raccolta di Composizioni di antichi Autori italiani adattate (con alcune modificazioni) p. l'Organo moderno. 4 *M* n.
Brahms, Joh., Op. 45. Ein deutsches Requiem, f. 2 Pfte. zu 4 Hdn v. Aug. Grüters. (Zur Aufführung gehören 2 Exempl.) (à) 9 *M* n.

J. Rieter-Biedermann in Leipzig ferner:

Brahms, Joh., Op. 45. Ein deutsches Requiem, f. gem. Chor u. Org. bearb. v. Paul Gerhardt. No. 1. Selig sind, die da Leid tragen. Orgelauszug 2 *M* 50 *ö*. Chorst. 8^o. 1 *M* 20 *ö*.
Gernsheim, Fr., Op. 10. Salamis. Siegesgesang der Griechen f. gemischten Chor m. Orch. bearb. v. Otto Urban. Klavierauszug. 4 *M*. Chorst. 8^o. 1 *M* 60 *ö*. (Part. und Orch.-St. leihweise.)
Goldschmid, Theodor, Sommergesang. Kantate f. S.- u. Bar.-Solo, Kinder-, gem. Chor- u. Gemeindegewandlung m. Org. Part. 2 *M* n. St. à 20 *ö* n.
Grisch, Hans, Op. 3. Fünf Charakterstücke f. Pfte zu 4 Hdn. 2 *M* n.
Händel, G. F., Op. 2. No. 8 (der Händel-Ausg.) f. 2 Vcelli m. Pfte einger. v. Heinz Beyer. 3 *M* 50 *ö*.
Hasse, Karl, Op. 1. Variationen f. 2 Pfte. (Zur Aufführung gehören 2 Exempl.) (à) 4 *M* n.
Heymann-Rheineck, Carl, Wiegenlied der Maria f. 1 Singst. m. Pfte. 1 *M* 50 *ö*.
Panofka, H., Op. 85. 24 fortschreitende Vokalisieren im Umfange v. 1½ Oktave, f. alle St. m. Ausnahme der Bassst. Neue Ausg. revid. v. Oskar Noë. Heft 1. 3 *M* 50 *ö*. Heft 2. 4 *M* 50 *ö*.
Spengel, Julius, Op. 13. Acht Lieder f. gem. Chor. Part. u. St. 8^o. Heft 1. (Wie nun Alles stirbt. Im Walde. Maiennacht.) Heft 2. (Der Glückliche. Abendandacht. Hochsommer. In dem Himmel ruht. Frühlingsgezitscher.) à 3 *M* 10 *ö*.
— Op. 14. Drei dreistimm. Frauenchöre. (Mailiedchen. Das tote Zeislein. Schneewittchen.) Part. u. St. 8^o. 2 *M* 20 *ö*.
Thieriot, Ferd., Op. 88. Konzert f. 3 Solo-Violen m. Orch. od. Pfte. Klavierpart. u. St. 6 *M* n. (Orch.-Part. u. St. leihweise.) 6 *M* n.
— Zwei Augen, f. Männerchor. Part. u. St. 8^o. 1 *M* 80 *ö*.
— Pfingsthymne f. S. m. Org. 2 *M*.

L. Schwann in Düsseldorf.

Lobmiller, Theodor, Op. 3. Missa (D) f. Männerchor m. Org. Part. u. St. 8^o. 2 *M* 40 *ö* *n.
Veith, J. J., Op. 15. Messe zu Ehren des heiligen Märtyrers Cassius f. 1 Knaben- u. 1 Männerst. m. Org. (od. Harm.) Part. 1 *M* 80 *n. St. à 25 *ö* *n. 8^o.

Thalia-Verlag in Berlin-Schöneberg.

Haller, Edwin, Das Muttergrab. Lied im Volkston f. 1 Singst. m. Pfte. 1 *M* 50 *ö*.
— In der Frühlingsnacht! Walzerlied f. 1 Singst. m. Pfte. 1 *M* 50 *ö*.

Chr. Friedrich Vieweg G. m. b. H. in Berlin-Gross Lichterfelde.

Beethoven, L. van, Ouv. zu Egmont f. 4 V. u. Pfte zu 4 Hdn arr. v. Wilh. Köhler-Wümbach. Part. (zugleich Pftest.) 2 *M* 50 *ö* n. Jede V.-St. 40 *ö* n.
Mendelssohn-Bartholdy, F., Vier Stücke aus den Orgel-Sonaten f. 3 V., Vla u. Pfte einger. v. Ludwig Baumann. Part. (zugleich Pftest.) 2 *M* n. Streichst. à 40 *ö* n.
Pfanenschmidt, Heinrich, 32 Sprüche f. gem. Chor. Eine Sammlung v. Gradualien zum gottesdienstlichen Gebrauch f. das ganze Kirchenjahr hrsg. Part. 8^o. 3 *M* n. Jede Chorst. cplt. 1 *M* n. (auch in 5 Heften jede St. 25 *ö* n.).

Josef Weinberger in Leipzig.

Eysler, Edm., Johann der Zweite. Operette. Potpourri No. 1, 2 f. Pfte (m. Text). à 2 *M* n.

Nichtamtlicher Teil.

**Die Feier fünfundsiebzigjährigen Bestehens
des
Buchhandlungs-Gehilfen-Vereins
zu Leipzig
am 3. und 4. Oktober 1908.**

Am Sonnabend abend, den 3. Oktober, fand im großen Saale des Deutschen Buchhändlerhauses ein Kommerz statt, der unter der Leitung des I. Vorsitzenden, Herrn Richard Rief, ganz prächtig verlief, eine echte und rechte Einleitung zur Hauptfeier. Neben allgemeinen Liedern aus einem eigens zum fünfundsiebzigjährigen Stiftungsfeste erschienenen Liederbüchlein, das wieder von dem um die Vereinsfestlichkeiten seit

Jahren hochverdienten Herrn P. Dreßler zusammengestellt war, boten Fräulein Bischor und Frau Wedlich, sowie die Herren Wedlich und Diezmann vom Leipziger Stadttheater gefangliche und deklamatorische Vorträge, einzeln und zu zweien, und ernteten für ihre meist humoristischen Gaben bei den zahlreich erschienenen Mitgliedern und Gästen wohlverdienten reichen Beifall, ebenso ein Vertreter des Buchhandlungs-Gehilfen-Vereins »Bastei« in Dresden für seine warmherzige und humorvolle Rede.

Der Kommerz, dem auf den beiden Emporen des Festsaales auch zahlreiche Damen beiwohnten, fand um Mitternacht sein Ende, damit alle Teilnehmer für die Hauptfeier am Sonntag recht frisch sein sollten.

Am Sonntagmorgen erfüllte der Verein einen Akt der Pietät, indem er durch Vorstandsmitglieder und die Herren

Paul Scholke und Paul Meßerschmidt die Gräber seiner in Leipzig bestatteten Ehrenmitglieder durch Kränze mit Widmungsschleifen schmücken ließ. Um 11 Uhr begann der Festakt im großen Saale des Centraltheaters, der außer mit dem Banner des Vereins und dem des Vereins der Buchhändler zu Leipzig sowie des Berliner Brudervereins »Krebs« in Berlin auch sonst sinnig geschmückt war und sich bald mit einer festlich gekleideten Schar von Herren und Damen, Mitgliedern und Gästen füllte. Von den Ehrengästen seien besonders erwähnt Herr Geheimer Regierungsrat Dr. Grünler von der Kreishauptmannschaft Leipzig als Vertreter des Ministeriums des Innern und des Kreishauptmanns, — Herr Oberbürgermeister Dr. Dittrich, — Herr Oberbaurat Eisenbahndirektor Weidner, — Herr Justizrat Dr. Junk, Vertreter der Stadt Leipzig im Deutschen Reichstag, — Herr Polizeidirektor Bretschneider, — Herr Oberbürgermeister a. D. Geheimrat Dr. Georgi, — Herr Oberpostdirektor Domizlaff, — Herr Landgerichtspräsident Schmidt, — Herr Geheimer Kommerzienrat Zweiniger, Präsident der Handelskammer, — Herr Verlagsbuchhändler Dr. Ernst Bollert-Berlin, Erster Vorsteher des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler, — Herr Verlagsbuchhändler Robert Voigtländer, Vorsteher des Vereins der Buchhändler zu Leipzig — Herr Verlagsbuchhändler Johannes Hirschfeld als Vertreter des Leipziger Stadtverordneten-Kollegiums.

Nach dem Vortrage der Jubel-Ouverture von Carl Maria von Weber durch die treffliche Kapelle von Günther Koblenz hielt Herr A. Wörnlein, Verwaltungsdirektor des Deutschen Buchgewerbevereins, von einem vor der Bühne zu ebener Erde errichteten Rednerplatze aus die Festrede. Er sprach folgendes:

Hochansehnliche Versammlung!

Wenn ein Wanderer auf seinem Wege einen Höhepunkt erreicht hat und auf diesem der Ruhe pflegt, dann läßt er während der Rast gerne die von ihm zurückgelegte Strecke vor seinen geistigen Augen vorüberwandeln, um nochmals der Schönheiten, die er auf seiner Wanderung genossen, sowie der Schwierigkeiten zu gedenken, die er auf seiner Bahn mit frischem Mut und zäher Beharrlichkeit überwunden hat. Aber auch auf den noch vor ihm liegenden Weg, der ihn zum Endziel führen soll, pflegt er den Blick zu lenken mit den Fragen: Was wird der neue Weg bringen? Werde ich wohl in gleich guter Weise mein Ziel erreichen?

Gleich einem solchen Wanderer müssen wir am heutigen Tage, an dem der Buchhandlungsgehilfen-Verein zu Leipzig die bedeutungsvolle Feier seines fünfundsiebzigjährigen Bestehens begehen kann, vor unsern Augen nicht nur die zurückgelegte Laufbahn des Jubelvereins aufrollen, sondern auch die vor ihm liegende Zukunft aufsteigen lassen.

Wenn wir unsern Blick in die ersten Lebenstage des Buchhandlungsgehilfen-Vereins werfen, dann zeigt sich uns ein sehr dunkles und trübes Bild, denn das Jahr 1833, das Geburtsjahr des Vereins, ist uns allen bekannt durch die kriminellen Verfolgungen der allgemeinen deutschen Burschenschaften, durch die maßlos scharfe Unterdrückung aller Ideen, die ein geeinigtes freies Vaterland erstrebten, auf das wir heute mit Stolz blicken können. Überall witterte man nichts als politische Vergehen und politische Aufreizungen; für verdächtig, für schuldig galt schon jeder, der nicht im Tone der loyalen Blätter schrieb und sprach.

In jener schlimmen Zeit fand sich eine Anzahl strebsamer Buchhandlungsgehilfen häufig in freier Gesellschaft zusammen, und aus diesem Grundstamm heraus sollte sich der Buchhandlungsgehilfen-Verein entwickeln, der bis zum heutigen Tage ein so segensreiches Wirken betätigte.

Eduard Avenarius, der spätere Herausgeber und Verleger des heute noch bestehenden tonangebenden literarischen Centralblattes, und Otto August Schulz, dem das nun im Verlage des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler erscheinende, jedem Buchhändler unentbehrliche Adressbuch für den

Deutschen Buchhandel sein Entstehen verdankt, waren die Seele des vorerwähnten Kreises und des von ihm geplanten Unternehmens, einen geschlossenen Verein zu gründen, dessen Zwecke zunächst die Beförderung persönlicher näherer Bekanntschaft und Erholung nach den Geschäften des Tages sein sollten. Der zu gründende Verein sollte aber auch durch gegenseitige Mitteilungen über alles, was dem Buchhändler in literarischer, wie merkantiler Beziehung von Interesse sein dürfte, sowie durch die Beobachtungen und Erfahrungen einzelner, die in der geselligen Unterhaltung oder in besonderen Vorträgen zur Sprache gebracht werden sollten, die weitere Ausbildung des Einzelnen fördern.

Am 10. September 1833 erließen Avenarius und Schulz ein Rundschreiben, in dem sie den Herren Kollegen die Stiftung eines geselligen Vereins unter den Buchhandlungsgehilfen Leipzigs vorschlugen und solche zum Beitritt aufforderten. Der Erfolg dieses Rundschreibens war ein sehr günstiger, denn nicht weniger als 62 Zustimmungen bewiesen, daß die Gründung des vorgeschlagenen Vereins allseitig willkommen war. Ein provisorisches Komitee berief nun eine vorberatende Versammlung ein, die sich über die Satzungen aussprach und Avenarius als Vorsteher, Schulz als Sekretär des zu gründenden Vereins in Aussicht nahm. Auf Grund dieser Vorberatung fand dann am 5. Oktober 1833 im Hotel de Prusse die Gründung des Buchhandlungsgehilfen-Vereins zu Leipzig statt, der zugleich auch die erste Vereinigung von Buchhandlungsgehilfen in unserem deutschen Vaterland war. Unter den ersten Satzungen, die von 48 Mitgliedern unterzeichnet sind, finden sich Namen, deren Träger schon damals Charaktere sein mußten und die sich in ihrer späteren Berufstätigkeit an die Spitze des deutschen Buchhandels stellten, so: Julius Klinthardt, Georg Reimer, Bernhard Lauchnig und Johann Jakob Weber, der Begründer der Leipziger Illustrierten Zeitung.

Unter solchen Umständen konnte der junge Verein hoffnungsvoll in die Zukunft blicken, zumal ihm auch von der Deputation des Vereins der Buchhändler zu Leipzig Teilnahme an seinem Gedeihen und Förderung seiner Bestrebungen zugesichert wurde.

Von jeher war bei den Angehörigen des Buchhandels der Drang nach weiterer Ausbildung besonders stark vorhanden. Es kann daher nicht überraschen, daß der junge Verein bereits im Januar 1834 von einem jungen Gelehrten Vorträge über Enzyklopädie, Geschichte und Literatur der Wissenschaften abhalten ließ. Heute sind Vorträge, die von Vereinen zur Fortbildung ihrer Mitglieder veranstaltet werden, nichts Seltenes; vor fünfundsiebzig Jahren aber lagen die Verhältnisse ganz anders. Die Vereine, soweit sie nicht gelehrten Zwecken dienten, pflegten nur Geselligkeit und Vergnügen, von wissenschaftlichen oder sonstigen Dingen, die zur weiteren Ausbildung dienen konnten, wollten ihre Mitglieder nichts wissen. Der Buchhandlungsgehilfenverein darf daher mit Stolz darauf blicken, daß er in dieser Hinsicht eine Ausnahme machte und in erster Linie auf die Weiterbildung seiner Angehörigen bedacht war. Er darf dies um so mehr, weil die ersten Vorträge nicht die letzten waren, denn schon im nächsten Jahre (1835) können wir wieder von gleichartigen Veranstaltungen lesen, und im Laufe der Zeit haben sich Vorträge und Vorlesungen zu ständigen Einrichtungen herausgebildet. Gelehrte und Fachleute von Ruf haben sich regelmäßig im Winterhalbjahr hören lassen und dem Bildungsprinzip des Vereins besondere Geltung verliehen. Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler erkannte zuerst, welche Bedeutung diese Vorträge für die Heranbildung eines tüchtigen Nachwuchses hatten, und er förderte gern die Bestrebungen des Vereins durch finanzielle Beihilfe. Ihm schloß sich bald der Verein der Buchhändler zu Leipzig an, der heute noch in opferwilliger Weise dem Buchhandlungsgehilfen-Verein alljährlich einen Betrag von 300 M zur teilweisen Deckung der durch die Vorträge entstehenden Kosten gewährt.

Hochansehnliche Versammlung! Alljährlich zu Kantate findet in den Mauern unserer Stadt das vielberühmte und in den fernsten Gauen unseres Vaterlandes bekannte Kantate-Essen der Buchhändler statt, bei dem sich die angesehensten Vertreter des Deutschen Buchhandels zusammenfinden, um nach des Jahres Last und Arbeit Erinnerungen aller Art auszutauschen,

sowie alte Freundschaftsbände zu erneuern. Nur wenigen ist es bekannt, daß der ursprüngliche Schöpfer und Veranstalter dieser Festlichkeit niemand anderes ist, als der Buchhandlungsgehilfen-Verein zu Leipzig. Er lud am 23. April 1834 anlässlich der Messe seine Mitglieder, sowie die in Leipzig anwesenden Kollegen auf Dienstag, den 29. April 1834, zu einem gemeinsamen Mahle in den Saal des Herrn Uckerlein, mit besonderer Hervorhebung, daß die Teilnahme der etablierten Herren Buchhändler zu besonderer Ehre und Freude gereichen werde. Dieses, wenn ich sagen darf, erste Kantate-Essen verzeichnete 128 Teilnehmer. Von ihnen 30 Vereinsmitglieder, die übrigen aber fast ausschließlich auswärtige und Leipziger Prinzipale. Diese Festessen wiederholten sich in den folgenden Jahren, bis im Jahre 1866 der Börsenverein der Deutschen Buchhändler die Angelegenheit zu der seinigen machte.

Neben den wissenschaftlichen Vorträgen boten die allwöchentlichen Zusammenkünfte Gelegenheit zu ernstern Gesprächen und heiterer Geselligkeit, die auch bei den jeweiligen Stiftungsfesten zur Geltung kam. Aber auch an den großen öffentlichen Festen, die das deutsche Volk feierte, beteiligten sich die Mitglieder des Vereins freudig und rührig, ja sie erwarben sich sogar als Festordner besondere Verdienste, so z. B. im Jahre 1840 bei der 400jährigen Jubelfeier der Erfindung der Buchdruckerkunst und im Jahre 1859 bei der Feier des hundertsten Geburtstages unseres deutschen Nationaldichters Friedrich Schiller.

Aber nicht nur bei Festzügen betätigte sich der Verein, nein, er leistete dem Vaterland auch seine Dienste, wenn es sich im Kampfe mit blanken Waffen um Leben und Tod handelte. Den ernstesten Beweis hat jene Zahl Mitglieder gegeben, die als achte Kompanie der Kommunalgarde während des Straßenkampfes in unserer Stadt Leipzig in der Nacht vom 6. zum 7. Mai 1849 durch Tapferkeit die Insurgenten am weiteren Vordringen auf dem Augustusplatz und vor allem von dem geplanten Verbrennen des Postgebäudes abhielt.

In das ereignisreiche Jahr 1849 fällt eine neue Einrichtung, die uns so recht vor Augen führt, daß der Verein neben dem Bestehenden auch praktischen Zwecken seine Aufmerksamkeit zuwendet, um seine Bedeutung zu erhöhen und einem großen Teil der Gehilfenschaft gewisse Garantien zu bieten. Es ist dies die am 4. August 1849 erfolgte Begründung der Leipziger Unterstützungskasse für hilfsbedürftige Buchhandlungsgehilfen, nach deren Satzungen die steuerzahlenden Mitglieder mit Unterstützungen besonders berücksichtigt, solche aber auch, soweit es die Mittel der Kasse gestatten, an Gehilfen gezahlt werden sollten, die sich nur zeitweise hier aufhalten. Ausnahmsweise sollten auch Witwen und Waisen von hiesigen Buchhandlungsgehilfen unterstützt werden. Diese heute noch bestehende Unterstützungskasse zahlte im Jahre 1849 — 21 Taler, bis Ende des Jahres 1907 aber insgesamt 22 000 *M* an hilfsbedürftige Gehilfen oder deren Witwen und Waisen.

Dieser humanitären Einrichtung folgte im Jahre 1876 nach vielen Kämpfen die Begründung einer Krankenkasse für die Mitglieder, die im ersten Jahre ihres Bestehens 167 *M* verausgabte, im letzten Jahre (1907) aber an Krankengeld 1827 *M*, an Arzthonorar 700 *M* und für Heilmittel 522 *M*, also insgesamt den Betrag von 3049 *M* zur Auszahlung brachte. Im Jahre 1878 wurde die Pensionskasse gegründet, die aber erst im Jahre 1888 unter der Tätigkeit des verdienstvollen I. Vorstehers Paul Schoige in Tätigkeit trat. Diese Pensionskasse gewährt den Mitgliedern nach zehnjähriger Mitgliedschaft im Falle eingetretener Arbeitsunfähigkeit eine Pension bis zu 600 *M* für das Jahr. Aber auch für die Hinterbliebenen verstorbener Mitglieder ist Fürsorge getroffen in Gestalt einer Witwen- und Waisenkasse, aus der eine jährliche Rente gezahlt wird. So kann der Verein mit Stolz auf seine für das Wohl der Mitglieder geschaffenen Einrichtungen blicken, zumal sie sich lange Jahre hindurch so glänzend bewährt haben, daß von ihnen auch für die Zukunft nur das Beste erwartet werden kann.

Im Anschluß an die humanitären Einrichtungen des Vereins muß das im Jahre 1858 herausgegebene Niederbuch des Leipziger Buchhandlungsgehilfen-Vereins erwähnt werden, dessen meiste Nieder von Mitgliedern des Vereins gedichtet sind. Dieses Niederbuch verdient deshalb besondere Erwähnung, weil es zum

Besten der Unterstützungskasse verlegt wurde und dieser viele Jahre hindurch erhebliche Erträgnisse einbrachte.

Neben der Sorge für die Notleidenden, Kranken und Hilfsbedürftigen vergaß der Verein aber auch nicht die Besserung der materiellen Lage seiner Angehörigen. Schon im Jahre 1858 finden wir die ersten Spuren einer Stellenvermittlung, die dann wiederholt eine besondere Aufgabe des Vereins war, der dabei stets den Standpunkt vertrat, daß die Erzielung einer besseren materiellen Lage der Buchhandlungsgehilfen nur im gemeinsamen Verständnis mit den Arbeitgebern erreicht werden kann, daß ein befähigter leistungsfähiger Gehilfe eine bessere Bezahlung finden muß als ein Gehilfe, der eine nur geringe oder gar mangelhafte Ausbildung besitzt. Diese durchaus richtige Anschauung, die heute noch in dem Verein besteht, hat nicht wenig zu dem guten Einvernehmen beigetragen, das von jeher zwischen den Arbeitgebern und den Angehörigen des Buchhandlungsgehilfen-Vereins zu Leipzig bestanden hat und voraussichtlich auch noch recht lange bestehen bleiben wird.

Mit der Stellenvermittlung beschäftigt sich der Verein jetzt nicht mehr, da er diese Tätigkeit dem Allgemeinen Deutschen Buchhandlungsgehilfen-Verband überlassen hat, der im Jahre 1872 aus ihm hervorgegangen ist und heute, nach sechsunddreißigjährigem Bestehen, 2000 Mitglieder zählt und in allen seinen Kassen ein Vermögen von einer Million Mark besitzt.

Neben den bereits erwähnten Vorlesungen und Vorträgen bildet die Bibliothek des Vereins ein wichtiges Mittel zur weiteren Fortbildung seiner Mitglieder. Schon im Jahre 1834 und noch zu wiederholten Malen im Laufe der Jahre war der Gedanke zur Gründung einer Bibliothek aufgetaucht, aber erst im Jahre 1858 wurde das Projekt durch eine reiche Bücherstiftung des königlichen Universitätsbuchhändlers Ferdinand Hirt in Breslau von neuem angeregt. Durch die Stiftung ermutigt, wandte sich der Verein an eine Anzahl angesehener Verlagsbuchhandlungen mit der Bitte, geeignete Werke für die Bibliothek zu überlassen. Der Erfolg war ein erfreulicher, denn im Februar 1859 konnte der Verein 134 Geschäftsinhabern und 7 Gehilfen für die geschenksweise Überlassung von 1250 Bänden seinen Dank aussprechen. Heute zählt die Bibliothek, die mehr als zwanzig Jahre von Paul Meßerschmidt in umsichtiger Weise verwaltet wurde, einschließlich 1150 Bänden, die von dem Deutschen Buchgewerbeverein als Leihgabe überlassen sind, rund 11 000 Bände aus allen Gebieten der Literatur, die den Mitgliedern eine reiche Fundgrube für Belehrung sind.

Werfen wir einen Gesamtblick auf den langen Zeitraum von fünfundsiebzig Jahren, den der Buchhandlungsgehilfen-Verein am heutigen Tage zurückgelegt hat, so können wir mit aufrichtiger Freude und berechtigtem Stolz sagen: sein Wirken ist ein segensreiches gewesen. Hunderten von Gehilfen hat er durch Vorträge weitere Ausbildung vermittelt und ihnen dadurch ihr ferneres Fortkommen erleichtert. Hunderten von Gehilfen hat er in Krankheit und Elend geholfen, manchen Witwen und Waisen ihre Not gelindert. Er hat alle Aufgaben, die er sich selbst stellte, glücklich gelöst und die Hoffnungen, die bei seiner Gründung gehegt wurden, in vollstem Maße erfüllt. Daß dies alles in so überaus glücklicher Weise gelungen ist, ist nicht zum wenigsten denjenigen Männern zu verdanken, die weder Mühe noch Arbeitslast scheuten, ihre volle Kraft und ihr ganzes Interesse dem Verein zu widmen. Die Namen der Begründer des Vereins, Eduard Avenarius und Otto August Schulz, dann die Namen der Vorsteher Otto Holze, A. Refelsköpfer, A. Schürmann, Dr. Schmitt, Eduard Baldamus und vor allem Paul Scholze, der während 17 Jahren die Geschicke des Vereins lenkte und unter dessen Amtsführung die humanitären Einrichtungen des Vereins ihren vorläufigen Abschluß fanden, sind mit ehernen Lettern in die Geschichte des Vereins eingeschrieben. Allen diesen Männern aber wird der Buchhandlungsgehilfen-Verein zu Leipzig ein dauerndes ehrenvolles Gedenken bewahren.

Hochansehnliche Versammlung!

Dunkel liegt die Zukunft des Vereins vor uns; was sie bringen wird, das können wir heute noch nicht sagen. Und doch möchte ich ihren Schleier etwas lüften. Das Schmerzenskind des Vereins war von seiner Begründung an: das Vereinslokal. In 55 Jahren mußte er nicht weniger als 26 mal sein

Heim wechseln, bis ihm im Jahre 1888 der Börsenverein der Deutschen Buchhändler in dem neuerbauten Buchhändlerhaus ein Vereinslokal einräumte, das er heute noch inne hat. Aber auch diese Stätte ist ihm zu eng geworden, und so ist in ihm der Plan gereift, sich ein eigenes Heim zu errichten. Dieser Plan dürfte vielleicht schon in nächster Zeit seiner Verwirklichung entgegengehen. Aber nicht nur seinen eigenen Bedürfnissen soll das zu errichtende Heim dienen, nein, es soll auch der Allgemeinheit von Nutzen sein dadurch, daß der Buchhandlungsgehilfen-Verein seine umfangreiche Bibliothek als öffentliches Lesezimmer allen Einwohnern Leipzigs zur Verfügung stellt, um so zu seinem Teile zur Vermehrung allgemeiner Bildungsstätten beizutragen.

Wie sich nun auch die Zukunft des Buchhandlungsgehilfen-Vereins gestalten möge, seine bisherige Tätigkeit gibt die zuverlässige Bürgschaft, daß sein weiteres Wirken ein glückliches und gesegnetes sein wird. Es wird dies sicher der Fall sein, wenn er an seinen bisherigen Grundsätzen festhält und sich die Ausbildung seiner Mitglieder in gleicher Weise wie bisher angelegen sein läßt, von der Erkenntnis ausgehend, daß eine der wichtigsten Bedingungen für die weitere gedeihliche Entwicklung unseres so angesehenen deutschen Buchhandels die Heranbildung eines tüchtigen gediegenen, auf ehrenhafter Grundlage ruhenden, von Ehrenhaftigkeit durchdrungenen Gehilfenstandes ist. Mit Stolz kann der deutsche Buchhandel, vor allem derjenige unsrer Stadt darauf hinweisen, daß er auch noch in den heutigen Zeiten viele tüchtige, ehrenhafte Gehilfen besitzt, die in ihren Arbeitgebern nicht den Lohngeber, sondern den treuen Berater und Erzieher für den weiteren Lebenslauf erblicken. Aus dem Mitgliederkreise des Buchhandlungsgehilfen-Vereins sind viele Persönlichkeiten hervorgegangen, die heute und auch in späterer Zeit mit Stolz als die Besten des deutschen Buchhandels gepriesen werden. Möge der Buchhandlungsgehilfen-Verein diese Persönlichkeiten seinen Mitgliedern stets als Vorbilder vorführen und sie darauf hinweisen, daß heute jedem tüchtigen, ehrenhaften Gehilfen die Möglichkeit gegeben ist, sich selber ein Geschäft zu gründen, daß sohin in den Händen des heutigen Gehilfenstandes die Zukunft des deutschen Buchhandels liegt, der tüchtige, ehrenhafte Männer braucht, die nur in ernster Arbeit und treuer Pflichterfüllung ihre Befriedigung finden, Männer, die selbständige Urteilskraft besitzen, um aus dem Wirrwarr der vielen verschiedenen, unklaren Meinungen und Anschauungen dasjenige Gute und Rechte herauszufinden, das unserer Zeit und unserem Buchhandel not tut, Männer, die neben dem Realen auch noch Ideale pflegen und stets gern bereit sind, dem Wohle unseres engeren und weiteren Vaterlandes zu dienen.

Ich bin überzeugt, daß der Buchhandlungsgehilfen-Verein die Pflege und Erreichung dieses Zieles als eine seiner vornehmsten Aufgaben betrachten wird, damit allezeit jene anerkennenden Worte Geltung haben, die ihm der Börsenverein der Deutschen Buchhändler schon vor fünfzig Jahren bei seinem ersten, dem fünfundzwanzigjährigen Jubelfeste aussprechen ließ: Ihr Verein hat seine Aufgabe trefflich gelöst und die Hoffnungen, die bei seiner Gründung gehegt wurden, in vollstem Maße erfüllt. Möge er auch in Zukunft kräftig gedeihen und so dem deutschen Buchhandel wie bisher Ehre und Nutzen bringen.

Lebhafter Beifall bewies den starken Eindruck, den die Rede gemacht hatte.

Nun begrüßte der Vorsitzende des Vereins, Herr Richard Rief, die Gäste und Mitglieder und ging mit kurzen Worten ebenfalls auf den Werdegang des Vereins und seine Stellung ein, namentlich auf das immer bestandene gute Einvernehmen zwischen Prinzipalen und Gehilfen.

Nachdem die Musikkapelle darauf aus Richard Wagners Oper »Die Meisterfänger zu Nürnberg« den Aufzug der Meister auf der Festwiese vorgetragen hatte, folgten rasch nacheinander die offiziellen Begrüßungsansprachen.

Als erster überbrachte Herr Geheimer Regierungsrat Dr. Grünler als Vertreter der Staatsregierung deren herzlichste Glückwünsche zur Jubelfeier und die Versicherung

regsten Interesses für den Verein, der so rührig und erfolgreich für das Wohl seiner Mitglieder nach allen Richtungen hin wirke.

Herr Oberbürgermeister Dr. Dittrich betonte, daß der Rat und die Stadtverordneten der Stadt Leipzig stets Ruhm und Ehre darin sehen, daß Leipzig der Vorort, das Herz des ganzen Buchhandels sei, und daß sie zu diesem stets die besten Beziehungen gepflegt hätten. Auch dem Buchhandlungsgehilfen-Verein, der in vielen seiner Einrichtungen, z. B. den Kassen, ganz besonders aber auf dem Gebiete des Fachunterrichts, seiner Zeit weit voraus bahnbrechend gewirkt habe, gehöre die volle Sympathie des Rats. Hoch rühmte er die Männer, die den Verein durch ihre opferfreudige, selbstlose Tätigkeit im Vereinsinteresse zu solcher Höhe geführt haben.

Einem dieser verdienstvollen ehemaligen Vorstandsmitglieder, Herrn Paul Scholke, der volle zwölf Jahre das arbeitsreiche Amt des I. Vorsitzenden verwaltet habe, sei für seine Verdienste, aber auch zur Ehrung des jubelierenden Vereins und seiner Bestrebungen, von Seiner Majestät dem König das Ritterkreuz 2. Klasse des Albrechts-Ordens verliehen worden, das er hier überreiche mit dem herzlichsten Wunsche, daß der Verein auch in Zukunft stets selbstlose, uneigennützig und arbeitsfreudige Männer zur Leitung und Führung seiner Geschäfte finden möge.

Auch der Präsident der Handelskammer, Geheimer Kommerzienrat Zweiniger, gab seinem lebhaften Interesse für den Verein, dessen Entwicklung er volle vier Jahrzehnte hindurch verfolgt habe, herzlichsten Ausdruck und sprach seine Freude darüber aus, daß der Verein zu der großen Bedeutung Leipzigs für den Buchhandel an seinem Teile so wacker mitgewirkt habe.

Herr Landgerichtsdirektor Schmidt, der oberste Vertreter der sächsischen Rechtspflege in Leipzig, sprach dem Vereine die herzlichsten Glückwünsche für eine recht frohe Zukunft aus.

Herr Oberpostdirektor Domizlaff nahm humorvoll Bezug auf die vom Herrn Festredner mitgeteilte Episode aus dem Jahre 1849. Sollte sich einmal Gelegenheit bieten, diesen Liebesdienst zu vergelten, so werde er sicher alle Postbeamten zur Hilfe anbieten, schon um so gute Kunden der Post, wie es die Buchhändler seien, dieser zu erhalten. Er schloß seine herzlichsten Wünsche für den Verein im Sinne eines Spruchs des großen Generalpostmeisters Stephan: »Ziel erkannt, Kraft gespannt, Pflicht getan, Herz obenan«.

Nun kamen die Vertreter der Prinzipalvereine zum Wort, von denen der Vertreter des Börsenvereins, Herr Dr. Ernst Bollert-Berlin, das bisherige gute Verhältnis des Vereins zu den Prinzipalen ganz besonders hervorhob und den Wunsch aussprach, daß der gleiche Geist der Mäßigung und des Vertrauens auch ferner im Verein walten möge. Für die segensreich wirkenden Hilfsklassen des Vereins überbrachte er eine Spende des Börsenvereins im Betrage von 1000 M.

Herr Robert Voigtländer, Vorsteher des Vereins der Buchhändler zu Leipzig, betonte gleichfalls die guten Beziehungen zwischen Prinzipalen und Gehilfenschaft und erhoffte das Beste für den Verein, wenn auch ferner im Jungbuchhandel sich Männer finden, die ihren Stand weiterzubilden Kraft und Geschick haben.

Herr Direktor Dr. Frenzel, Leiter der Leipziger Buchhändlerlehranstalt, brachte deren Glückwünsche zum Ausdruck mit Hinweis darauf, daß aus ihr gar viele bedeutende und verdiente Vereinsmitglieder das Rüstzeug für den Lebenskampf erhalten hätten. Es sei der Anstalt eine Freude, die Gehilfenschaft und insbesondere den Verein auch weiter fördern zu können.

Hierauf nahen als Gratulanten die Abgeordneten nachstehender Gehilfen-Vereine: Zunächst vom Allgemeinen Deutschen Buchhandlungsgehilfen-Verband dessen Erster Vorsitzender, Herr Prokurist O. Berthold, ein großes, geschmackvoll ausgeführtes Diplom mit den besten Wünschen überreichte, während Herr Heinrich Kühner vom Verein jüngerer Buchhändler »Krebs« in Berlin ein prächtiges Schreibzeug als Geschenk brachte.

Weitere Geschenke und Glückwünsche wurden geboten von Herrn W. Rehm, dem Vertreter des Buchhandlungs-Gehilfenvereins »Bastei« in Dresden, — Herrn R. Koch, vom Buchhandlungsgehilfenverein Halle a. S., — von Prokurist Julius Wegner namens des Buchhandlungs-Gehilfen-Vereins Stuttgart, und von Herrn U. Frevert als Obmann des Kreises Leipzig des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes.

Zum Schluß brachte im Auftrage des Damen-Komitees Frau Frevert die Glückwünsche der Damen von Mitgliedern und Prinzipalen in einem von Herrn Wedlich gedichteten Prolog zum Ausdruck und übergab als Damenspende einen prächtigen silbernen Tafelaufsatz mit zwei entsprechenden Bechern, ein Prachtstück, das schon einige Tage zuvor im Schaufenster der Firma Holtbuer am Markt die Aufmerksamkeit der Vorübergehenden erregt hatte, sowie weitere kostbare Ehrengaben (Fahnenbänder u.) und eine ansehnliche Summe in bar für die Hilfskassen des Vereins.

Hierauf dankte der I. Vorsitzende, Herr Richard Rief, herzlich für alle die freundlichen Wünsche und Gaben und verkündete den Beschluß des Vereins, aus Anlaß des fünf- und siebenzigjährigen Bestehens die Herren Dr. Ernst Bollert und Robert Voigtländer in Dankbarkeit für ihre Verdienste um den Buchhandel im allgemeinen und ihre freundlichen Beziehungen zum Verein zu Ehrenmitgliedern zu ernennen, ebenso die Herren Paul Scholze und Paul Meßerschmidt wegen ihrer Verdienste um den Verein während langjähriger Tätigkeit im Amte als I. Vorsteher und als Bibliothekar. Allen vier Herren wurden künstlerisch ausgeführte Diplome unter Glas und Namen eingehändigt. Den würdigen Schluß des Weiheakts bildete Beethovens Leonoren-Ouverture.

Nun bewegte sich die Festversammlung zwanglos in den Nebenräumen, während im Saale die schon fertig gedeckten Tafeln für das Festmahl eiligst in Reih und Glied geschoben wurden. Bald nach 2 Uhr begann die Tafel, die mit ihren Leistungen aus Küche und Keller wohl alle befriedigt haben dürfte. Sicherlich haben das alle die mannigfachen Festgaben getan, die den Festteilnehmern dargeboten werden konnten, in erster Linie aber wohl die Festschrift mit Gaben namhafter deutscher Dichter und Künstler. Erwähnung verdient auch ein ganz prächtiger Notizblock für Damen und Herren, ein Geschenk der Großbuchbinderei H. Sperling, sowie das vom Verein den Damen gestiftete Mandelbäumchen, das als Tafelschmuck allseitigen Beifall fand. Auch Liebes-Zigarren und ein süßer Likör (Marke Union) fehlten nicht.

Zahlreiche Reden und Ansprachen würzten das Mahl, das dabei wie im Fluge vorüberging. Der I. Vorsitzende, Herr Rief, toastete auf Kaiser und König, Herr Münz auf die Gäste, Herr Voigtländer sprach, auch namens des Herrn Dr. Bollert, seinen Dank für die Ernennung zu Ehrenmitgliedern und namens der Gäste für die Einladung aus, Herr Zinkeisen weihte sein Glas nach humorvoller Rede den Damen, Herr Kühner-Berlin dankte dem Vorstände, Herr Biering dem Festausschuß, Herr Wessely den Firmen, die durch ihre Munifizenz das Zustandekommen der hübschen Festschrift in dieser Ausstattung ermöglicht hatten, und Herr Wedlich den Damen, die den Verein durch die prächtige Damenspende erfreut

und geehrt haben. Erwähnt sei auch, daß ein Vertreter der Ortsgruppe der Allgemeinen Vereinigung Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen deren Glückwünsche nachträglich noch während des Festmahles zum Ausdruck brachte.

Dem Mahl schloß sich ein Festball an, der in prächtigster Weise verlief und allen Teilnehmern — wie die ganze Jubelfeier — in bester Erinnerung bleiben wird. Ist das ganze Fest doch in allen seinen Teilen, dank der unermüdlchen Arbeit der Ausschüsse, geradezu glänzend verlaufen.

P. Kabisch.

Kleine Mitteilungen.

* **Kunsthalle P. S. Beyer & Sohn in Leipzig.** — Die soeben eröffnete Oktober-Ausstellung macht uns mit dem geschätzten Schweizer Künstler Fritz Ohwald bekannt. In den 45 ausgestellten Werken (Landschaften, Stilleben, Porträts) zeigt sich ein Talent von erstaunlicher Frische und Vielseitigkeit. Außerdem sind neu ausgestellt die Originale der für »Kunst und Leben 1909« geschaffenen Zeichnungen, ferner 50 Original-Radierungen von J. Pennell-London und Bucheinbände von E. Sonntag-Leipzig.

Achtung! Schwindler! (Vgl. Nr. 151, 152, 172, 175 d. Bl.) — In den letzten Monaten, hauptsächlich wohl im Juli und August, hat ein Schwindler, der mit den buchhändlerischen Gepflogenheiten des Leipziger Platzes genau Bescheid weiß, sein Unwesen getrieben und eine größere Anzahl Buchhandlungen ganz bedeutend geschädigt, z. B. dadurch, daß er durch gefälschte Bestellungen wertvolle Bücher erlangt und durch gefälschte Facturen sogar größere Beträge einkassiert hat.

Aller Wahrscheinlichkeit nach ist es der vielfach vorbestrafte Buchhandlungsgehilfe Franz Walter Schilbach, dessen Personalbeschreibung unten zu vergleichen.

Von Interessenten ist dem Polizeiamt eine Belohnung von 50 *M* (Fünzig Mark) zur Verfügung gestellt worden für denjenigen, der den Urheber dieser geschickt ausgeführten Schwindeleien derart namhaft macht, daß er gerichtlich belangt werden kann.

Personalbeschreibung: Name: Schilbach, Vorname: Franz Walter, Stand: Buchhandlungsgehilfe, Verbr.-Kategorie: Betrüger, Alter: 23. 6. 1883, Geburtsort: Mödern, Größe: groß 1 m 72,5 cm, Haar: blond, wellig, Stirn: mittel, Augen: blau, Nase: etwas dick, Mund: gewöhnlich, Zähne: vollständig, Bart: —, Gesicht: länglich, Kennzeichen: linker Zeigefinger krumm.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig. — Bretschneider, Polizeidirektor.

* **Dichterabende bei Hugo Heller & Cie. in Wien.** — Im Kunstsalon der Buchhandlung Hugo Heller & Cie. in Wien I finden auch in diesem Winter mehrere intime Dichterabende vor geladenen Gästen statt. Den Reigen eröffnet am 15. Oktober Hermann Hesse mit einer Vorlesung noch ungedruckter Gedichte und Novellen.

Das Londoner Mozarthaus. — Das Haus, in dem Mozart während seines neunmonatigen Aufenthaltes in London gewohnt hat, ist kürzlich durch einen Beamten des Londoner Grasschaftsrates festgestellt worden. Es ist dies Frith-Street Nr. 20, in Soho, damals einem eleganten Viertel Londons, das seitdem freilich schlechtere Tage gesehen hat. Allerdings konnte nicht mehr festgestellt werden, ob dieses Haus seit dem Jahre 1765 neu gebaut wurde oder wichtige Änderungen erfahren hat. Mozart komponierte hier sein Opus Nr. 3 und erhielt von der Königin Charlotte dafür 1050 *M*. (Nationalzeitung.)

* **Lithographiesteine.** — Eine allgemeine Einschränkung des Betriebes im ganzen Solnhofener Lithographie-Steinbruchgebiete steht nach einer Mitteilung des Ingolstädter Tageblatts für die kommenden Monate bevor. Veranlassung zu dieser Maßregel gibt der anhaltend außerordentlich flauere Geschäftsgang.

* **Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz, Buch- und Kunst-Druckerei, A.-G., München-Regensburg.** — Der Vorstand teilt in seinem Bericht über das am 30. Juni 1908 abgelaufene 22. Geschäftsjahr mit, daß die technischen Betriebe hinreichend beschäftigt waren und bei erhöhtem Umsatz auch relativ zufriedenstellend gearbeitet haben. Auch das Verlagsgeschäft ist auf der Höhe der letzten Jahre geblieben und hat gegen das Vorjahr erhöhten Nutzen gebracht. Ein weniger günstiges Resultat hat dagegen der »Bayerische Kurier« ergeben, obwohl die Einnahmen aus Abonnements und Inseraten die des Vorjahres übertroffen haben. Die Ausgestaltung des Blattes durch Vermehrung der Bogenzahl und des Inhalts hat der Gesellschaft wesentliche Opfer auferlegt.

Der Jahresabschluß erweist einen Gesamt-Reingewinn von 106 201 M 45 s (fast 14 000 M mehr als im Vorjahr).

Der Aufsichtsrat schlägt folgende Verteilung des Reingewinns von **M 106 201.45** vor: 5% Reservefonds II **„ 5 310.07**
M 100 891.39

Abschreibungen:	
Druckereifonto	M 22 624.79
Vorräte verschiedener Art	„ 5 113.62
Verlagsvorräte	„ 28 443.48
Zeitungsfonto	„ 3 400.—
Immobilienkonto	„ 7 782.76
	M 67 364.65
4% Dividende	„ 30 000.—
	M 3 526.74
Tantieme an Aufsichtsrat und Vorstand	„ 987.48
Vortrag auf neue Rechnung	M 2 539.26

Bilanz am 30. Juni 1908.

	1906/07	1907/08
Immobilienkonto	(789 169.12)	778 277.43
Verlagskapitalfonto	(1.—)	1.—
Zeitungsfonto	(6 401.—)	3 401.—
Verlagsfonto	(318 078.31)	315 989.91
Vorräte verschiedener Art	(70 201.51)	71 500.67
Druckereifonto	(232 236.79)	229 585.38
Debitorenkonto	(185 482.29)	183 789.25
Bankguthaben, Wechsel, Kassa und Effekten	(38 495.77)	95 479.07
Beteiligung »Neues Münchener Tagblatt«	(53 125.—)	26 562.50
		1 704 586.21

Passiva.

	1906/07	1907/08
Aktienkapitalfonto	(750 000.—)	750 000.—
Hypothekfonto	(640 255.17)	630 720.35
Reservefondskonto I	(157 504.03)	157 504.03
Reservefondskonto II	(8 364.27)	10 977.92
Kreditorenkonto	(46 214.26)	48 542.45
Kautionskonto	(400.—)	300.—
Dividendenkonto	(180.—)	340.—
Gewinn	(92 273.06)	106 201.45
		1 704 586.21

Gewinn- und Verlustkonto 1907/08
Soll

	1906/07	1907/08
Verluste	(2 963.54)	2 211.64
Hypothekenzinsfonto	(33 600.—)	33 600.—
Unkostenkonto	(82 049.83)	90 361.60
Gewinn	(92 273.06)	106 201.46
		232 374.70

Haben.

	1906/07	1907/08
Vortrag vom Vorjahre	(3 561.93)	1 206.98
Ertrag der verschiedenen Abteilungen	(207 324.50)	231 167.72
		232 374.70

* **Die schwedische Ansichtskarten-Industrie in Rußland.** — In der Papierzeitung (Berlin) wird berichtet, daß die schwedische Ansichtskarten-Industrie in Rußland mehr und mehr an Ausdehnung gewinne. Insbesondere sei die Gesellschaft »Konstindustriaktiebolaget« in Stockholm, die ganz Rußland bis weit nach Asien hinein bereisen lasse, darin sehr erfolgreich und tue dem deutschen Geschäft in diesem Artikel ernstlichen Abbruch.

* **Denkmal.** — Am Sonntag den 18. Oktober soll in Gainichen (Sachsen) ein Denkmal des Erfinders des Holzschliffpapiers Friedrich Gottlob Keller feierlich enthüllt werden.

* **Faust, Freie Vereinigung jüngerer Buchhändler in Frankfurt a. Main.** — Zur Feier des Stiftungsfestes fand am 3. Oktober ein Festkommers statt, zu dem Kollegen aus Frankfurt, Darmstadt, Offenbach, Wiesbaden, sowie außerdem eine große Anzahl Gäste sich eingefunden hatten. Für Unterhaltung durch deklamatorische und musikalische Vorträge war sehr reichlich gesorgt, so daß man bis zu vorgerückter Stunde in angeregter Stimmung beisammen blieb. Der nächste Nachmittag vereinigte die Festteilnehmer zu einem Ausflug. Bei Unterhaltung und Tanz vergingen die Stunden nur zu schnell, so daß auch dieser Tag, der vom prächtigsten Wetter begünstigt war, einen sehr befriedigenden Verlauf nahm. Schulze.

* **Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler:**

Vollständiger Verlags-Katalog der Firma Oskar Gulig (vormals Friedrich Ebbecke) G. m. b. H. in Biffa i. P. 8°. 48 S.

Inhalt: I. Versandbedingungen. — II. Zeitschriften. — III. Kalender u. Jahresberichte. — IV. Posener Provinzial-Verlag. — V. Lehrerhandbücher. — VI. Schulbücher. — VII. Landkarten, Atlanten und Heimatkunden der Provinzen Posen und Westpreußen. — VIII. Lehrmittel, Kartenständer, Rechenapparate usw. — IX. Jugendschriften. — X. Theaterstücke für Lehrervereins- und Schulfestlichkeiten. — XI. Musikalien. — XII. Verlag aus verschiedenen Gebieten. — XIII. Schulformulare. — XIV. Bromberger Rechenapparat.

Alte Drucke, teilweise in besonders schönen Einbänden, Kupferwerke, Werke zur Kunstgeschichte, wertvolle Saxonica, illustrierte Werke von Chodowiecki, Ludwig Richter, Menzel u. a., einige Erstausgaben, Curiosa, Naturwissenschaften und vieles andere. — Antiqu.-Katalog No. 54 von Richard Härtel in Dresden. 8°. 39 S. 684 Nrn. — Versteigerung: Sonnabend den 24. Oktober 1908.

Karl Georgs Schlagwort-Katalog, Verzeichnis der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher und Landkarten. V. Band. 1903—1907. Lieferung 50 u. 51. (Predigten—Rechenunterricht.) 8°. S. 1553—1616. Hannover 1908, Dr. Max Jäneckke.

Erscheint in ca. 70 Lieferungen à 1 M 30 s.

Musikliteratur. Musikalien. — Lager-Verzeichnis No. 404 von List & Francke in Leipzig. 8°. 96 S. 2714 Nrn.

Protestantische Theologie (Neueste Erwerbungen). — Antiqu.-Katalog No. 156 von Rudolf Merkel in Erlangen. 8°. 120 S. 4262 Nrn.

Buchhändlerische Fachliteratur der Verlagsbuchhandlung Gustav Uhl in Leipzig. 16°. 54 S.

Schulwart. Zentralorgan für Lehr- und Lernmittel. Vierteljahrschrift, herausgegeben unter Mitwirkung hervorragender Schulmänner und Fachleute. Redaktion und Verlag von F. Volkmar in Leipzig. VI. Jahrg. Heft 4. Oktober 1908. 4°. S. 137—176. (Mit Platz für die Sortimentsfirma auf dem Umschlag.)

Inhalt: 1. Teil: Abhandlungen: Dr. G. Jülig-Annaberg, Wie führt der Unterricht der Volksschule am zweckmäßigsten in die Mineralogie ein? — Otto Ernst-Hamburg, Was unsere Jugend verlangt. — Dellin-Wehlar, Die Windrose für den Schulunterricht. — Georg Kerner-Janzhausen, Besenlernen. — 2. Teil: Besprechungen neuer Lehr- und Lernmittel: A. Selbstanzeigen. B. Berichte aus der Praxis. — 3. Teil: Besprechungen neuer Bücher: A. Selbstanzeigen. B. Berichte aus der Praxis. — 4. Teil: Mitteilungen, Briefkasten. — 5. Teil: Anzeigen und Beilagen.

Personalnachrichten.

* **Siebziger Geburtstag.** — Am 10. Oktober begeht der Geheimrat Herr D. von Zahn, Professor der Theologie in Erlangen, seinen siebzigsten Geburtstag, ein Mann, der zu den ersten Gelehrten unserer Zeit gehört.

Über sein Leben und Wirken wird uns geschrieben:

(Red.)

Geboren zu Mörs als Sohn eines tüchtigen Pädagogen, des Nachfolgers von Diesterweg, studierte er von 1854–58 in Basel, Erlangen und Berlin, wurde 1861 Gymnasiallehrer in Neustrelitz und 1865 Repetent in Göttingen. Dort habilitierte er sich im Jahre 1868 und wurde 1871 zum außerordentlichen Professor und zweiten Universitätsprediger ernannt. 1877 folgte er einem Rufe als ordentlicher Professor nach Kiel, und schon 1878 wurde er der Nachfolger seines Lehrers v. Hofmann in Erlangen. Von 1888–1892 wirkte er in Leipzig, zog es dann aber vor, wieder nach Erlangen zurückzulehren, wo ihm mannigfache äußere Auszeichnungen zu teil wurden. Die Universität zu Göttingen hatte ihn schon 1872 zum D. theol. honoris causa ernannt, die Universität zu Cambridge verlieh ihm 1897 den Dr. litt.

Sein literarisches Schaffen, das neben einer ausgedehnten und erfolgreichen akademischen Wirksamkeit einherging, war von Anfang an ein planmäßiges, das erst die einzelnen Steine bearbeitete, um sie dann zu einem wohlgefügtten mächtigen Bau zusammenzuschließen. Den ersten drei Jahrhunderten galt vor allem seine Aufmerksamkeit, und es gibt in ihnen kaum eine hervorragende Gestalt oder ein verwickeltes literarisches Problem, dem er sich nicht zugewandt hätte, indem er neues Material herbeischaffte und überraschende Kombinationen im Verständnis des Details oder auch der großen Zusammenhänge vollzog. In den sechziger und siebziger Jahren schrieb er über Marcellus v. Ancyra, den Hirten des Hermas, Ignatius v. Antiochien, Papias v. Hierapolis u. a. m. und beteiligte sich an einer Herausgabe der apostolischen Väter. Das folgende und zum Teil noch das übernächste Jahrzehnt gehörte der Bearbeitung des Gebietes, das sich v. Zahn zu seiner speziellen Domäne erwählt hatte und auf dem er darum zur unbestrittenen ersten Autorität wurde, der Geschichte des neutestamentlichen Kanons. Er veröffentlichte acht starke Bände »Forschungen zur Geschichte des neutestamentlichen Kanons« (1881 ff.), zu denen er selbst neben R. Seeberg, Sellin u. a. die meisten Beiträge lieferte. »Die Geschichte des neutestamentlichen Kanons« selbst folgte in zwei Doppelbänden (1888/89, 1890/92) und behandelt die Schicksale des Neuen Testaments bis in die Zeit des Origines. Die weitere Entwicklung schildert der »Grundriß der Geschichte des neutestamentlichen Kanons« (1901 2. Aufl.). Nachdem so v. Zahn die Geschichte des Neuen Testaments in der alten Kirche auf das Genaueste verfolgt hatte, wandte er sich diesem selbst zu und verbandte sowohl für die Einleitungsfragen wie für die Exegese des Neuen Testaments seine reichen patristischen Kenntnisse in der richtigen Meinung, daß die dem Neuen Testament innerlich und äußerlich soviel näherstehende Zeit der alten Kirche uns Besseres und Genaueres zu sagen hätte, als alle noch so geistvollen Einfälle moderner Gelehrter. Er schrieb darum eine »Einleitung in das Neue Testament« (1897–99), die schon in dritter Auflage vorliegt, und die wie sie ein Jahrhundert emsiger, neutestamentlicher Arbeit abschloß — freilich mit ganz anderen Resultaten, als man sich etwas in dessen Mitte träumen ließ — so ein neues Jahrhundert voraussichtlich bis zu dessen Ende bestimmen wird. An die Einleitung schließt sich die Auslegung des Neuen Testaments. In erstaunlicher Schnelligkeit, die aber der Gründlichkeit nicht das geringste abtrug, hat v. Zahn in den Jahren 1903, 1905, 1907 umfassende Kommentare über das Evangelium Matthäi, den Galaterbrief, das Johannevangelium erscheinen lassen, die sämtlich schon in zweiter Auflage vorliegen. Und doch sind mit den aufgezählten Werken nur seine Hauptwerke genannt, neben denen in Broschüren, Zeitschriften (vor allem der Neuen kirchlichen Zeitschrift, deren Mitherausgeber v. Zahn ist), in Literaturblättern, der Realenzyklopädie zahllose kleinere Kabinettstücke geborgen sind. Von ihnen sei nur erinnert an »das apostolische Symbolum« 1893 und »die bleibende Bedeutung des N. T. Kanons« 1898. Weiteren Kreisen verständlich und auch äußerst anziehend für sie sind seine »Skizzen aus dem Leben der alten Kirche« (3. Aufl.) und seine Predigten »Brot und Salz aus Gottes Wort« 1901.

Die Handelsfachverständigen bei den Kaiserlichen Konsularbehörden. — Als Sachverständige bei den Kaiserlichen Konsularbehörden sind zurzeit tätig:

in Rio de Janeiro: Dr. Voß,

in Schanghai: Dr. Delius,

in Kalkutta: Gössling,

in Johannesburg: Renner,

in Sydney: W. de Haas,

in Yokohama: der Königlich preussische Regierungsbaumeister

a. D. Jonas,

in St. Petersburg: Ingenieur Goebel und Dr. Karl Müller,

in Valparaiso: Dr. Gerlach*),

in Konstantinopel: Jung,

in New York: Waegoldt, Königlich preussischer Berater, und Leonhardt,

in Chicago: Dr. Quandt,

in Mexiko: Bruchhausen.

Die Stelle in Buenos Aires ist zurzeit unbesetzt.

*) Dr. Gerlach befindet sich zurzeit auf einer Informationsreise, Anfragen sind bis auf weiteres an den Generalkonsul in Valparaiso zu richten.

(Aus den im Reichsamt des Innern zusammengestellten »Nachrichten für Handel und Industrie«.)

* Gestorben:

nach kurzem Kranksein am 8. Oktober 1908 im Alter von 79 Jahren der Buchhändler Herr Eduard Strauch in Leipzig.

Von 1845 ab erlernte er den Buchhandel in der Firma C. W. B. Raumburg in Leipzig. Später wurde er Mitarbeiter an der »Gartenlaube«, war viele Jahre Proturist der Firma Ernst Keil und nach dem Tode Ernst Keils Geschäftsführer der Firma. Vom Jahre 1875 bis 1899 war er Besitzer des alten Keilschen Kommissions-Geschäfts unter seiner Firma, und gleichzeitig Mitbegründer, Redakteur und Verleger der »Deutschen Turnzeitung«. Von 1900 ab führte er nur seinen kleinen turnerischen Verlag weiter, nachdem er am 1. Januar 1900 sein Kommissions-, Sortiments- und Kolportagegeschäft an Herrn Paul Eberhardt übertragen hatte. Sein reiches Wissen, verbunden mit großer Arbeitsfreude, Liebenswürdigkeit, Wohlwollen und bescheidenem Wesen, sichern dem edlen Manne und zuverlässigen Freunde ein treues Gedenken.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Postalische Unsicherheit?

In geradezu auffallender Weise sind in den letzten Monaten Reklamationen über fehlende und unvollständige Kreuzbandsendungen aus Österreich an uns gelangt. In allen Fällen war die richtige Aufschrift zur Post ganz zweifellos. Es handelt sich in allen Fällen um medizinische Schriften. Besonders auffallend sind die Fälle mit einer großen Wiener Buchhandlung, die vor einiger Zeit eine größere Kommissionsendung erhielt, in der einige Hefte gefehlt haben sollten. Obgleich uns das sofort auffiel, da die Sendung wiederholt genau verglichen worden war, haben wir die Hefte als gefehlt nachgeliefert. Als nun von derselben Firma kürzlich eine weitere Bestellung einlief, haben wir den Inhalt aufs genaueste abgezählt. Nun behauptet die Firma wieder, daß 6 von 10 Exemplaren des gleichen Buches gefehlt hätten, obwohl die Sendung gerade wegen dieses Buches einige Tage zurückgehalten wurde, da neue Umschläge gemacht werden mußten. Daß etwas gefehlt haben sollte, ist absolut ausgeschlossen, da wir, wie gesagt, von vornherein äußerst sorgfältig abgezählt hatten und überdies die Anzahl der Exemplare mit der Aufstellung des Buchbinders und der Auslieferungsliste genau stimmt.

Wir bitten um Mitteilung an dieser Stelle oder direkt an uns, ob auch von anderer Seite solche Erfahrungen gemacht wurden, sowie auch um Äußerung darüber, wer in diesem Falle für die fehlenden Exemplare haftet. Eine direkte Reklamation, die am 9. v. Mts. an uns gesandt worden sein sollte, haben wir niemals erhalten.

Verlag der Medizinischen Rundschau
Otto Smelin.

München, Liebherrstraße 8

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Über das Vermögen des Buchhändlers **Paul Turczyk** in Nicolai ist am 2. Oktober 1908, nachmittags 6 Uhr 10 Minuten, das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter: Rechtsanwalt **Schott** in Nicolai. Anmeldefrist bis 29. Oktober 1908. Erste Gläubigerversammlung und allgemeiner Prüfungstermin den 4. November 1908, vormittags 10 Uhr. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis zum 29. Oktober.

Nicolai, den 2. Oktober 1908.

(gez.) **Königliches Amtsgericht.**

(Dtschr. Reichsanzeiger Nr. 238 v. 8. Okt. 1908.)

(Vgl. auch Börsenblatt 1905, Nr. 275, S. 11127. Red.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Schönebeck a/E., den 1. Oktober 1908.

P. P.

Hierdurch teile ich ergebenst mit, dass ich meine Buchhandlung an Herrn **Johannes Hartung** aus Liegnitz käuflich abgetreten habe. Ich danke den Herren Verlegern für das mir entgegengebrachte Vertrauen und bitte, dasselbe auch auf meinen Herrn Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Otto Senff.

Schönebeck a/E., den 1. Oktober 1908.

P. P.

Bezugnehmend auf obige Mitteilung, beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, dass ich die 1858 gegründete Buchhandlung **Otto Senff** käuflich erworben habe und dieselbe unter der Firma:

Otto Senff Nachf. Johannes Hartung

in solider Weise weiterführen werde.

Das Einverständnis der Herren Verleger vorausgesetzt, werde ich die Disponenden O.-M. 1908 und alles meinem Herrn Vorgänger in Rechnung 1908 Gelieferte auf meine Rechnung übernehmen und hierüber zur O.-M. 1909 pünktlich abrechnen.

Meine Vertretung verbleibt in den Händen des Herrn Fr. Foerster in Leipzig.

Ich richte an die Herren Verleger die Bitte, mich durch Offenhaltung des Kontos bez. Kontoeröffnung gütigst unterstützen zu wollen. Meinen Bedarf wähle ich selbst.

Hochachtungsvoll

Johannes Hartung

i. Fa. **Otto Senff Nachf.**

Johannes Hartung.

Meine seit 6 Jahren bestehende Buch-, Papier- und Schreibwarenhandlung brachte ich mit dem Gesamtbuchhandel in direkte Verbindung und übertrug Herrn **Friedrich Schneider** in Leipzig die Besorgung meiner Kommission.

Hochachtungsvoll

Ernst Wilke

i. Fa.: **Alfred Schulze.**

Leipzig, 6. Oktober 1908.

Südstrasse 7.

P. P.

Dem verehrl. Gesamtbuchhandel teile ich hierdurch mit, daß ich unter der Firma **Böhlow-Buchhandlung**

eine Sortimentsbuchhandlung eröffnet habe. Langjährige Erfahrungen, eine aussichtsreiche Geschäftslage und genügende Vermittel sichern eine gedeihliche Entwicklung des Geschäfts, und bitte ich die Herren Verleger, mich durch Kontoeröffnung gütigst zu unterstützen.

Herr **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig hatte die Güte, meine Vertretung zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Berlin N.O. 55, Bülowstr. 7.

Böhlow-Buchhandlung

Robert Dausel.

Ich übernahm die Kommission der Firma **Leop. Sollors, Inh. Richard Sollors**, Buch- und Papierhandlung in Zabrze, Ob./Schles., Dorotheenstr. 27.

Leipzig, 6. Oktober 1908.

Friedrich Schneider.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine modern eingerichtete über 20 Jahre alte Buch-, Musikalien- und Schreibwarenhandlung in schön gelegener Industriestadt Thüringens; Alleinvertretung einer bedeutenden Geschäftsbücherfabrik. Steigender Umsatz, letztjährig ca. 30000 M. Kaufpreis 15000 M., der durch Lager u. Inventar reichlich gedeckt ist.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

In Mittelschlesien ist eine Sortimentsbuchhandlung für

16 000 M.

käuflich zu haben.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10.

Carl Schulz.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen sehr angesehenen Berliner Verlag mit berühmten Autoren und besten Beziehungen zu einflussreichen Kreisen samt Firma, Vorräten, Klischees, Platten und Rechten zc. zum Preise von 180000 M. mit entsprechendem Reingewinn; Anzahlung 100 000 M.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Kunsthandlung

m. gut. Lager u. schön. Inventar unt. günstigen Bed. zu verkaufen. Angeb. an die Geschäftsstelle des B.-V. unter K. 3699.

Eduard Trowendt's Verlag ist wegen Erbschaftsregulierung unter sehr günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen.

Berlin S. 42, Ritterstrasse 85.

Felix Bagel.

Bekannter Verlag

modern-pädagogischer Richtung mit aussichtsreichen Unternehmungen und gesicherter Weiterentwicklung ist für 30000 Mark zu verkaufen.

Gef. Angebote unter G. B. 3679 an die Geschäftsstelle des B.-V.

In **Haupt-Residenzstadt** (sächs. Herzogtum) ist eine im stillen Betriebe befindliche Sortimentsbuchhandlung f. 30000 M. käuflich zu haben. Nähere Auskunft erteilt kostenlos
Breslau 10. **Carl Schulz.**

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine sehr rentable reine Zeitschriften-Großhandlung mit ausschließlichem Barverkehr in großer norddeutscher Hauptstadt. Der Jahresumsatz beträgt über 130000 M. Kaufpreis 55000 M., entgegenkommende Zahlungsbedingungen. Der Verkäufer ist bereit, den Käufer behufs Einarbeitung längere Zeit zu unterstützen.

Angebote und Besuche von Sortiments- u. Verlagsbuchhandlungen, Musik-Verlagen u. -Sortimenten, Buchdruckereien mit Zeitungsverlag zc. in jedem Umfang sind mir unter Zusicherung strengster Diskretion u. Sorgfalt fortwährend willkommen, und bin ich jederzeit zu persönlicher Rücksprache bereit.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

In Mittelschlesien habe ich eine Sortimentsbuchhandlung für ca. 20 000 M. zum Verkauf. Auskunft erteilt kostenlos
Breslau 10. **Carl Schulz.**

Für jungen solventen Reisebuchhändler bietet sich günstige Gelegenheit, ein selten preiswertes grösseres Werk zu ausserordentlich billigem Preise zu erwerben. Zahlungsbedingungen sehr kulant. Anerbieten sind zu richten an **Otto Maier G. m. b. H.**, Leipzig, Stephanstrasse 12.

Gut eingeführtes **Antiquariat** Mitteldeutschlands soll sofort oder später verkauft werden. **Grosses Lager von Büchern und Stichen.** Preis 90000 M. Angebote unter J. S. Nr. 3712 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Kaufgesuche.

Ich suche für einen Herrn, der sich zu etablieren wünscht, eine kleinere od. mittlere Verlagsbuchhandlung erster Richtung zu kaufen. Angebote erbittet

Leipzig. **L. H. Ritter.**

Medizinische Fachblätter, event. auch gangbare medicin. Werke zu kaufen gesucht. Anerbieten werden streng vertraulich behandelt. Angebote an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter # 468 erbeten.

Ich suche zu kaufen:

Eine große Sortimentsbuchhandlung oder einen guten Verlag in München, Frankfurt oder Straßburg mit einer Anzahlung von 60—70 000 M. Übernahme könnte baldigst erfolgen.

Angebote unter Zusicherung von Verschwiegenheit erbeten.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Zeitschrift naturwissensch. od. ähnlicher Tendenz zu übernehmen gesucht. Event. auch nur Übernahme des Inseratenteils in Pacht oder Neueinrichtung. Angebote unt. M. 3711 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhabergesuche.

Für eine der größten Schulbücher-Verlagsbuchhandlungen wird ein wissenschaftlich u. buchhändlerisch gebildeter, erfahrener Herr als tätiger Sozjus gesucht, der sich mit einer Bar-Einlage von 200 000 M. beteiligen will.

Gef. Angebote u. A. B. 3713 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für ein grosses Unternehmen

wird von altangesehener Verlagsbuchhandlung ein junger vermöglicher Teilhaber gesucht. Angebote mit Angabe des verfügbaren Kapitals u. L. E. 7807 an Rudolf Mosse, Leipzig.

Teilhabergesuch!

Eine der angesehensten Sortimentsbuchhandlungen des Rheinlandes sucht als Ersatz für den schwer erkrankten Sozjus einen Herrn, der sich mit zirka 70 000 M. beteiligt. Genannte Summe braucht nicht sofort voll eingezahlt zu werden.

Volle Sicherheit ist vorhanden.

Umsatz ca. 200 000 M.; Reingewinn ca. 30 000 M.

Nähere Auskunft erteilt

Breslau X.

Carl Schulz.

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsanträge und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von 2 M für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

Fertige Bücher.

Verlag von **Johann Ambrosius Barth** in Leipzig.

Z Heute erschien:

Deutscher Universitäts-Kalender

begründet von

Oberbibliothekar Prof. Dr. F. Ascherson.

Vierundsiebzigste Ausgabe.

Winter-Semester 1908/1909.

Mit amtlicher Unterstützung herausgegeben.

II. Teil: **Die Universitäten im benachbarten Auslande.** № 2.—
und die gebundene Ausgabe beider Teile. № 4.80.

(Der I. Teil: **Die Universitäten im Deutschen Reiche,** № 2.—, erschien schon vor 3 Wochen.)

Besondere Vorzüge des Kalenders sind, dass er auf amtlichem Material beruht und dass er durch die Kultusministerien einer grösseren Zahl von Bundesstaaten unterstützt wird, dass er ferner nicht nur die Vorlesungen, sondern auch die Stundenzahlen der Vorlesungen und die Geburtstage der Dozenten und ausführliche Angaben über die studentischen Verbindungen, sowie eine eingehende Statistik bringt. Der reiche Inhalt und die gewissenhafte Bearbeitung sichern gerade diesem Kalender die Beachtung von Gelehrten- und Studentenkreisen. Der Teil der Verbindungen ist wiederum einer besonderen Revision unterzogen.

Ein genau gearbeitetes Namenregister erleichtert das Nachschlagen. Weiteren Bedarf bitte zu verlangen.

Abschrift:

Königliche Regierung.

Abteilung für Kirchen-
:: und Schulwesen. ::

Wir werden die uns übersandten 4 Werke aus der von Ihnen herausgegebenen Sammlung der

„Mainzer Volks- und Jugendbücher“

in unserem Amtlichen Schulblatte zur Anschaffung für Schülerbibliotheken empfehlen.

Cassel, 19. Sept. 1908.

(Unterschrift.)

Zur gefl. Kenntnissnahme mit der Bitte, die Schul- und Bibliotheksleiter auf die M. V. u. J. aufmerksam zu machen.

Jos. Scholz, Mainz.





Herbst-Neuheit 1908. No. 3.

(No. 1 u. 2 siehe Börsenblatt vom 5. u. 9. d. M.)



Soeben ist erschienen:

Ⓜ

Auf einem Segelschiff rund Kap Horn

von

Andreas Gildemeister

Mit einem Vorwort von Viceadmiral a. D. R. Werner

Zweite veränderte Auflage.

186 Seiten mit einem Titelbild und einer Übersichtskarte.

Eleg. geb. M. 3.50 ord., M. 2.60 no. u. 7/6 Explr. gegen bar.

Der Verfasser, der Sohn eines Bremer Reeders, hat die viermonatige Reise eines grossen Segelschiffes von England nach der Westküste Amerikas als einziger Passagier mitgemacht, um sich, wie er selbst sagt, in der frischen Luft des Ozeans „gesund zu baden“. Sein Buch spiegelt einerseits den Eindruck wider, welchen die See in ihrer Vielgestaltigkeit, ihrer Schönheit, ihren Wundern und Schrecken auf ein unbefangenes Gemüt macht, andererseits gibt es ein getreues Bild von dem Wesen der Seeleute an Bord und den Aufgaben ihres Berufs. Es hat sich auf diese Weise Freunde erworben unter unserer Jugend, die ja alles begierig aufnimmt, was mit dem Seewesen verknüpft ist, aber auch ältere und nachdenklichere Leser angezogen durch sein eigentümliches Stimmungskolorit und die ernsthaften Betrachtungen, die den Schilderungen zum Hintergrund dienen. Die Verlagshandlung hat sich aus diesem Grunde zur Herausgabe einer zweiten Auflage entschlossen. Einige Urteile über die erste Auflage seien hier angeführt:

Münchener Allgemeine Zeitung: Der Autor . . . versteht sich auf alle technischen Aufgaben der Navigation. Hellen Auges und frohen Sinnes verzeichnet er mit gewandter, fachsicherer Feder und poetischer Stimmungsmalerei die Eindrücke . . .

Geh. Admiraltätsrat Koch in der „Marine-Rundschau“: Wer die „grosse Fahrt“, wie sie sich in Wahrheit abspielt, kennen lernen, vielleicht ihr sein Leben weihen will, mag das Buch zur Hand nehmen; sein Verfasser hat vielleicht, sich selber unbewusst, in dieser schlichten Schilderung ein Werk von bleibendem Wert geliefert.

Ein ausführlicher Prospekt befindet sich in Vorbereitung und wird auf Verlangen kostenlos abgegeben. Bestellzettel liegt bei.

Dietrich Reimer (Ernst Vohsen) in Berlin SW. 48.

Ⓜ

Von Tieren und Menschen

Erlebnisse und Erfahrungen

von

Carl Hagenbeck

mit

Allerhöchster Genehmigung

gewidmet

S. Majestät dem

Kaiser Wilhelm II.

Ca. 500 Seiten Grossoktav mit etwa 150 Illustrationen auf feinstem Kunstdruck in künstlerischem Halbfranz-Einband. Preis geheftet M. 12.50, gebunden M. 15.—

Ein einzigartiges Buch, ein Buch, wie es bisher nie geschrieben werden konnte, von einem zweiten Menschen unserer Zeit und auch in Zukunft nicht wieder geschrieben werden kann!

Ein Buch, über das so unendlich viel zu sagen wäre, dass man sich darauf beschränken muss, aus dem Notwendigsten nur einige Worte herauszugreifen.

Der Schöpfer des grossen internationalen Tierhandels, sowie der sogenannten „Zahmen Dressur“ und des berühmten Stellingner Tierparks, welcher letzter mit der Zeit als Vorbild für die Neuanlagen sämtlicher Zoologischen Gärten dienen wird, erzählt aus der überreichen Fülle seiner Erfahrungen ebensoviel Neues wie Überraschendes. Von der Lebensweise der wilden Tiere im unzugänglichen Innern der Kontinente, von den Mühen

und Gefahren, von den Enttäuschungen und den ausserordentlichen Kosten, die bei ihrem Fange und auf ihrem schwierigen Transport nach Europa aufgewendet werden müssen, von dem Wesen und Charakter, den die Tiere in der Gefangenschaft zeigen und entwickeln, von den Rätselfragen der zahmen Dressur, von der Rassenmischung, von der Akklimatisation und zahllosen andern Ereignissen und Beobachtungen erfährt der Leser (wie u. a. aus folgenden Kapitelüberschriften hervorgeht: Jugenderinnerungen, Entwicklung des Tierhandels, Völkerschaustellungen, Ich werde Zirkusdirektor und Dompteur, Erschaffung des Tierparadieses, Vom Einfangen wilder Tiere, Raubtiere in der Gefangenschaft, Elefanten-Erinnerungen, Schlangengeschichten, Grosse und kleine Abenteuer, Dressur wilder Tiere, Von Zucht und Akklimatisation, Kranke Tiere, Menschenaffen, Stellingener Notizen, Menschen, Kaiser Wilhelm II. in Stellingen), — und alles wird mit einer Ursprünglichkeit erzählt, wie sie nur aus der täglich neu sprudelnden Quelle des praktischen Lebens hervorkommt. Der anschaulich geschriebene und mit gewinnender Einfachheit erzählte Text wird durch massenhafte Illustrationen nach dem Leben erläutert und ergänzt. Das Buch voller Unterhaltung und Belehrung — auch kulturgeschichtlich bietet es viel Interessantes, besonders aus der alten Hansastadt Hamburg — ist zugleich durch seine überreiche und künstlerisch wirksame Ausstattung ein Geschenkbuch, wie es seit vielen Jahren nicht mehr vorhanden war.

Wer ist Käufer?

Da höchste und hohe Herrschaften den Hagenbeckschen Tierpark in diesem Jahre besuchten, wie z. B.

Kaiser Wilhelm II.
 König Friedrich August von Sachsen
 Unser Kronprinzenpaar
 Prinz und Prinzessin Heinrich von Preussen
 Prinz und Prinzessin Eitel Friedrich von Preussen
 Prinz Waldemar von Preussen
 Prinz Friedrich Leopold von Preussen
 Prinz Friedrich Siegismund von Preussen
 Prinz Friedrich Karl von Preussen
 Kronprinz Georg u. Prinz Friedrich Christian v. Sachsen
 Grossherzog und Grossherzogin von Mecklenburg
 Grossherzog von Oldenburg
 Herzog Karl Eduard von Sachsen Coburg und Gotha
 Johann Albrecht Herzog zu Mecklenburg, Regent
 von Braunschweig
 Prinz Alexander von Oldenburg

Grossherzogin-Witwe Luise von Baden
 Prinz Heinrich der Niederlande
 König von Dänemark
 Herzog Ernst Günther von Schleswig-Holstein
 Königin-Mutter Margherita von Italien
 Prinz Heinrich XXXII. Reuss jg. L.
 Prinz Mohamed Ali
 Prinz Hussein Kemal-el-Dine

ferner u. a. Staatsmännern

Ministerpräsident Stolypin
 Minister Lloyd George
 Expräsident von Brasilien Dr. Rodriguez
 Hermes da Fonseca, Kriegsminister von Brasilien
 und v. A.

die Hofkreise aller deutschen Residenzen und der Adel, gleichzeitig aber auch die Finanzwelt, die Grossgrundbesitzer, die Sportsleute, die Jagdliebhaber, die Landwirte, alle die Millionen Schaulustiger, welche Hagenbecks Tierpark in Stellingen, seine Völkerkarawanen und Tierdressuren in allen Grossstädten und allen Ländern besuchten; alle Reisenden der grossen internationalen Verkehrsstrassen; alle öffent-

lichen, privaten und Volksbibliotheken; jeder bescheidene und wohlhabende Haushalt, in welchem Kinder vorhanden sind, oder wo man das letzte Standardwerk deutscher Buchkunst auf den Salontisch legen will.

Wer also wäre nicht Käufer des Buches?

Wir haben deshalb, von der ganz ungewöhnlich grossen Absatzfähigkeit des Buches überzeugt, trotz der ebenso ungewöhnlich grossen Kosten, welche die Herstellung verursachte, den Preis möglichst niedrig mit M. 15.— für das gebundene Exemplar eingesetzt. Wir geben, um jedem Sortiment die Möglichkeit zu verschaffrn, sich über die Absatzfähigkeit des Werkes selbst zu vergewissern, 1 Exemplar zur Probe bar mit 40%, ferner eine erste Ausnahmepartie von 11|9, falls die Bestellung darauf bis zum 24. Oktober in unsern Händen ist. Spätere Bestellungen werden nur zum Partiestatze von 11|10 (Einband des Freie-exemplars unberechnet) ausgeführt.

Durch Bezug der ersten Ausnahmepartie bieten wir den Herren Sortimentern also folgenden Vorteil:

Sie geben aus für 9 Exemplare M. 90

Sie nehmen ein für 11 Exemplare „ 165

Sie verdienen also M. 75

oder ca. 83 Prozent mit Ihrem Anlagegelde!

Luxusausgabe mit Heliogravüren, Farbendruckern und in Ganzledereinband mit Gold in 1 Band M. 75.—, in 2 Bänden M. 100.—

Wegen lokaler Propaganda und wegen Bezugs- und Zahlungsbedingungen bei größeren Posten bitten wir, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Durch viele **100 000** Prospekte und umfassende Agitation unterstützen wir die Bemühungen des verehrl. Sortiments. Prospekte gratis. Bestellungen werden nur in der Reihenfolge des Einganges erledigt.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin-Charlottenburg,
Hardenbergstr. 14,
den 10. Oktober

Hochachtungsvoll

VITA, Deutsches Verlagshaus

Leipzig, Oktober 1908.

Soeben erscheint:

Zur Klärung tabaksteuerlicher Streitfragen.

Von
Dr. Julius Lissner.

4 1/2 Bogen gr. 8°. M 1.40.

Nur bei Vorausbestellung:

5 Exemplare bar mit 40%,
10 Exemplare bar mit 50%.

= 1 Probeexemplar bar mit 50% =

Die neue Schrift Lissners setzt sich mit allen seit Jahresfrist gegen die Tabaksteuerreform erhobenen Bedenken und Einwendungen kritisch auseinander und ist darum für Politiker, Finanzwissenschaftler, Journalisten, Steuerreformer, Handelskammern ein unentbehrliches Orientierungsmittel.

Hochachtungsvoll

A. Deichert'sche Verlagsbuchhdlg. Nachf.
(Georg Böhme).

Ed. Hölzels Verlag
in Wien IV/2, Luisengasse 5.

! Ganz besonders aktuell!

Zu neuerlicher tätiger Verwendung empfehle ich angelegentlichst:

Handkarte

der

**Europäischen Türkei, Bulgariens
und Ost-Rumeliens.**

Entworfen u. gezeichnet von **A. Klement.**

Maßstab 1 : 1 200 000.

Preis gefalzt M 2.50 ord.

Rabatt 25% und bar 11/10.

Ihren gefl. Bestellungen sehe ich mit Vergnügen entgegen und zeichne

Wien, im Oktober 1908.

Ed. Hölzels Verlag.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 75. Jahrgang.

Ⓩ

Bilderschatz fürs Haus

100 Kunstblätter in Farbendruck nach Gemälden
alter und neuer Meister.

Die ersten Künstler aller Zeiten: **Leonardo, Raffael, Rembrandt, Gainsborough, Tizian, Defregger, Gude, Herm. Prell, Romin** u. a. m. sind mit Landschaften, Porträts, Köpfen, Jagd- u. Tierbildern, Seestücken, Genreszenen etc. vertreten.
Jedes Bild, ca. 15:20 cm, auf Karton, à M. —.25 ord., M. —.16 no.
100 Blatt für M. 15.— no. bar mit Umtauschrecht.

Herr G. P. G. in M. schreibt einen Tag nach Erhalt der Sammlung:

„Ihre Sendung prompt erhalten, annähernd 30 Blatt verkauft.“

Illustr. Prospekt, sowie Preisliste grösserer Farbdrucke u. Gravüren zu Diensten.
Verlagsanstalt **Leo Hohenstein, Charlottenburg, Goethepark 14.**

Georg Bondi

Verlag



Berlin W. 62

Kleiststr. 8.

Ⓩ

Für Weihnachten

bitte ich nicht auf Lager fehlen zu lassen das gangbare kleine Werk:

Wilhelm Bölsche Was ist die Natur? Erstes bis zehntes Tausend

138 Seiten 8°, mit Buchschmuck. Broschiert M. 1.50 ordinär,
M. 1.15 netto, M. 1.— bar. Gebunden in Leinwand M. 2.50 ord.,
M. 1.80 bar. Partie 11/10; Einband des Freieigenemplars M. —80

Der Verfasser entrollt in großen Bildern die Entwicklung des Naturbegriffs von den Tagen der alten Babylonier an bis heute und zeigt, wie nur die tiefste Definition der Natur wieder zu einer zugleich befreienden und versöhnlichen neuen Weltanschauung führen kann. Das Werk ist in allgemein verständlicher Sprache gehalten und wendet sich nicht an enge Gelehrtenkreise, sondern an jeden Denkenden im Volk. Es ist bereits in mehr als fünf Tausend Exemplaren verbreitet und eignet sich gebunden ausgezeichnet als kleines Weihnachtsgeschenk. Da ich gebundene Exemplare nur bar liefern kann, offeriere ich Ihnen ausnahmsweise für das Weihnachtslager:

Ein gebundenes Exemplar mit 50% (Einb. no.)

falls bis zum 15. November auf beiliegendem Zettel bestellt; broschierte Exemplare stehen auch gern à cond. zur Verfügung.

Berlin, den 10. Oktober 1908

Georg Bondi

ZZ

Camille Flammarion
Direktor der Sternwarte zu Juvisy-Paris

Rätsel des Seelenlebens

Telepathie/Seelische Kund-
gebungen Lebender u. Ster-
bender/Erscheinungen/Psy-
chische gegenseitige Einwir-
kung/Bedankenübertragung
Suggestion/Fernwirkung
der Seele/Vorahnungen/Die
Welt der Träume/Hellsehen
im Traume/Halluzinationen
Nackempfinden durch Tiere
Physiologie des Gehirns

Verlag Julius Hoffmann Stuttgart

Nachdem Camille Flammarions Buch Unbekannte Naturkräfte nun auch in Deutschland mit so großem Beifall aufgenommen worden ist, daß schon nach wenigen Monaten eine neue Auflage nötig war, bringe ich im Anschluß daran die notwendige Ergänzung dazu unter dem Titel Rätsel des Seelenlebens. Die deutsche Übersetzung besorgte der bekannte Schriftsteller und Mitarbeiter des Simplicissimus Gustav Meyrink, einer der Wenigen in Deutschland, die mit diesen Problemen enger vertraut sind. In Frankreich wurden bereits mehr als 20,000 Exemplare verkauft, und der Erfolg der „Unbekannten Naturkräfte“ ist der beste Beweis dafür, daß Flammarions Bücher auch in Deutschland fruchtbaren Boden finden. Es ist nun Sache des Sortimentsbuchhandels, sich diese Möglichkeit eines guten Geschäfts zu Nutzen zu machen. Zur Einführung liefere ich wiederum zwei Probeexemplare, wenn bis zum 31. Oktober bestellt mit 50% Rabatt.

Verlag Julius Hoffmann Stuttgart



Spanische Neuigkeiten.

- Bermejo y Vida, L., Tratado elemental de química general y aplicada. 30 Pes.
- Fernandez de Peñaranda y de Angulo, A., Lecciones de derecho usual. 5 Pes.
- Gury y Ferreres, Casus conscientiae. 2 vols. Brosch. 13 Pes. 50 c.; geb. 16 Pes.
- Marcolain San Juan, R. P., El auxiliar del laboratorio fisico-químico. 5 Pes. 50 c.
- Martinez Reus, A., El código civil. Tomo IX. 10 Pes.
- Posada, A., Principios de sociología. Introducción. 8 Pes.
- Rosich y Rubiera, J., Maquinas de vapor. Calderas. Maquinas de Embolo y Turboinadores. 8 Pes.

Gleichzeitig empfehle ich mein grosses Lager spanisch-portugiesischer Literatur.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq. in Leipzig.

F. BRUCKMANN A.-G.
MÜNCHEN

Jeder Leser der „Grundlagen des XIX. Jahrhunderts“ kauft gern:

WORTE CHRISTI

Mit einer Apologie und erläuternden Anmerkungen herausgegeben v. HOUSTON STEWART CHAMBERLAIN

Ein Band in 16°, von 326 Seiten. Elegant in Leder gebunden M 3.50 ord., M 2.60 no. und 7/6 Exemplare für M 16.80 no.

Diese Sammlung rein menschlicher, aus den umgebenden Texten losgelöster Worte des Heilands bedeutet eine wahre Offenbarung der Persönlichkeit Christi.

Zur Besitzergreifung Bosniens durch Österreich-Ungarn!

In meinem Verlage ist erschienen:

Durch Bosnien und die Hercegovina

kreuz und quer

Wanderungen von Heinrich Renner

481 Seiten gr. 8°. mit 35 Vollbildern und 253 Abbildungen im Text, sowie mit einer Karte.

Preise:

Eleg. broschiert: M. 3.— ord., M 2.25 netto.
Eleg. gebunden mit Goldschnitt: M. 5.— ord., M 3.75 no.
und gegen bar 13/12 Explre.

Ich bitte zu verlangen.

Dietrich Reimer (Ernst Vohsen),
Berlin SW. 48.

Im Verlage der Firmen

Friedr. Vieweg & Sohn

Braunschweig

und

H. Dunod u. E. Pinat

Paris

erschienen soeben:

Die Dichten der Zuckerlösungen

der

bei

verschiedenen Temperaturen

berechnet

von

Dr. Sidersky

Ingenieur-Chemiker.

(Deutsch und französisch.)

Fol. Geheftet Preis M 2.75 ord., M 2.10 netto.

Wir können diese Veröffentlichung im allgemeinen nur fest, bezw. bar ausliefern, nur den Firmen, die sich von einer Ansichtssendung mit Wahrscheinlichkeit Erfolg versprechen, geben wir 1 Exemplar in Kommission.

Der Versand erfolgt ausnahmslos nur auf Verlangen.

Wir bitten, zu bestellen.

Braunschweig, im Oktober 1908.

Friedr. Vieweg & Sohn.



B. G. TEUBNER IN LEIPZIG UND BERLIN



① Vom Oktober 1908 ab geht aus dem Verlage von Hermann Paetel, Berlin, in meinen Besitz über:

HIMMEL UND ERDE

ILLUSTRIERTE NATURWISSENSCHAFTLICHE MONATSSCHRIFT

HERAUSGEBER: GESELLSCHAFT „URANIA“, REDAKTEUR: DR. P. SCHWAHN.

===== 21. JAHRGANG 1908/09 =====

Jährlich 12 Hefte von je 3 Bogen mit Tafeln u. Abbildungen. gr. 8°. Vierteljährlich M. 3.60 ord., M. 2.70 bar

===== Auf 10 Exemplare 1 Freixemplar, 25 Exemplare bar mit 40% =====

Aus Anlass dieser Verlagsänderung ist eine weitere Vervollkommnung und Ausgestaltung des Programms der Zeitschrift, unter Wahrung ihres bisherigen populärwissenschaftlichen Charakters, geplant. Jede Nummer wird aus der Feder namhafter Fachgelehrter eine Anzahl reich illustrierter grösserer Aufsätze bringen, die entweder fundamentale Fragen der Naturwissenschaft und Technik behandeln oder biographische Würdigungen der schöpferischen Geister auf dem Gebiete der modernen Naturerkenntnis enthalten. Die Form der Darstellung wird auch den nicht fachmännisch vorgebildeten Lesern verständlich sein. An die grösseren Aufsätze aus der Feder von ersten Autoren ihres Faches schliessen sich zusammenfassende Mitteilungen über wichtige Entdeckungen und Erfindungen, über naturwissenschaftliche und technische Kongresse, über die jeweiligen Himmelserscheinungen, ausserdem Besprechungen der hervorragendsten neuen Werke auf naturwissenschaftlichem Fachgebiet.

Als eine wesentliche Neuerung sind periodische Sammelreferate über die verschiedenen Disziplinen der Naturwissenschaft und Technik geplant.

„Himmel und Erde“ kann mit Genugtuung auf eine Leistung zurückblicken, die ihren sichtbaren Ausdruck in 20 abgeschlossenen Jahrgängen findet. Darin bekundet sich eine Lebensfähigkeit, wie sie bisher kaum einer anderen populären naturwissenschaftlichen Zeitschrift zuteil geworden ist.

Besondere Vergünstigung.

Jede neue Abonnementsbestellung, über die bisherige Kontinuation hinaus, rabattiere ich für **50%**, um energische Bemühungen den neuen, 21. Jahrgang mit **50%**, besonders anzuerkennen. Eine zweckentsprechende Propaganda liegt deshalb in Ihrem Interesse.

Ich stelle die beiden ersten Hefte des neuen, 21. Jahrganges, die eine Reihe hervorragender Aufsätze aus der Hand unserer besten Autoren enthalten, ausserdem zahlreiche Tafeln und Abbildungen aufweisen **und sich deshalb zur Gewinnung von neuen Abonnenten besonders eignen** in beliebiger Anzahl à cond. zur Verfügung. Verloren gegangene Hefte werden anstandslos gutgeschrieben.

Ich bitte reichlich zu verlangen, ebenso wollen alle Firmen, soweit noch nicht geschehen, mir gefl. umgehend ihre Fortsetzung mitteilen, damit die Zustellung des neuen Jahrganges keine Verzögerung erleidet.

Verlagsbuchhandlungen mache ich auf die günstige Wirkung des **Anzeigen-Anhanges** aufmerksam.

Leipzig, Anfang Oktober 1908.

B. G. Teubner.

Verlag von W. Kohlhammer, Stuttgart u. Berlin.

Z

Bereits im fünften Jahrgang erscheint in unserem Verlag:

„Der Kompaß“

**Volkstümliche Blätter für zeitgemäße Belehrung und Unterhaltung.
Mit Bilderschmuck.** Herausgegeben von Oberjustizrat **Eduard Eggert.**
Erscheint halbmonatlich. Preis vierteljährlich **ℳ 1,25** (netto-bar **ℳ —.85**).

Der „Kompaß“ bezweckt auf der Grundlage christlicher Weltanschauung (ohne konfessionelle Färbung) die Vertiefung und Verbreiterung der Volksbildung im Sinne der Bestrebungen der heutigen Sozialreform.

Dem „Kompaß“ wurden zahlreiche überaus anerkennende Gutachten und wärmste Empfehlungen von hohen Ministerien und anderen Behörden, sowie von hervorragenden, um die Sache der Volksbildung und Volkswohlfahrt verdienten Männern weltlichen und geistlichen Standes zuteil. Dieselben bezeugen einstimmig den „wahrhaft volkstümlichen, persönlich eigenartigen Charakter“ der Zeitschrift, welcher dieselbe als eine für das deutsche Volk — sowohl das bildungsbedürftige wie das nichtverbildete — in Familie und Verein hervorragend geeignete Lektüre empfehlen. — Tatsächlich hat „Der Kompaß“ infolge dieser Empfehlungen fortschreitend in zahlreichen behördlich geleiteten Anstalten, wie in vielen Familien Eingang gefunden.

Wir bitten Probehefte vorzulegen: Volks-, Schul- und christlichen Vereinsbibliotheken, ferner den Bibliotheken der Krankenhäuser und Gefängnisse, außerdem Geistlichen, Lehrern und christlich gesinnten Familien.

||| **Von den vier ersten Jahrgängen besitzen wir noch eine kleine Anzahl Exemplare** |||

(Adenpreis broschiert à **ℳ 5.—**) und liefern solche

bar mit 50% Rabatt.

Die stattlichen, schön ausgestatteten Bände eignen sich besonders auch zu Geschenken, für Vereinsbibliotheken usw.
Probenummern vom laufenden Jahrgang stehen zu Diensten, Bestellzettel ist beigelegt.

Z

Ebenso gelangt demnächst zur Ausgabe der in demselben Geist herausgegebene Kalender

Der gute Freund.

==== **Illustrierter Kalender für das Jahr 1909.** ====

— 30 ℳ ord., 22 ℳ bar und 7/6. —

Dieser Kalender vereinigt auch in diesem Jahrgang alle jene Eigenschaften, die von der Kritik als besondere und eigenartige Vorzüge desselben rühmend hervorgehoben worden sind und die ihn in Wahrheit zu einem „guten Freunde“ des deutschen Volkes machen. Vertreter einer gesunden **christlichen Weltanschauung**, hat der „gute Freund“ ein offenes Auge für die Bedürfnisse der Zeit und des deutschen Vaterlandes und sucht unabhängig von politischen und konfessionellen Parteibestrebungen durch zeitgemäße und volkstümliche Belehrung und Unterhaltung in bestem Sinne aufklärend und bildend zu wirken.

Der Kalender eignet sich zum Vertrieb in den weitesten Volkskreisen.

Ein Freie exemplar von 1908, um sich von der Eigenart des „guten Freund“ zu überzeugen, steht gern zur Verfügung.

Verlag von W. Kohlhammer, Stuttgart u. Berlin.

Verlag „Nord und Süd“ G. m. b. H., Berlin W. 35

MARTIN PHILIPPSON, Universitätsprofessor, Berlin, schreibt:

... Darf ich hinzufügen, dass mich die Mannigfaltigkeit, die Gediegenheit und das Interesse des Inhaltes dieses Heftes ebenso erfreut haben wie die vornehme Schönheit der Ausstattung . . . Das besonders schöne, dem Inhalt und der Ausstattung gleich hervorragende Märzheft von „Nord und Süd“ hatte ich schon kennen gelernt, da ich Abonnent Ihrer vorzüglichen Monatsschrift bin . . .

„Nord und Süd“ Heft X erschienen! 2.— ord., 1.50 no., 1.35 bar.

Ⓢ Von dem bei uns im Frühjahr erschienenen, jetzt bereits in 8. Auflage vorliegenden grössten und reifsten Roman des mit dem Nobelpreis für Literatur ausgezeichneten berühmten englischen Schriftstellers

Rudyard Kipling

„Kim“

Ein Roman aus dem gegenwärtigen Indien

haben wir jetzt

eine Liebhaberausgabe in künstlerischem Einband mit den prachtvollen Illustrationen des englischen Originals

veranstaltet, die wir besonders für das kommende Weihnachtsgeschäft angelegentlich empfehlen. Wir haben den Preis dieser Liebhaberausgabe, die wir nur bar abgeben können, auf M. 6.— festgesetzt, liefern aber 1 Probeexemplar, das bis zum 25. Oktober bestellt wird, mit 50% Rabatt. Alle Barsortimente halten diese Ausgabe auf Lager. Bestellzettel anbei.

Vita Deutsches Verlagshaus, Berlin-Charlottenburg

Empfehlen Sie Ihren

Medizin-Studierenden: „Broesike, Atlas der Anatomie“!

— Bester Präparier-Atlas der Gegenwart. —

Erschienen sind: Knochen, Bänder und Muskeln. — Herz, Blutgefässe und Nerven. — Eingeweide. Unter der Presse: Sinnesorgane.

Um den Atlas stets auf Lager halten zu können, stelle Ihnen hierfür à cond.-Exemplare immer gern zu Diensten.

Fischer's medicin. Buchhdlg. H. Kornfeld, Berlin W. 35.

Kunstanstalt Trowitzsch & Sohn, Frankfurt a. d. Oder.

Nach guten

Geschichts- und Kaiserbildern

ist stetige Nachfrage. Wir machen daher

alle Kunsthandlungen

auf die nachstehenden farbigen Kunstblätter unseres Verlages aufmerksam:

No. 149.	Hahn: S. M. Kaiser Wilhelm II. (in der Uniform der Gardes du Corps — Kniestück) Bild 70 × 104 cm, Passepart. 100 × 140 cm ord.	№ 35.—
No. 119.	Wolff: S. M. Kaiser Wilhelm II. (in der Interims-Uniform der Kürassiere)	65 ¹ / ₂ × 84 ¹ / ₂ „ „ 94 × 119 „ „ № 25.—
No. 159.	Wimmer: Weidmannsheil! (S. M. Kaiser Wilhelm II. auf der Jagd)	„ 34 × 67 „ „ 55 × 91 „ „ № 12.50
No. 102.	Köhler: Bismarck (Brustbild)	„ 55 ¹ / ₂ × 75 „ „ 86 × 108 „ „ № 25.—
No. 121.	Roeber: Friedrich der Grosse bei Leuthen	„ 54 ¹ / ₂ × 71 „ „ 77 × 98 „ „ № 25.—
No. 122.	Bleibtreu: Die Freiwilligen v. 1813 in Breslau	„ 54 ¹ / ₂ × 71 „ „ 77 × 98 „ „ № 25.—
No. 123.	Schuch: Schlacht bei Leipzig	„ 54 ¹ / ₂ × 71 „ „ 77 × 98 „ „ № 25.—
No. 124.	Bleibtreu: Blücher bei Belle-Alliance	„ 54 ¹ / ₂ × 71 „ „ 77 × 98 „ „ № 25.—
No. 125.	Hünten: Königgrätz	„ 54 ¹ / ₂ × 71 „ „ 77 × 98 „ „ № 25.—
No. 126.	Bleibtreu: Erstürmung von St. Privat	„ 54 ¹ / ₂ × 71 „ „ 77 × 98 „ „ № 25.—
No. 127.	A. v. Werner: Kaiserproklamation in Versailles	59 × 71 „ „ 77 × 98 „ „ № 25.—
No. 127c.	Dasselbe Bild, Prachtausgabe	„ 78 × 93 ¹ / ₂ „ „ 108 × 129 „ „ № 50.—
No. 140.	Schuch: Der Grosse Kurfürst (Reiterbild)	„ 57 × 69 „ „ 83 × 98 „ „ № 25.—
No. 141.	— Friedrich der Grosse (Reiterbild)	„ 57 × 69 „ „ 83 × 98 „ „ № 25.—
No. 45.	A. v. Werner: Kriegsgefangen	„ 44 × 67 „ „ 77 × 95 „ „ № 25.—
No. 45a.	Dasselbe Bild, kleine Ausgabe	„ 31 × 47 ¹ / ₄ „ „ 54 × 71 „ „ № 12.50
No. 91.	A. v. Werner: König Wilhelm im Mausoleum (in Charlottenburg) am 19. Juli 1870	„ 49 × 65 „ „ 77 × 95 „ „ № 25.—
No. 94.	Derselbe: Bismarck und Napoleon bei Sedan	„ 44 ¹ / ₂ × 66 ¹ / ₂ „ „ 77 × 95 „ „ № 25.—
No. 95.	Derselbe: König Wilhelm empfängt Napoleons Brief am Abend des 1. Septbr. 1870	„ 44 ¹ / ₂ × 66 ¹ / ₂ „ „ 77 × 95 „ „ № 25.—
No. 145.	Krause-Wichmann: Panzergeschwader auf hoher See	„ 48 ³ / ₄ × 69 ¹ / ₂ „ „ 77 × 95 „ „ № 25.—

Auf obige Preise geben wir **Rabatt: 40%** bei Bildern mit Passep., **50%** bei Bildern ohne Passep.

Bei 6 Bildern in gleicher Preislage geben wir ein 7. gratis.

Auf Wunsch liefern wir die Bilder in passenden Rahmen.

Alle diese Reproduktionen sind farbig (Faksimile-Wiedergaben).

Sonderprospekt — Abbildungen obiger Bilder enthaltend — steht zur Verfügung.

Tel.-Adr.:
Kunstanstalt
Frankfurtoder

Kunstanstalt Trowitzsch & Sohn
Frankfurt a. d. Oder.

In meinem Kommissions-Verlage erschien soeben Nummer 1 von

(Z)

Zeitschrift

für

Riech- und Geschmacksstoffe

Revue internationale des aromes.

Zentral-Organ für die gesamte Industrie der ätherischen Oele, Riech- und Geschmackstoffe.

Herausgeber: **Georg Marpmann**, Handelschemiker, Leipzig.

Jährlich 24 Nummern. Abonnementspreis jährlich 6 *M.*

Rabatt 25%.

===== Probe-Nummern gratis. =====

Diese Zeitschrift, die bereits vor ihrem Erscheinen eine stattliche Anzahl Abonnenten aufweisen konnte — hauptsächlich durch die Bemühungen einiger rührigen Sortimenten — hat einen ausserordentlich grossen Interessentenkreis. Die gesamte chemische Industrie, besonders die grösseren Werke, deren zahlreiche Beamte und Angestellte, Chemiker und Techniker kommen als Abonnenten für das neue Blatt in Frage, so dass es Handlungen mit einschlägiger Kundschaft nicht schwer fallen wird, eine Anzahl Abonnenten zu gewinnen.

Die Herren Verleger von chemisch-technischer Literatur mache ich besonders auf die neue Zeitschrift aufmerksam und empfehle die Einsendung von Rezensions-Exemplaren, die innerhalb vier Wochen gewissenhaft und eingehend besprochen werden.

Rezensions-Exemplare wollen direkt an die Redaktion, Leipzig, Salomonstr. 25 b, gerichtet werden.

Ich bitte, dem neuen Unternehmen reges Interesse entgegenzubringen, und zeichne

hochachtungsvoll

Leipzig,
Crusiusstr. 12.

Hans Hedewig's Nachf.
Curt Ronniger.

Verwenden Sie sich für

JÄNECKES BIBLIOTHEKEN

Reihe A: Bibliothek der gesamten Technik — Reihe B: Bibliothek der gesamten Landwirtschaft — Reihe C: Bibliothek des öffentlichen Rechts.

Sie erhalten bei diesen Sammlungen bis zu

40% Rabatt

laut meinem Auslieferungskatalog

ohne Risiko.

Dr. Max Jänecke, Verlags-



Buchhandlung, Hannover.

ERNST WASMUTH A.-G., BERLIN W.
MARKGRAFENSTRASSE 35.

Heute wurde expediert **Lieferung 8** von:

Adolf Rosenberg, Geschichte des Kostüms

Ausgabe I 10 Tafeln, 5 in Farbendruck, 5 in Schwarzdruck, Format 24:32 cm.
Preis 6 M. ord., 4.50 M. no., 4.20 M. bar.

Ausgabe II (Pracht-Ausgabe) Format 32:48 cm, auf feinstem Kupferdruckpapier mit Umrahmung in Chinaton.
Preis 10 M. ord., 7.50 M. no., 7 M. bar.

In Vorbereitung befindet sich **Lieferung 3** von

Gurlitt, Prof. Dr. Cornelius

Die Baukunst Konstantinopels.

25 Tafeln im Formate 56×36 cm nach photographischen Originalaufnahmen und Zeichnungen
und 12 Bogen illustrierter Text.

Preis 30 M. ord., 22.50 M. no., 21 M. bar.

Wir bitten um umgehende Angabe des Bedarfs an Fortsetzungen.

Lieferung 5 (Schluss)

von

F. Sauvage, Holzarchitektur.

Entwürfe von

Gebäuden, Bauten, Pavillons, Veranden, Balkonen, Gartenbänken, Zäunen, Giebeln, Loggien usw.
10 Tafeln, Format 32:48 cm.

Preis 8 M. ord., 6 M. no., 5.60 M. bar.

Zur Verwendung empfehlen wir den III. Band der

Architektur-Konkurrenzen

herausgegeben von

Hermann Scheurembrandt, Architekt.

Format 21×29 cm.

Jeder Band umfasst **12 Hefte.**

Jährlich erscheint **ein Band.**

Preis pro Band — 12 Hefte von je 32 Seiten — im Abonnement 15 M. ord., 10.80 M. no., 10.20 M. bar.

Frei-Exemplare 7/6, 11/10 usf. Einzelne Hefte kosten 1.80 M. ord., 1.20 M. bar.

- Heft 1. **Hotel W. Jacobsen, Kiel.**
- „ 2. **Ev.-luth. Kirche, Crimmitschau.**
- „ 3. **Brunnen-Kolonnaden für Karlsbad.**
- „ 4/5. **Reihenhäuser für Erfurt.**
- „ 6. a) **Volksbücherei in Eger,** b) **Stadttheater für Aussig.**
- „ 7. **Crematorium für Freiburg i. Br.**
- „ 8. **Rathaus für Nieder-Schönhausen.**
- „ 9/10. **Synagoge für Frankfurt a. M.**
- „ 11/12. **Krankenhaus der jüdischen Gemeinde für Berlin.**



Asgard-Verlag in Leipzig

Welche Frage wird augenblicklich in militärischen und agrarischen Kreisen am lebhaftesten erörtert?

Z

Der Landwirtschaftliche Unterricht für Soldaten!

Gibt es eine billige Abhandlung, die ausführlich darüber unterrichtet?

Jawohl!!!

Diese Frage wird jetzt in fast jeder Buchhandlung gestellt werden.

Das einzige umfassend die Frage behandelnde billige Werkchen ist
Agricola: Der Landwirtschaftliche Unterricht für Soldaten. Ladenpreis M. —.60, M. —.40 netto, M. —.35 bar. 10 Exemplare M. 3.—.
 100 Exemplare M. 27.—.

Hohe Rabattsätze! Sehr geeignet zum Massenabsatz! Erscheint in diesen Tagen!

Sodann wurde soeben ausgegeben:

Dr. P. Krische: Die gebräuchlichsten Futtermittel des Handels. Landw. Massenartikel. Preise wie Agricola.
Dr. P. Schulte vom Bühl: Wir Untertanen der Mittelmässigkeit!

Glänzende Kritik unserer Kultur!!

Ladenpreis M. 1.80, M. 1.35 netto, M. 1.20 bar. 5 und mehr Exemplare bar à M. 1.08.

Dr. P. Krische: Worte, Werte, Werke.

Glänzend beurteilt! Das Buch des Volksfreundes!

Ladenpreis M. 2.50, M. 1.85 netto, M. 1.65 bar. 5 Exemplare M. 6.75 bar, 10 Exemplare M. 12.50 bar.

Fürs Weihnachtslager offeriere ich:

Lohmeyer-Wislicenus Auf weiter Fahrt

- A. Große Ausgabe: 5 Bände je M. 4.50 ord., M. 3.— bar. 1 Band I—V mit 50%.
- B. Volksausgabe: 5 Bände je M. 1.— ord., M. —.67 bar. 10 Bände beliebig gemischt mit 50%. 100 Bände belieb. gemischt (ord. 100.—) für M. 45.—.

Um Sie auch dieses Jahr zu tätigster Verwendung für das schöne Unternehmen zu interessieren, mache ich Ihnen die nebenstehende sehr günstige Offerte und bitte Sie, recht umfänglichen Gebrauch davon zu machen.

Berlin u. Leipzig, 10. Oktober 08.

Sehr geehrter Herr Kollege!

Zu den gangbarsten Weihnachtbüchern für die reifere Jugend gehört die große Ausgabe von

Auf weiter Fahrt

Deutsche Marine- und Kolonialbibliothek, während sich die Bände der Volksausgabe vorzüglich zur Massenverteilung und für das Alter von 10—14 Jahren eignet.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Weicher.

Auslieferung nur durch Fr. Ludw. Herbig, Leipzig.

Z

A. Hartleben's Verlag.

Wir erbitten Ihre gef. Verwendung für:

Neues Deutsches Märchenbuch.

Von

Ludwig Bechstein.

Einundachtzigste Auflage.

Pracht-Ausgabe.

Mit 16 Farbendruckbildern und 60 Holzschnitten.

19 Bogen. Oktav. Gebunden mit Umschlagbild 3 M.

Ein Kinderbuch, das zum 81. Male vor die Öffentlichkeit tritt, ist ein Juwel, das nicht mehr dem Kaufladen, sondern der Nation und der Literaturgeschichte angehört. Ein solches Werk ist Bechsteins Neues Deutsches Märchenbuch, das von berufenen Pädagogen sorgfältig revidiert und von dem trefflichen Ernst Preßler mit reizenden Holzschnitten geschmückt wurde, um so im Festgewande immer neue Generationen zu begrüßen.

In Rechnung 30% Rabatt. } 11/10 Exemplare.
Bar 40% Rabatt.

Neues Deutsches Märchenbuch.

Von

Ludwig Bechstein.

Achtundsiebzigste Auflage.

Volks-Ausgabe.

Mit einem Titelbild und 60 Illustrationen.

18 Bogen. Oktav. Kartoniert mit Umschlagbild 1 M 20 S.

Die meisten Eltern, die heute ihren Kleinen dieses Buch als Geschenk bieten, haben wohl auch selbst in ihrer Kindheit den lieben Geschichten zugehört, und die Erinnerung an solche Tage, in denen sie selbst Freude und Lust darin gefunden, bestimmt sie, gerade dieses Kinderbuch vor hundert anderen zu wählen.

In Rechnung 33 1/3 % Rabatt, 11/10 Exemplare.
Bar einzeln 40% Rabatt.
Ausnahmeangebot: 9/8, 18/16, 28/24, 57/48, 120/100
Exemplare mit 50% Rabatt bar.

Wir bitten den verehrlichen Sortimentsbuchhandel freundlichst, sich dieses bestbekanntesten Lieblingsbuches der deutschen Jugend zu erinnern und es stets in genügender Anzahl auf Lager halten zu wollen. Die Bezugsbedingungen sind sehr günstig und lohnen Ihre Mühe.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Der bisherige Absatz in den beiden Märchenbüchern beträgt weit über eine halbe Million Exemplare.

Z Soeben erschienen:

Katechismusunterredungen für den Schul- und Konfirmandenunterricht.

Von R. Hensler, Oberlehrer em.

Preis: M 2.80 ord., M 2.10 no.

Das für die Praxis bestimmte Werkchen wird Geistlichen und Lehrern hochwillkommen und infolgedessen Ansichtssendungen sehr lohnend sein.

Ich habe einen Prospekt mit sämtl. bis jetzt erschienenen Empfehlungen herstellen lassen, den ich gern gratis zur Verfügung stelle, und bitte ich, zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Dresden, 7. Oktober 1908.

C. Weiske's Bh. (Gg. Schmidt)
Verl.-Cto.

Z

Jedes Sortiment sollte mindestens ein Exemplar Schlagwortkatalog zu Reclam, Meyer, Henschel

besitzen; und warum? Weil dieses Büchlein mit einmal Nachsehen sofort angibt Autor, die Nr. der Kollektion, ob gebunden und wie; es ermöglicht somit, wenn in Reclam z. B. nicht vorrätig, event. den Kunden mit Meyer oder Henschel zu bedienen.

Preis 60 Pf. bar, geb. durchschossen 1 M. 20 Pf. bar.

2. Auflage ergänzt bis 1908.

Weimar, September 1908.

H. Grosse Verlag:

Für das Abonnement einer grossen reichsrechtlichen Zeitschrift empfehlen Sie, bitte, stets

DAS RECHT

Rundschau für den deutschen Juristenstand.

Besondere Vertriebsvorschläge führen wir unter ausdrücklicher Nennung Ihrer Firma auf unsere Kosten durch.

Helwingsche Verlagsbuchhandlung, Hannover.

Ⓩ

Zeitschrift für Rinderpflege

(monatlich)

halbjährlich M. 2.40 ord.; M. 1.70 bar u. 7/6

Der 3. Jahrgang beginnt soeben. Firmen, welche sich tatkräftig für dies täglich wachsende Blatt interessieren wollen (aber auch nur solche), seien gebeten, ausgiebig Probehefte mit Kunstbeilage in Rembrandt-Gravüre zu verlangen von der

Berlin W. 30.

Brandus'schen Verlagsbuchhandlung.

Ⓩ Soeben ist erschienen, zum 95. Jahrestage:

Die Völkerschlacht bei Leipzig

vom 16.—19. Oktober 1813

von

Dr. Heinrich Beitzke,

Major a. D.

Mit zahlreichen Illustrationen aus damaliger Zeit und einem Schlachtplan. 9 Bogen stark, Oktavformat.

Preis broschiert M 1.50 ord., M 1.05 netto, M 1.— bar; gebunden M 2.— ord., M 1.40 netto, M 1.35 bar.

— 2 Probeexemplare bar mit 40%. —

Aus des Verfassers großem Werke „Die deutschen Freiheitskriege“ entnommen, liest sich die Darstellung der Völkerschlacht in ihrer lebendigen Schilderung wie ein Roman und ist bei dem billigen Preise geeignet, ein **Volksbuch** im wahrsten Sinne des Wortes zu werden und für die Weihnachtszeit als ein passendes Geschenk für die heranwachsende Jugend sich zu empfehlen.

In allen Kreisen finden Sie Abnehmer. Handlungen, die sich besonders zu interessieren gedenken, bitte ich, sich mit mir in Verbindung setzen zu wollen.

Leipzig, den 1. Oktober 1908.

Otto Zöphel.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 75. Jahrgang.

1453

Erhöhter Rabatt auf Neuigkeiten für das
Erscheinungsjahr.

ⓑ Zur Versendung liegen bereit:

**Der Wert der Kinderpsychologie für
den Lehrer.** Von Dr. Joseph Stimpfl,
Königl. Seminarlehrer in Bamberg.
Zweite, umgearbeitete Auflage.
Beiträge zur Lehrerbildung u. Lehrer-
fortbildung, Heft 18.

Ladenpr. 80 ₤, Nettopr. 60 ₤,
Neuigkeiten-Nettopr. 55 ₤.

**Zweite Statistik des Schulturnens
in Deutschland.** Mit Unterstützung d.
Ministerien d. deutschen Bundesstaaten,
der deutschen Turnerschaft u. d. Zentral-
ausschusses zur Förderung der Volks-
u. Jugendspiele unter Mitarbeit vieler
Schulmänner im Auftrage u. unter Mit-
wirkung des Deutschen Turnlehrer-
vereins herausgegeben von **Carl Rossow**,
Turnlehrer am Kgl. Wilhelms-Gym-
nasium in Berlin. Ladenpr. geh. 14 M.,
in Halbfz. geb. 16 M.,
Nettopr. geh. 10.50 M., geb. 12 M.
Neuigkeiten-Nettopr. geh. 9.35 M.,
geb. 10.65 M.

Bedingungsweise kann ich von letzterem
Werke mehr wie ein Exemplar nur in Aus-
nahmefällen liefern.

Ich bitte, auf beilieg. Zettel zu verlangen,
falls dies nicht schon nach meinem soeben
verschickten Rundschreiben Nr. 4 geschehen ist.

Gotha, Anf. Okt. 1908. **E. F. Chlenemann.**

Soeben erschien: Preis 100 000 Mark.

Otto, Die Lösung des Fermat'schen

ⓑ Ord. **Problems.** No. bar
1 M. 70 ₤.

A. Otto, Essen. | Otto Maier, Leipzig.

ⓑ Soeben erschien in unserm Kommissions-
verlage der

Katalog

der Handbibliotheken des Katalog-
zimmers und des Lesesaales der
k. k. Universitäts-Bibliothek
in Wien.

2. Ausgabe.

Lex.-8^o. 448 Seiten.
M 4.50 ord., mit 15^o/_o.

Die erste Auflage dieses Kataloges erschien
im Jahre 1904. Dass schon nach 4 Jahren
eine neue Auflage nötig war, ist ein ge-
nüglicher Beweis für seine Nützlichkeit und
Zweckmäßigkeit. Abnehmer sind Biblio-
theken und wissenschaftliche Institute; in
Österreich auch die Gymnasialbibliotheken.
A cond. nur in sehr geringer Anzahl. Wir
bitten zu verlangen.

Wien, 7. Oktober 1908.

Gerold & Co.

ⓑ Wichtige Neudrucke schlesischer Dialektliteratur!

Max Heinzl A frisches Richel

Hochdeutsches und Mundartliches.
2. Auflage.

Robert Rössler Wie der Schnoabel gewaxen

Schlesische Gedichte.
2. Auflage.

Robert Rössler Durf- und Stoadtleute

Schlesische Erzählungen.
2. bedeutend vermehrte Auflage mit einem Bilde des Verfassers.

Robert Sabel Sunntig-Nochmitts

Schle'sche Humoresken, Gedichte und Skizzen.
3. und 4. Tausend.

Jeder Band kostet
eleg. geh. ord. M 1.50, netto M 1.13, bar M 1.—
eleg. geb. „ M 2.—, „ M 1.50, „ M 1.40
und 13/12 gemischt
bis zu 10 Exemplaren, falls bis Ende November bestellt,
mit 40^o/_o.

Marie Oberdieck Schlesische Spinnstube

Einakter mit Illustrationen u. Notenbeigaben.
Ord. 60 ₤, netto 45 ₤, bar 40 ₤ und 13/12.

Verlag von **L. Heege (Oskar Güntzel)**
Schweidnitz.

Interessenten:

Schauspieler
Sänger
Regisseure
Dramaturgen
Theater-, Variété-, Kabarett-Leiter
Theaterkomitees
Schriftsteller
Bühnentechniker
Theaterfreunde
Theaterfirmen
Konservatorien
Dramatische
musikalische
literarische
Gesellschaften
Literarhistoriker
Aesthetiker usw. usw.

Z

Das zweite Heft

der

Deutschen Theater-Zeitschrift

(Herausgeber: Gustav May und Karl Ludwig Schröder)

steht den verehrl. Sortimentern

zur Feststellung der Kontinuation

in mäßiger Anzahl in Kommission zur Verfügung. — Probenummern gern gratis.

Preis pro Quartal M. 3.—; Einzelnummer 30 Pf. — Rabatt 33 1/3 %.

Hervorragendstes Insertionsorgan für alle Erscheinungen, die sich an Theaterkreise wenden.

Bestellzettel anbei.

Deutscher Theater-Verlag, Berlin N. 65.

Kommissionär: Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Verlag von Egon Fleischel & Co. in Berlin W. 9

Z

Nur hier angezeigt.

Demnächst erscheint rechtzeitig zur Aufführung in Berlin und München:

Der Schwarze Kavaliere. — Olympia.

Zwei Dramen

von

Heinrich Lilienfein

Preis ord. geh. M. 3.— ord.; geb. M. 4.—

In den beiden vorliegenden Dramen hat sich Lilienfein aus dem Gebiet bäuerlicher und bürgerlicher Trauerspiele zum erstenmal in das des geschichtlichen Dramas begeben. Das erste der beiden Dramen, „Der Schwarze Kavaliere“, wäre recht eigentlich als kulturgeschichtliches Drama zu bezeichnen. Es sind keine „geschichtlichen Persönlichkeiten“, die uns darin entgegen treten, aber es ist der Geist jener wilden Zeit des großen Krieges selbst, der Geist des Simplizius Simplizissimus, der daraus aufsteigt. Die geflüchteten Bauern, das verwilderte Kriegsvolk, die handfesten Pfarrer, die furchtlos bei ihren Gemeinden ausharren, sie alle der Rache eines verzweifelten Mannes verfallen, dem sie in brutalem Undank sein Teuerstes vernichtet haben, sie alle von dem „Schwarzen Kavaliere“, der Pest, zum tödlichen Reigen aufgefordert. Es ist ein Bild, das uns an Holbein und Kethel denken läßt. Und mit Recht hat der Dichter dieses Drama ein „Deutsches Spiel“ genannt. — Auch die „Olympias“ stellt äußerste Leidenschaft auf ihrem Vernichtungsweg dar. Aber wir sind in einer ganz anderen, einer griechischen Welt. Herrschte dort die vielfach gebrochene Linie, so hier die große, weitgeschwungene. Fühlen wir uns dort an die zeichnende, so hier an die plastische Kunst erinnert. Die „Olympias“, das Hohe Lied von der Mutter Alexanders des Großen, die ihren verstorbenen Sohn vergottet sieht in des Dionysos Gestalt und ihm Helatomben von Menschen opfert, ist aus demselben Geist geboren wie jene übergewaltigen Marmorriesen, die uns modernen Menschen ein ganz anderes Augenmaß als das uns gewohnte voraussetzen scheinen. Es ist dabei bemerkenswert und für den Dichter sehr bezeichnend, daß er auch durch die Haupt- und Staatsaktionen, die er uns vorführt, gerade den rein menschlichen Gehalt seines Stoffes vertieft. — Lilienfein hat mit dem „Schwarzen Kavaliere“ und der „Olympias“ das deutsche geschichtliche Drama um zwei Werke von großem Stil und von tiefer, dauernder dramatischer Wirksamkeit bereichert.

Z

Gleichzeitig empfehlen wir:

Ideale des Teufels

eine boshafte Kulturfahrt.

von

Heinrich Lilienfein.

Preis ord. geh. M. 3.—; geb. M. 4.—

Das Buch hat in der einschlägigen Presse die weitgehendste Beachtung gefunden. Augenblicklich nur noch bar.

Wir bitten zu verlangen! — Zettel anbei!

Berlin, im Oktober 1908.

Egon Fleischel & Co.

Künftig erscheinende Bücher.

Ⓩ Demnächst erscheint:

Bericht

über

„Nasser und trockener Kompressvorgang mit selbsttätigem Regel-Verfahren der Kompressions-Kaltdampfmaschinen“

dem I. Internationalen Kongress der Kälte-Industrie Paris 1908

vorgelegt von

Gustav Döderlein,

Doktor der techn. Wissenschaften,
Direktor d. Sächsischen Maschinenfabrik
vorm. Rich. Hartmann Akt.-Ges., Chemnitz.

Mit 3 lithographischen Tafeln.

(Sonderabdruck aus der Zeitschrift für die gesamte Kälteindustrie.)

Preis *ℳ* 1.20.

München und Berlin 1908.

R. Oldenbourg.

Edmund Edel

erscheint neues Werk 15. Nov.

bei H. Carly in Hamburg.

Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Ⓩ In Vorbereitung befindet sich die

von

II. Auflage (4. bis 6. Tausend)

Der Refognoszierungsbritt des Grafen Zeppelin

am 24. und 25. Juli 1870. Nach authentischen Quellen bearbeitet.

Mit Porträts der Teilnehmer, einem Grundriß und einer Übersichtskarte.

Illustriert von C. Zimmer. — Mit Vorwort von F. Frhrn. von Dinklage, Generalleutnant z. D.

Preis 1 *ℳ*, geb. 1 *ℳ* 50 *ℰ*.

Der schnelle Absatz der ersten 3000 Exemplare ist wohl der beste Beweis für die Absatzfähigkeit des Buches. Und um es den Firmen, die noch nicht bezogen haben, zu erleichtern, habe ich mich entschlossen, ein **Probepostpaket zu den äußerst günstigen Bedingungen** laut Zettel zu liefern. — Ich bitte, schnellstens zu bestellen.

Berlin W. 57, Bülowstr. 56.

Richard Eckstein Nachf.

Verlag von Otto Schulze in Cöthen (Anhalt).

Ⓩ In den nächsten Tagen gelangen zur Versendung:

Le Français Amusant

Eine Sammlung von Anekdoten, Erzählungen und Witzen
mit Anmerkungen und einem Wörterverzeichnis

von

C. Francillon,

Lektor am Seminar für orientalische Sprachen und an der Handelshochschule zu Berlin.

VIII, 184 S. — Gebunden 1.80 *ℳ* ord., 1.25 *ℳ* no., *ℳ* 1.20 bar.

Diese Sammlung bringt keine literarischen Stoffe, sondern Anekdoten, Witze und Geschichten heiteren Inhalts, wie sie in Frankreich erzählt werden, die recht geeignet sind, in die lebende Sprache einzuführen, und bei ihrer Kürze praktische Stoffe zu Sprechübungen für den Schul- und Privatunterricht bieten. Ausführliche Anmerkungen und ein Vokabular erleichtern den Gebrauch des Buches denen, die es im Selbstunterricht benutzen.

**Petites Causeries
françaises.**Ein Hilfsmittel zur Erlernung der französischen Umgangssprache
von**Georg Stier.**Vierte, durchgesehene Auflage. Preis geb. 1.25 *ℳ* ord., 95 *ℰ* no., 90 *ℰ* bar.

Nach Erscheinen der neuen Auflage kann ich das wohlbekannte und weitverbreitete Hilfsmittel für den französischen Unterricht wieder in Kommission liefern. Ich bitte zu verlangen.

Cöthen (Anh.).

Otto Schulze Verlag.

[Z]

Reihenweise gehört jetzt ins Schaufenster:

Naturwissenschaftliche Wegweiser Serie A Band 1 Klein, Die Welt der Sterne

Verlag von Strecker & Schröder in Stuttgart

Zahnärzte,
Dentisten,
Zahnkünstler,
Zahntechniker

[Z]

sind jederzeit Käufer. In der nächsten Nummer unserer Blätter (über 10000 Auflage) machen wir grössere Propaganda. Wir bitten daher, für Lager Sorge zu tragen.

Wir liefern: à cond. mit 25% und 7/6, bar mit 33 1/3%.

Alté, Max, Nachträge zur Terminologia dentaria von Gustav H. Pawelz (s. auch Pawelz)	№ 2.—
Bauchwitz, Max, Zahnarzt, Die Behandlung des sensiblen Dentins mit Kohlensäure und deren weitere Verwendung in der Zahnheilkunde	„ 2.—
Biltz, Dr. Ernst, Der Schutz der Chloroforms vor Zersetzung am Licht	„ 1.50
Benninghoven, Aerzte, Zahnärzte, Zahntechniker u. Kurpfuscher. Kritische Betrachtungen	„ 1.20
Birkenthal, Dr., Beiträge zur Kenntnis der Beziehungen der Zahnkrankheiten des Kindesalters zu Rhachitis, Tuberkulose und Syphilis hereditata	„ 0.75
Dietzel, Dr. med., Bangkok, Ueber Porzellanstift-Zähne	„ 0.60
Florian, Dr. Julius, Recipe, Heitere Aufzeichnungen aus dem Taschenbuche eines Arztes.	
Kleinsorgen, Dr. med., Immunität der Zähne gegen Karies und Begründung einer natürlichen und einer künstlichen Immunisierungstherapie	„ 1.50
Lister, K. F., Wie gelangt der Zahnarzt zu guter Existenz? Ein Führer bei Gründung und Leitung der Praxis	„ 2.—
Lustig, Dr. med., Die Cemente in der Zahnheilkunde	„ 1.—
Paul, Zahnarzt, Die Chloräthyl-Narkose in der zahnärztl. Praxis	„ 1.—
Pawelz, Gustav H., Terminologia dentaria. Verdeutschung der in der zahnärztlichen und zahntechnischen Fachliteratur vorkommenden technischen Fremdwörter. 3. Aufl. № 3.50. Mit Alté (s. oben)	„ 5.—
Pöhn, Edmund, Kompendium des Goldfüllens. Mit 64 Illustrationen.	„ 3.—
Ritter, Dr., Rechte, Pflichten und Kunstfehler in der Zahnheilkunde.	„ 6.—
Sandré, E. C. W., Lehrbuch des Füllens der Zähne mit kohäsivem Gold. 3. Aufl. Brosch. № 6.—, geb.	„ 7.50
Werkenthin, A., Die Zähne in hygienischer u. ästhetischer Beziehung.	„ 2.—
Witzel, Anton, Interessante Röntgenbilder.	„ 0.75
Zehnter, J. A., Landgerichts-Präsident, Die Führung zahnärztlicher Titel, sowie des Dokortitels durch im Inland nicht approbierte Personen. Zweite, neu bearbeitete und erweiterte Auflage.	„ 3.—

Berlinische Verlagsanstalt, G. m. b. H.
in Berlin N.W. 23.

Börzenblatt für den Deutschen Buchhandel. 76. Jahrgang.

**M. & H. Schnaper, Verlagsbuchhandlung
Hannover.**

[Z] In unserem Verlage gelangen soeben zur Ausgabe:

Arbeiten

der

Deutschen Gesellschaft für Züchtungskunde

Heft I.

Beziehungen zwischen Körperform und Leistung bei den Milchkühen

von

Dr. Jonas Schmidt.

№ 3.— ord., № 2.25 in Kommission,
№ 2.— bar.

Wir bitten, die Arbeit namentlich allen Landwirten, die Rinderzucht treiben, vorzulegen, im weiteren finden sich Interessenten unter allen Tierzüchtern, Tiermedizinern, auch wäre dieselbe allen einschlägigen Bildungsanstalten zu unterbreiten.

Bei erfolgtem Absatz empfiehlt sich Anlage einer Kontinuationsliste, da eine grössere Anzahl Arbeiten der Gesellschaft in Vorbereitung sind.

Den Mitgliedern der herausgebenden Gesellschaft sind wir vertraglich gehalten die Publikationen der Gesellschaft zum Vorzugspreise zu liefern, was zur Vermeidung von Reklamationen freundlichst zu berücksichtigen bitten.

Arbeiten der Landwirtschaftskammer für die Provinz Hannover.

Heft 24

Langenbeck, E., Welche Art der Rindviehhaltung empfiehlt sich in den rübenantreibenden Gegenden der Provinz Hannover vom privaten wie volkswirtschaftlichen Standpunkte aus beurteilt am meisten?

№ —.60 ord., № —.45 in Rechn. u. bar.

Jahresbericht der Landwirtschaftskammer für die Provinz Hannover.

— Für das Jahr 1907/08. —

№ 1.— ord., № —.75 in Rechn. u. bar.

Wir bitten, zu verlangen.



Duncker & Humblot, Leipzig.

Ⓩ In den nächsten Tagen wird in unserm Verlag erscheinen:

Am
Vorabend der neuen Reichsfinanzreform

Von **Dr. H. Köppe**,
Professor a. d. Universität Marburg.

Gr. 8°. Etwa 7—8 Bogen.

Preis 2 *M* mit 30%.

Inhalt: Einleitung. — I. Die psychologische Seite des Problems. — II. Reichsdefizit, Reichsschulden, Matrikularbeiträge und Überweisungen. — III. Direkte Reichssteuern, Reichseinkommensteuer. — IV. Reichsvermögenssteuer. — V. Die Veredelung der Matrikularbeiträge. — VI. Indirekte Reichssteuern. — VII. Reichserbschaftsteuer. — VIII. Ausblicke.

Die Frage der gründlichen organischen Reform der Reichsfinanzen steht im Mittelpunkte des innerpolitischen Lebens und bildet die Hauptaufgabe der nächsten Reichstagssession. Sie greift nicht nur tief in das gesamte Wirtschaftsleben und in die sozialen Verhältnisse ein, sondern ist, da es sich um die Wahrung des Ansehens des Deutschen Reichs unter den Kulturvölkern und um die Hebung seines Kredits handelt, eine grosse nationale Frage von ausserordentlich weittragender Bedeutung.

Die vorliegende allgemeinverständliche, doch auf wissenschaftlicher Grundlage fussende Schrift des auf diesem Gebiete durch seine „Reichsfinanzreform“ von 1902 bekannten Verfassers erstrebt eine Klärung der Anschauungen über das wichtige Problem und über die Mittel und Wege seiner Lösung. Vom Standpunkte strengster Objektivität aus wird die Entstehung und das Wachstum der „Reichsfinanznot“, die fast so alt wie das Reich selbst ist und deren Bekämpfung zu Bismarcks weitest ausschauenden Projekten gehörte, anschaulich gemacht. Die verfassungs- und finanzpolitischen, sowie die wirtschaftlichen Hauptgesichtspunkte werden bei knapper Behandlung des überreichen Stoffes überall hervorgehoben und in Zusammenhang gehalten. Dabei erfahren die Grundlinien der bisher bekannt gewordenen Reformpläne der Reichsregierung eine rein sachliche Erörterung unter Verwertung eines reichlichen, in die Darstellung eingeflochtenen und sie ohne Überladung belebenden finanzstatistischen Materials.

Die Bedeutung der Arbeit, die gerade im rechten Augenblick erscheint, springt in die Augen. Wir bitten, sich den Vertrieb angelegen sein zu lassen!

Leipzig, am 9. Oktober 1908.

Duncker & Humblot.

HANS BONDY
VERLAG



BERLIN W. 15
UHLANDSTR. 43

Ⓩ

Anfang November gelangt zur Ausgabe:

HERMAN BANG, AUS DER MAPPE

10 Novellen, Umschlagzeichnung von LYONEL FEININGER.

M. 4.— ord., M. 3.— netto, 2.65 bar und 11/10. Gebunden M 5.50, M. 3.75 bar.

Luxusausgabe: 100 numerierte und **eigenhändig** vom Verfasser unterzeichnete Exemplare auf holländischem Büttin in Pergament mit einem **Bildnisse** von Herman Bang (**Gravüre**). à M. 15.— ord., M. 11.— bar.

Etwas ganz Eigenartiges bietet uns hier Herman Bang. Jeder der 10 Novellen hat der Dichter eine Einleitung vorangeschickt, in welcher die äussere und innere Entstehungsgeschichte der Erzählung geschildert wird. Man findet hier die erste Novelle, die Herman Bang überhaupt veröffentlichte: „Der Priester“, die letzte Arbeit aus seiner Feder „Über den Ruhm“, in welcher der erfolgekrönte Dichter seine pessimistische Weltanschauung entwickelt. Nur derjenige, der das Werk „Aus der Mappe“ kennt, wird Herman Bang richtig verstehen und beurteilen können.

— Ich bitte, auf dem beigefügten Zettel zu verlangen. —

Gebundene Exemplare und Luxus-Ausgabe kann ich nur bar liefern.

BERLIN, OKTOBER 1908.

HANS BONDY VERLAG

KLINKHARDT & BIERMANN ■ VERLAG ■ LEIPZIG

②

In den ersten Novembertagen erscheint:

DIE RENAISSANCE

IN BRIEFEN VON DICHTERN, KÜNSTLERN,
STAATSMÄNNERN, GELEHRTEN U. FRAUEN

Herausgegeben und bearbeitet von DR. LOTHAR SCHMIDT

Band I. Geheftet M. 5.—, in flex. Einband M. 6.—.

LUXUSAUSGABE: 50 einzeln numerierte Exemplare auf Van
Geldern Bütten in Kalbleder, pro Exempl. M. 15.—

Der Gedanke, die Kultur eines so gewaltigen und widerspruchsvollen Zeitalters einmal durch das eigene Wort der Menschen, die es erlebten, darzustellen, ist ebenso **eigenartig** wie **zeitgemäss**. Zeitgemäss vor allem deshalb, weil wir begonnen haben, unser Gefühl auf Brief- und Memoirenliteratur einzustellen und den persönlichen **Ichdokumenten** der Vergangenheit mit viel mehr Liebe nachzugehen, als sie auch die feinste rekapitulierende Darstellung des Gelehrten wecken könnte. Für die Kultur der Renaissance lockte eines noch besonders: Keine andere Zeit hat wie diese den Brief als Kunstwerk in gleichem Masse ausgebildet und dabei doch der Persönlichkeit ihre volle Freiheit gelassen. Dies ist darum für die Briefliteratur der Renaissance in erster Linie wichtig. Dokumente dieser Art aus den Gesellschaftsklassen, die in eigentlichen Sinne die Kultur der Zeit gemacht haben, sind ebenso hoch als Kunstwerke und als Beweise eines vollendeten künstlerischen Briefstiles zu bewerten, wie als Beiträge für den **persönlichen Geist**, der das Werden der Zeit bestimmt hat.

So ist es selbstverständlich, dass keine noch so künstlerische Darstellung, keine noch so gründliche Forscherarbeit in ähnlicher Weise unmittelbar in den Kulturgehalt der Renaissance einzuführen vermag wie die hier angezeigte Publikation, die auch nach Ausstattung und Form (**Taschenformat**) ganz dazu angetan ist, das **Entzücken der Gebildeten** hervorzurufen. Denn welche Anziehungskraft heute, im Zeitalter der Italienreisen die Renaissance besitzt, braucht kaum betont zu werden. Gerade für den **gebildeten Laien**, der sich mühelos und ohne das Opfer langjährigen Studiums mit dem Werden, dem Sein und Vergehen der Zeiten vertraut machen möchte, ist diese Sammlung von hochinteressanten Korrespondenzen, die sich über einen Zeitraum von drei Jahrhunderten erstrecken, zusammengestellt worden und zwar so, dass durch die verbindenden und erklärenden Erläuterungen des Herausgebers das Ganze zu einer **einheitlich geschlossenen Kulturgeschichte der Renaissance** geworden ist, die beste Ergänzung zu **Burckhardts** grundlegenden Werken.

Dem ersten Band, der mit Boccaccio beginnend, in der Hauptsache das 14. u. 15. Jahrhundert umfasst, wird im nächsten Jahre der zweite Teil mit der ausgewählten Briefliteratur der Hochrenaissance folgen.



Band 1 umfasst folgende Kapitel: 1. Einleitung: Der Briefstil. — 2. Der Brief der Humanisten der italienischen Frührenaissance. — 3. Der Brief bei den Humanisten des 15. Jahrhunderts. — 4. Der religiöse Brief in Siena. — 5. Der bürgerliche Brief in Florenz.

Diese Hinweise dürften genügen, um Sie, verehrter Herr Kollege, von der hohen **Absatzfähigkeit** dieses eigenartigen Buches von vornherein zu überzeugen. Gerade in der Weihnachtszeit dürfen Sie in **jedem Gebildeten** und für **Kulturgeschichte interessierten** Kunden einen Käufer des Buches sehen.

Zur Unterstützung Ihrer Bemühungen geben wir in beliebiger Anzahl einen kleinen, vornehm arrangierten **Spezialprospekt** bei, den wir schon heute zu verlangen bitten.

Unsere Bezugsbedingungen sind:

Bedingt mit 30%, bar mit 35%. • Von 7 Exemplaren bar mit 40%.

 Ausserdem: 1 geb. Exemplar **vor** Erscheinen zur Probe **bar** mit 40%. 



Am 21. Oktober erscheint:

Ⓜ

Pierre de Coulevain

**Au Cœur
De La Vie**

3 fr. 50

un volume in-18^o

3 fr. 50

Calmann-Lévy, Editeurs, Paris



Verlag von L. Staackmann, Leipzig

Ⓩ Zur Versendung liegt bereit das

Vierte und Fünfte Tausend

von

Rudolf Hans Bartsch
Die Haindlkinder

Roman

broschiert M. 4.—, gebunden M. 5.—

(Besprechung im N. Wiener Tagblatt.)

„... Dieser Wiener Roman ist ein Werk ersten Ranges, denn alle die unfassbaren, zarten Beziehungen, in denen der Wiener zu seiner Vaterstadt steht, finden hier ihren Ausdruck in einer Sprache, die oft klingt wie eine Beethoven-Sonate, oft wie ein Schubert Lied. Dann wieder glaubt man in ein Gemälde von Schwind oder Waldmüller hineinzusehen, und man hört alle guten abgesehenen Geister der großen Wiener, die je hier gewandelt, aus dem Buche reden.

Das ist auch die hinreißende Poesie dieses Buches voll reinen Menschentums, voll Güte, Liebe, Inbrunst für unser Vaterland, für unsere Vaterstadt. Osterreich hat seinen Dickens gefunden!“
Bar-Verlangzetteln anbei.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Oktober 1908

L. Staackmann Verlag



Verlag von L. Staackmann, Leipzig.

Nachdem das

Erste bis Zehnte Tausend

von

Peter Rosegger

≡≡≡ Alpen Sommer ≡≡≡

broschiert M. 4.—, gebunden M. 5.—, Halbfz. M. 5.50

bereits zur Auslieferung gelangt ist, kommt nunmehr das

Elfte bis Fünfzehnte Tausend

zur Ausgabe. Die Herren Sortimenten, welche bisher noch nicht bestellten, wollen das Versäumte freundlichst nachholen.

Bar-Verlangzetteln anbei!

Hochachtungsvoll

Leipzig, Oktober 1908.

L. Staackmann Verlag.



In Kürze erscheint die **Neu-Auflage** von Hausbücherei Band 6/7:



Balladenbuch

(Z)

Band 1: Neuere Dichter. 495 Seiten. 11.—20. Tausend.

Elegant gebunden M. 2.—; in Lederband (Juchten) mit Goldschnitt M. 4.—.

Aus der gewaltigen Fülle der deutschen Balladendichtung sind in diesem Buche Balladen und erzählende Gedichte der letzten 50 Jahre ausgewählt. Ausser vielen anderen beliebten Schriftstellern sind darin **alle namhaftesten deutschen Lyriker der Jetztzeit** vertreten.

Aufträge, die vor längerer Zeit erfolgten, wollen Sie freundlichst wiederholen. Falls vor Erscheinen auf beiliegendem Zettel verlangt, liefern wir 1 Exemplar bar mit

40% einmal zur Probe.

Infolge der starken Nachfrage können wir nur bei gleichzeitiger Barbestellung in Kommission abgeben.

==== **Vorzugs-Preis.** =====

Erfahrungsgemäss finden unsere „Deutschen Humoristen“ (6 Bände, je M. 1.—), sowie die 7 Bände des „Novellenbuches“ usw. usw. wegen der sorgfältigen literarischen Auswahl und der vorzüglichen Ausstattung gern zu Geschenkzwecken jeder Art Verwendung.

Wir haben uns daher auf vielfachen Wunsch entschlossen, auf unsere wohlfeilen Bände der „**Hausbücherei**“ noch eine Preisermässigung eintreten zu lassen: so dass bei Bestellungen von 11 (auch verschiedenen) Bänden gegen Barzahlung

statt M. 11.— ord. nur M. 10.— ord.

berechnet werden. Bedingung ist, dass 11 Bände der „Hausbücherei“ oder des „Schillerbuches“ auf einmal bestellt werden.

Wir liefern daher von jetzt ab an den Buchhandel **11** Bände der Hausbücherei beliebig gemischt

für M. 10.— ord. und M. 7.— bar.

Prospekte fürs Publikum befinden sich in Vorbereitung. An Firmen, die sich für unsere Verlagswerke besonders verwenden, liefern wir dieselben unberechnet.



Wir bitten Sie, Ihr Lager rechtzeitig zu ergänzen.

Hamburg-Grossborstel,
Anfang Oktober 1908

Hochachtungsvoll

Deutsche Dichter-Gedächtnis-Stiftung.



INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG

Ⓜ

Die drei folgenden Werke bedeutender

lebender deutscher Autoren

künden wir an, ohne eine besondere Anpreisung hinzuzufügen. Einer solchen bedürfen *Ricarda Huch*, *Rainer Maria Rilke*, *Karl Scheffler* nicht. Ihr Ansehn ist fest gegründet, und das Sortiment weiss, mit welchem Anteil jedes neue Buch von ihnen von einem weiten Freundes- und Leserkreise erwartet und aufgenommen wird. Wir begnügen uns also mitzuteilen, dass Anfang November erscheinen werden:

RICARDA HUCH

MERKWÜRDIGE MENSCHEN UND SCHICKSALE AUS DEM RISORGIMENTO (der Erhebung und dem Freiheitskampf der Italiener gegen Österreich). Geheftet M. 4.—; in Pappband M. 5.—; in Leder M. 7.—.

RAINER MARIA RILKE

DER NEUEN GEDICHTE ZWEITER TEIL. Geheftet M. 4.50; in Halbleder M. 6.50.

Der erste Teil der neuen Gedichte erschien zum vorjährigen Weihnachten. Wir bitten, auch davon weiteren Bedarf zu verlangen.

KARL SCHEFFLER

PARIS. Mit 70 Vollbildern in Autotypie. Titel- und Einbandzeichnung von E. R. Weiss. Geheftet M. 9.—; in Halbpergament M. 12.—.

Das prächtige Werk ist selbstverständlich kein Reiseführer, darf aber wohl als eine Art Ergänzung dazu betrachtet werden. Es befasst sich namentlich mit Kunst und Kultur der französischen Hauptstadt.

Wir bitten, auf den beiliegenden Zetteln nach Bedarf von diesen Büchern zu bestellen. Auf alle drei wird in unserem Almanach für 1909 durch abgedruckte Proben besonders hingewiesen; auch an einer sonstigen intensiven Propaganda werden wir es nicht fehlen lassen.

Leipzig, im Oktober 1908

DER INSEL-VERLAG

Eugen Richter, Alpiner Kunstverlag, Freilassing in Ob.-Bayern und Leipzig

Ⓜ

Demnächst erscheinen:

3 neue farbenprächtige Kunstblätter

von

E. H. Compton

Bozen gegen den Rosengarten • Meran Gardasee von der Ponale-Strasse mit Blick auf Riva

Bildgrösse 18:28 cm, Passepartoutgrösse 30:40 cm

Die sonnigen, stimmungsvollen Aquarell-Blätter der schönsten Südtiroler Punkte, das alljährliche Reiseziel ungezählter Touristenscharen, sind von Compton mit grosser Liebe und Naturtreue wiedergegeben worden. Sie sprechen in ihrer zarten Farbenschönheit für sich selbst. In geschmackvoll angepasstem Rahmen unter Glas ersetzen sie in ihrer Wirkung das Original.

Bezugsbedingungen:

**Preis pro Blatt M. 1.50 ord., M. —.90 netto bar und 7/6, 55/50 mit 50%
gerahmt pro Bild: M. 7.50 ord., M. 5.— netto bar** } franko direkt und zollfrei in
do., sämtl. 3 Bilder M. 20.— ord., M. 13.50 no. bar } Deutschland und Österreich

Ⓜ

Ferner bringe ich in empfehlende Erinnerung:

Das Salzburg-Berchtesgadener Land

10 prachtvolle Kunstblätter auf dunklem Passepartout in geschmackvoller Mappe

Preis M. 5.— ord., M. 3.— netto bar und 7/6

Hiervon werden einzeln abgegeben:

**Farbig à M. 1.— ord., M. —.60 netto bar und 7/6
Berchtesgaden, Königsee, Salzburg gegen
den Untersberg**

**Schwarz-weiss M. —.60 ord. und 7/6
Obersee, St. Johann i. Pongau, Wildbad,
Gastein.**

Die Mitteilungen des deutschen und österreichischen Alpenvereins schreiben darüber in Nr. 16 vom 31. August 1908:

Die Blätter sind von hervorragender Schönheit und werden jeden Kunstfreund entzücken. Der Preis beträgt M. 5.—. Wir können diese schöne Publikation bestens empfehlen.

Verlangzettel anbei.



Verlag von Egon Fleischel & Co., Berlin W.

② Wir versanden folgendes Rundschreiben:

Ende Oktober erscheint:

Das tägliche Brot

Roman von E. Viebig

 Volksausgabe 

geh. M. 3.—; geb. M. 4.—
mit wirkungsvollem Umschlag

Mit dieser Ausgabe kommen wir den vielfach aus den Kreisen des Sortiments und Publikums geäußerten Wünschen nach. Bisher kostete dieses populärste, volkstümlichste Buch der beliebten Verfasserin M. 8.— und wurde in zwei Bänden geliefert. Durch eine handliche, einbändige Volksausgabe zu dem billigen Preis von M. 3.— wird dieses Werk, das nicht nur in Deutschland und Österreich einen ganz ungewöhnlichen Beifall gefunden hat, sondern bereits längst in französischer, russischer, holländischer, polnischer, dänischer, schwedischer Ausgabe vorliegt und demnächst auch in englischer Übersetzung erscheint, bald in jede Hausbibliothek, in die es seiner ganzen Natur nach wie wenige gehört, übergehen und zweifellos einen so großen Erfolg haben, daß es auch das „tägliche Brot“ für das verehrliche Sortiment werden wird.

Wir bitten um recht tätige Verwendung.

Albert Langen, Verlag für Litteratur und Kunst, München

Ⓩ Zur Versendung bereit liegt und nur auf Bestellung versendet wird

der dritte (Schluss-)Band

des entzückenden Kinderbuches von

SELMA LAGERLÖF

WUNDERBARE REISE

DES KLEINEN NILS HOLGERSSON MIT DEN

▣ ▣ ▣ ▣ ▣ ▣ ▣ ▣ **WILDGÄNSEN** ▣ ▣ ▣ ▣ ▣ ▣ ▣ ▣

Ein Kinderbuch

Umschlagzeichnung von Wilhelm Schulz

Preis geheftet 3 Mark, in Leinen geb. 4 Mark

Pünktlich zu Anfang des Herbstes, wie er versprochen hatte, beschert uns der Verlag von Albert Langen in München den dritten und letzten Band von Selma Lagerlöfs prächtigem Kinderbuch „Wunderbare Reise des kleinen Nils Holgersson mit den Wildgänsen“, auf den alle, die die beiden ersten Bände mit hellem Entzücken gelesen hatten, voll so grosser Ungeduld gewartet haben. Damit ist ein Werk zum Abschluss gelangt, das alle Aussicht hat, ein echtes und rechtes deutsches Volksbuch zu werden, so wie Andersens Märchen bei uns das Gemeingut aller Kreise und Lebensalter geworden sind. Die „Wunderbare Reise“ ist heute schon in Hunderttausenden von Exemplaren als Lesebuch in den schwedischen Volksschulen verbreitet, fürwahr ein Schulbuch, um das die deutsche Jugend die schwedische beneiden darf. Doch ist jene durch die treffliche Übersetzung von Pauline Kläiber in die glückliche Lage versetzt, sich den köstlichen Schatz, den uns die grosse germanische Dichterin geschenkt hat, sich in ihren Freistunden zu eigen zu machen. Mit welcher Freude sie das tut, beweisen zahlreiche Briefe dankbarer deutscher Kinder, die der Dichterin, der Übersetzerin und dem deutschen Verleger zugegangen sind. — Wenn es dafür noch eines Beweises bedurft hätte, — mit diesem Kinderbuch hat Selma Lagerlöf sich in die Reihe der genialsten Erzähler aller Zeiten und Länder gestellt. Und wenn die Dichterin am 20. November dieses Jahres ihren fünfzigsten Geburtstag begeht, werden nicht nur die Grossen, sondern auch die Kleinen in Deutschland diesen Ehrentag in Liebe mit ihr feiern.

Zu erneuter Verwendung empfehle ich Ihnen gleichzeitig die früher erschienenen Bände dieses klassischen Kinderbuches

SELMA LAGERLÖF

WUNDERBARE REISE DES KLEINEN NILS HOLGERSSON MIT DEN WILDGÄNSEN

Erster und zweiter Band

5. Tausend

Geheftet je 4 Mark, in Leinen geb. je 5 Mark

Alle drei Bände zusammen kosten, gleichzeitig bezogen, geheftet 10 Mark, gebunden 13 Mark

Ich bitte zu bestellen.

München, Anfang Oktober 1908

Albert Langen

Albert Langen, Verlag für Litteratur und Kunst, München.

Am 20. November dieses Jahres feiert

Ⓜ

SELMA LAGERLÖF

ihren

50. GEBURTSTAG.

Bei dieser Gelegenheit werden sämtliche

grossen deutschen Blätter

dieser anerkannt bedeutendsten unter den lebenden Dichterinnen aller Völker

in ausführlichen Artikeln

rühmend gedenken.

Eine Steigerung der Nachfrage

nach sämtlichen Werken Selma Lagerlöfs ist davon mit Sicherheit zu erwarten. Ein Verzeichnis dieser Werke finden Sie untenstehend. Kompletieren Sie, bitte, Ihr Lager. Ich liefere, wenn auf beiliegendem Zettel bestellt, je ein Exemplar von sämtlichen Werken komplett broschiert oder gebunden

mit 50 Prozent

gegen bar.

JERUSALEM

Roman in zwei Bänden

10. Tausend

Preis geheftet Mark 7.50, gebunden Mark 9.50

GÖSTA BERLING

Roman

7. Tausend

Preis geheftet Mark 4.—, gebunden Mark 5.—

DIE WUNDER DES ANTICHRIST

Roman

3. Tausend

Preis geheftet Mark 3.—, gebunden Mark 4.—

EINE HERRENHOFSAGE

Roman

3. Tausend

Preis geheftet Mark 1.50, gebunden Mark 2.50

HERRN ARNES SCHATZ

Erzählung

3. Tausend

Preis geheftet Mark 3.—, gebunden Mark 4.—

DIE KÖNIGINNEN VON KUNGAHÄLLA

Novellen

3. Tausend

Preis geheftet Mark 2.50, gebunden Mark 3.50

CHRISTUSLEGENDEN

6. Tausend

Preis geheftet Mark 3.50, gebunden Mark 4.50

UNSICHTBARE BANDE

Erzählungen

3. Tausend

Preis geheftet Mark 3.—, gebunden Mark 4.—

LEGENDENUNDERZÄHLUNGEN

3. Tausend

Preis geheftet Mark 3.50, gebunden Mark 4.50

SCHWESTER OLIVES GESCHICHTE

Erzählungen

3. Tausend

Preis geheftet Mark 1.—, gebunden Mark 1.50

Bestellzettel anbei.

München, Anfang Oktober 1908

Albert Langen

Albert Langen, Verlag für Litteratur und Kunst, München

Zur Versendung liegen bereit die nachstehenden Novitäten aus meinem Verlage, die ich nur auf Bestellung versende:

Ⓜ

NORDISCHE VOLKS- UND HAUSMÄRCHEN

Gesammelt von P. Chr. Asbjørnsen und Jörgen Moe

Ausgewählt und herausgegeben

von

BJÖRN BJÖRNSSON

Deutsch von Pauline Klaiber

Mit vielen Zeichnungen von TH. KITTELSEN, OTTO SINDING und ERIK WERENSKJOLD

Drei in sich abgeschlossene, einzeln käufliche Sammlungen

Preis jeder Sammlung in eigenem vierfarbigen Umschlag broschiert 2 Mark 25 Pf.,
in eigenem Original-Leinenband 3 Mark 50 Pf.

Alle drei Sammlungen gleichzeitig bezogen kosten broschiert 6 Mark, gebunden 10 Mark.

Sehr begrüßenswert ist die Herausgabe dieser norwegischen Märchen in einer billigen Volksausgabe, die doch nach Ausstattung und Bildschmuck den Namen einer Prachtausgabe mit vollstem Recht für sich in Anspruch nehmen darf. Die Märchen selbst verdienen es, in den weitesten Kreisen bekannt zu werden; denn in ihrer in der Regel knappen Form, ihrer ausgeprägten Eigentümlichkeit, ihrer individuellen und charakteristischen Darstellung sind sie etwas ganz Besonderes in der Märchenliteratur. Überall sprudelt und lacht uns der Humor entgegen und ist oft stark und keck wie das Volk selbst. Der originelle norwegische Geist ist darin, die unendliche Weite der Hochebene, das tiefe Rauschen der Wälder, des Meeres gewaltige Stimme. . . Selbst wo wir auf gemeinsamen Boden mit deutschen und orientalischen Märchenerzählern geraten, erhalten wir etwas Neues; das macht das echt Norwegische dieser Märchen. Es gibt ihnen etwas eigen Fremdartiges und doch unserm deutschen Geiste so Verwandtes. Im deutschen Haus und bei der deutschen Jugend werden diese prächtigen Bücher schnell populär werden. Sind sie doch auch im Verhältnis zu ihrer Ausstattung erstaunlich billig. Die genialen Zeichnungen der drei berühmten Norweger Erik Werenskjold, Th. Kittelsen und Otto Sinding erheben sich hoch über das, was man sonst in billigen deutschen Märchenbüchern findet. Die farbenprächtigen Umschläge und Einbände machen diese Bücher zum schönsten Schmuck für jeden Weihnachtstisch. Die Auswahl der Märchen hat mit feinem Geschmack Björn Björnsson besorgt, der der ersten Sammlung auch eine lesenswerte Einleitung mitgibt.

Beachten Sie die auf den Bestellzetteln angegebenen

günstigen Bezugsbedingungen,

die ich für diese sicher äusserst gangbaren, entzückend ausgestatteten Geschenkwerke für die Jugend festgesetzt habe.

Ich bitte zu bestellen.

München, Anfang Oktober 1908

Albert Langen

Albert Langen, Verlag für Litteratur und Kunst, München

Das schönste und lustigste Bilderbuch für unsere Kleinen

bleibt auch in diesem Jahr

(Z)

WILHELM SCHULZ
DER PRUTZELTOPF

Lustige Verse mit vielen bunten Bildern

5. Tausend

Preis kartoniert 3 Mark

Berner Bund: In diesem Kinderbuche hat uns der humorvolle Malerpoet Wilhelm Schulz ein modernes Kinderbuch beschert, das hochkünstlerisch und dabei doch im wahrsten Sinne kindlich ist. Bei Wilhelm Schulzs Bildern und Versen hat man durchaus das Gefühl des Natürlichen, Selbstverständlichen. Ein sonniger Humor leuchtet über den Seiten dieses Buches, das durch die Fülle seiner amüsanten Abenteuer das helle Entzücken unserer Kleinen erregen wird.

Der Kunstwart: Nach guter Struwelpeterart gibt's immer eine kleine, unaufdringliche Moral von der Geschichte, aber das Beste sind doch die ganz kindermässigen und zugleich echten, oft fast grossen Phantasieanschauungen, die das Kind aus den klaren und künstlerisch feinen Bildern empfängt.

Berliner Tageblatt: Ein famoses Buch!

Die Zeit, Wien: Das beste Kinderbuch dieses Jahres scheint mir der „Prutzeltopf“ zu sein.

Kölnische Zeitung: Eine besondere Empfehlung verdient noch das in letzter Stunde eingetroffene drollige Bilderbuch aus dem Verlag von Albert Langen in München: „Der Prutzeltopf, ein Kinderbuch, Bilder und Verse von Wilhelm Schulz“.

Ferner empfehle ich Ihnen zu erneuter Verwendung das besonders auch als

Geschenkwerk für die reifere Jugend

geeignete Prachtwerk

ROALD AMUNDSEN
DIE NORDWEST-PASSAGE

Meine Polarfahrt auf der Gjøa 1903—1907

35 Bogen Gross-Oktav. Mit 140 Abbildungen und 3 farbigen Karten

Umschlagzeichnung von Wilhelm Schulz

10. Tausend

Preis broschiert 12 Mark, in Original-Leinenband 15 Mark, in Liebhaber-Halbfranzband 17 Mark 50 Pf.

Münchener Neueste Nachrichten: In der unheimlich anschwellenden Polarliteratur wird Roald Amundsens Buch, das den Titel „Die Nordwest-Passage“ führt, ohne Zweifel einen Ehrenplatz erhalten. Die Darstellungsweise Roald Amundsens wird gekennzeichnet durch einen knappen Stil und durch frische und lebendige Schilderungen. Nie verliert er sich in eine trockene Reisebeschreibung; seine Schreibweise ist nicht von der langweiligen Breite eines Otto Sverdrup. Im Gegenteil! Selbst den undankbarsten Stoff versteht Amundsen mit seinem köstlichen Humor fesselnd zu gestalten. Und wenn dann noch dazukommt, dass der Text mit glänzenden Illustrationen geradezu übersät ist, wird man nicht daran zweifeln können, dass „Die Nordwest-Passage“ dieses Jahr auf dem Büchermarkt den Preis davontragen wird, gerade wie vor zehn Jahren Nansens „Durch Nacht und Eis“. Was aber Amundsens Buch auch vor diesem Standardwerk auf dem Gebiete der Polarliteratur einen grossen Vorzug verleiht, ist der Umstand, dass die „Gjøa“-Leute auf ihrer abenteuerlichen Fahrt der Nordküste von Nordamerika entlang viele Eskimostämme trafen und näher kennen lernten, die sich noch auf der Stufe des Steinalters befanden. Aus diesem Grunde erhält „Die Nordwest-Passage“ auch ein ausserordentliches ethnographisches Interesse.

Kölnische Zeitung: „Die Nordwest-Passage“ ist ein köstliches Buch, köstlich durch seinen Inhalt, köstlicher noch durch den Humor, der über dem Ganzen schwebt, der Amundsen und seine Getreuen auch in übelster Lage nicht verlässt.

Neues Wiener Tagblatt: Wie ein Märchen klingt die Erzählung von der kleinen norwegischen Jacht, die mit einer Besatzung von nur sieben Mann zum erstenmal das nordamerikanische Festland von Grönland im Osten bis zur Beringstrasse im Westen durchschiffte und dadurch das Werk vollendet hat, das grosse, kostspielige Expeditionen seit Jahrhunderten zu leisten versuchten und das so viele Menschenleben kostete. Mit höchster Spannung hat man in der ganzen Welt die nähere Beschreibung dieser wagemutigen Fahrt erwartet. Nun liegt sie als prächtig ausgestatteter, reich illustrierter Band vor, der sich besonders zu Geschenkwegen eignen wird.

Bestellzettel sind hier beigegeben.

München, Anfang Oktober 1908

Albert Langen

Albert Langen, Verlag für Litteratur und Kunst, München

Versandfertig bereit liegt die folgende zugkräftige Novität, die ich nur auf Bestellung versende:

KNUT HAMSUN BENONI

Roman

Umschlagzeichnung von Olaf Gulbransson

Preis geheftet M. 4.—, in Leinen gebunden M. 5.—, in Halbfranz-Liebhaberband M. 7.—

Nach jahrelanger Pause gibt Knut Hamsun zum erstenmal wieder einen umfangreichen Roman heraus, und wir können mit Freuden sagen, dass er ein reifes Werk seiner feinen und originellen Kunst ist. — Wir erkennen darin den alten Hamsun des „Hungers“, des „Pan“ und der „Mysterien“ wieder, den alten und doch nicht denselben. Die düstere Bitterkeit, mit der er bei aller Ironie seine Helden schilderte, ist geschwunden; heller Sonnenschein gleichsam liegt auf jeder Seite des neuen Buches. „Benoni“ ist ein humoristischer Roman von so gemütvoller, fröhlicher Art, dass einem das Herz dabei aufgeht. Wie wundervoll sind alle diese Gestalten gesehen, vor allem der Held Benoni selbst, der das Leben so schwer nimmt, und dem doch alles, was er erlebt, zum Glück ausschlägt, dieser lebenswürdig Hilflose, dem der Herr das Seine im Schlaf schenkt, weiter die Pfarrerstochter Rosa und der verbummelte Jurist Arentsen, der grossmächtige Kaufmann Mack, ein alter Bekannter aus dem „Pan“, vielleicht die ergötzlichste Gestalt des Buches, der Wächtersvend und seine Ellen, das sich gegenseitig feindselige Leuchtturmwächterehepaar, die beiden uralten Knechte Mensa und Mons, der überwältigend englische, trunksüchtige Sir Hugh. Das sind Menschen, so lebendig und originell geschildert, dass man sie nicht wieder vergisst. — Wir sind in Deutschland nicht so reich an guten komischen Romanen, dass wir ein solches Werk eines grossen germanischen Ausländers nicht mit Freuden begrüßen müssten. „Benoni“ hat das Zeug dazu, bei uns das populärste unter Hamsuns Büchern zu werden.

Gleichzeitig erscheint in neuer Auflage:

KNUT HAMSUN PAN

Aus Leutnant Thomas Glahns Papieren

Roman

Umschlagzeichnung von Th. Th. Heine

6. Tausend

Geheftet M. 2.50, in Leinen gebunden M. 3.50

Neue deutsche Rundschau, Berlin: Landschafts- und Seelenstimmung in ihrem Wechselwirken, das ist das Thema . . . Er lässt durch sein Gedicht in Prosa die Märchenelemente aus dem Fühlen eines Einsamen sich auslösen. Er lässt aus dem Frühlings-Waldleben Balladen und alte Sagen heraufdämmern, die Waldharfe klingt. Die Menschen von heute werden in der weichen, traumgeschwängerten Luft der hellen Nächte, da die schwimmenden, trinkenden Fernen, die fliessenden, triefenden Farben, die flimmernden, verwobenen Strahlengespinste die Konturen der Dinge verwischen und das irdische Leben in eine Phantasmagorie auflösen, zu Rittern und Königskindern. Und die tragische Wirkung ist der Sturz aus solcher Traumillusion in die Wirklichkeit

Benutzen Sie, bitte, diese Gelegenheit gleichzeitig zur Komplettierung Ihres Lagers in Knut Hamsuns übrigen erzählenden Schriften, die nach wie vor zu den Lieblingsbüchern aller literarisch gebildeten Deutschen gehören.

Verzeichnis nebenstehend!

Ich bitte zu bestellen.

München, Anfang Oktober 1908

Albert Langen

Albert Langen, Verlag für Litteratur und Kunst, München

Ⓩ

ROMANE

VON

KNUT HAMSUN

MYSTERIEN

Roman. 2. Auflage
Geheftet M. 4.—, gebunden M. 5.—

NEUE ERDE

Roman. 2. Auflage
Geheftet M. 4.—, gebunden M. 5.—

REDAKTEUR LYNGE

Roman
Geheftet M. 3.50, gebunden M. 4.50

HUNGER

Roman. 3. Auflage
Geheftet M. 3.50, gebunden M. 4.50

VICTORIA

Geschichte einer Liebe. 5. Tausend
Geheftet M. 3.—, gebunden M. 4.—

SCHWÄRMER

Roman. 3. Tausend
Geheftet M. 3.—, gebunden M. 4.—

NOVELLEN UND SKIZZEN

VON

KNUT HAMSUN

DIE KÖNIGIN VON SABA

Novellen. 2. Auflage
Geheftet M. 3.—, gebunden M. 4.—

SKLAVEN DER LIEBE

Novellen. 2. Tausend
Geheftet M. 3.—, gebunden M. 4.—

KÄMPFENDE KRÄFTE

Novellen. 3. Tausend
Geheftet M. 3.—, gebunden M. 4.—

IM MÄRCHENLAND

Reisebilder aus Kaukasien. 2. Tausend
Geheftet M. 3.—, gebunden M. 4.—

UNTER DEM HALBMOND

Reisebilder aus der Türkei. 3. Tausend
Geheftet M. 3.—, gebunden M. 4.—

DIE STIMME DES LEBENS

Novellen. 3. Tausend
Geheftet M. 1.—, gebunden M. 1.50

Bestellzettel anbei.

München, Anfang Oktober 1908

Albert Langen



Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Marl Bierjung

Naturgeschichte eines Pennälers von **A. de Nora**

Brochiert M. 3.—

Ein elegant ausgestatteter Band mit Umschlagzeichnung
und Buchschmuck von **Arpad Schmidhammer**

Gebunden M. 4.—

Der bekannte Mitarbeiter der „Jugend“ beschenkt dem deutschen Publikum mit seinem „Marl Bierjung“ ein wahrhaft köstliches Buch voll echten Humors und feiner Beobachtung. Fern von dem landläufigen Genre der Gymnasialhumoresken hat es der Autor unternommen, den Pennäler einmal in vollendeter Lebenstreue zu gestalten. Das ist ihm in einer Weise gelungen, daß dieses Buch geradezu einzig dasteht und nicht nur ein herzerfrischendes Werk deutschen Humors, sondern auch entschieden eine bedeutende Bereicherung unserer zeitgenössischen Literatur überhaupt genannt werden muß. In Stil und Anlage des Ganzen kommt fühlen und Denken des Pennälers zu einem unübertrefflich plastischen Ausdruck. Diese Geschichten wirken in ihrem naiven und drolligen Lakonismus überwältigend komisch und haben doch eine tiefere seelische Note. Man liest sie mit dem inneren Behagen der Rück Erinnerung an Selbsterlebtes, muß oft und oft herzlich lachen und freut sich dabei, daß diese Heiterkeit keinem gesuchten Humor, sondern der meisterhaften Gestaltung wirklichen Lebens gilt. Der Marl Bierjung wird sich sicher im Sturm die Herzen von Tausenden erobern. Denn er lebt und lebt. Und alles Lebendige hat von jeher frohen Widerhall gefunden. Das Buch muß jedem zu einem guten Freunde werden, der es zur Hand nimmt und sich dadurch ein paar unvergeßliche Stunden ungetrübten frohen Genusses besichert.

Arpad Schmidhammers genialer Meisterstift hat eine Fülle launiger Zeichnungen zu dem Bande beigezeichnet, die den Genuß an dem originellen Buche nur erhöhen werden.

Zur Lagerergänzung empfehle ich die bisher erschienenen Bücher von

- A. de Nora**
- | | |
|--|---|
| Ruhloses Herz. Gedichte. | Brochiert M. 2.50, elegant gebunden M. 3.50 |
| Stürmisches Blut. Hundert Gedichte. | Brochiert M. 2.50, elegant gebunden M. 3.50 |
| Sensitive Novellen. | Brochiert M. 2.50, elegant gebunden M. 3.50 |
| Totentanz. Ein Duzend Novelletten. | Brochiert M. 2.50, elegant gebunden M. 3.50 |

Ich liefere in Kommission mit 50%, bar 55 1/3% und Partien 11/10, auch gemischt.

Ich bitte, zu verlangen und die Probeexemplar-Offerte freundlichst zu beachten.

Leipzig

L. Staackmann Verlag.

Kämpfe der deutschen Truppen in Südwestafrika

②

Auf Grund amtlichen Materials bearbeitet von der
Kriegsgeschichtlichen Abteilung I des Grossen Generalstabs

Demnächst wird erscheinen das

7. (Schluss-) Heft

Morengas Ende und der Zug Erkerts gegen Simon Kopper in die Kalahari

Mit 3 Skizzen und 13 Abbildungen

Preis: 30 Pfg. ord., 20 Pfg. netto und 11/10 Exemplare.

Dieses Heft bildet das **Schlussstück** zu dem Denkmal, das der **Grosse Generalstab** in der Gesamtdarstellung der **Kämpfe in Südwestafrika** den über alles Lob erhabenen **Leistungen** treuer Hingabe und kriegerischer Tüchtigkeit unserer Truppen errichtet hat. Es wird nicht nur bei **allen Lesern** der früheren Schilderungen willkommene Aufnahme finden, sondern sei wegen seines **abgeschlossenen Inhalts** auch zum **Einzelverkauf** bestens empfohlen.

Es ist anzunehmen, dass die Lektüre dieses einzelnen, besonders fesselnden Heftes viele veranlassen wird, sich auch die ersten beiden Bände zu beschaffen!

Der

Feldzug gegen die Hereros

Umfang 252 Seiten mit 24 Abbildungen
und 18 Skizzen

M. 1.20 ord., M. —.90 netto
geschmackvoll gebunden M. 2.25 ord., M. 1.70 netto

Der

Hottentottenkrieg

Umfang 356 Seiten mit 47 Abbildungen
und 39 Skizzen

M. 1.25 ord., M. —.95 netto
geschmackvoll gebunden M. 2.25 ord., M. 1.70 netto

Gebunden 7/6, auch gemischt für M. 11.—

Die „Kämpfe“ bilden eine vaterländische Festgabe zu **überaus wohlfeilem Preise** und seien angesichts ihrer hohen Absatzfähigkeit erneut tätiger Verwendung empfohlen.

Berlin SW 68.

E. S. Mittler & Sohn



Otto Wigand m. b. H.
Leipzig.

(Z) Am 20. Oktober wird ausgegeben:

Henne am Rhy
Die Kultur
im Übergang vom 19. zum 20. Jahrhundert

(Kulturgeschichte Bd. 8.)

Fortsetzungslisten bitte nachsehen und event. Bestellung nachholen!

Preis dieses Bandes: *M* 10.—; à cond. 30%, bar 40% u. 13/12.

Verlag von Emil  Roth in Giessen.

(Z) Ende dieses Monats erscheint in meinem Verlage:

Lebenserinnerungen.

Mein Wirken als Rechtslehrer,
mein Anteil an der Politik in Kirche und Staat.

Von

Dr. Joh. Friedrich von Schulte.

==== II. Band ====

Kirchenpolitische Aufsätze.

== Mit dem Porträt des Verfassers in Heliogravüre und Faksimile. ==

Preis: elegant broch. *M* 6.— ord., *M* 4.20 netto, *M* 4.— bar.
elegant geb. *M* 7.50 ord., *M* 5.25 netto, *M* 5.— bar.

Dieser II. Band der von Schulteschen Lebenserinnerungen wird weithin das grösste Aufsehen erregen und die Presse noch weit mehr beschäftigen, als es bereits der I. Band getan hat, aus dem die hervorragendsten Tageszeitungen hochinteressante Auszüge brachten und noch bringen. Wenn schon der I. Band einen im Buchhandel selten vorkommenden Absatzerfolg — innerhalb 6 Monaten 4 Auflagen — erzielte, so wird der II. Band eine noch grössere Nachfrage erleben, denn nicht nur alle Abnehmer des I. Bandes werden diesen zweiten Band ohne weiteres zur Fortsetzung begehren, derselbe wendet sich vielmehr an einen noch weit grösseren und wichtigeren Interessentenkreis und dürfte gerade für Weihnachten zu den gangbarsten Büchern des Büchermarktes gehören.

Ich bitte, rechtzeitig zur Fortsetzung unter Berücksichtigung des Barabatts und umgehend auch à cond. zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Giessen, 9. Oktober 1908.

Emil Roth,
Verlagsbuchhandlung.

(Z) In Kürze erscheint in meinem Verlage:

**Die Lösung
der Widersprüche des Daseins
durch Kant und Eucken**
in ihrer religiösen Bedeutung.

Eine philosophische Studie
von Kurt Kessler.

Preis 75 *g* ord., 50 *g* netto. (Eleg. broch.)

Die vor wenigen Wochen in meinem Verlage erschienene Schrift des Verfassers „Die Vertiefung der Kantischen Religionsphilosophie durch Rudolf Eucken“ hat in theolog. und philosophischen Kreisen so hohes Interesse erweckt, dass ich glaube, dass auch diese kleine Schrift, mit der sich die Kritik sehr bald befassen wird, in diesen Kreisen lebhaftere Nachfrage erwecken wird.

Ich bitte, à cond. zu verlangen.

Bunzlau, Mitte Oktober 1908.

G. Kreuschmer's Verlag.

Fortsetzung der künftig erschein.
Bücher siehe nächste Seite.

Angebotene Bücher.

Nachstehende Werke habe ich erworben und bitte um Aufnahme in die Kataloge.
Bayreuth. **B. Seligsbergs Ant.**
(F. Seuffer).

Coburg. Rothbart, G., d. Lutherzimmer, eines d. Prachtzimmer in d. wiederhergestellten Fürstenbau auf d. Veste Coburg. Mit 5 Kpfrtfn. u. dt. u. frz. Text. Nürnberg. 1845. Gr. Qu.-Fol. In Mappe (6.—) 1.50 no.

Interessanter Beitrag z. Architektur, Kunst u. Geschichte d. Mittelalters, zugleich Supplement zu Carl Heideloffs Ornamentik des Mittelalters.

Hayn, Hugo, Thesaurus librorum Ph. Pfister, Monacensis. Catalogus bibliothecae selectae. Verzeichnis e. auserles. Sammlg. Bavarica, Monacensia Judaica. Mit Anmerkgn. u. Reg. Münch. 1888. Gr. 8°. 603 S. (20.—) 3.80 no.

Ein durch seine vorzügliche bibliograph. Bearbeitung ausgezeichneter Katalog, der namentl. für alle deutschen Antiquare, Bibliothekare, Bavarica-, Monacensia- u. Judaica-Sammler ein unentbehr. Handbuch ist. Ein Namen-, Künstler-, Orts- u. Sachregister erhöhen den Wert des Werkes. — Mir selbst hat dieser Katalog unendlich viele gute Dienste geleistet.

Heideloff, C., Arabesken im griech., röm., byzant., altdtschn. u. Renaiss.-Styl. Mit 5 Taf. u. erläut. Text dazu. Nürnberg. 1851. Gr. 8°. Kart. (2.40) —.70 no.

— Musterwerke aus d. Nürnberger Bauhütte: 1. für den Drechsler; 2. Hafner, Töpfer, Porzellan-, Fayence-, Steingut-, Ofen- u. Ziegelfabrikanten; 3. Juwelier, Gold- u. Silberarbeiter; 4. Zimmermann. Jedes Heft m. 6 Tafeln u. Wappen d. betr. Gewerbe. Nürnberg. 1851. 4°. 4 Hefte. Alles, was erschienen!

à Heft —.60 no.

Enthält nur Materialien u. Ideen aus dem reinsten Stil des Mittelalters, zugleich mit historischem u. erklär. Text. — Auch wichtig für die Geschichte der betr. Handwerke.

Angebote Bücher ferner:

- B. Seligsbergs Ant. in Bayreuth ferner:
Högl, M. (Präfekt am Seminar zu Amberg), d. Bekehrung d. Oberpfalz durch Kurfürst Maximilian I. Nach Archivakten bearb. 2 Bde. Regensb. 1903. (6.—.) Wie neu. 2.— no.
 Ein kühner Wahrheitsmut, der vor keinen Konsequenzen zurückschreckt, zeichnet das Buch aus.
 — die Gegenreformation im Stifftlande Waldsassen. Regensb. 1905. (5.—.) Wie neu. 1.75 no.
Lang, K. H. v., histor. Netz d. Rezatkreises, d. i.: Die Stadtgebäude, Land- u. Herrschaftsgerichte d. Rezatkreises nach d. ältesten Auskunftsiteln ihrer Bestandtheile, ihren Burgen, Schlössern, alten Geschlechtern u. ehem. Klöstern. Nürnberg. 1834. 4^o. 1.50 no.
 Seltenes Werk des Ritters von Lang, namentlich für die fränkische Adelsgeschichte von Wert.
Nickel u. Kehrein, Beredsamkeit der Kirchenväter. 4 Bde. Regensb. 1844—1846. (27.—.) 4.— no.
 Auch unter d. Titeln: 1. Homiletik aus d. Werken der Kirchenväter. 720 S. 2. Beiträge z. Moral u. Dogmatik aus d. Werken d. Kirchenväter. 738 S. 3. Das Festjahr d. kathol. Kirche erläutert durch kürzere Stellen u. ganze Predigten aus den Kirchenvätern. 4. Patrologie.
Nürnberg. Mayer, F., Nürnbergs Handel u. Industrie mit bes. Berücks. d. Gegenwart. Mit e. Adressbuch sämtl. Gewerbe. Nürnberg. 1852. (335 S.) Auch kulturgeschichtl. interess. 1.80 no.
 — **Wagner, F.**, Szenen aus Nürnbergs alter Künstlerwelt. Mit 5 Kpfrn. u. 1 Musikbeil. Nürnberg. 1852. (4.50) 1.50 no.
 Enth.: 2 Schauspiele, 1 Festsp. u. 1 Drama. Mit Portr. v. Dürer, Adam Krafft, Peter Vischer und Veit Stoss, nebst 1 Ansicht. — Tadellose, unaufgeschnittene Exemplare.
Sonneberg. Hensoldt, H. Chr., Beschreibung der durch ihren Welthandel berühmten Stadt Sonneberg, inngleichen der darin im altdeutschen Styl vom Architekten Heideloff erbauten Stadtpfarrkirche. Mit 6 Stahlst. Nürnberg. 1845. Gr. 8^o. Orig.-Pp. Unaufg. (4.—) 1.50 no.
 — die neue Stadt-Pfarr-Kirche in Sonneberg erbaut v. K. Heideloff. Mit 6 Stahlst. Nürnberg. 1845. Gr. 8^o. Orig.-Kart. (1.90) —.50 no.
 Restpartie-Artikel-Katalog erscheint demnächst, ich bitte, Ex. zu verlangen.
G. L. Lang's Buchh. in Landau:
Florian, M. de, Oeuvres. 18 vols. Paris 1801—1810. 12^o. Mit sehr vielen entzückend feinen Kupfern nach Monet, Laplace u. a., gestochen von Gaucher u. a. In niedlichen Bänden jener Zeit. M 60.—
Lafontaine, Fables avec le commentaire de Coste. 2 vols. Paris 1810. 18^o. Geb. wie oben. M 3.—
Montesquieu, Oeuvres mêlées et posthumes. 2 vols. Paris 1807. Geb. M 3.—
Chesterfield, Lettres choisies. 1 vol. Paris 1804. 18^o. M 1.—

Künftig erscheinende Bücher ferner:

RUDOLF HAUPT & VERLAG & LEIPZIG

In wenigen Tagen erscheint:

Ⓩ SAMMLUNG BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFTLICHER ARBEITEN HEFT 24:

HANS F. HELMOLT. KRITISCHES VERZEICHNIS DER BRIEFE DER HERZOGIN ELISABETH CHARLOTTE VON ORLÉANS. Nebst dem Versuch einer Liselotte-Bibliographie.

8^o. VI u. 227 Seiten. 1909. M. 12.— ord., M. 9.— netto

Archive, Bibliotheken und alte Drucke hat Helmolt systematisch durchsucht, um seinen Thesaurus Liselottanus zu einem möglichst vollständigen Verzeichnis auszugestalten. Selbst der eingeweihteste Forscher auf dem Felde pfälzischer und französischer Geschichte im 17. und 18. Jahrhundert wird über das erzielte Ergebnis sowohl im einzelnen wie nach seiner Gesamtheit erstaunt und für diese mühselige, unbedingt zuverlässige und übersichtliche Kleinarbeit dankbar sein.

Daneben bedeutet das Heft für alle Bibliographen, Antiquare und Autographensammler eine wahre Fundgrube von wichtigen Mitteilungen und Nachweisen, die unumgängliche Basis für alle auf Liselotte bezüglichen Angaben besserer Kataloge.

Ein ausführlicher Prospekt zur Versendung an Archive, Bibliotheken und Forscher steht zur Verfügung. Bei Aussicht auf Absatz sende ich auch das Werk an mir befreundete Handlungen zur Ansicht.

Für Handlungen mit Malerkundschaft!

Ⓩ In einigen Tagen erscheint:

Illustrierter Maler-Kalender 1909.

Taschenbuch für Dekorationsmaler, Lackierer, Anstreicher und verwandte Gewerbe.

Bearbeitet von

der Redaktion der Maler-Zeitung, Leipzig.

29. Jahrgang.

= 2 Teile. =

Elegant u. modern in Leinen gebunden M 2.50 ord., M 1.85 no., M 1.65 bar. Freieigemplare 11/10.

Der beste Beweis für die Beliebtheit dieses in Malerkreisen bereits als unentbehrlich bekannten Taschenbuches ist der fortgesetzt steigende Absatz. In Kommission liefern wir gern, doch bitten wir, nur die wirklich benötigte Anzahl zu verlangen und Remittenden bis 15. Februar 1909 zu bewirken, da wir nach diesem Termin solche nicht mehr annehmen können. Bestellzettel anbei.

Leipzig, Oktober 1908.

Jüstel & Göttel.

Fortsetzung der künftig erschein. Bücher f. nächste Seite.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Friedrich Andreas Perthes A.-G. in Gotha.

[Z] Zur Versendung liegt bereit:

Geschichte des osmanischen Reiches.

Nach den Quellen dargestellt

von

N. Jorga,

Professor an der Universität Bukarest.

Zweiter Band. (Bis 1538.)Preis: broschiert *M* 9.— ord., *M* 6.75 netto, *M* 6.30 bar.

Der erste Band dieses Werkes, der die Geschichte bis zum Jahre 1451 darstellt, erschien im Januar dieses Jahres (Preis: broschiert *M* 9.— ord.). Wie der erste Band von der Fach- und Tagespresse beifällig aufgenommen worden ist, so wird auch der vorliegende auf die Wertschätzung der Fachgelehrten und der Geschichtsfreunde rechnen dürfen. Er behandelt im ersten Buche die Bildung des osmanischen Kaiserreiches durch Mohammed II. († 1475), im zweiten Buche die Festsetzung der endgültigen Grenzen des osmanischen Kaiserreiches von Bajezid II. bis unter Soliman II. Auch in diesem Bande ruht die Darstellung auf umfassender Beherrschung der Quellen und der gesamten einschlägigen Literatur; sie steht nicht nur auf der Höhe der modernen Wissenschaft, sondern sie ist auch in stilistischer Hinsicht so lebendig, anschaulich und reizvoll und frei von trockener Gelehrsamkeit, dass das Werk nicht bloss für die Fachgenossen eine dankenswerte Bereicherung der geschichtlichen Literatur, sondern auch für den weiteren Kreis des gebildeten Publikums ein gern zu Rate gezogenes Hilfsmittel bilden wird, das geeignet ist, über die Geschichte dieses interessanten, für Europas Entwicklung von so grosser Bedeutung gewordenen Volkes, das in unseren Tagen in einen neuen Abschnitt seines Staatslebens eingetreten ist, in zuverlässiger und zugleich anziehender Weise zu unterrichten.

Das Erscheinen des zweiten Bandes wird die Nachfrage nach dem ersten Bande wieder rege machen. Wir bitten Sie daher, sich auch mit Exemplaren des ersten Bandes versehen und für beide Bände sich tätig verwenden zu wollen.

Interessenten für das Werk sind nicht nur die Geschichtsforscher, sondern auch der grosse Kreis der Gebildeten, die in dem vorliegenden Werke sowohl den anziehenden Stoff wie die bestechende Form zu schätzen wissen werden.

Ferdinand Christian Baur,

der Begründer der Tübinger Schule,
als Theologe, Schriftsteller und Charakter.

Von G. Fraedrich.

Preisgekrönt von der Karl-Schwarz-Stiftung.

Preis: broschiert *M* 8.— ord., *M* 5.60 no., *M* 5.30 bar.

Ferdinand Christian Baur (geboren 1792; gestorben 1860 als ordentlicher Professor der evangelischen Theologie an der Universität Tübingen), der Begründer und das Haupt der Tübinger Schule, erfährt in dem vorliegenden Werke zum ersten Male eine umfassende Würdigung als Mensch, Theologe und Schriftsteller. Baur's Arbeiten auf dem Gebiet der Mythologie, der christlichen Dogmengeschichte, der kirchlichen Symbolik, der Religionsgeschichte, der Urgeschichte des Christentums, der biblischen Kritik und der christlichen Kirchengeschichte werden eingehend nach ihrer Entstehung, ihrem Inhalt, ihrer Eigentümlichkeit und ihrer Einwirkung auf die theologische Wissenschaft besprochen. Die Darstellung beruht durchweg auf den Schriften Baur's selbst, aus denen sie auch die bedeutsamsten Stellen im Wortlaut anführt, und ist so fließend und klar gehalten und zeugt von so verständnisvollem Eindringen in den fast überreichen Stoff, dass sie wohl als ein wertvoller und verdienstlicher Beitrag zur Geschichte der Theologie des 19. Jahrhunderts bezeichnet werden kann. Ihren Zweck, die Bedeutung des Tübinger Meisters und seines Lebenswerkes der Gegenwart wieder ins Gedächtnis zu rufen und seinen Einfluss auf die Weiterentwicklung der theologischen Wissenschaft zu stärken, ist die Arbeit in vollem Masse zu erreichen geeignet. Sie wird nicht nur den Theologen von Fach, sondern auch den religiös und kirchlich interessierten Gebildeten eine dankenswerte, leicht lesbare und religiös wie wissenschaftlich fördernde Gabe sein, aus der ihnen die Bedeutung Baur's nicht nur als eines Mannes der Wissenschaft und der Kritik, sondern auch als eines sittlichen und grossen Charakters entgegleuchtet.

Wir bitten zu verlangen, da wir unverlangt nichts versenden.

Gotha, den 10. Oktober 1908.

Friedrich Andreas Perthes A.-G.

Angebotene Bücher ferner:

Pan-Verlag in Berlin W. 35:
Müller, W., pol. Gesch. d. Gegenwart.
Jahrg. 1867—79 in 12 kart. Bdn.
Spamers Weltgesch. 3. Aufl. 1894. Bd. 5 ap.
Hilfrz. Wie neu.
Berlitz, first book — premier livre. Geb.
Eitzbacher, Anarchismus (5 *M*.) Unaufgesch.
Gervinus, Nationalliteratur. 2. Aufl. 1840.
5 Bde. O.-Hilfrz.
Girod Marshall, Tierstaaten. O.-L. (4 *M*.)
Hilty, Lesen u. Reden. O.-L. Neu.
Kraft u. Schönheit. Jg. 1904, 05. O.-L. Geb.
Pastor, Geschichte d. Erde. O.-L. (5 *M*.) Neu.
Pfau, Hdb. d. kaufm. Organ. 3 Bde. O.-L.
Schottelius, Bakterien. O.-L. (3 *M*.)
Vetter, moderne Weltanschauung. 4. Aufl. O.-L.
Webb, Gesch. d. Trade-Unionism. 2. A.
O.-L. (4 *M*.)
Kosmos. Zeitschrift. 1906. O.-L. (4 *M*.)
Saubere Exemplare.

**Höchst wichtig für Jedermann,
der nach Österreich-Ungarn arbeitet.**

**Orts- u. Verkehrslexikon
von Österreich-Ungarn**

enthaltend sämtliche Orte und deren
politische u. gerichtliche Einteilung,
nach amtlichen Quellen bearbeitet
von **J. u. C. v. Kendler**. Ein
unentbehrliches Hand- und Nach-
schlagebuch für Behörden, Ämter,
Notare, Advokaten, Kaufleute etc.
Wien 1905. Lex.-8°. (IX, 1314 S.)
Orig.-Leinenband. Statt *M* 16.—
für *M* 5.— no. bar.

Jos. Deubler in Wien II, Praterstr. 9.

J. A. Mayer'sche Buchh. in Aachen:
Quehl, Volksschulwes. im Reg.-Bezirk
Düsseldorf. 1905. 2 Bde. Ohfz. Neu.
Kehrein-Keller, Handbuch d. Erziehung.
12. Aufl. Geb.

Ludwig Nüssler in Leoben:
Hinrichs' Halbjahrs-Katalog 1896—1905,
mit Register.

W. Winkler in Saarlouis:
Brehms Tierleben. 2. Aufl. Vögel und
Säugetiere. Originalbde. Geb.

Ed. Berger's Buchhandlg. in Guben:
Ruland, Auflösungen zu Heis. 1—2. Geb.
Matthiessen, Kommentar zu Heis. Geb.

Franz Coppenrath, Verlag in Münster i/W.:
1 Statist. Jahrbuch. 28. Jahrg. 2 Teile.
Kplt. (Teubner.)

Winogrodzki in Nürnberg:
13 Gruber, Wirtschaftsgeographie. 1. A.
Ord. *M* 2.50, für à *M* 1.—.
1 The Graphic 1877—78. Vol. 15. 16. 17.
1 Reichsadressbuch 1905.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.

- C. A. Koehler & Co. in Boston:
 L'année politique. Bd. 1.
 L'année scientifique 1856—91.
 L'art décoratif. Bd. 1—7.
 L'art pour tous. Bd. 1—28, 31, 38 u. folg.
 Arte Italiana. Bd. 1—2, 7 u. folg.
 Bibliographie moderne 1898.
 Centralblatt f. Bibliothekswesen. Bd. 10.
 Beihefte dazu. Bd. 1—3.
 Deutsche Rundschau. Bd. 70—77, 82—84.
 Dingers Polit. Journal. 299—304.
 Elektrotechnische Zeitschrift. Bd. 20 u. folg.
 Gartenlaube. Bd. 1—16, 19—22, 25,
 36 u. folg.
 Gewerbehalle. Bd. 3, 10, 19—21, 26.
 Grenzboten. Bd. 5 u. folg.
 L'illustration. Bd. 1—96.
 Illustrierte Zeitung. Bd. 1—58.
 International Studio. Bd. 1—3, 5—23,
 23 u. folg.
 Kunst u. Handwerk. Bd. 1—42, 48.
 Locomotive. Bd. 1—14.
 Magasin pittoresque. Bd. 1—15, 17 u. folg.
 Modelleur u. Bildhauer. Bd. 1—6.
 Ny Illustrerad Tidning. Bd. 1—32.
 Revue des deux mondes. Bd. 1-77, 94-103.
 Revue encyclopédique. Bd. 1—4, 8.
 Revue historique. Bd. 1—80.
 Revue illustrée. Bd. 13 u. folg.
 The Studio. Bd. 1—28.
 Technische Blätter. Bd. 1—9.
 Almanach de Gotha. Franz. oder dtsche.
 Ausg. 1764—75, 77—84, 86—1818,
 1832, 44, 49.
 Archiv f. slavische Philologie. 1—31.
 Bericht über die wissensch. Leistungen i.
 Geb. d. Entomologie 1838, 44—91.
 Berichte d. Botan. Gesellschaft. 1—23.
 Berlin, Entologischer Verein. Bd. 16 u. f.
 Zeitschrift f. Nervenheilkunde. Bd. 1—10.
 Dtsch.-soziale Blätter. Hamburg 1886.
 Stimmen aus Maria Laach. 1871.
 Freiburger Abhandlungen a. d. Geb. d.
 öffentl. Rechts 1902 u. folg.
 Gartenlaube 1853—83.
 Jahresbericht üb. d. Leist. d. Ophthal-
 mologie. Bd. 1. 26—30.
 Journal f. Ornithologie 1853.
 — do. Generalindex dazu 1853—67.
 Neuphilologisches Centralblatt 1—19.
 Nord u. Süd von 1885 an.
 Ornithologisches Centralblatt. Bd. 1—3.
 A complete treatise of medical music
 Peter Joseph Schneider. Bonn 1835.
 G. Szelinski & Comp. in Wien I, Schotteng.:
 Dernburg, Pandekten.
 Czyhlarz, Institutionen.
 Gross, Kirchenrecht.
 Gumplovicz, österr. Staatsrecht.
 Heilfron, Alles.
 Brunner, Grundzüge.
 Rulf, Strafprozess.
 Krainz, System.
 Philippovich, Grundriss.
 Janka, Strafrecht.

Carl Ulrich & Co. in Charlottenburg:
 *Müller, Jul., d. Absehen d. Schwerhörigen.

Künftig ersch. Bücher ferner:

Verlag von S. Hirzel in Leipzig.

Ⓢ Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Die Lufterlektrizität

Methoden und Resultate
 der neueren Forschung

von

Albert Gockel

Professor der Physik an der Universität Freiburg/Schw.

Mit 28 Abbildungen. Preis geheftet 6 Mark, gebunden 7 Mark.

Im Zusammenhang mit den erfolgreichen Versuchen auf dem Gebiete der Lenkbarkeit des Luftballons und der Verwendung des Stickstoffs der Luft als Ersatzmittel für Salpeter hat sich neuerdings der lufterlektrischen Forschung die Beachtung weiterer Kreise zugewandt. Das vorstehende Buch soll denjenigen, die neu an das Gebiet herantreten, eine rasche Orientierung ermöglichen. Es wird aber auch allen denen, Physikern, Meteorologen, Aëronauten, die sich bereits mit der Erforschung der Luftverhältnisse wissenschaftlich beschäftigen, dienen, da es eine völlige Verarbeitung des in den verschiedensten Zeitschriften verstreuten Stoffes bringt und überdies noch nicht veröffentlichte Resultate eigener Versuche des auf dem Spezialgebiete wohlbewanderten Verfassers enthält. Den naturwissenschaftlichen Lehrern an den Gymnasien und ähnlichen Anstalten wird die erschöpfende Zusammenfassung des Stoffes besonders wertvoll sein.

Ich bitte um tätige Verwendung.

Leipzig, 10. Oktober 1908.

S. Hirzel.

Ⓢ Demnächst erscheint:

Das Problem der Bindung in der bildenden Kunst

von Anton Krapf

— Mit zahlreichen Abbildungen. —

Brosch. № 3.50, geb. № 4.20.

Der Schönheitsbegriff in der bildenden Kunst

von Georg Wendel

Brosch. № 1.50, geb. № 2.—.

Mit diesen beiden Schriften bringe ich zwei Neuigkeiten auf den Markt, die von der gleichen Bedeutung wie „Hildebrand, Das Problem der Form“ sind. Es sind bahnbrechend wirkende Arbeiten, die jeder einigermaßen künstlerisch Interessierte gelesen haben muss.

Ich bitte, zu verlangen.

Strassburg i/E.

J. H. Ed. Heitz (Heitz & Mündel).

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Gefuchte Bücher ferner:

- Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
 (A) Monatshefte f. prakt. Dermatologie.
 Bd. 1—44 m. Erg.-Heften.
 (A) Richter, Lex. d. Kohlenstoffverbindgn.
 2 Bde. u. Erg.-Bd. 1—3.
 (A) Zeitschrift f. Bek. d. Geschlechts-
 krankh. I—VII.
 (A) Charité-Annalen. Jg. 23—29.
 (A) Canina, l'Architettura antica.
 (A) Dingelstedt, Werke. 12 Bde. 1877.
 (A) Kuh, Biographie Hebbels. 2 Bde.
 (A) Zeitschrift f. Unters. d. Nahrgrs.- u.
 Genussmittel. I—XIV. 1898—1907.
 (A) Wochenschrift, Juristische. Jg. 1-17.
 1872—88.
 (L) Baader, Nürnbg. Poliz.-Verord. 13.-15. Jh.
 (L) Caelius, Aurel., ed. Aumann.
 (L) Zumbroock, Vers. i. westf. Mundart.
 (L) Strehlke, Wrtrb. zu Goethes Faust.
 (R) Annalen d. Klosters Goseck.
 (R) Supan, phys. Erdkunde. 4. A.
 (R) Abt, Weib a. d. Volke.
 (R) Rabes, zoolog. Unterr.
 (R) Breslau, Maschinenbau. 2. A.
 (R) Friedländer, griech. Philos.
 (W) Jurenka, Lieder d. Bakchylides.
 (W) Regestum Clementis Papae V, 5—9
 u. Appendix.
 (W) Janssen, Gesch. d. dt. Volkes. IV-VIII.
 (W) Apollonius Rhodius, ed. Wellauer.
 1828.
 (W) Schmidt, L., ält. Gesch. d. Vandalen.
 1888.
 (W) Annales des Mines. 8./9. Serie.
Akadem. Buchh. von Conrad Skopnik
 in Berlin NW. 7:
 *Schönbergs Handb. d. polit. Ökon.
 *Vaihinger, Commentar z. Kants Kritik. I.
 *Freytag, d. Ahnen. Bd. 2. 3. 4. Grüner
 Orig.-Lwdbd.
 *Katalog d. mathem. Bibl. Chasles.
 *Goethe-Gespräche, hrsg. v. Biedermann.
 Band 10.
 *Zeitschrift z. Unters. d. Nahrungs- u.
 Gen.-Mittel 1898—1906.
 *Berner, Lehrb. d. dt. Strafrechts.
 Richard Bertling in Dresden-A.:
 *Düringsfeld (Ida von), Freifrau v. Reins-
 berg. Alles, was von derselben er-
 schienen: Romane u. alle sonst. Schriften.
 Paul Scholz in Gablonz a. d. N.:
 *Sammlung v. zivilrechtl. Entscheidungen.
 Bd. 1—34.
 *Budwinskis Erkenntn. d. k. k. Verwaltungs-
 gerichtshofes. Bd. 1—30.
 *Entscheidungen d. obersten Gerichts- als
 Kassat.-Hofes, veröff. v. d. Gen.-Prokurat.
 Neue Folge. 1—9.
 (Alle 3 Wien, Manz.)
 *Reichsgesetzblatt (Österr.). Jg. 1849-1907.
 *Bocks Buch v. ges. u. krank. Menschen.
 Letzte Aufl. Geb.
 *Cassel, Ahasverus.
 *Bibl. d. allgem. u. prakt. Wissens. Suppl.-
 Band apart.
 *Theumann, Wechselrecht.
 *Al. v. Humboldts Werke. Geb.

Künftig ersch. Bücher ferner:

Ein neuer Roman von Richard Skowronnek

Am 24. Oktober erscheint:

Schweigen im Walde

:: Roman von Richard Skowronnek ::

8°. Zirka 20 Bogen

Preis broschiert M. 4.— ord.,
M. 2.60 bar.

Elegant gebunden
M. 5.— ord., M. 3.50 netto,
M. 3.25 bar.

Freiexemplare gegen bar 11/10.

Exemplare, die bis zum
31. Oktober 1908 gegen bar
bestellt werden, liefere ich mit

=====
50%
=====

ohne Freiexemplare.

Der rühmlichst bekannte Verfasser führt den Leser wieder einmal nach Ostpreussen, seiner Heimat. Aus einem Erbfolgestreit zweier Linien eines Geschlechts entwickelt er in packender Darstellung eine Reihe reizvoller Bilder, eine prächtige Liebesgeschichte, verflochten mit Schilderungen der Jagd und des Waldes, die ja seine Domäne sind. Ein goldener Humor lebt in dem Buche und dürfte es im Verein mit hinreissender Darstellung, eindringlicher Charakteristik der Personen und lebenswahrer Schilderung des Zuständlichen zu einem Schlager auf dem diesjährigen Weihnachtsmarkte machen.

Ich habe die Bezugsbedingungen ausserordentlich günstig gestellt und bitte Sie, Ihr Lager reichlich mit Exemplaren zu versehen.

Hochachtungsvoll

STUTTGART, Oktober 1908.

J. Engelhorn.

Skowronnek, „Schweigen im Walde“, wird im allgemeinen nur gebunden ausgegeben. Für Leihbibliotheken, Bücherlesezirkel, Bahnhofsbuchhandlungen sind indessen auch eine Anzahl Exemplare broschiert auf Lager, die aber nur bar abgegeben werden.

Ein Schlager für Weihnachten

Hervorragende Weihnachtsnovität!

Ⓜ

Am 31. Oktober erscheint:

Eva, wo bist du?

:: Roman von Fedor von Zobeltitz. ::

8°. Ca. 30 Bogen.

<p>Preis broschiert M. 5.— ord., M. 3.25 bar. Elegant gebunden M. 6.— ord., M. 4.20 netto, M. 3.90 bar. Freiexemplare gegen bar 11/10.</p>	<p>Exemplare, die bis zum 7. November 1908 gegen bar bestellt werden, liefere ich mit 50% ohne Freiexemplare.</p>
--	---

Das neue Werk des weit bekannten Erzählers ist der mit prachtvollem Humor erzählte Roman einer jungen Studentin. — Die Schilderungen sind lebensprühend, voll feinsten Psychologie und starken Spannungsreizes.

Das Buch dürfte berufen sein, eine hervorragende Rolle auf dem diesjährigen Weihnachtsmarkt zu spielen, so bezwingend ist die Wirkung, die es auf den Leser ausübt.

Ich bitte Sie, sich die ausserordentlich günstigen Bezugsbedingungen genau anzusehen und Ihr Lager reichlich mit Exemplaren zu versehen.

Hochachtungsvoll

STUTTGART, im Oktober 1908. **J. Engelhorn.**

Zobeltitz, „Eva, wo bist du?“ wird im allgemeinen nur gebunden ausgegeben. — Für Leihbibliotheken, Bücherlesezirke, Bahnhofsbuchhandlungen sind indessen auch eine Anzahl Exemplare broschiert auf Lager, die aber nur bar abgegeben werden.

Nur auf Verlangen.

Fortsetzung der Künftig ersch. Bücher f. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

- Dr. J. Determann in Heilbronn:
Alte u. neue Welt. Neuerer Jg. Br.
2 Andrees Handatlas. Neueste Aufl.
Brehms Tierleben. Neueste Aufl.
Sachs-Villatte, franz. Schul-Wörterb.
Muret-Sanders, engl. Schul-Wörterb.
- Deuerlich in Göttingen:
*Arnold, d. Ankerwickelungen. 3. Aufl.
- Heinrich Rohr in Papenburg:
*Webers Universal-Lexikon d. Kochkunst. Antiquarisch.
*Meyers Konv.-Lex. 5. Auflage. Nur Supplementbde. (mögl. Einbd. Meidinger.)
- Schmitz & Olbertz in Düsseldorf:
*Andrees Handatlas.
*Jahrbuch d. Musikbibl. Peters. Jg. 1—12.
*Meyers kleines Konv.-Lex. 3 Bde.
*Entscheid. d. R.-G. in Civils. Kplt. u. e.
*Stengel, Wörterb. d. Verwalt.-Rechts.
*Lombroso, Verbrecher. III.
- Béla Szilágyi in Budapest:
*Little Puck. Jahrg. I—IV.
*Le petit Parisien. Jahrg. I—II.
*Bülow, Hans v., Briefe. I—V.
- Ed. Beyers Nchf. in Wien I, Schotteng. 7:
*Aksakow, Animismus u. Spiritismus.
*Porträt d. Frhrn. v. Mecséry, k. k. Gen. u. Ritt. d. Maria-Ther. Ord. Geb. 1759. C. W. Boc fec.
*Porträt desselben mit d. Verwundungen, die er am 20. Oktbr. 1805 zwischen Eschenau erhielt. (Portr. m. 2 Darstellungen d. Wunden.) C. W. Bock fec. Nürnberg. 1865.
*Heyck, Berechtig d. dtchn. National-Bewusstseins.
*Notizenbl. z. Archiv f. österr. Geschichte. 1854—56.
*Stiftungsbuch v. Zwette. (Aus: Fontes rer. austr. II. Abt. Bd. 3.)
*Schäffle, Bau u. Leben d. soz. Körpers.
*Pospischal, Flora d. Küstenländer.
*Wurzbach, d. Haus Habsburg-Lothringen.
*Kürnberger, literar. Herzenssachen.
*Grillparzers sämtl. Werke. Bd. 2. Stuttg. 1872. Mögl. brosch.
- Halm & Goldmann in Wien I:
*Ador, Jeschna v. Nazara. 1888.
*Kostümwerke mit farb. Abbild., besond. solche, welche Fussbekleidungen aller Zeiten enthalten. In allen Sprachen.
*Scherr, Gestalten u. Geschichten.
- Heinrich Schwick in Innsbruck:
Schmollers Jahrbuch 1908 (1907).
Dafert, über einige Reformen auf dem Gebiete des technischen Unterrichts.
Sombart, der moderne Kapitalismus.
Block, Aufgaben für Erfinder.
Mebner, Fortbildungsschulkunde.
Czap, Mayers Lehrbuch d. Motorenkunde.
Panlik, Lehrbuch für Fortbildungsschul.
Kashen-Minetti, Lehrhefte für gewerbl. Buchführung und Kalkulat. Heft 8 u. 9.
Stier, der Lehrling im eisentechnischen Praktikum.
Pache, Handbuch des dtchn. Fortbildungsschulwesens.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Leipzig, Oktober 1908.

② Soeben gelangt zur Ausgabe:

Theologische Studien.**Theodor Zahn**

zum 10. Oktober 1908 dargebracht

von

N. Bonwetsch, Wilh. Caspari, R. H. Grützmacher,
A. Hauck, A. Hjelt, L. Ihmels, H. Jordan,
A. Klostermann, E. F. K. Müller, E. Nestle,
H. Ohl, E. Riggenbach, W. Sanday, R. Seeberg,
E. Sellin, G. Wohlenberg.

27 Bogen. Gr. 8^o. M 8.— ord.

Jeder Beitrag wird auch apart abgegeben.

Inhalt: Prof. Bonwetsch, Göttingen, *Der Schriftbeweis* — Privatdoz. Dr. W. Caspari, Erlangen, *Die Bundeslade* — Prof. Grützmacher, Rostock, *Die Haltbarkeit des Kanonbegriffs* — Geheimrat Prof. Hauck, Leipzig, *Die angeblichen Mainzer Statuen von 1261* — Prof. Ihmels, Leipzig, *Dogmatik und Schriftwissenschaft* — Prof. Nestle, Maulbronn, *Kapernaum und Kaiphas* — Kons.-Rat Ohl, Ratzeburg, *Evangel. Lehre von der Busse* — Rev. W. Sanday, Oxford, *The apostolic decree* (Acts XV, 20—29) — Prof. Sellin, Wien, *Die Schiloh-Weissagung*
sämtlich à 60 δ ord.

Prof. Jordan, Erlangen: *Alter und Herkunft der lateinischen Übersetzung des Hauptwerkes des Irenaeus*. 1 M 40 δ ord.

Kons.-Rat Prof. Klostermann, Kiel: *Schulwesen im alten Israel*. 90 δ ord.

Prof. Seeberg, Berlin: *Zum dogmatischen Verständnis der Trinitätslehre*. — Pastor D. Wohlenberg, Altona: *Ein alter lateinischer Kommentar über die 4 Evangelien*. à 80 δ ord.

Prof. A. Hjelt, Helsingfors: *Mikael Agricola*. — Prof. K. Müller, Erlangen: *Zum neutestam. Sühneglauben*. à 50 δ ord.

Prof. Riggenbach, Basel: *Begriff der ΑΙΘΗΚΗ im Hebräerbrief*. 70 δ ord.

Festheft

der

Neuen kirchlichen Zeitschrift.

Herrn Geheimem Hofrat Prof.

: D. Th. von Zahn :

zum 70. Geburtstag gewidmet.

10 $\frac{1}{4}$ Bogen mit Porträt. M 2.50.

Inhalt: Geheimr. Prof. Kolde, Erlangen, *Erhalt uns Herr bei deinem Wort* — Prof. Walter Caspari, Erlangen, *Eine heilige, christliche Kirche* — Prof. Ewald, Erlangen, *Die „subjektive Form“ der johanneischen Christusreden* — Prof. Lotz, Erlangen, *Die Herrlichkeit Jahwes* — Prof. Bachmann, Erlangen, *Eine religionspsychologische Studie*.

Bei Vorausbestellung 1 Probeexemplar bar mit 40%.

Bezugsbedingungen: 25% in R., 30% bar u. 11/10 etc.

Am 10. Oktober d. J. begeht Herr Geheimrat Prof. D. Th. von Zahn, Erlangen, seinen 70. Geburtstag, ein Mann, der zu den ersten Gelehrten unserer und wohl aller Zeit gehört. Die Festschrift wie das Festheft werden daher in allen Kreisen, die der wissenschaftlichen Theologie nahe stehen, regem Interesse begegnen.

Wir bitten um gefällige Verwendung.

Hochachtungsvoll

A. Deichert'sche Verlagsbuchhandlung

Nachf. (Georg Böhme).

Fortsetzung der künft. ersch. Bücher f. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

Otto Hammerschmidt in Hagen i/W.:
Geldner u. Kaegi, 70 Lieder d. Rigveda.

Baedeker'sche Buchh. in Elberfeld:

*Lejars, Technik dringl. Operationen.

*Ernst, Narrenseil.

*Th. Fontane, Alles.

*Briefe a. d. Spielhöllen v. Monte Carlo.

*Das Museum, Sämtl. Jahrgge.

Nur direkte Angebote können Berücksichtigung finden.

Günther & Schwan in Essen (Ruhr):

*Baukunde d. Architekten, Alles, Geb.

*Bauten d. Staatsbauverw. in Bayern.

*Frick, physik. Technik, 7. A. Geb.

*Lueger, städt. Tiefbau, Bd. 1—4, Geb.

*Eisenbahntechn. d. Gegenw. II, 1—4, III, 1.

*Handb. f. Eisenbetonbau, I, III, 1—3.

*Föppl, techn. Mechanik, 1—5, Geb.

*Müller-Pouillet, Physik, Kplt. Geb.

*Struckel, Wasserbau, 1—3.

*Dtsche. bautechn. Taschenbibl. (Scholze.)

*Oppermann, Bedinggn. f. Tragbauten.

Schröder'sche Buchh. in Hagenow:

1 Webers Weltgeschichte in 2 Bdn.

Gebr. Lensing in Dortmund:

*Foerster, Jugendlehre, Geb.

*— Lebenskunde, Geb.

*Schneider, das andere Leben, Geb.

*Herders Konvers.-Lex. 8 Bde. Geb.

Angebote direkt erbeten.

C. Winter in Dresden-A., Galeriestr. 8:

*Schlechtendal-H., Flora, 5. A. Bd. 12, ev. def.

*J. v. Reinsberg Düringsfeld, Alles, was von ihr erschienen.

*Foerster, Jugendlehre.

*Janus (Dillinger), d. Papst u. d. Konzil.

*Löwe, span. Unterrichtsbriefe.

*Salings Börsenpapiere, I.

*Frommel, Nachtschmetterlinge.

*Jordan, Vermessungskunde, II.

*Beiträge z. Klinik der Tuberkulose, Bd. 7—9.

*Jahrb. f. Kinderheilkde, Bd. 54. 56. 57. 58.

*Naundorf, Verfass.- u. Verwaltungsgesetze.

*Auerswald, Handelsgesetzbuch.

A. Bergstraessers Hofbh. in Darmstadt:

1 Walther, Darmst. Antiquariat.

1 Darmst. histor. Kleinigkeiten.

1 Weyland, Gesch. d. Residenzschlosses.

1 Schurig, Gospiel.

Paul Deter in Quedlinburg:

Angelus, holsteinisches Adelslexikon.

H. Hagerup in Kopenhagen:

Collingwood, A., a pilgrimage to the Saga: Steads of Iceland.

Gsellius'sche Buchh. in Berlin W. 8:

Winterfeld, Reise nach Berlin.

Arnstadt, Rabelais u. sein Traité d'éducation, Leipzig 1872.

K. J. Müller in Berlin, Mohrenstr. 27:

*du Prel, Philosophie d. Mystik.

R. Burkhardt in Genf:

*1 Bülow, H., Briefe u. Schrift, Bd. 3.
Angebote direkt.

J. A. Stein in Nürnberg:

Reger-Stössel, Gewerbeordnung, I.

Stingl, Verwaltg. d. kath. Pfarramts.

Ch. Garms'sche Bh. (D. Koch), Dortmund:
Meyer, Weltgebäude.

Gefuchte Bücher ferner:

- Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
 (C) Saalfeld, portugies. Kolonialw.
 (C) Halle, Amerika.
 (C) Panschatantra, ed. Benfey. (1859.)
 (C) Droysen, histor. Handatlas.
 (C) Waitz, Verfassungsgesch.
 (C) Savigny, röm. Recht im M.-A.
 (C) Huschke, Recht des nexum.
 (C) Laband, vermögensrechtl. Klagen.
 (C) Handb. d. Tropenkrankheiten. Kplt.
 (C) Oltmann, Morphologie u. Biologie d. Algen.
 (C) Kirchner u. Blochmann, mikroskop. Pflanzen- u. Tierw. d. Süßwassers.

Mittler's Sort.-Bh., Berlin W., Mohrenstr. 19:
 *6 Hoppenstedt, Schlacht der Zukunft.

O. Hengstenberg in Bochum:

- *1 Schleiermacher, bibliograph. System der gesamten Wissenschaftsunde. 1852.
 *1 Petzold, chronolog. Uebersicht von bibliogr. Systemen. 1860.
 *1 Baier, das Haidenröslein oder Goethes Sesenheimer Lieder.
 *1 Keller, Gottfried, Novellen.
 *1 Schwarz-Halle, Schiffbauindustrie.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Berlin SW. 68:

- Benedikt, Analyse der Fette.
 Bottler, M., Harze.
 Creuzburg, Handbuch der Lackierkunst.
 Heffter, Technol. der Fette und Oele.
 Holde, Untersuchung der Mineralöle.
 Koehler, Chemie u. Technol. d. Asphalte.
 Lewkowitsch, Technol. d. Oele u. Fette.
 Tschirch, Harze u. Harzbehälter.
 Ubbelohde, Handbuch d. Chemie d. Oele.

Görlich & Coch in Breslau:

- *Grimm, Einheit d. Evangelien.

Max Drechsel in Bern:

- *Ratzel, Anthropogeographie.
 *Beiträge z. geol. Karte d. Schweiz.
 1. Serie, Liefg. 5: Kaufmann, Pilatus; — L. 21: Fellenberg, Rhone; — L. 28: Favre, Gletscher (nur d. Text); — L. 29: Rollier, schweiz. geol. Bibliogr. I.; — L. 30: Baltzer, Aargletscher (nur d. Text); — 2. Serie vollständig.

- *Waldeyer, Atl. d. menschl. u. tier. Haare.

- *Philippovich, polit. Ökonomie.

Librairie Fischbacher in Paris:

Dernburg, über die emptio bonorum. 1841.

A. Dressel's Akad. Bh. in Dresden:

- *1 Schultze, Stammbaum d. Philos.
 *1 Rühlmann, Hydromechanik. 2. Aufl.

W. Winkler in Saarlouis:

- *Staub, H.-G.-B. 2. Band.
 *Brehms Tierleben. 3. Aufl.

Franz Heigl in München, Königinstr. 8:

- *Kunst. (Bruckmann). I, 1 u. 4.
 *Kunst f. Alle. XVI. XVII, 3.
 *Fallou, Bodenkunde u. sonst. Werke.
 *Schübler, Chemie f. Landwirte.
 *Gregorovius, Gesch. Roms.
 — Verkehre nur direkt. —

K. k. Hofbuchh. Wilhelm Frick in Wien:
 Dombrowsky, Enzyklop. d. ges. Forst- u. Jagdwissenschaften. 8 Bde.

Zezula, im Bereiche d. Schmalspur.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Verlag Julius Bard zu Berlin

Ende des Monats  wird versandt:

Ⓩ

Es sang eine Stimme

Alte und neue Lieder

VON

C. Gräfin Arnim

Mit einem Aquarell von Curt Tuch

Preis in biegsamem Ganzleinenband M. 4.—; Luxusausgabe in 25 numerierten Exemplaren auf van Gelder-Bütten, in handgearbeitetem Ganzpergamentband, Preis M. 15.—

IN diesem Buche steht kein Vers, der nicht innerstem Erleben seine Entstehung verdankte; die Freude wie der Schmerz einer Persönlichkeit, die an einer gefestigten Weltanschauung auch bei den schwersten Schicksalsschlägen eine sichere Stütze gehabt hat, fanden hier ihren Niederschlag. So durchzieht diese Verse ein Grundton ruhiger Heiterkeit, der recht dazu angetan ist, auch andere in trüben Stunden zu erquicken. Die kleine Sammlung hat alle Eigenschaften, ein vornehmes Geschenkbuch zu werden, und es wäre zu wünschen, dass der Name der Verfasserin, die mit ihren Dichtungen bisher nur im engeren Freundeskreis hervorgetreten ist, durch dieses Buch bald weiter bekannt würde. Bestellzettel liegt bei; es wird nur auf Verlangen expediert.

Ⓩ

Für den Monat November

empfehlen wir:

Der heldenmütige Liebesakt

zum Troste der armen Seelen im Fegfeuer nach den Bestimmungen der Kirche und im Lichte der Wahrheiten des heiligen Glaubens von P. J. B. Reus S. J.
 672 S. 77:124 mm.

Einband Gr. Kaliko, Rotschnitt r. Ed. M. 1.65 ord., M. 1.10 no. bar.

" 5r Chagrinleder, Rotschnitt r. Ed. M. 2.40 ord., M. 1.65 no. bar.

" 5 " Goldschnitt r. Ed. M. 2.75 ord., M. 1.90 no. bar.

A cond. geben wir nur den billigsten Einband in mäßiger Anzahl. Wir bitten auf Lager zu nehmen und sich eifrig dafür verwenden.

Buhon & Berder, Revelaer, Rheinland.
 Verleger des Heiligen Apostolischen Stuhles.

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher f. nächste Seite

Künftig erscheinende Bücher ferner:

In Kürze erscheint:

Z

Handbuch des Automobilbaues

von

Theodor Lehmbeck

Automobil-Ingenieur.

Mit 27 Tafeln und 551 Abbildungen.

569 Seiten in Lexikon-Oktav.

Preis in Ganzleinen gebunden M. 25.— ord., M. 18.75 no.,
M. 16.50 bar, Freixemplare 11/10.

Das hier angezeigte Werk bildet die Fortsetzung und gewissermassen den zweiten Teil des im Frühjahr erschienenen Werkes: **Lehmbeck u. Isendahl**, „Berechnung, Konstruktion und Fabrikation von Automotoren“, M. 25.— ord.

Das Werk von Lehmbeck u. Isendahl behandelt nur die eigentliche Maschine, den **Motor**, während im Anschluss hieran das oben angezeigte Werk der Konstruktion und dem Bau des ganzen Untergestells, des **Chassis**, gewidmet ist.

Wir bitten, den Abnehmern des Werkes: „Lehmbeck u. Isendahl“ auch dies Werk als II. (Schluss-) Band vorzulegen. Es bietet sich gleichzeitig eine günstige Gelegenheit, auch wieder für den ersten Teil, das Werk „Lehmbeck u. Isendahl“, mit Erfolg tätig zu sein.

Berlin W. 62, Keithstrasse 6.

Verlagsbuchhandlung Richard Carl Schmidt & Co.

Rudolf Barth Verlag in Leipzig (früher in Aachen).

Z In meinem Verlage erscheint soeben:

Die deutsche Lektüre

in Lehrerbildungsanstalten (Präparandenanstalten u. Lehrerseminaren)

Literaturkunde und Methodik

von **Fr. W. Bürgel**, Seminardirektor und Schulrat, und **Dr. P. Wimmers**, Regierungs- und Schulrat.

Sechzehnte, nach Massgabe der Lehrpläne vom 1. Juli 1901 bearb. Auflage.

Preis: in Ganzleinenband M. 4.— ord., M. 3.— netto; nur bar.

Ich bitte anlässlich der Neuauflage des gutempfohlenen und weitverbreiteten Buches um eine freundliche erneute Verwendung dafür. Behufs Einführung gebe ich ausnahmsweise ein Exemplar auf drei Monate in Kommission ab, während ich sonst nur noch bar zu liefern vermag. Weisser Verlangzettel anbei.

Leipzig.

Rudolf Barth Verlag.

Auslieferung nur bei Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Gesuchte Bücher ferner:

- Bernard Quaritch in London W:
Entwicklungsgeschichte der Spitze mit besonderer Rücksicht auf d. Spitzensammlung des K. K. Österreichischen Museums für Kunst u. Industrie in Wien. Hrsg. v. M. Dreger. 1901.
Faria y Sousa. The Portuguese Asia. 3 vols. 1695. Vol. 1 impft may do.
Fechners philosophical works.
Fischer (Kuno), Critique of Kant, transl. Hough. 1888.
Fraehn, Recensio numorum Muhammedanorum Academiae etc. 4^o. 1826.
Goethe, Paleophon u. Neoterpe. 4^o. Weimar 1801.
Grote (H.), Münzstudien. Bd. 9: Stammtaf. Güssfeldt (P.), in die Hochalpen.
Hezels Aesthetics English trans.
Hippocrates, ex recog. Fr. Rabelaesii 16^o. Lugd. 1532.
Mone (F. J.), lateinische Hymnen. 3 vols. 8^o. Freiburg 1853—55.
Piranesi, Complete set or Odd Vols.
Karaczay (Graf Feodor von), Manuel du Voyageur en Sicile. Stuttgart 1826.
Mone (F. J.), lateinische Hymnen. 3 vols. 8^o. Freiburg 1853—55.
Mayer, Hirschgeweih-Sammlung in Moritzburg. Erste Folge.
Meier (W.), Erinnerungen aus den Feldzügen 1806 bis 1815. 8^o. Karlsruhe 1854.
Marschall von Bieberstein, Centuriae plantarum rariorum Rossiae.
Lermolieff (G. M.), kunstkritische Studien über italienische Malerei. 3 vols. Leipzig 1890—93.
Lachmann (A.), die Pelzthiere. 8^o. Leipzig 1852.

- R. Trenkel in Berlin NW. 6:
Camerer, Lehre Spinozas. 1877.
Lermolieff, kunsth. Studien.
Devrient, Gesch. d. Schauspielkunst.
Rudolph, Ausdruck d. Gemütsbewegungen d. Menschen. 1903.
Schadow, Lehre von d. Knochen, Muskeln. 1892.
— Polyclet. 4^o. n. Fol.-Ausg. 1902 u. 05.
Schider, plastisch-anat. Handatlas. 1903.
Froriep, Anatomie f. Künstler. 1899.
Justi, Velasquez. 2 Bde.
Jaennicke, Farbenharmonie. 1902.
Mikulicz u. K., Krankh. d. Mundes. 1898.
Hollaender, Medizin in d. Malerei.
Code civil. 3. Aufl., v. Loersch. 1890.
Blätter f. Patent-, Muster- u. Zeichenwesen.
Corpus jur. canonici.
Heyer v. Rosenfeld, Orden Österreichs.
De Eekbom, Plattd. Volks- u. Familienblatt.
Segelbarth, J., ut de Demokratentid. Pasew. 1885.
— de irste Seemannsreis. 1886.
— de Darsser Smuggler. 1885.
Bernays, M., Goethe u. Gottsched.

- Lucas Gräfe in Hamburg:
*Boettiger, d. Weltgesch. in Biograph. Bd. 2.
D. E. Friedlein in Krakau:
*Nachtigal, Sahara u. Sudan. Teil I. Angebote direkt!

Fortsetz. d. Künftig ersch. Bücher f. nächste Seite.

Gefuchte Bücher ferner:

Max Weg in Leipzig:
Walther, Gesetz der Wüstenbildung.
Flückiger, Grundr. d. Pharmakognosie.
Strabo, Geogr., ed. Kramer. 1844—52.
Glaser, botan. Wörterbuch.

Emil Mönlich in Würzburg:
*Spamers Weltgesch. 10 Bde. Neueste
Auf. Tadellos.
Gef. Angebote nur direkt erbeten.

Karl Scheffel in Kreuznach:
*Xenophon, Republ. d. Athenienser. Griech.
u. deutsch. Mit Anmerkgn. v. Joh. H.
Wackern. (1744.)
*Dietz, Restauration d. evang. Kirchen-
liedes. Marburg 1903.

Ad. Becker's Buchh. (Miksch) in Aussig:
*1 Alte Meister. Kplt. in M.
*1 Andrees Handatlas.
*3 Bauer, aus m. Bühnenleben. 1877.
*3 Knötel-Röchling, Bismarck.
*1 Pflugk-Hartung, Weltgesch. Brosch.
*1 Marriot, seine Gottheit.
*1 — Auferstehung.
*1 Meyers Konvers.-Lex. 5. Aufl. Kplt.
*1 Retchiffe, Villa Franca.
*1 — 10 Jahre später.
*1 Schär, Lehrb. d. Buchhaltg. 1888.
*1 Schlesinger, Geschichte Böhmens.
*1 Sonnwendt, Gesch. d. Stadt Aussig.
*1 Hořická, Gesch. d. Stadt Aussig.
*Alles von M. W. Meyer.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
*Michaelis, volkswirtsch. Schriften. 2 Bde.
*Fridrichowicz, Komp. d. Staatswissensch.
III. V. VI. VII. XI.
*Zeitschr. f. Bergrecht. Bd. 44—48.
*Toussaint-L., ital. Unterr.-Briefe.
*Lexen, mittelhochd. Handwörterb.
*Bashkirtseff, Tagebuch. Übers. v. Schmidt.
*Zeitschr. f. d. ges. Strafrechtswissensch.
Jahrg. 11—25.
*Mommsen, Entw. e. Reichsges. üb. d.
Erbrecht m. Motiven.
*Delbrück, Grundfragen d. Sprachforschg.
*Kühnemann, Kant, Studien Schillers.
*Dorten, d. Warrantrecht. 1907.
*Fontane, Werke.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:
*Dante, Komödie, v. Philalethes.
*Andersen, Märchen, a. d. ges. Werken.
*Stölzel, Schulung f. zivilist. Praxis.
*Rehbein-Reinke, Landrecht. Alle Ausg.
*Fischer-Henle, Bürg. Recht. Nach 1905.

Berthold Sturms Verlag in Dresden:
Dieterich, pharmazeut. Manual.

E. Kantorowicz in Berlin W. 9:
*Ranke, Weltgeschichte. Text-Ausg.
*Sven Hedin, durch Asiens Wüste.
*Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl.

H. Hagerup in Kopenhagen:
Smith, G., Life of Wm. Carey. 1885.
Carey, W., Inquiry into the Obligat. in
Christian to use for the Conversion of
Heathens 1792 od. Faksimile-Ausg. 1891.

Friedrich Fleischer's Sort. in Leipzig:
Brockhaus' Konv.-Lex. Ausg. 1908.

Fertige u. künftg ersch. Bücher ferner:



Otto Wigand m. b. H.
Leipzig.

(Z) Demnächst wird in meinem Verlag erscheinen:

Der Vertrocknungsprozess der Erde

von

Fr. König, Ingenieur und Hydrotekt

— Preis ca. M 3.50 —

in Rechnung 30%, bar 40% u. 13/12 Freixemplare.

Unter diesem Titel schildert der Verfasser die Verödung und Verwüstung ehemals fruchtbarer, stark bevölkerter Länder und zählt die Ursachen auf, die diese Länder ihrem traurigen Schicksale entgegenführen mussten. Weiter wird auch der Einfluss dieser Verwüstungen auf die klimatischen Verhältnisse der Nachbarländer nachgewiesen und erklärt. Die wissenschaftlichen Erklärungen, die der Verfasser dabei gibt, können zum guten Teil als neu und überraschend bezeichnet werden. In dieser Beziehung ist besonders auf die Erklärung hinzuweisen, die man für die Entstehung der verschiedenen Eiszeiten Europas in dem Buche findet, sowie auch auf die Darstellung des Einflusses der Klimaveränderungen bezüglich Wanderungen der Völker von Land zu Land.

Auch bezüglich der Mittel zur Bekämpfung der Trockenheit und ihrer Begleiterscheinungen bewegt sich der Verfasser nicht in den alten, ausgetretenen Bahnen, sondern entwickelt aus den natürlichen Vorgängen neue Gedanken, die auf sicheren Wegen zum Ziele leiten.

Das Buch besitzt danach für den weitesten Leserkreis nicht nur einen höchst interessanten Stoff, sondern zugleich sehr lehrreiche Schilderungen gewaltiger Vorgänge in der Umgestaltung der Erdoberfläche und im Völkerleben, sowie auch wertvolle praktische Winke für den Hydrotekten, Forst- und Landwirt.

Das vorliegende Buch dürfte mit seinem reichen Inhalte bei mässigem Umfange eine willkommene Erscheinung sein. Ich bitte um rege Verwendung, die ich durch reichliche Kommissionssendung gern unterstütze.

— Beachten Sie den hohen Rabatt! —

Leipzig, Oktober 1908.

Otto Wigand m. b. H.

J. H. W. Dieß Nachfolger in Stuttgart.

Von dem soeben erschienenen Werke

**Die christliche Arbeiterbewegung
in Deutschland**

von **August Erdmann**

Können wir der starken Nachfrage wegen in Kommission nur ganz ausnahmsweise noch liefern und dann auch nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 8. Oktober 1908.

J. H. W. Dieß Nachfolger.

Fortsetzung der Fertigen Bücher f. nächste Seite.

Fertige Bücher ferner:

Verlag: „Allgemeine Sport-Zeitung“, Victor Silberer, Wien.

**ROULETTE.
TRENTE-ET-QUARANTE.
BACCARAT.
ÉCARTÉ.**

Ⓩ

Eine gründliche Analyse dieser vier Spiele bietet das soeben in DRITTER AUFLAGE neu erschienene Werk:

**VOM GRÜNEN TISCH
IN MONTE CARLO.**

Von VICTOR SILBERER.

Dritte, vielfach bereicherte Auflage. Elegant gebunden. Preis M 4.—.

Kein Besucher der Riviera sollte dahin abreisen, ohne dieses Buch zu lesen!

Der Buchhändler L. GROSS in NIZZA schreibt darüber: »Unter den zahlreichen Werken über Monte Carlo und das Hasardspiel daselbst habe ich keines gefunden, das mit so gründlicher Kenntnis und so frei von jeder Parteilichkeit diesen interessanten Stoff behandelt, wie VICTOR SILBERERS BUCH: »VOM GRÜNEN TISCH IN MONTE CARLO«. Ganz besonders zeichnet sich darin die Abteilung: »Über das Spiel« aus, durch die höchst sachverständigen Erklärungen der Spielregeln und der Chancen der Bank gegenüber dem Spieler. Ich hoffe mit dem Herrn Verfasser, dass diese Broschüre viele vor den Gefahren des Spielsaales bewahren und dass sie auch demjenigen von grossem Nutzen sein wird, der durchaus sein Glück am grünen Tische versuchen will.«

Wir liefern nur auf Verlangen. In Rechnung mit 25%, bar mit 33 1/3%. Hochachtungsvoll

Wien.

Verlag „ALLGEMEINE SPORTZEITUNG“
(Victor Silberer).

Ⓩ Soeben erschienen:

Der
Deutsche Sortimenter

Nr. 28. 1. Oktober.

Organ des Vereins der
Deutschen Sortimenter.

Herausgeber:

Dr. Bernhard Lehmann.

Für Verleger!

Diese Nummer wurde in einer Auflage von 3600 Exemplaren gedruckt und außer den sonstigen Empfängern an alle 2800 Sortimenter der blauen Liste direkt per Kreuzband gratis verschickt.

Inhalt: Aufruf an die Mitglieder des deutschen Sortimenterstandes. — Bericht über die IV. Jahresversammlung des B. d. S., Berlin, 6. Sept 1908. II. anderem: 4. Jahresbericht des Vorstandes. 5. Beschlossene Propaganda. 7. Resolutionen. Die Lage des Sortimentsbuchhandels, der Börsenverein und der Verband der Kreis- u. Ortsvereine (1—13; Praktische Stellungnahme des Sortiments zu den Verlegern und zum Vertriebe. Einschränkung der Buchproduktion (1—4); Schulbücherfrage und Behörden (1—2 a/c). 9. Vorstandswahl. 10. Ovationen. 11. Tafelreden. — **Zusammenschluß.** Historischer Rückblick von E. Walthar Marx in Zwickau. — **Zur Gehilfenfrage.** Von Dr. S. — **Der Verband der Herren Seippel, Pape, Weißner.** — **Vom Ost- u. Westpreussischen Provinzialverein.** — Inserate.

Preis der Einzelnummer 28: M —.75. Nr. 25—28 pro 25—30 = M 3.—. Direkt franko.

Hochachtungsvoll

Danzig, im Oktober 1908.

Dr. B. Lehmann'sche Buchhandlung.

Fortsetzung der Fertigen Bücher s. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

K. F. Koehler Sort.-Kto. in Leipzig:
Goebel, d. graph. Künste. I—II.
Hinrichs' Fünfjahrskatalog 1901—05.
— Halbjahrskatalog 1901—07.
Viehoff, Poetik.
Nietzsche, Geburt d. Tragödie.

Passage-Buchh. in Jena:
*Kollbach, deutsche Alpen.

*Achleitner, Tirol.

*Egelhaaf, Geschichte. 3. Teil.

J. Hallauer in Oerlikon-Zürich:
Jordan, Vermessungskunde. Bd. 2. Geb.

Paul Sollors Nachf. in Reichenberg i. B.:
*Toldt, C., anatomischer Atlas. In 6 Bdn.
Gebunden.

C. M. Ebell in Zürich:
1 Jecklin, Burgen u. Schlösser in alt fry
Rätia.

Pfeifer Manó Bh. in Budapest, Museumring:
Rabenhorst, Kryptogamenflora v. Deutschl.,
Österreich u. d. Schweiz. 5 Bde. Neu
oder antiquarisch. Komplet oder
einzelne Bde.

J. Halle, Antiquariat in München:
*Thurmaier, Stift Alten Oetting her-
kommen. Ing. 1510.

*Tempesta, Kupferst. mit Jagddarstellgn.

*Alte Jagdbücher d. 16. Jahrhunderts.

*Crescentius, v. Ackerbau. Strassb. 1531.

*Jagd- u. Weydwerkbuch. 2. Teil. Frankf.
1582, Joh. Feierabend. Fol.*Hoffmann, E. T. A., Prinzessin Brambilla.
1821. Ein mögl. schönes Exemplar.*Gratulations- u. Visitenkarten von den
ältesten Zeiten bis 1840.*Horen, Die, hrsg. v. Schiller. 1795—97,
auch 1797 allein.

*Eichendorff. } Alles in Erstaugaben.

*Goethe. }

*Heine. }

*Abriss, Geograph., d. Nordamerikan.
Freistaaten. Graz 1796. 4^o.

*Auerbach, Berth., Autographen. Billig.

*Albrecht, genealog. Handbuch. Frankf.
1776—81.

A. Hermann in Paris:
*Astron. Nachrichten. Bd. 132—170.
*Gerhard, Monographien d. europäischen
Lycaeniden.

F. Char (H. Mellinghoff) in Cleve:
*1 Touss.-Langenscheidt, Unterr.-Briefe:
Englisch. Kplt.

*1 Schider, plast.-anatom. Atlas. (See-
mann.) Brosch.*Alles über »Cleve«, spez.: Geschichte,
ält. Sachen.

Otto Petermann in Halle a/S.:

*1 Ebert, Dezernat.

*1 Petri, Fremdwörterbuch.

*1 Meisl, die Kunst der Wachstechnik.
Linz 1837.*1 Will, Wilhelm u. Marianne. Straubing
1835.

Angebote direkt.

E. Griebisch, Bh.- u. Kunsth. in Hamm i/W.:

*Lehmann, Rud., d. dtische. Unterricht.

Gesuchte Bücher ferner:

- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
Sommer, the Calendar of Shepherds.
London 1892.
Chuquet, Jugend Napoleons.
Friedländer, Sittengesch. Roms. 6. Aufl.
Conrads Jahrbücher f. Nat.-Ök. 1. u. 2. F.,
auch einz. Bde.
Unger u. Richter, byzant. Kunstgesch.
Arnoux, Notes sur le cadastre.
Meyer, erstes Auftreten d. Arier.
Sigwart, Logik. 3. Aufl.
Schauffer, erkenntnistheor. Logik.
Pascal, l'histoire de Satan.
Behm u. Wagner, Bevölkerung. VI.
Bulletin du bibliophile 1887—88. 1895 u. ff.
Cohen, Descript. hist. des monnaies.
Paris 1859—68.
Platoni politica. Ed. II, rec. Stallbaum.
Leiss, die opt. Instrum. d. Firma Fuess.
Hosbach, die Nachkommen Luthers.
Nobbe, geneal. Hausbuch d. Nachkomm.
Luthers.
Hartig, Pflanzenkrankheiten. 3. Aufl.
Lang, Anatomie d. Wirbeltiere. 2. Ausg.
Protozoa.
Blochmann, mikrosk. Tierwelt d. Süß-
wassers. Protozoa.
D. Nutt, 57/59 Long Acre, in London:
*Grammatici lat., ed. Keil. 7 Bde.
Struppe & Winckler in Berlin W. 35:
Kopisch, Agrumi.
Rire et galanterie. Album I—V; ed.
Grand-Carteret etc. Paris.
Mitscher & Roestell in Berlin:
1 Racovitza, Beziehungen zu Lassalle.
1 Eyferth, einfachste Lebensformen.
F. E. Fischer in Leipzig:
1 Off. Adressbuch. Kl. Ausg. 1907 od.
1908. Gut erhalten.
Neuer Verein für Deutsche Literatur,
A. Bolm in Berlin SW., Belle-Alliance-Pl. 22:
Bernthsen, org. Chemie.
Aufrecht & Goldschmied in Budapest:
Kiesewetter, Gesch. d. Okkultismus.
Du Prel, Philosophie der Mystik.
— die Studien aus dem Gebiete der
Geheimwissenschaften.
Lampart & Comp. in Augsburg:
*3 Herrig, British classical authors. Geb.
Angebote direkt erbeten.
W. Fiedler's Antiqu. in Zittau:
Meyers kl. Konv.-Lexikon. 6. Aufl.
*Christ-Lucas, Gartenbuch.
Kalender d. prakt. Wegw. 1908.
Köster, Briefe d. Frau Rat Goethe.
Frz. Malota in Wien IV, Hauptstr. 22:
*Wettstein, Handb. d. Botanik.
*Zeitschr. d. V. dtschr. Ing. 1902.
*Stifter, verm. Schriften, hrsg. v. Apret.
*Meissner, A. G., Werke. 1800. Bd. I
(enth. Theater, Bd. 1).
Friedr. Lometsch in Cassel:
*Dächsel, Bibelwerk.
*Horn, Spinnstube. Jahrg. 1 u. ff.
*Horn, ges. Erzählgn. 5. 8. 9. 11.
*Illustr. Zeitschriften.
W. Spemann in Stuttgart:
*Oudemans, the great sea-serpent.
Angebote direkt erbeten.

Fertige Bücher ferner:

Friedrich Spielhagen schreibt an Ludwig Geiger:

Charlottenburg, den 24. 9. 08.

Hochgeehrter Herr,

Sie haben mir durch die gütige Ueber-
sendung von „Goethe und die Seinen“ eine große Freude gemacht. Sie
wissen, mit welcher Verehrung ich an dem Altmeister hänge und zu
denen zähle, die nicht genug von ihm hören können. Da ist mir Ihr
Buch eine wahre Erquickung. Wenn ich glaubte in meinem Goethe ein
Rechtbelesener zu sein, wieviel habe ich aus Ihrem interessanten Buche
dazu gelernt! Was könnte und müßte ich da nicht alles erwähnen!
Wie klar und vortrefflich ist es Ihnen gelungen, die Schar derer, die
Goethe noch mit besonderem Recht die Seinen nennen durfte, in klarsten
Linien zur Geltung und zur Anschauung zu bringen. Wie deutlich steht
die gute Christiane jetzt vor meines Geistes Aug, das brave, von der
Weimaraner Gesellschaft verachtete Geschöpf, das dem Meister so
teuer gewesen ist und so teuer zu sein verdiente. Mit wie sicheren
Linien sind Zelter und Meyer gezeichnet, und wie so Recht haben
Sie mit Ihrer Behauptung, daß sie in seines Herzens Grund dem Alten
näher gestanden haben, als irgend einer seiner anderen Freunde. Auch
daß Sie die *dii minorum gentium* nicht verschmäht haben mit sicheren
festen Strichen zu schildern, zähle ich zu den besonderen Diensten des
trefflichen Buches.

Aber wohin geriete ich, wollte ich das alles im Einzelnen auf-
zählen, was mich an Ihrem Werke erquickt und erfreut hat. Lassen Sie
mich mit der einfachen Versicherung schließen: ich danke Ihnen!

Mit vorzüglichster Hochachtung

Ihr ergebenster

Friedrich Spielhagen.

Und auf meine Bitte, diesen Brief veröffentlichen zu dürfen, wiederum
an Ludwig Geiger:

Charlottenburg, den 1. 10. 08.

Hochgeehrter Herr!

Wenn Ihr Herr Verleger meinen Namen mit dem Ihren in eine so
nahe Verbindung zu bringen wünscht, wird es mir eine hohe Ehre sein.
Wie gern hätt' ich zu Ihrem vortrefflichen Buche einen Aufsatz ge-
schrieben, der seinem Werte wirklich gerecht wäre; aber Sie kennen das
herbe *ultra posse*, und so bin ich glücklich, Ihnen nur den kleinsten Dienst
geleistet zu haben. Ich zweifle nicht, daß Ihr Werk bei dem Publikum
die Aufnahme findet, die es in so vollem Maße verdient.

Hochachtungsvoll

Ihr sehr ergebener

Friedrich Spielhagen.

* * *

Ludwig Geiger

Goethe und die Seinen

Nur gebunden 6 M. ord., 4 M. 20 Pf. no., 7/6 für 26 M.

wird täglich stärker verlangt, ein Neudruck ist bald erforderlich. Ich gestatte
bis zum 15. Oktober Partie-Ergänzung!

Roter Zettel anbei.

R. Voigtländer's Verlag in Leipzig.

Fortlegg. d. Fertigen Bücher f. nächste Seite.

Gefuchte Bücher ferner:

Adolf Graeper, Buchh. in Barmen:
 *Berichte der deutsch. chem. Gesellschaft 1903—07. Die ersten beiden Jgge. in Halbfranz tadellos gebunden. Angebote direkt erbeten.

Hahn's Sortiment in Leipzig:
 *Schoenbeck, Fahrkunde.
 *Müller-Pouillet, Lehrb. d. Phys. Bd. II 1.
 *Peschel, Gesch. d. Erdkunde.
 *Giesbrecht, pelagische Copepoden.
 *Giesbrecht u. Schmeil, Copepoda (Tierreich, Lfg. 6).

A. Siegle in London, E C, 30, Lime Street:
 Röbriicht, deutsche Pilgerreisen.

Hugo Güther in Erfurt:
 *Bussler, der strenge Satz.
 *Gude, Erläuterungen.

A. Brüggemann's Bh., Blankenburg a. H.:
 Entscheidungen des Ehrengerichtshofes. Letzte Bde.
 Stielers Handatlas.
 Dehn, weltwirtsch. Neubildungen.

F. K. Wiebelt in Villingen i/Schw.:
 1 Böckeler, Beiträge z. Glockenkde. 1882.

Kluge & Ströhm in Reval:
 1 Das Ständebuch. (Richter, Hamburg.)

Süddeutsches Antiquariat in München:
 *Georges, deutsch-lat. Handwörterbuch.
 *Hart, H. u. J., krit. Waffengänge.
 *Laube, das Burgtheater.
 *Monatshefte, Neue, f. Dichtkunst und Kritik, v. Blumenthal.
 *Müller, d. erlaucht. Stammütter d. Hauses Sachsen.
 *Plutarchus, Moralia. Ed. Wytttenbach.
 *Schlichting, strateg. Grunds. Tl. II.
 *Schwane, Dogmengesch.

Theosophisches Verlagshaus Dr. Hugo Vollrath in Leipzig:
 Hahnemann, reine Arzneimittellehre. — Org. d. Heilkunst. 3. Aufl. Dresden 1824.
 Jahr, Hauptbuch der Hauptanzeigen f. d. richtige Wahl der homöop. Heilmittel. 2. Ausg. Düsseldorf 1835.

Martin Boas in Berlin NW. 6:
 *Romberg, Herzkrankheiten.
 *Zuckermandl, top. Anatomie. Billig.
 *Hoffa, Orthopädie. 1905; — Nervenheilk. 1900.
 *Hyrtl, d. arabische u. hebräische Med.
 *Roscoe-Schorlemmer, kurz. Lehrb. 11. A.
 *Stöckhardt, Schule d. Chemie. 20. A.
 *Lasa, Alles üb. Schach.
 *Lange, Alles üb. Schach.
 *Löwenthal, 200 Partien Morphys.
 *Ideler, Vers. e. Theor. d. rel. Wahns.

C. Veith'sche Buchh. in Donauwörth:
 *Lotze, Mikrokosmos. Kplt.
 *Pöhlmann, antiker Kommunismus. Kplt.
 *Vischer, Ästhetik. Kplt.
 Gef. Angebote direkt erbeten.

O. R. Haupt in Auerbach i. V.:
 Becker, Reformations-Kantate; — alles, was von Becker erschienen.

Heinr. Stephanus in Trier:
 *Maltzan, Wallfahrt n. Mekka. Lpzg. 1865.

R. Streller in Leipzig:
 1 Lazarus, üb. d. Ideen in d. Gesch.

Fertige Bücher ferner:

**F. Volckmar * L. Staackmann
 Albert Koch & Co.
 Leipzig * Berlin * Stuttgart.**

Verlag	Berlin Stuttgart Leipzig	Neuaufnahmen No. 36. (10. Okt. 1908) (Nach Erscheinen des Frühj.- u. Sommer-Nachtrages 1908)	Ldnpr.	Bar	Partie Ex. Preis
A. W. Zickfeldt, O.	BSL	Achenbach, Fr., Zur Theorie u Praxis des darst. Unterrichts O	5 40	3 75	
C. Schmidtke, S.	SL	Amberg, L., Rost u. Schubert, Koch- und Haushaltungsbuch f. d. einf. Haushalt O	1 80	1 35	13 16,20
A. Duncker, B.	L	Arminius, W., Gedichte L	5.—	3 50	
A. Langen, M.	BSL	— Der Hegereiter von Rothenburg u. a. Nov. O	5.—	3 50	
A. Langen, M.	SL	Asbjörsen, P. Chr. u. Jörgen Moe, Nordische Volks- und Hausmärchen 3 Sammlungen L je Gleichz bez. L	3 50	2.—	
C. Reissner, Dr.	SL	Bäth-Holmberg, C., Vater und Sohn (Ch. G. und Th. Körner, L	4 50	3 15	
L. Staackmann, L.	SL	Bartsch, R. H., Die Haindlkinder. Volckmars Luxusband	7.—	5.—	
Holländ & J., St.	SL	Baun, Fr., Erzähl. u. Erläut. z. wttbg. Konfirm-Büchlein L	2.—	1 40	
M. Kellerer, M.	SL	Bayberger, E. u. M. Förderreuther, Übungen und Regeln z. deutschen Sprachlehre I/II O je	2.—	1 54	13 18,73
J. Schweitzer, M.	SL	Beamtengesetz, Bayr., nebst Anh. Gehaltsordn. etc. OK	1.—	— 65	
C. W. Stern, W.	BSL	Beethoven, L. v., Sämtl. Briefe u. Aufzeichnungen. Hrsg. v. Fr. Prelinger. Bd. IV O	6.—	4 30	
Schuster & L., B.	BSL	Beethovens Sämtl. Briefe. Hrsg. v. A. C. Kalischer. Bd. V (Schluss-Bd) O	5 50	3 80	
C. H. Beck, M.	BSL	Berger, K., Schiller. Sein Leben u. seine Werke. II. Bd. O	8.—	5 35	
E. Diederichs, J.	BSL	Bernoulli, C. A., Franz Overbeck und Friedrich Nietzsche. Bd. II O	9.—	6 40	
		(wird nur zur Ergänzung der abgesetzten I. Bände geliefert)			
		Bd. I/II vollständig O	18.—	12 80	
C. Reissner, Dr.	SL	Bertz, Ed., Harmon. Bildung L	4 50	3 15	
B. G. Teubner, L.	L	Bilderatlas z. sächs. Geschichte. 100 Tafeln mit Erkl. Hrsg. v. O. E. Schmidt u. J. F. Sponzel Folio O			
Trübner, St.	SL	Blaum, R., Engl. Gramm. u. Übungsbuch OK	2 50	1 90	
H. v. Weber, M.	BSL	Blei, F., Lesebuch der Marquise OK	12.—	8.—	
	BSL	— Die Puderquaste. Ein Damenbrevier O	5 40	3 60	
A. Duncker, B	BSL	Bode, W., Von Teina nach Dasiren Erzähl. L	3 50	2 50	
Löwes Verl., St.	BSL	Bormann, G., Der Markhof. Erzähl. f. d. weibl. Jugend. Volksausgabe O	1 80	1 10	7 6 60
	BSL	Geschenkausgabe O	3 —	1 80	7 10 80
Boysen & M., H.	L	Boysen, W., Das gewerbl. Lehrverhältnis OK	1 25	— 85	
L. v. Vangerow, B.	BSL	Brandenfels, H., Landmädchengeschichte L	1 75	1 15	
L. Simion N., B	BLS	Brieger u. Krebs, Grundriss der Hydrotherapie O	3.—	2 10	
Buchv f d H., B.	BSL	Bücher, Die, d. d. Hauses. Hrsg. v. Presber O je OHF je	— 90	— 63	11 u. mehr je — 62
	BSL	51. Hoffmann, E. T. A., Das Fräulein v. Scuderi			
		52. Wolzogen, E. v., Die Glorihose			
		53. Hartwig, P. H., Kinderland			
Greiner & Pf., St.	BSL	Bücher der Weisheit und Schönheit O à	2 50	1 60	11 16.—
		Fechner, G. Th. von O. Richter. Goethes Gespräche von E. Korn.			
Verlag Deutsche (Bücherei, B.	BSL	Bücherei, Dtsch. Hrsg. v. A. Reimann. Preise laut Katalog. 93. Meinecke Fr., Von Stein zu Bismarck. 94/101. Hintze, O., Histor. u. polit. Aufsätze. (4 Doppelbände.) 102/107. Bräutigam, L., Aus Heimat u. Wahl-land. (3 Doppelbände.)			
A. W. Zickfeldt, O.	BSL	Bücherschatz des Lehrers. XV. Bd. 1 Teil O ca.	3 60		
Suevia-V., L	BSL	Christaller, H., Wer aber nicht hat. Roman O	3 —	2 25	
A. Kröner, L.	BSL	Darwin, Ch., Abstammung d. Menschen. Volksausgabe, bearb. von Schmidt OK	1.—	— 70	13 9.—
	BSL	L	1 75	1 25	13 15 50
C. H. Beck, M.	SL	Dickmann, F., Das apolog. Lehrverfahren im ev. Religionsunterricht höherer Schulen K	1 75	1 20	
Trowitzsch & S., F.	BSL	Dietrich, F., Kein Tag ohne Gottes Wort. Tägliche Andachten O	4.—	3.—	
	BSL	OG	5.—	3 75	
J. Neumann, N.	BSL	Dombrowski, E. Ritter v., Tannenrauschen aus deutschem Walde O	4 —	2 50	
S. Fischer, B.	BSL	Droste-Hülshoff, A v., Gedichte. Pantheon-Ausg. Old	3.—	2.—	

F. Volckmar * L. Staackmann Albert Koch & Co. Leipzig * Berlin * Stuttgart.

Verlag	Berlin Stuttgart Leipzig	Neuaufnahmen No. 37. (10. Okt. 1908) (Nach Erscheinen des Frühj.- und Sommer-Nachtrages 1908)	Ldnpr.	Bar	Partie Ex. Preis
H. Carly, H.	BSL	Edel, E., Fritz d. Zeitgenosse. E. merkw. Gesch. Br	3.—	2.10	
Grasers V., A.	BSL	O	4.—	2.80	
B. G. Teubner, L.	L	Elisabeth Charlottens Briefe an Karoline v. Wales u. Ulrich zu Braunschweig-Wolfenbüttel O	9.—	6.30	
W. Spemann, St	BSL	Enzyklopädie der math. Wissenschaften. IV. 1. Mechanik I O	24.—	18.—	
Janssen, H.	BSL	Eroberung, Die, der Erde O	6.—	4.—	
J. Scholz, M.	BSL	Falke, G., Die Kinder aus Ohlsens Gang O	4.50	3.15	
Schulthess & Co.	BSL	Ferdinands, C., Die Himmelfahrt des Heinz Sausebraus. Ein Luftschiffcherz Br	1.—	— .62	
J. Groos, H.	BSL	Förster, Fr. W., Christentum u. Klassenkampf L Gaspey-Otto-Sauer-Methode.	5.—	3.75	11 35 75
	L	Für Bulgarien. Element. English grammar by D. Gawriysky O	2.40	1.60	13 19.20
	L	Petite gramm franc. O	2.40	1.60	13 19.20
	BSL	Für Deutsche Mater. z. Übers ins Französ Von H. Runge O	1.80	1.25	13 15.—
	BSL	— Schlüssel zur kleinen ungar. Sprachlehre v. A. Nagy OK	— .80	— .55	13 6.60
E. Salzer, H.	BSL	Geiger, A., Der arme Hans. Roman L	3.50	2.45	
Risels d. Centr. f. Militärw., B.	L	Geschichte des japan.-russ. Seekrieges. Hrsg. v. mehr. japan. Seeoffizieren O			
J. Thum, K.	BSL	Giehrl, E., Zum gr. Ehrentage. Erzähl. O	1.30	— .80	
Laumann'sche Bh.	SL	Goffines Handpostille. Neue Ausg 1908. OHf	10.—	7.—	
Insel-Verlag, L.	BSL	Goethes Briefwechsel mit Marianne von Willemer. Hrsg. v. Ph. Stein O	5.—	3.35	11 34.15
	BSL	OLD	7.—	4.70	11 49.—
S. Fischer, B.	BSL	Goethe, Torquato Tasso Textrev., Einleit. und Anmerk. v. O. Pniower OLD	3.—	2.—	
A. Duncker, B.	L	Gottschalg, A. W., Liszt u. s. legendar. Kautor O	5.—	3.50	
Turm-V., L.	BSL	Grimm, Brüder. Kinder- u. Hausmärchen. III v. O. Ubbelohde Jub.-Ausg. Bd I-III O je	6.—	3.60	
A. Duncker, B.	BSL	Grosse, I., Ausw d. best. poet. Werke. 3 Bde. O je OHf je	3.—	2.10	
			4.—	2.90	
A. Kröner, L.	BSL	Haeckel, E., Die Welträtsel. Neue bearb. Taschenausgabe O	1.—	— .70	13 9.—
S. Fischer, B.	BSL	Hartleben, O. E., Gesamm. Werke. 3 Bde. OPp	10.—	6.95	
Degener, L.	BSL	Haupt, A., Die ält. Kunst, inbes. die Baukunst der Germanen O	20.—	13.—	
G. Grote, B.	BSL	Hausrath, A., Jesus u. die neutest. Schriftsteller. 2 Bde. Bd. I O	8.—	6.—	11 60.—
Kober, B.	SL	Havergal, F. R., Dem Herrn geweiht. Aus dem Englischen O	1.60	1.15	
S. Fischer, B.	BSL	Hebbel, Friedr., Gedichte. Auswahl, Einleit. u. Anmerk. v. J. Bab OLD	3.—	2.—	
K. Curtius, B.	BSL	Heine, Helnr., Memoiren a. s. Werken, Briefen u. u. Gespräch. zusammengest. v. G. Karpeles O ca.	6.—	4.—	
A. Deichert, L.	BSL	Hellwig P., Lehrb. d. Gesch. f. höh. Lehranst. Unterst. I. Gesch. d. Altert. b. z. Tode d. Augustus HI	1.85	1.40	
C. Seifert, Leipz.	L	Helmer, F. A., Der Roman eines Strolches O	5.—	3.45	
Ag. d. Rauhen H., H.	BSL	Hoffmann-Genf, A., Wenn wieder Weihnachtsrosen blühen! OK	1.80	1.20	7 7 20
			2.50	1.65	7 9.90
Allg. V. f. D. Lit., B.	L	Hoerstel, W., Die Napoleoninseln Korsika u. Elba O	7.—	4.90	
G. Grote, B.	BSL	Hugin, F., Durch den Nebel. Roman O	4.—	3.—	11 30.75
M. Diesterweg, Fr.	BSL	Ideale, Die religiösen, der modernen Theolog. O	2.40	1.70	
Braun & Schn., M.	BSL	Immer heiter. steif Br	1.—	— .65	
Weidmannsche Bh.	SL	Isokrates. Ausgew. Red. Erkl. v. R. Rauchensteiner, 6. A. v. K. Münscher L ca.	3.50		
A. Duncker, B.	BSL	Jäger, H., Die gemeins. Wurzel d. Moral, Kunst u. Wissenschaft O	4.50	3.20	
Schöningh, M.	BSL	Jüngst, A., Maria v. Magdala O ca.	3.—	2.10	
J. Klinkhardt, L.	L	Jütting u. Weber, Anschauungsunterricht und Heimatk. O oa.	3.60	2.70	
E. Weber, B.	BSL	Kalender. Juristen-Kalender als Abreisskalender. Von A. Kallmann O	2.50	1.70	
Concordia, B.	BSL	— Marine-Jahrbuch f. Deutschl. Jugend. 1909 O	2.—	1.30	
Bibl. Inst., L.	BSL	— Meyers historisch-geograph. Kalender f. d. Jahr 1909. Liebhaberausg. Abreissform	2.25	1.50	
A. Kröner, L.	BSL	Kant, J., Kritik der reinen Vernunft. Volksausg. bearb. v. Schmidt OK	1.—	— .70	13 9.—
	BSL	L	1.75	1.25	13 15.50
R. Lutz, St.	BSL	Keller, H., Meine Welt OK	1.—	— .70	10 6.—

Fortsetzung der Fertigen Bücher f. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

- Th. Rother in Leipzig:
*Orelli, gr. u. kl. Propheten.
- Robert Hoffmann in Leipzig:
Peuchet, Memoiren a. d. Archiven d. Pariser Polizei. 1838.
Lanceval, Hector.
Kind, Theaterschriften. 4 Bde.
Literar.-hist. Taschenb., v. Prutz.
- G. L. Lang's Buchh. in Landau, Pf.:
Dtsche. Nationalliteratur (v. J. Kürschner).
Vollständig, in 220 Bde. geb.
- Heinr. Enderlen, Hofbh. in Stuttgart:
*1 Archiv d. Mathem. 13. Bd.
*1 Bilguer, Schachbuch.
*1 Japan. erot. Mchn.
*1 Höcker, Andreas Hofer. (Flemming.)
*1 Klein, Vortr. üb. Elementargeom.
*1 Zeitschrift f. Reproduktionstechnik.
- Buchh. d. Ev. Gesellschaft in Stuttgart:
*Yonge, Prüfungen.
*— das Verbrechen.
*— die j. Stiefmutter.
*— Dyne von Terrace.
*— Lebenswirren.
*— Luftschlösser.
*Craik, Leben um Leben.
*Montgomery, Nina u. Meroy.
- Jacques Rosenthal in München, Karlstr. 10:
*Johannes von Freiburg, Summa. Augsb. 1480. Auch def., wenn mit letztem Bl. (Impressum).
*Apianus, Astronomia Caesarea.
*Ulrich von Reichenthal, Concilium zu Constanz. Augsb. 1483. Kplt. u. def.
*Gemmingen, Uriel von, Kurfürst von Mainz. 1469—1514. Porträts von ihm.
*Porträts der gräfl. Fam. von Edelsheim.
*Ilten, Jobst Freih. v. Porträts von ihm u. s. Gem. Hedwig Lucie (geb. v. Grothe).
*Porträts der Grafen Georg Christian u. Joh. Georg von Schlieben u. d. letzteren Gem. Eleonore Christ. (geb. von Oelsen).
- Leuschner & Lubensky's Univ.-Buchh. in Graz:
Zeitschrift f. Bekämpfung d. Geschlechtskrankheiten. Bd. 1 u. f.
Sydow, E. v., geographischer Leitfaden. 1. Abt. Gotha 1862.
Cooper, J. F., Mohikaner; — Pfadfinder; — Ansiedler; — Prairie; — Wildtöter. (Bd. 1. 2. 3. 4. 12 der alten Hoffmannschen Ausg., später Zieger, Leipzig.) Geheftet, unaufgeschnitten, mit allen Stahlstichen.
- C. Strauss in Chemnitz:
*Hattendorf, analyt. Geometrie.
*Richter, anorg. Chemie.
*Schlömlich, Kompend. d. höh. Analysis. I.
*Plate-Tanger, Englisch. Oberstufe.
- Alb. Angerer, Buchh. in Weiden:
1 Hinrichs' Halbjahrs-Katalog 1906 I-II, 1907 I-II. Orig.-Ebd.
- Otto Lange, Via Montebello 2, Florenz:
Beaufoy, Mexican Illustrations.
Berg, Tropical vegetat. in South America.
Gaye, Survey of West Indies. 2. ed. 1655.
Shoberl, South Sea Islands.

Gesuchte Bücher ferner:

Alfred Lorentz in Leipzig:
 Bechstein, dtchs. Sagenbuch. 1853.
 Vischer, der deutsche Krieg 1870/71.
 — lyrische, — kritische Gänge.
 Waiblinger, ges. Werke, v. Canitz. 2. A.
 Apstein, Süßwasserplankton.
 Calwer, Käferbuch. 5. A.
 Keilhack, Lehrb. d. prakt. Geologie.
 Weinhold, physik. Demonstrationen. 4. A.
 Avesta, v. Geldner. Grosse A.
 Spencer, Princip. d. Biologie.
 Bartholomae, altiran. Wörterb.
 Wackernagel, altind. Gramm.
 Bodenhausen, Gerard David.
 Crowe u. Cavalcaselle, italien. Malerei.
 — altniederländ. Malerei.
 Dekorative Kunst. Kplt. u. einz.
 Bagehot, Lombardstreet. Dtsch.
 Böhm-Bawerk, Kapital u. -Zins. 2. A.
 Haussen, Aufhebg. d. Leibeigensch. in
 Schlesw.-Holst.
 Herrmann, staatsw. Untersuchgn.
 Hollands Reichthum. 1780 od. neuere A.
 Mayer, O., dtchs. Verwaltungsrecht. 2 Bde.
 Meitzen, der Boden d. preuss. Staats.
 Pohle, Kartelle d. gewerbl. Unternehmer.
 Schroeder, dtchs. Rechtsgesch. 5. A.
 Sugenheim, Aufhebg. d. Leibeigensch.
 Thornton, die Arbeit.
 Hdb. d. Geburtshilfe, v. Winckel. Kplt.
 Bettex, Symbolik d. Schöpfung.
 — Lied d. Schöpfung.
 Helmsdörfer, christl. Kunstsymbolik.
 Hinschius, Syst. d. kathol. Kirchenr.
 Menzel, christl. Symbolik. 1854.
 Münter, Sinnbild. d. alten Christen. 1825.
 Rocholl, Christophorus. Bd. 1.
 Meyers Konv.-Lex. Gr. Ausg. 6. A.
 Alles von u. über J. P. A. Feuerbach.
 Feuerbach, L., Leben u. Wirken. 1852.
 Arnswald, Gesch. d. Famil. Varrentrapp,
 Bousset, Relig. d. Judent. 2. A.
 Engel, M., Wirklichk. u. Dichtg.
 Gerold, R. v., Erinnerungen.
 J. G. Calve'sche Hof- u. Univ.-Buchh. in Prag:
 Acta Tirolensia. Bd. 2: Voltelini, Süd-
 tiroler Notariats-Imbreviaturen.
 Bethmann-Hollweg, Civilprozess- u. röm.
 u. gem. Recht.
 Lässig, Sammlg. v. Notariatsges. n. gem.
 u. sächs. Rechte. 1843.
 Posse, O., Lehre v. d. Privaturkunden. 1887.
 Rockinger, Formelbücher d. 13.—16. Jahrh.
 1855.
 Seidensticker, Marculfinis atque formulis.
 1818.
 Ficker, Jul., Beitr. z. Urkundenlehre. 2 Bde.
 1877.
 Zarncke, Verz. d. Orig.-Aufn. v. Goethe-Bildn.
 Persii et Juvenalis Sulpiciae saturae, ed.
 Buecheler.
 Adolf Sponholtz Nachf. in Hannover:
 *Elbe, Apollonia von Celle.
 *Forel, sexuelle Frage. Mehrfach.
 Mayrische Buchh. in Salzburg:
 *Baukunde des Architekten.

Fertige Bücher ferner:

**F. Volckmar * L. Staackmann
 Albert Koch & Co.
 Leipzig • Berlin • Stuttgart.**

Verlag	Berlin Stuttgart Leipzig	Neuaufnahmen No. 38. (10. Oktob. 1908) (Nach Erscheinen des Frühjahrs- u. Sommer-Nachtrages 1908)	Ldnpr. Bar	Partie Ex. Preis
J.G.Cotta Nachf., St.	L	Keller, E., Ges. Werke. 10 Bde. in eigen. Leinenband mit Fadenheftung. L	38.— 28.50	
A. Felix, L.	L	Kerl, Br., Probierrbuch. Anl. z. Unters. v. Erzen etc bearb. v. Krug O	8.— 6.—	
D. Verl.-Anst., St.	BSL	Klassiker der Kunst. XIII van Dyck, des Meisters Gemälde. 537 Abbildungen. Von Emil Schaeffer O	15.— 10.—	11 100.—
H. Kerler, U.	SL	Klob, K. M., Schubart. Ein d. Dichter- u. Kulturbild O	5.50 3.67	
Cassierer, B.	L	Knudsen, Fortschritt. Roman O	7.— 4.80	11 49.75
E. Roth, G.	BSL	Kohut, A., Justus von Liebig. Volksausg. O	3.— 2.—	
Neufeld & H., B.	BSL	Kraetsch u. Mittag, Latein-Deutsches Wörterbuch mit Namenverzeichnis O	3.— 2.—	11 20.—
Schiller-Bh., Ch.	BSL	Krogh, v., In die Lüfte empor! Entwicklung der Luftschiffahrt Br	1.— —.65	7 3 90
J. Guttentag, B.	BSL	Kuckuck, E., D. Aufsichtsrat d. Genossenschaft Lca.	2.— 1.30	7 8.45
C. Reissner, Dr.	BSL	Kummer, Fr., Deutsche Literaturgeschichte d. 19. Jahrhunderts L	3.—	
Braun & Schn., M.	BSL	Lach mit mir. steif. Br.	12.— 8.40	11 85.40
Schmidt & Co., B.	BSL	Lehmbeck Th., Das Buch vom Auto O	13.— 9.—	11 92.—
M. Kellerer, M.	SL	Lesebuch f. techn. Mittelschulen. Bd. VII O	1.— —.65	
Beyer & S., L.	SL	Linde, Fr., Onomatik L	5.— 3.50	11 35.—
O. Salle, B.	BSL	Lots, Nervöse Zustände. Neue Wege zu ihrer Erkenntnis u. Behandlung K	1.65 1.29	13 15.79
Grüninger, St.	SL	Louis, R., Grundriss der Harmonielehre. Schülerausgabe O	2.80 1.95	
Weidmann, B., B.	SL	Lots, Nervöse Zustände. Neue Wege zu ihrer Erkenntnis u. Behandlung K	1.80 1.35	
J. Scholz, M.	BSL	Louis, R., Grundriss der Harmonielehre. Schülerausgabe O	4.80 3.40	
Lehrb.-V., B.	BSL	Ludwig, A., Schiller u. d. deutsch. Nachwelt O ca.	12.— 9.—	
W. Violet, St.	SL	Mainzer Volks- u. Jugendbücher. Bd. 7. Kotzde, W., Der Tag von Rathenow. Ill. v. G. Barlösius OK	3.— 1.90	
Seemann & Co., L.	BSL	— Bd. I/VII. in Schutzkarton O	21.— 13 30	
E. A. Seemann, L.	BSL	Martin, R. u. G. Schalk, Von Ikarus b. Zeppelin O	4.— 2.65	11 26.50
Bertelsmann, G.	SL	Maurenbrecher, B. u. R. Wagner, Grundzüge der klass. Philologie. 8 ^o . I. Grundl. d. klass. Philologie L	7.— 4.70	
Concordia, B.	BSL	II. Grundzüge der griech. Gramm. und Dialektologie Br	3.50 2.35	
J. G. Cotta, St.	BSL	Meisel, F., Lehrbuch der Perspektive L	9.60 6.40	
G. Westermann, B.	BSL	Meissner, A., Altrömisches Kulturleben O	5.— 3.25	
Schiller-Bh., B.	BSL	Meister, Der. Betracht. üb. einz. Kap. a. d. Leben Jesu. Hrsg. v. Cremer O	6.— 4.50	
Fontane & Co., B.	BSL	Michaelis, K., Betty Rosa. Roman O	3.— 2.—	9 16.75
E. Fleischel & Co.	BSL	Mistral, F., Nerto Goldinseln, Kindheitserinn. O	5.50 4.10	
H. J. Frenken, C.	BSL	Molé, Wörterbuch d. franz. u. deutschen Sprache. 2 Bde. Neubearb. O je	4.— 2 40	11 24 70
Pierson, Dr.	SL	Möller, M., Der Schnurrkater. Buch f. d. Jug. O	3.50 2.20	
J. G. Cotta, St.	BSL	Molo, W. v., Klaus Tiedemann, der Kaufmann L	4.— 2.60	9 21.60
Kesselring, Fr.	L	Münchhausen, B. v., Die Balladen und ritterlichen Lieder O	5.— 3.55	9 29.60
Reuther & R., B.	B L	Murri, R., Die neue Philosophie und d. Enzyklika gegen den Modernismus OK	5.— 3.—	
Etzold & Co., M.	BSL	Niemann, A., Lebenserinnerungen L ca.	4.50 3.15	
D. Verl.-Anst., St.	BSL	Niessen-Deiters, L., Mitmenschen O	4.— 2.75	11 28.25
Doblinger, W.	SL	Pätzold, W., Gesch. des Volksschulwesens im Kgr. Sachsen L	3.50 2.40	
Amelangs V., L.	BSL	Paulsen, Fr., Richtlinien der jüngsten Bewegung im höher. Schulwesen Br ca.	1.50	
Akad. Verlagsg.-L. Stalling, O.	L	Pocci, Frz., Heitere Lieder, Kasperliaden und Schattenspiele O	2.— 1.35	7 8.10
J. Guttentag, B.	BSL	Ponten, J., Siebenquellen. Ein Landschaftsroman L	6.— 4.—	11 40.75
Fr. Heyder, B.	BSL	Prosniz, Handbuch der Klavierliteratur. Bd. I. 1450 1830. 2. A. 08. L	5.— 3.75	
		Rathel, H., Annamaig. Eine Dorfgesch. aus dem Bayreuther Land O	5.— 3.35	11 34.20
		Ramsay, W., Die edlen u. d. radioaktiven Gase O ca.	2.40 1.80	
		Rangliste, Deutsche, d. akt. Offizierskorps und seines Nachwuchses etc. OK	2.75 1 85	11 18.50
		Reichsgesetze. No. 89. Vogelschutzgesetz, Das dtchs. vom 30. Mai 1908 O ca.	1.— —.65	9 5.20
		Rethel, A., Die Nibelungen i. U.	1.20 —.75	

F. Volckmar * L. Staackmann
Albert Koch & Co.
 Leipzig * Berlin * Stuttgart.

Gesuchte Bücher ferner:

Verlag	Berlin Stuttgart Leipzig	Neuaufnahmen No. 39 (10. Okt. 1908) (Nach Erscheinen des Frühj.- und Sommer-Nachtrages 1908)	Ldnpr. Bar		Preis	
			Ex	Preis	Ex	Preis
Minden, Dr.	SL	Richet, Ch., Die Leiden der Anderen. Roman. 2 Bde. L	8.—	5.70		
G. Reimer, B.	BSL	Richter, M., Die Bibel i. Hausandachten. 2 Bde. L je	4.75	3.40		
Löwe's V., St.	BSL	Roland, E. P. A., Eroberer der Lüfte. Zeppelin ihr Beherrscher Geschenkausgabe O	3.—	1.80	7	10.80
		Volksausgabe O	2.—	1.20	7	7.20
Rosberg, L.	L	Roth, W., Die Grundbuchordn. f. das Kgr. Sachs. OK	2.—	1.50		
O. Spamer, L.	BSL	Schanz, Fr., Kinderlieder O	2.50	1.50		
C. H. Beck, M.	SL	Schmid, R., Beamtenbes. für das Kgr. Bayern O	2.—	1.35		
Dürsche Bh., L.	L	Schulze, E., u. F. Pahl, Math. Aufgaben für Realgymnasien usw. Bd. II O	3.60	2.70		
A. Hartleben, W.	BSL	Schweiger-Lerchenfeld, A. v., Raum und Zeit im Naturgeschehen und Menschenwerk O	6.—	4.—		
Gutenberg-V., H.	BSL	Schwindrazheim, O., Kunst-Wanderbücher. Bd. 5. Von alter zu neuer Heimatkunst O	3.—	2.10		
V.-A. Benz & Co., E.	SL	Seeböck, Jesus unser höchstes Gut OR	1.35	1.—		
	SL	— Die Gnadenquelle OG	2.40	1.80		
Bh. d. Waisenb., H.	L	Seyfert, B., Gesch. Erzähl. f. d. d. höh. Lehranst. im Auslande O	2.—	1.50		
	L	— Erzähl. aus der ant. Sage und Gesch. OK	—	—	80	—
B. A. Schumann, L.	BSL	Shakespeare, W., Works. 2 Bde. Engl. Text mit d. Einl. und Erkl. von N. Delius O	30.—	21.—		
E. Reinhardt, M.	BSL	Siebert, Fr., Die Fortpflanzung in ihrer natürl. und kultur. Bedeutung Hl	2.25	1.55		
J. Engelhorn, St.	BSL	Skowronnek, R., Schweigen im Walde. Roman Br	4.—	2.60		
		O	5.—	3.25		
A. Hofmann & Co., B.	BSL	Sommerstorff, O., Ausm. Reimstübel. N. Scherzged. O	2.50	1.50		
W. Spemann, St.	BSL	Spemanns Compendien O je	6.—	4.—		
		Bd. I. Kunstgeschichte von Bruno Bucher.				
		Bd. II. Urgesch. d. Europäers v. Robert Forrer.				
		Bd. III. Künstler-Anatomie von Max Dressler.				
		In Vorbereitung:				
		Bd. IV. Der Altertümer-Sammler v. Ludw. Diehl.				
		Bd. V. Das Motorenbuch von Georg Neudeck.				
		Bd. VI. Leitf. d. Angelsports von Karl Heintz.				
A. Müller, Z.	SL	Spitteler, Fr., Friedli der Kolderi O	3.50	2.65		
	SL	— Gustav. Ein Idyll O	3.—	2.25		
	SL	— Literar. Gleichnisse O	3.—	2.25		
Reuther & R., B.	SL	Spranger, E., Wilhelm von Humboldt und die Humanitätsidee O ca	8.50			
Gebr. Paetel, B.	BSL	Storm, Th., Geschichten a. d. Tanne Br	4.—	3.—		
G. Müller, M.	BSL	Strindberg, A., Ein neues Blaubuch O	7.—	5.—		
E. Pierson, Dr.	BSL	Suttner, B. v., Schriftsteller-Roman. Volksausg. OK	2.—	1.35	11	13.50
	BSL	— Eva Siebeck. Volksausgabe OK	2.—	1.35	11	13.50
M. Niemeyer, H.	BSL	Textbibliothek, Altd. Hrsg. von H. Paul. No. 7. Reinhart Fuchs v. Reissenberger. 2. A. 08 L	1.90	1.45		
J. Scholz, M.	BSL	Thoma, H., Landschaften. 15 Blätter. Geleitwort von W. Koltze Br	1.—	—	70	
C. H. Beck, V., M.	SL	Tilemann, H., Tagebuchblätter eines deutschen Arztes aus dem Burenkriege O	5.—	3.35		
S. Hirzel, L.	BSL	Treitschke, H. v., Bild. a. d. deutsch. Gesch. 2 Bde. O	6.—	3.80		
P. Parey, B.	BSL	Unterrichtsbücher, Landw. Milchwirtschaft von W. Tillmann O	1.30	1.—		
		Chemie für landw. Schulen von O. Freybe O	1.20	—	90	
J. Springer, B.	BSL	Urban, E., Die gesetzlichen Bestimm. über d. Ank. von Geheimn. Nachtrag Br	1.—	—	75	
O. Hendel, H.	BSL	Verzage nicht! Wehe dem Verzagten! Br	1.60	—	95	11 9.50
	BSL	O	2.25	1.35	11	13.50
Elwert, M.	SL	Walter, M., Zur Methodik d. neusprachl. Unterr. K	2.—	1.50		
C. Grumbach, L.	L	Wasmuth, O., Hans u. Lieschen. Ein Buch f. Kind. 4°. OHI	3.—	1.80		
A. W. Zickfeldt, O.	BSL	Wegweiser zur Vorbereitung a. d. Lehrerprüfungen und zur Weiterbildung im Lehramte O	4.—	2.85		
Mähler, St.	SL	Weitzmann, C., Ged. i. schwäb. Mundart. Mit Anh. OK	—	—	85	—
K. Curtius, B.	BSL	Werner, M., Das Christent. u. d. monist. Relig. OK	2.—	1.30	9	10.40
	SL	O	3.—	2.—	9	16.70
O. Maier, R.	SL	Werthenbach, Anfertigung der Weisswäsche. Mit 6 Schnittmusterbogen. 4° O	6.50	3.90		
Fontane & Co., B.	BSL	Wolff, M. J., Heimfahrt. Roman L	4.—	2.60	9	21.60
F. Moeser Nchf., L.	BSL	Wolzogen, Ernst v., Aus Schnurrpfeifers Lügensack. Zehn Märlein für gescheite Kinder O	3.—	2.—		

Oswald Weigel in Leipzig:
 Blume, Enumeratio plant. Javae. Nova ed. 1830. Fasc. 2 od. kplt.
 Solereder, Holzstruktur b. d. Dicotyledonen. 1885.
 Pfeiffer-Otto, blüh. Kakteen. 2 Bde. 1843—47.
 Gärtner, de fruct. et seminib. plant. 1788—91.
 Terracciano, Contrib. ad una Monogr. d. Agave. 1885.
 Day, on races and Hybrids among Salmonidae. 1884.
 Scalater, Marine mammals.
 Haworth, Genus Mesembrianthemum. 1794. — Suppl. plant. succul. 1819.
 Zeitschrift f. Bergrecht. Bd. 1—41.
 Goethe. Ges.-Ausgaben.
 Voss' Sort. in Leipzig, Rossstr. 5/7:
 Sphinx, Revue critique. Alles!
 Merkel, d. röm. rechtl. Begriff der Novatio. 1892.
 Schanz, Gesch. d. röm. Lit. 2. Bd. Letzte A.
 Usener, Stoff d. griech. Epos. 1897. — altgriech. Versbau. 1887.
 Grimshaw, prakt. Erf. im Masch.-Bau.
 Albertinus, de mirabilibus novae urbis Romae, hrsg. v. Schmarsow. 1886.
 Heraclius, von d. Farben u. Künsten d. Römer, übers. v. Ilg. 1873.
 Schmidt, Entw. willkür. Funktionen. Gött. Diss. 1905.
 Karl Peters in Magdeburg:
 *Ärztl. Obergutachten a. d. Unfallversich.
 *Hauptmann, Werke. Ganz od. einz.
 *Hirt, griech. Laut- u. Formenlehre.
 *Sommer, Hdb. d. lat. Laut- u. Formenl.
 *Semper, Stil i. d. bild. Künsten.
 *Laband, Staatsrecht.
 Serig'sche Buchh. in Leipzig:
 Donner, Musikgeschichte.
 Reichsadressbuch 1907/08.
 Henne am Rhy, Frau i. d. Kulturgesch.
 Scherr, Frauenwelt.
 Oncken, Zeitalter Friedr. d. Gr. Bd. 1.
 Elster, Wrtrb. d. Volkswirtsch. Neueste A.
 Die Innung der Zukunft (bis 1858: Abt. III d. Dtschn. Gewerbe-Zeitg.). Jahrg. 1—12. 1854—65.
 Blätter f. Genossenschaftswesen. (Innung der Zukunft 13.—30. Jahrg. 1866—1883 u. 48.—52. Jg. 1901—05).
 Seligsberg's Ant. (F. Seuffer) in Bayreuth:
 *Griesinger, Vatikan.
 *Vogt, rhein. Geschichten. 1817—36.
 Jahrbuch, Bayer., 1895.
 *Alte chiromant. Werke.
 *Bechstein, thüring. Sagen. 1885.
 Brunner'sche Hofbuchh. in Eisenach:
 *Georges' kleines latein. u. dtschs. Handwörterbuch: Latein.-Deutsch. Geb. (Neu Nr. 9.50 ord.)
 Richter'sche Buchhdlg. in Zwickau i/S.:
 Gangbare, gute Klassiker in einen gleichmässigen künstl. Halbfranzbd. geb.
 Hermann Wildt in Stuttgart:
 *1 Wagner, Rich., Oper u. Drama.

Fortsetzung der Fertigen Bücher f. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

Leo Liepmannsohn. Ant. in Berlin SW., Bernburgerstrasse 14:
 Von nachstehenden Werken suche ich sowohl komplette als auch defekte Exemplare:
 Adlung (J.), Musica Mechanica Organoeidi. 2 Bde. Berlin 1768.
 Aiguino, il tesoro illuminato. Venetia 1581.
 Ambros, Musikgeschichte. Alle Aufl. u. einz. Bde.
 Antoniotto (G.), l'arte armonica. London 1760, die dazugehörigen 62 Tafeln.
 Arteaga (St.), le rivoluzioni del teatro musicale italiano. Bologna 1783. Bd. 3.
 Bacchinus (B.), de sistorum figuris ac differentia. Bononiae 1691.
 Les Baladins ou Melpomène vengée. Amsterdam 1763.
 Baron (E. G.), historisch-theoretisch und practische Untersuchung d. Instruments der Lauten. Nürnberg 1727.
 Bedos de Celles, l'art du facteur d'orgues. Paris 1766.
 Beer (Joh.), musicalische Discurse. Nürnberg 1719.
 Bermudo, Declaracion de instrumentos musicales. 1555.
 Bernsdorf (Ed.), neues Universal-Lexikon d. Tonkunst. Dresden u. Offenbach 1856—1861. Nachtrag.
 Boehme, Kinderlieder.
 Bonanni (F.), Gabinetto armonico pieno d'istromenti sonori. Roma 1722.
 Bononcini (G. M.), Musico pratico. Bologna 1688.
 Bossler (H. P.), Elementarbuch d. Tonkunst. Speyer 1782—89. Bd. 2 u. musikal. Beispiele.
 Breuning (Gerh. v.), aus d. Schwarzspanierhause. Wien 1874.
 Brijon (C.R.), l'Apollon moderne. Lyon 1782.
 [Cancellieri (F.)], Descrizione delle funzioni. Roma 1789.
 [Case (J.)], the praise of musicke. Oxenford 1586.
 Casserius (J.), de vocis auditusque organia historia anatomica. Ferrariae 1600—01.
 Catalisano (G.), Grammatica armonica fisico-matematica. Roma 1781.
 Cerreto (S. N.), della prattica musica vocale. Napoli 1601.
 Cramer, Musik. 1789.
 Croesser, Resumo das regras geraes do Canto cham. Coimbra 1726.
 Eler (F.), Cantica sacra. Hamburgi, 1588; — Psalmi D. Mart. Lutheri. Hambg. 1588.
 Farrenc, Trésor des pianistes. Kplt. u. einz. Friedländer (Max), das deutsche Lied im 18. Jahrh. Stuttg. u. Berlin 1902. Bd. I, 2. Abt. u. Bd. II.
 Galeazzi (F.), Elementi teorico-practici di musica. Roma 1791—1796. Die Notenbeilagen.
 Gatta (Marco della), breve ragguaglio delle principali regole. Napoli 1793; — Esemplj e cantilene di canto fermo. Napoli 1794.
 Gherardi, le théâtre italien. 6 Bde. Amsterdam 1701. Einz. Bde.

Fertige Bücher ferner:

K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig. Neff & Koehler, Barsortiment, Stuttgart.

Neuaufnahmen Blatt 35 zur Ergänzung des März- u. Juni-Nachtrags. 10. Okt. 1908.

			OL	Bar	Partier
G. Merseb., L.	S	Aanrud, H., Erzählungen	OL	4.—	2.80
Zickfeldt, O.	S	Achenbach, Fr., Z. Theor. u. Prax. d. darstell. Unterr.	08 OL	5.40	3.75
Heitz Nf., Str.	S	Bibliotheca romanica	Br jed. Nr.	—40	—28
		64/65. Chateaubriand, Atala.			10—99 je 24 Pfg.
		Gebunden:			
	S	Chateaubriand, Atala	L	1.40	1.—
Kabitzsch, W.	S	Bieganski, Wl., Medizinische Logik.	09. L ca.	6.—	3.70
Scholz, M.	S	Bilderbuch, Das deutsche.			
	S	59. Die Himmelfahrt des Heinz Sausebraus, von C. Ferdinands, ill. von Schmidhammer	. . . . . OKt	1.—	—62
Hinstorff, W.	S	Billerbauk, Plattdüttsch. Dit un dat, för jeden wat, ill. von Düwahl.	4°. OKt	3.—	1.80
Kabitzsch, W.	S	Braun, M., u. Lühe, Leitfaden zur Untersuchung tierischer Parasiten.	09. L ca.	6.—	4.10
Graser, A.	S	Briefe der Herzogin Elisabeth Charlotte v. Orleans an Karoline v. Wales u. Anton Ulrich von Braunschweig. Herausgegeben von Helmolt.	08. OL	9.—	6.30
Simion Nf. B	S	Brieger, L., u. Krebs, Grundriss d. Hydrotherapie.	09 OKt	3.—	2.10
Schreiber, E.	S	Brieger-Wasservogel, L., Grundzüge d. Physiologie	09. OL	2.80	1.90
Greiner & Pf.	S	Bücher der Weisheit und Schönheit	OL jed. Bd.	2.50	1.60
		Fechner, G. Th., Auswahl von O. Richter.			11:16.— (gem.)
		Goethe, J. W. v., Gespräche. Ausw. v. E. Korn.			
		Rabelais. Auswahl von Sleuber.			
		Rousseau, Briefe. Ausw. v. Kircheisen.			
Zickfeldt, O.	S	Bücherschatz, Der des Lehrers. Hrsg. v. Beetz u. Rude.			
		XV. 1. Berndt, J., Präparat f. d. Geschichtsunterricht. I. Mittelstufe.	09. OL ca.	3.60	2.60
Happel, R.	S	Buchmeier, M., Neues Kochbuch für kleine Haushaltungen. 809 Rezepte	. . . . . OL	1.50	1.—
do.	S	— Volkskochbuch. 461 Rezepte	. . . . . OL	1.—	—65
Töpelm., G.	S	Clemen, C., Religionsgeschichtliche Erklärungen des Neuen Testaments.	09. L ca.	9.—	6.75
Springer, B.	S	Darmstaedter, Handbuch zur Geschichte der Naturwissenschaften und der Technik. 2. A.	09. OL	16.—	11.20*
Degener, L.	S	Degeners Leitfäden für Baugewerkschulen etc.			
		XXb. Schmalholz, Leitfaden der Feuerungsanlagen. Ausg. B (m. Abb.)	. . . . . OKt ca.	2.—	1.50
		XXIb. Frommer, Leitfad. der Wasserversorgung. Ausg. B (m. Abb.)	. . . . . OKt ca.	2.—	1.50
		XXII Pannewitz, A. v., Bürgerl. Hochbaukunde und Baupolizei.	. . . . . OKt ca.	1.—	—75
Neumann, N.	S	Dombrowski, E. v., Tannenrauschen aus deutschem Walde. 12 Märchen	. . . . . OL	4.—	2.50
Knapp, H.	S	Erhardt, R., Tabellen z. Berechn. v. Kalianalys.	09. OL	3.—	2.10
Streck & Schr.	S	Endell, Aug., Die Schönheit d. grossen Stadt.	08. OKt	1.60	1.07
Vobach & Co.	S	Erhard, Em., Die Rose vom Haff. V.-A.	. . . . . OL	5.—	3.35
Spemann, St.	S	Eroberung, Die, der Erde. Beobacht., Erlebnisse und Taten der geograph. Forscher und Weltreisenden vom Altertum bis zur Gegenwart	. . . . . OL	6.—	4.—
Mittler & S.	S	Falkenhausen, v., Der grosse Krieg der Jetztzeit.	09. L	9.50	7.15
Zahn, N.	S	Farrar, F. W., Das Leben Jesu. Deutsch bearbeitet v. F. Barth. M. 100 Kunstbl. u. 300 Textbild	4°. OL	22.—	15.40
Vandenh. & R.	S	Fick, Aug., Wörterbuch d. indogerman. Sprachen. III. Wortschatz der germanisch. Spracheinheit, von Torp und Falk.	08. OHF ca.	15.—	11.25
Heyder, B.	S	Fidus, Lebenszeichen. 12 Federzeichn.	4°. i. U	3.—	2.—
Franckh., St.	S	Flöricke, K., Die Säugetiere des deutsch. Waldes	OL	2.—	1.40
G. Müller, M.	S	Fogazzaro, A., Gedichte, dtsch. v. Haendler	. OL ca.	4.50	3.25
F. A. Perthes.	S	Für unsere Kleinen. Begr. v. Dieffenbach, herausgeg. von Weddigen.	4°. Bd 24 OL	3.—	1.80
Risel, B.	S	Geschichte des japan.-russischen Seekrieges. Hrsg. v. japan. Seeoffizieren u. Ingenieuren.	09. OL ca.	12.—	8.40
Laumann, D.	S	Goffine, L., Christkathol. Handpostille, neubearbeitet von Dröder u. a. ill.	. . . . . Oled	10.—	7.—
S. Fischer, B.	S	Goethe, J. W. v., Torquato Tasso. Pantheon-Ausg.	16°. OledG	3.—	2.—
do.	S	— Italienische Reise. Pantheon-Ausg.	16°. 3 Bde. OledG	9.—	6.—
Maier, R.	S	Gruber, A., Wie lerne ich modellieren?	. . . . . Kt	1.50	—95
D. Verl.-Anst.	S	Günther, L., Vom Urtier zum Menschen. Bilderatlas z. Abstammungs- und Entwicklungsgeschichte des Menschen. 2 Bde.	4°. OL	26.—	16.90
A. Kröner, L.	S	Haeckel, E., Die Welträtsel. Neubearb. Taschenausg.	OL	1.—	—70
Mähler, St.	S	Häcker, H., Mein Turnbuch für das Vereinsturnen.	OL	3.20	2.25
S. Fischer, B.	S	Hartleben, O. E., Ausgew. Werke. Hrsg. v. Heitmüller.	3 Bde. OPpd	10.—	6.95
do.	S	— — — 3 Bde.	. . . . . OPgt	15.—	10.95

K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig. Neff & Koehler, Barsortiment, Stuttgart.

Neuaufnahmen Blatt 36 zur Ergänzung des März- u. Juni-Nachtrags. 10. Okt. 1908.

			Bar	Partien
Degener, L.	S	Haupt, A., Die ält. Kunst, insbes. d. Baukunst d. Germ. 08. O	20.—	13.—
S Fischer, B.	S	Hebbel, Fr., Gedichte. Pantheon-Ausg. hrsg. v. Bab. 16° OledG	3.—	2.— 9:16.70
Deichert Nf.		Hellwig, P., Lehrbuch der Geschichte f. höh. Schulen. Unterstufe. Gesch. d. Altert. b. z. Tode d. Augustus HL	1.85	1.40
Spamer, L.	S	Henningsen, Joh., Meisterzählungen fremder Dichter		
		II. Englische Dichter OL	2.50	1.60
		III. Französische Dichter OL	2.50	1.60
Geibel, A.	S	Horn, W. O. v., Gesammelte Volkserzähl. aus Maje und Spinnstube. Bd. V. VI. OL je	1.40	— .95
Gundert, St	S	Hübener, H., Olga und ihre Schwestern OL	3.—	2.25
Grote, B.	S	Hugin, F., Durch den Nebel Roman OL	4.—	3.— 11:30.75
Vobach & Co.	S	Jacobsen, Fr., Hans im Glück. Roman OL	5.—	3.35
Francke, B	S	Jensen, Thit., Mystische Novellen aus Island OL	4.—	2.80
Verl d. Anst. Bethel.	S	Kieckbusch, E., Mit Fangnetz u. Sammelschachtel. Ein Buch für j. Schmetterlingsammler OL	3.60	2.15
D. V.-A. St.	S	Klassiker der Kunst. Bd XIII. Van Dijck. 537 Bilder m. Einl. v. Schäffer OL	15.—	10.— 11:100.—
Roth, G.	S	Kleinschmidt, A., Im Forsthaus Falkenhorst. Bd IV. OL	4.—	2.70
Cotta Nf., St.	S	Koch, Günth., Antike Dichtung in deutsch. Gewande OL	2.—	1.35
Geibel, A.		Künn, Magd., Ein Blick rückwärts. Erinn. a. d. Kinderzeit einer Thüringer Pfarrerstochter OL	2.—	1.35
V.-A. f. L. u. K.	S	Kunst der Gegenwart. II. Hogarth, m. Text v. E. Hutton OL	6.50	4.35
Schmidt & Co.	S	Lehmbeck, Th., Das Buch vom Auto. 08. OL	5.—	3.50 11:35.—
Kabitzsch, W.	S	Maas, P., Die Sprache d. Kind. u. ihre Störung. 09. L ca.	3.40	2.15
Weger, Br.	S	Mark, D., Exhorten, zun. f. d. stud. Jugend. I. 3. A. 08. L	6.20	4.83
Grote, B.	S	Marriot, E., Sterne. Drei Erzählungen OL	4.—	3.—
Seemann & Co.	S	Meisel, F., Lehrbuch der Perspektive 09. OHL	9.60	6.40
Cotta Nf., St.	S	Mistral, F., Nerto, Goldinseln, Kindheitserinnerungen, deutsch v. Bertuch L	5.50	4.10
Oeffler, B.	S	Moser, E., Der häusliche Ratgeber. 09. OL	2.—	1.35
Hinstorff, W.		Moser, G. v., Vom Leutnant zum Lustspieldichter. Lebenserinnerungen. Br	2.—	1.20
Bh. d. Wsh., H.		Moser, V., Histor.-grammat. Einführung in die frühneuhochdeutschen Schrift-dialekte L ca.	11.—	8.25
A. Hahn, L.	S	Münch, P. G., Rund ums rote Tintenfass. Essays über den Schüleraufsatz OKt	1.60	1.05
Brandner, Fr.		Nathusius, M., Elisabeth (Bergquell-Ausg.) OL	3.—	1.80
V. D. Mod.-Ztg.	S	Niedner u. Weber, Häkelarbeiten. Heft 3. Br	1.50	1.— 11:10.—
Cotta Nf., St.	S	Niessen-Delters, L., Mitmenschen. Erzählungen, ill. OL	4.—	2.75
Staackm., L.	S	Nora, A. de, Maxl Bierjung. Naturgesch. e. Pennälers OL	4.—	2.75
Reissner, Dr.	S	Novellen, Deutsche OKt	2.—	1.40
		1. Bülow, Frieda v., Freie Liebe.		
		2. Enking, O., Die Schwester.		
		3. Jensen, W., Monica Waldvogel.		
		4. Mewis, M., Mettes Kinder.		
A. Krüner, L.	S	Nussbaum, H. Chr., Das Wohnhaus u. s. Hygiene. 09. OHF	21.—	15.90
Riecke, B.	S	d'Orchamps, Baronin, Die Geheimnisse der Frau. OL	4.—	2.70 9:22.30
Reuther & R.	S	Paulsen, Fr., Richtlinien der jüngsten Bewegung im höh. Schulwesen. 09. Kt ca.	1.75	1.15
Brandner, Fr.		Pfannschmidt, C. G., Kirchl. Festgrüsse. 10 Kupferdr. mit Ged. v. R. Beutner. Fol. OLG	10.—	6.—
Etzold & Co.	S	Pocci, F., Heit. Lieder, Kasperliaden u. Schattensp. OL	2.—	1.35 7:8.10
Schwann, D.	S	Präparationen nebst Übersetz. Von e. Schulm. 16°. Br je Cicero, Rede für Archias. Livius, Röm. Geschichte. Buch I 1. I 2. Tacitus, Historien. Buch III 2. Xenophon, Memorabilien. III. 1. 2. IV. 1. 2.	— .50	— .30 11:3.— gem.
Turm-Verl., L.	S	Rehtwisch, Th., Mit Mann u. Ross u. Wagen. Bilder aus dem Feldzug 1812 OL	4.—	2.40
do.	S	— Der Gott, d. Eisenwachs. liess. Bild a. d. J 1813 OL	4.—	2.40
do.	S	— Von der Etsch bis an den Belt. Geschichtsbild. aus den Jahren 1806—09 OL	4.—	2.40
Salzer, H.	S	Reinke, J., Naturwiss. Vorträge. 4 Teile in e. Bde. 08. L	5.—	3.50
Heyder, B.	S	Rethel, Alfr., Die Nibelungen. 10 Bl. 4° Br	1.20	— .75
G. Reimer, B.		Richter, Max, Die Bibel in Hausandachten. Für zwei Kirchenjahre bearb. I. II L je	4.75	3.40
do.	S	— — in 1 Band gebunden L	8.50	6.10
Loewe, St.	S	Roland, E. P. A., Eroberer der Lüfte, Zeppelin ihr Beherrscher. Geschenkausgabe OL	3.—	1.80 7:10.80
do.	S	— — Volksausgabe OL	2.—	1.20 7:7.20
St. Geibel, A.		Roy, B., Deutschl. Frühling kehrte wied. Selbsterlebt. und Empfund. a. Kriegs- u. Friedensz. 1846—1900. I. Als neu d. Deutsche Reich erstand. 1846—71. OL	4.—	2.70

Gesuchte Bücher ferner:

Leo Liepmannssohn. Ant. in Berlin, ferner:
 Goethes Propyläen. Einz. Bde., auch def.
 Grove (G), a dictionary of music and musicians. London 1880. Bd. 3—4 und Index.
 Guidetti (J.), Directorium Chori. Romae 1581.
 [Gumpelzhaimer(A.)], Compendium Musicae. Augustae 1616.
 Hennes (A.), Klavier - Unterrichts - Briefe. Berlin 1878. Brief 11 und folgende.
 Illuminato da Torino. Canto ecclesiastico. Venezia 1742.
 [Kraus (Jos. Mart.)], Wahrheiten, die Musik betr. Frankf. a. M. 1779.
 Lafage (Adr. de), Essais de diptérographie musicale. Paris 1864. Der Atlas.
 Lebert u. Starck, Klavierschule. 1. Aufl. (Nur diese).
 Macropedius, omnes Georgii Macropedii fabulae comicae. Ultrajecti 1552—1553. 2 Bde.
 Manzoni, Opere poetiche. Jena 1827. (Nur diese Ausg.)
 Marpurg (Fr. W.), historisch-kritische Beyträge zur Aufnahme der Musik. Einzelne Bände.
 — Handbuch bey dem Generalbasse. Berlin 1757—62. Einzelne Teile und alles andere von diesem Autor.
 Mattheson, d. musikalische Patriot. Hamburg 1728.
 — philolog. Tresenspiel. De eruditione musica. 2. ed. Hamb. 1752. und alles andere von diesem Autor.
 Monserrate (A. de), Arte breve del Canto llano. Valencia 1614.
 Morato (Joao), Flores musices. Lisboa Occidental 1735. Appendix.
 Morley (T), a plaine and easie introduction to practicall musicke. London 1597.
 Noel (Ed.) et Stoullig (Edm.), les annales du théâtre. Einzelne Bände.
 Nohl (L.), Beethovens Leben. Leipzig 1867—1877. Einzelne Bände.
 Pfeiffers (M. T.) Ariensammlung. Zürich (1818). Einzelne Nummern.
 Pfeiffer (A. Fr.), über die Musik der alten Hebräer. Erlangen 1779.
 Realzeitung (Musikalische) für das Jahr 1788/90. Musikalische Korrespondenz der Teutschen Filarmonischen Gesellschaft. 1791—92. Einzelne Bde.
 Reicha (A.), Traité de mélodie. Paris, 1814. Die Tafeln.
 — Trattato della melodia. Milano (1813). Die Tafeln.
 Reisch (G.), Margarita philosoph. Argent. 1504.
 — Margarita philosophica nova. Argent. 1512.
 — Margarita philosophica, rationalis, moralis, philosophiae principia. Basileae 1535.
 Revue et Gazette musicale. Paris. Einzelne Bände.

Defekte Expre.

Fortsetzung der Fertigen u. Künftig ersch. Bücher f. nächst Seite.

Fertige Bücher ferner:

K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig. Neff & Koehler, Barsortiment, Stuttgart.

Neuaufnahmen Blatt 37 zur Ergänzung des März- u. Juni-Nachtrags. 10. Okt. 1908.

			..A	Bar ..A	Partien
Hesse, L.	S	Saar, F. v., Sämtliche Werke, hrsg. von Minor und Bettelheim. 4 Bde.	OL	10.— 6.75	5: 31.25
do.	S	— — — Feine Ausg. 4 Bde.	OHF	14.— 9.50	5: 45.—
do.	S	— — — Luxus-Ausg. 4 Bde.	OHFG	18.— 12.—	
Guttentag, B.	S	Sammlung deutscher Reichsgesetze. 89. Vogelschutzgesetz. V. L. v. Boxberger. 09. OL ca.		1.— —.65	9: 5.20
Guttentag, B.	S	Sammlung preussischer Gesetze. 42. Friedrichs, Gesetzgebung über die allgemeine Landesverwaltung etc. 09.	OL	3.— 2.—	9: 16.—
Bonz & Co., St.	S	Scheffel, J. V. v., Nachgelassene Dicht. Hrsg. v. Proelss	OL	3.— 2.—	11: 20.—
Knapp, H.	S	Schenck, Rud., Physikal. Chemie der Metalle. 09. L		7.75 5.25	
Wittwer, St.	S	Schmidt, Osk., Chemie f. Techniker. 09.	OL	2.80 2.10	
F. Engelm., L.	S	Schönbeck, R., D. Pferd u. s. Darstellung i. d. Kunst 08. OL		28.— 18.70	
St. Geibel, A.	S	Seebücherei, Deutsche. Hrsg. v. J. W. O. Richter. 17. Die Erwerb. uns. ersten Südseekolonien	OL	1.50 1.—	
		18. Die preuss. Expedition in Japan (1860/61)	OL	2.— 1.35	
		19. Die preuss. Expedition in China (1861)	OL	2.— 1.35	
		20. Die preuss. Expedition in Siam (1861/62)	OL	1.50 1.—	
Reinhardt, M.	S	Siebert, F., Die Fortpflanzung in ihrer natürlichen und kulturellen Bedeutung. 09.	Br	1.80 1.25	7: 7.50
Engelh., St.	S	Skowronnek, R., Schweigen im Walde. Roman	OL	5.— 3.25	
A. Hofm. & Co.	S	Sommerstorff, O., Aus meinem Reimstübel. Neue Scherzgedichte	OHL	2.50 1.50	
Gundert, St.	S	Sonntagsbibliothek. Erzähl. f. jung u. alt. OL jed. Bd. 40. Schaab, A., Die Sonne kommt. 41. Redenbacher, W., Der Weltumsegler Cook. 42. Glaubrecht, Neue Erzähl. a. d. Hessenland.		1.— —.75	7: 4.50 gem.
Spemann, St.	S	Spemanns Kompendien	OL je	6.— 4.—	
		Bd. I. Bucher, Br., Kunstgeschichte.			
		Bd. II. Forrer, R., Urgeschichte d. Europäers.			
		Bd. III. Dressler, M., Künstler-Anatomie.			
St. Geibel, A.	S	Stade, R., Werdet neue Menschen! Erbauungsbuch f. Gefängnisse u. Rettungsanstalten. 09. 2 Bde. OL		7.— 4.70	
		— — — Einzeln: I. II.	OL je	4.20 2.80	
Klinkh. & B.	S	Stätten der Kultur	OKt je	3.— 1.95	7: 12.60
		13. Weimar, v. P. Kühn.			
		14. Dresden, v. W. Doenges.			
		15. Sanssouci, v. K. F. Nowak.			
Töpelm., G.	S	Sticker, G., Über Naturheilkunst. 08.	OL ca.	3.— 2.10	
Bh. d. Wsh., H.	S	Stürmer, F., Wörterverzeichnis z. d. griech. Übungsbüchern v. Kohl	HL ca.	1.60 1.20	
Borgmeyer, H.	S	Surbled, G., Die Moral in ihren Bezieh. z. Medizin u. Hygiene, dtsh. v. Sleumer. I. Das organische Leben. 09.	OL	3.— 2.20	
St. Geibel, A.	S	Thieme, J., u. B. Gärtner, D. Zwillingsspaar Hedi u. Fredi	OKt	1.80 1.20	
Verl. d. Anst. Bethel.	S	Thoma, A., Der Sternensohn. Geschichtl. Erzähl. aus d. Zeit des Kaisers Hadrian	OL	4.— 2.50	
Scholz, M.	S	Thoma, Hans, Landschaften. 4 ^o	Br	1.— —.70	20: 13.—
C. H. Beck, M.	S	Tilemann, H., Tagebuchbl. e. deutschen Arztes a. dem Burenkriege, 09.	OL	5.— 3.35	
Hirzel, L.	S	Treitschke, H. v., Bilder aus der deutschen Geschichte. 09. I. II.	OL je	3.— 2.15	
Allg. Verl.-Ges. Zickfeldt, O.	S	Waal, A. de, Judas Ende. Roman	OL	5.50 3.85	
	S	Wegweiser z. Vorbereit. auf die Lehrerprüfungen. Hrsg. v. d. „Pädagog. Warte“	OL	4.— 2.85	
Kafem., D.	S	Welchert, J., Turnspiele u. Liederreigen. 2 T. i. 1 Bde	OKt	1.80 1.20	
Degener, L.	S	Wer ist's? Unsere Zeitgenossen. Hrsg. v. Degener. 4. Ausgabe. 09.	OL	12.50 9.—	
Ulmer, St.	S	Winterabende, Des Landmanns. 12 ^o . 85. Zahnbrecher, F. X., Was soll der Landwirt v. d. Agrarpolitik wissen? 09.	ca.	1.50 1.05	
		86. Leonhardt, L., Genossenschaftl. Bezug landw. Bedarfsartikel. 09.		1.— —.70	
		87. Zahnbrecher, F. X., Des Landwirts Ratgeber in Geldsachen. 09.	ca.	1.50 1.05	
Wittwer, St.	S	Wrangel, C. C., D. Rassen d. Pferdes. 08. 2 Bde. OHF		30.— 21.—*	
Herder, Fr.	S	Zimmermann, O., Ohne Grenzen u. Enden. Gedanken üb. d. unendl. Gott. 08.	OL	2.50 1.75	
Engelh., St.	S	Zobeltitz, F. v., Eva, wo bist du? Roman	OL	6.— 3.90	
	S	Andersen, C. H., Recueil de contes, illustré p. James. 16 ^o	OKt	1.50 1.—	
	S	France, A., L'île des pingouins	L	4.— 2.80	
	S	Grimm, Les frères, Recueil de contes p. K. Fitzgerald, ill. p. James. 16 ^o	OKt	1.50 1.—	
	S	Margueritte, P., La princesse noire	L	4.— 2.80	

Gefuchte Bücher ferner:

Leo Liepmannsohn. Ant. in Berlin SW. ferner:

Riepel (J.), harmonisches Sylbenmass. I. u. II. Teil. Regensburg 1776.

Schmitt, grosse Gesangschule f. Deutschl. Schröters (Ch. G.), letzte Beschäftigung mit musikalischen Dingen. Nordhausen 1782.

Scriptores ecclesiastici de musica, von Gerbert. St. Blasien 1784. Einz. Bde.

Thalesio (P.), Arte de Canto Chao. Coimbra 1617.

Voglers (Abt) Choral-System. Offenbach, André. 23 Notentafeln in quer-4^o. — Handbuch zur Harmonielehre. Offenbach (1802), André. 12 Kupfertafeln.

Wegweiser (Vermehrter und nun zum zweiten Male in Druck beförderter). Augsburg 1692, die 55 Seiten gestochener Musik.

Weintraub (H.), Schire beth adonai. Königsberg 1859. Teil 3.

Winter (P. v.), vollständige Singschule. Mainz, Schott. Band 3 und 4.

Zacconi (L.), Pratica di musica . . . divisa in quattro libri. Venetia 1596; — Dasselbe (seconda parte). Venetia 1622.

Baron (E. G.), (Lautentvirtuos). (Porträt.)

Ranutio Farnese, Duc de Parma. (Folio.) (Porträt.)

Casserijs (Jul.) (Folio.) (Porträt.)

Gräfin Montgelas. (Porträt.)

Louise Schönfeld (Schauspielerin). (Portr.)

Händels Werke. Ges.-Ausg. Br. & H. Ausg. der deutschen u. engl. Händel-Ges. Kplt. u. einzeln. (Stets).

Mendelssohn, — Mozart, — Schütz (Heinr.), — Berlioz, — Beethoven, — Lassus (Orl.) u. Bach (J. S.), Werke. Gesamtausgabe Breitk. & H. Kplt. u. e. Bde. (Stets).

Auswahl v. Gesängen v. J. C. F. Rellstab. Samml. 1, Stück 10. Samml. 3, St. 6-12.

Bach (C. Ph. E.), Klaviersonaten mit e. Violine u. einem Violoncell z. Begltg. Leipzig 1776—77. 2. Samml. einzeln, auch Stimmen einzeln u. kplt. u. alles andere in älteren Ausgaben. (Stets).

Bach (J. S.), Clavir-Übung, bestehend in Präludien, Allemanden, Couranten . . . Op. 1. 1731. Kplt. u. defekt. — vierstimmige Choralgesänge (in Orgelsatz) gesammelt v. C. Ph. Em. Bach. Berlin 1765-69 u. Leipzig 1784-87. Einzelne Teile u. kplt. u. alle andern älteren Ausgaben. (Stets).

Bayreuther Blätter. Einz. Jgge. u. kplt.

Berlioz (H.), gesammelte Schriften, übers. v. R. Pohl. Leipzig 1864. Bd. 1.

Blumenlese für Klavierliebhaber, eine musikalische Wochenschrift, hrsg. von H. P. Bossler. 1782. — Neue Blumenlese für Klavierliebhaber. 1784. — Lieder zu d. Blumenlese. Einz. Tle.

Chansons choisies avec les airs notés. Genève (Cazin). Bd. 2 u. 4.

Chants et chansons populaires de la France. 1843. 2. u. 3. Serie.

Gefuchte Bücher ferner:

- Leo Liepmannssohn. Ant. in Berlin SW.
feiner
- Clio and Euterpe or British harmony:
A Collection of celebrated songs and
cantatas. Bd. 2. London 1759.
- Commer (Fr.), Collectio operum musicor.
Batavorum. Bd. 7.
- Eccardus u. Stobaeus, geistliche Lieder
auff gewöhnl. preuss. Kirchen-Melodeyen
gerichtet. Danzig 1634. Defekt u. kplt.
- Echo. Berliner Musikzeitung. Einz. Jgge.
- Eitner, Quellenlexikon. Einzelne Bde. u.
kompl. (Stets.)
- Erk u. Böhme, dt. Liederhort Bd. 2 u. 3.
- Eslava (H.), Museo organico Espanol.
Op. 121. Teil 2.
- Eslava. Alles von ihm. (Stets.)
- Eutonia, eine Musik-Zeitschrift, hrsg. von
J. G. Hientzsch. Breslau 1829 u. f.
Einzelne Bde.
- Fasch, Werke. Hrsg. v. d. Singakad. in
Berlin. Partitur. Einz. Liefg.
- The Fitzwilliam Virginal Book, hrsg. von
J. A. Fuller-Maitland. Lond. 1894-99.
- Forkel (Joh. Nic.), musikalisch-kritische
Bibliothek. Bd. 3. Gotha 1778.
- Gerber (E. L.), historisch-biogr. Lexikon
der Tonkünstler. Einzelne Bde. u. kplt.
- Gerbert, de cantu et musica sacra. Kplt. u. e.
— Scriptores ecclesiast. de musica. St. Blas.
1784. Einz. Bde. u. kplt.
— Missa.
— vetus liturgia Alemannica. St. Blasien
1776. Bd. 1 u. kplt.
- Harsdörffer, Frauenzimmersgesprächspiele.
Nürnberg ca. 1640. Kplt. u. einz. Bde.
- Haydn (Jos.), Oeuvres. Leipzig (1799),
Br. & H. Quer-Folio. Einzelne Bde.
— a select collection of original Scottish
airs for the voice . . . by Pleyel, Kozeluch
u. Haydn. London (1803). Einzelne Bde.
- Hiller, wöchentliche Nachrichten, die Musik
betreffend, 1766—71. Einzelne Bde.
- Journal de la Haye ou choix d'airs français.
A la Haye (Hummel). Einz. Bde. u. Nrn.
- Iris im Gebiete der Tonkunst. Jahrg. 10.
- Kirchenmusikalisches Jahrbuch 1892.
- Klavier-Lehrer, Der. Hrsg. v. Breslaur.
Jahrg. 1. 1877.
- Krebs (G. L.), Sonata I—VI da camera.
Breitk. 1762. Violinst., auch einz.
- Kühnau, 4stimm. alte u. neue Choral-
gesänge etc. Kplt. u. defekt.
- Lassus (Orlandus de), magnum opus
musicum. München 1604.
- Listenius (Nic.), Musica. Vitebergae 1537.
Kplt. u. defekt.
- Lulli. Alle seine Opern in Partituren.
(Maria Antonia Walpurgis,) Talestri,
Regina delle Amazzoni. Partit. 2. Akt.
Lipsia 1765.
- [Marpurg (Fr. Wilh.)], des critischen
Musicus an der Spree erster Band.
Berlin 1750. Kplt. u. defekt.
- [—] kritische Briefe üb. die Tonkunst.
Berlin 1759/60. Einz. Teile.

Fertige Bücher ferner:

Zur Loslösung Cretas von der Türkei!

[Z]

In meinem Verlage sind erschienen:

Spezialkarte von Creta

nach britischen Marine-Aufnahmen
und Routen englischer, französischer
und deutscher Reisenden kombiniert

von

H. Kiepert

Massstab 1:300 000

1 Blatt in vielfarbigem Steindruck 45×100 cm

In festem Umschlag № 2.— ord., № 1.40 no. u. 7/6 Expl. gegen bar.

Karte von Creta

zur Darstellung der

Verteilung der Confessionen

zusammengestellt von

H. Kiepert

Massstab 1:300 000

1 Blatt in vielfarbigem Steindruck 45×100 cm

In festem Umschlag № 2.— ord., № 1.40 no. u. 7/6 Expl. gegen bar.



Dietrich Reimer (Ernst Vohsen)

Berlin SW. 48.



Für jeden Buchhändler passend

bringen wir in Erinnerung:

Eulen und Krebse.

Roman von August Niemann.

Preis: brosch. 6 № ord., 4 № 50 § no., bar mit 50%.

— Gebundene Ausgabe vergriffen. —

Gotha.

J. Goetsch, Verlag.

In der Romanzeitung schreibt G. v. Leixner wie folgt: . . . Der Verfasser hat in dem Roman einen bedeutsamen Stand des deutschen Volkes, die Buchhändler und Verleger, „bei der Arbeit“ aufgesucht und schildert das eigentümliche Leben des hierher gehörigen Kreises mit bewunderungswürdiger Treue und Anschaulichkeit, ohne jemals in platten Realismus zu verfallen. . . .

Fortsetzung der Fertigen Bücher f. nächste Seite.

Fertige Bücher ferner:

Drohende Verwickelungen auf der Balkan-Halbinsel

lenken das allgemeine Interesse auf Südost-Europa.

[Z] Wir empfehlen daher, die nachstehend verzeichneten Blätter von

∴ Carl Flemming's Generalkarten ∴

dauernd in der Auslage zu halten.

Balkanhalbinsel**Bosnien — Herzegowina mit Montenegro und Dalmatien****Bulgarien und Ost-Rumelien****Makedonien — Altserbien****Österreich.-Ungarische Monarchie****Europäisches Russland****Westliches Russland**

nebst Teilen vom Deutschen Reiche und von Österreich-Ungarn

Serbien und Montenegro==== **Ladenpreis je 1 M. 50 Pf., no. 1 M. 15 Pf., bar 1 M.** ====
11/10 Exemplare in Rechnung, 7/6 Exemplare bar gemischt.

Wir liefern diese Karten auf Wunsch gern in Kommission und fügen dieser Anzeige einen roten Bestellzettel bei, müssen aber bitten, bei Bestellungen die O.-M. 1908 gemachten Disponenden zu berücksichtigen.

Berlin W. 50, im Oktober 1908.

Carl Flemming, Verlag A.-G.

Gesuchte Bücher ferner

Leo Liepmannsohn. Ant. in Berlin SW. ferner:
[Marpurg (Fr. Wilh.)], *Traité de la fugue et du contrepoint*. Paris 1801. Die Tafeln.
Marx (A. B.), *Gluck u. d. Oper*. Bd. 1. Matthesons bewährte Panacea. Hamburg 1850. Einz. Teile.
— neu angelegte Freuden-Akademie. Einzelne Bde.
Meibomius, *antiquae musicae auctores septem*. Amstelod. 1652. Bd. 2.
Mersenne (M.), *Harmonicon*. Paris 1636; — ders. *Harmonicorum instrumentorum libri IV*. Paris 1636. Kplt. u. einz. Monatshefte für Musikgeschichte, hrsg. von Eitner. Kplt. u. einzelne Jahrgänge.
Mozart (W. A.), *Oeuvres complètes*. 17 Bde. Leipzig, Breitkopf & H. Quer-Folio. Einzelne Bde.
— sämtl. Werke für das Klavier mit u. ohne Begleitung. Wien, Steiner Einzelne Hefte, auch einz. Stimmen.
— *Collection complète des (24) Quatuors, Quintetti et Trio (pour instruments à cordes)*. Paris, Pleyel. Stimmen.
— *Quatuors (27) pour 2 v. et b. mis en collection*. Paris, Sieber. Stimmen.
— *six Sonates pour le Clavecin ou Pianoforte avec l'accomp. d'un Violon*. Oeuvre 2. Wien, Artaria. Kplt. und einzelne Stimmen.
Musica sacra. Hrsg. v. Witt. Regensburg 1868 u. ff. Kplt. u. defekt
The musical Miscellany. London 1729. Einzelne Bde.
Musikalisches Allerlei von verschiedenen Tonkünstlern. Einz. Slgn. u. kplt. (stets).

Leo Liepmannsohn. Ant. in Berlin SW. ferner:
Musikalisches Journal (hrsg. von Hurka). Berlin (ca. 1790). Einz. Teile.
Musikalisches Mancherley. Berlin 1762. Einz. Teile u. kplt. (Stets.)
Musikzeitung (Allgem. Deutsche). Berlin 1874 u. f. (Lessmann). Kplt. u. einz.
Nehrlich (G. C.), *d. Kunstgesang physiologisch-psychologisch . . . dargestellt*. Stuttgart 1859. Teil 2.
Nivers (G.), *I. livre d'orgue*. Paris 1667. Kplt. u. defekt.
Olla Potrida (neue), f. Klavierspieler, hrsg. v. J. C. F. Rellstab. Brln. ca. 1790. Kplt. u. einzeln.
Ortlepp (Ernst), *grosses Instrumental- u. Vokalkonzert*. Stg. 1841. Einz. Tle.
Publikat. älterer prakt. u. theoret. Musikwerke, hrsg. v. Eitner. Leipzig, Br. & H. Jahrg. 1—4. 8—9. 11. 13—15. 19—23. 31 usw.
Quantz (G. G.), *sei sonate a flauto traversiere solo, e cembalo*. Opera I. Dresden (1734). Kplt. u. defekt.
Rau (H.), *Mozart*. Frkft. 1858. Einz. Bde.
Rezensionen u. allgem. Bemerkgn. über Theater u. Musik. Wien 1853—55. Einzelne Bde.
Reichardt (Joh. Fr.), *Schillers lyrische Gedichte in Musik gesetzt*. Teil 2. Leipzig, Br. & H.
— *vertraute Briefe aus Paris geschrieben in den Jahren 1802 u. 1803*. Hamburg 1804—05. Band 3.
— *musikalisches Kunstmagazin*. Berlin 1782. Einzelne Stücke.

Leo Liepmannsohn. Antiqu. in Berlin ferner:

Reichard (Joh. Fr.), *Studien für Tonkünstler u. Musikfreunde*; — *musikalisches Wochenblatt*. Einzelne Bde. — *Monatsschrift (Musikalische)*. Berlin 1792. Einzelne Hefte.
— *musikalischer Blumenstrauß z. neuen Jahr*. Einzelne Hefte. Berlin 1793.
— *Lieder der Liebe u. der Einsamkeit*. Leipzig (1798—1804). 2 Bde.
— *Lieder geselliger Freude*. Leipzig 1796 u. folg. Einzelne Abtlg.
Schiller, *Thalia u. Neue Thalia*. Defekte u. komplette Bände.
Scriptores musici, hrsg. v. Coussemaker. Paris 1864. Band 2 u. 3.
Serie cronologica delle rappresentazioni drammatico-pantomimiche di Milano 1776—1818. Milani 1818—1825. 1. Fortsetzung 1820.
Signale für die musikalische Welt. Leipzig, Senff. Einzelne Jahrgänge.
Spangenberg (J.), *Questiones musicae in usum scholae Northusiae collectae*. Vitebergae 1539. Kplt. u. defekt.
Tessarini (C.), *Contrasto armonico a tre violini e basse*. Opera 10. Stimmen u. kplt. Töpfer (G.), *die Orgelbau-Kunst*. Weimar 1833. Bd. 2.
Trésor des pianistes, v. Farrec. Kplt. u. e.
Van der Straeten, *Musique aux Payx-Bas*. Bd. 2. 4. 5. 6. 7. 8.
Vogler, *System für den Fugensbau*. Offenbach (1811), André. Die Notentafeln.
Wagner (R.), *die Meistersinger v. Nürnberg*. Mainz 1862. (Textbuch.) Kplt. u. def. — *Alle Original-Ausgaben (stets)*.
Weber (C. M. v.), *Leyer u. Schwert*, v. Theodor Körner. Heft 2 u. 3.
Wetzel (J. C.), *Hymnopowgraphia*. Herrnst. 1719—28. Einzelne Bde.
Wöchentl. Nachrichten, die Musik betr. (v. J. A. Hiller) 1766—71. Einz. Bde.
Zeitschrift (Neue) für Musik, hrsg. v. R. Schumann, 1834 u. f. Kplt. Ser. u. e. (Stets).
Zeitung (Allgemeine Musikal.). Leipzig 1798 u. folg. 50 Jahrgge. Kplt. u. einzelne Jahrgge. (stets).
Zeitung (Berliner allgemeine musikalische), red. v. A. D. Marx. Berlin 1824—30. Einzelne Jahrgge.
Alles zur Musikliteratur u. prakt. Musik. Zettelkataloge stets erbeten. Für Nachweis von derartigen Sammlungen zahle ich beste Kommission. Dasselbe gilt für alles das Autographenfach Betreffende, wovon ich stets Käufer bin.

Gilhofer & Ranschburg in Wien I:
1 Wundt, Matterhorn.
1 Kossmann, Gesundheit. I—II.
1 Andersen, Märchen, ill. v. Richter.
1 Wörmann, Gesch. d. Kunst. I/II. Geb.
1 Nietzsches Werke. Taschen-Ausg.

Buchhandlung der polnischen Verlagsgesellschaft in Krakau:
*1 Brehms Tierleben. 3. A. 1900. Geb. Angebote direkt erbeten.

J. Ricker'sche Univ.-Bh. in Giessen:
Andresen, Volksetymologie.
Corpus glossariorum latin. Alle od. einz. Bde.
Lanfrey, Histoire de Napoléon I. Übers.
Busch, Hernach. Faksimile-Ausg.
Zeitschrift f. Strafrechtswissensch. Bd.
21—27. 1901—07.
Archiv f. civil. Praxis. Bd. 40—47.
1900—07.
Archiv f. öff. Recht. Bd. 15-22. 1900-07.
Auch einzelne Bde. vorsteh. Reihen.
Ouida, Holzpantöffelchen. 1876.
(Krug,) Schilling u. Hegel. Lpzg. 1835.
Grabdenkmalsk. 1. Sammlg. u. N. F. 1905.
Fugger, Mineralien Salzburgs. 1878.
Paul, Kalevala.
Schiefer, Kalevala.

Léon Saunier's Buchh. in Stettin:
Richter, Irrlehren d. Sozialdemokratie.
Kozlik, Technol. d. Gewebeappretur.
Hegedüs és Sándor in Debreczen (Ungarn):
*Goedeke, Grundriss d. dtshn. Lit.-Gesch.
*— do. der deutschen Dichtkunst.
*Friedländer, Sittengeschichte Roms.
*Harnack, d. altchristl. Liter. 1893—97.
*Rich, illustr. Wörterbuch d. griech.-röm.
Antiquitäten.
*Journal de la société finno-ougrienne.
Vol. 1—25.
*Mémoires de la société finno-ougrienne.
Vol. 1—26.

Angebote direkt erbeten.

Dr. F. Münter (vorm. Hugo) Peter in Halle a/S.:
*Rauber-Kopsch, Anatomie. Kplt.
*Toldt, anatom. Atlas. Kplt.

M. Bretschneider in Rom:
*Herbarts pädagog. Schriften, von Will-
mann. Kplt. Wohl. Ausg. 1880. (Voss.)
Loescher & Cie. (W. R. genberg) in Rom:
*Deutsche Mieterztg. Jahrg. 1. 1905/06.
*Almanach de Gotha 1814, 16, 1905—07.
*Schmidt, griech. Rhythmik.
*Mannstein, gr. Gesangschule.
*Wachsmuth, Hochschulen von Athen.

Zipperer-Götz in München:
*Heintz, Süßwasserangelfischerei.
*Daru, Gesch. d. Republik Venedig.
*Werner, F. L. Zach., Werke. 15 Bde. 1840
—1841.
*Villers, Briefe eines Unbekannten.
*Bernhain, Lehrb. d. histor. Methode.
*Städlin, Gesch. d. Lit. d. Kirchengesch.
*Baur, Epochen d. kirchl. Geschichtsch.
*Hase, Kirchengeschichte.

Rudolf Worbs & Co. in Görlitz:
*Andrees Handatlas.
*Menzel (Wolfg.), Rübezahl. 1829.
*Haupt, Sagenbuch d. Lausitz.
*Lausitz. Magazin. Bd. 40.
*Becker, Verfehmt; — Pestjungfrau.

Louis Finsterlin in München:
Angebote direkt.
*Geibels gesammelte Werke.
W. Spemann in Stuttgart:
*Schnaase, Karl, niederländische Briefe.
Stuttgart 1834.

Erich Focken in Lahr i. B.:
*Marx, das Kapital. Geb.

Friedrich Wagner in Braunschweig:
*Gurlitt, Gesch. des Barockstils. II, 2.
Deutschland.
*Nightingale, Mem. of Queen Caroline. 1820.
*Hist. Denkwürdigktn. a. d. Leben u. d.
Prozess der Königin Karoline von
England. 1821.
*Brockhaus, Netsuke.
*v. Essen, Alt-Japan. Motive japanischer
Kleinkunst.

Ludw. Hofstetter, Sort. in Halle a. S.:
Mosses Reichsadressbuch.
Planck, B. G.-B. Letzte Aufl., event.
Bd. 1—3 ap.
Heilfron, dtsh. Rechtsgeschichte.
Missionshandlung in Hermannsburg:
Dietrich, J., Hausbuch.

S. Pötzelbergers Buchh. in Meran:
Meyers Konv.-Lex. 20 Bde. Neueste A.

Ottosche Buchh. in Leipzig:
Speck, zwei Seelen.
Walde, Schlesiens Sagenbuch.
Auerbach, Schwarzw. Dorfgesch. Bd. 6.
Klaussmann, O., Humoresken.
Behaghel, Gesch. d. dtshn. Sprache.
Schmittbenner, Novellen.
Wolff, E., 12 Jahre liter. Kämpfe.
Wundt, Grundr. d. Psychologie.
Wolff, E., Grundr. d. Sozialpolitik.
Geissler, Hütten im Hochland.
Klausmann, Pique-As.
Schlesien. Zeitschrift. 1. Jg.
Preyer, Seele d. Kindes. 6. Aufl.
Kane, P., Wandern. e. Künstlers unter
d. Indianern. Engl. Ausg.

Kataloge

Für Antiquare.

Angebote und Kataloge.

**Wir erbitten Angebote u. die
Zusendung von Antiquar.-Kata-
logen nur direkt mit Post so-
fort nach Ausgabe stets un-
verlangt (bei mässigen Preisen
meist von Erfolg). Jede Zu-
sendung auf anderem Wege
oder verspätet gemacht, ist
total wertlos u. wird nicht be-
achtet.**

Stuttgart.

J. Scheible's Antiquariat.

C. A. Andre, Frankfurt a/M.
Antiquariats-Kataloge:
No. 25. Klavier-Auszüge mit Text.
No. 26. Musik-Literatur (Bücher).
No. 27. Partituren.
No. 28. Gesangs-Musik.
Händler erhalten 15% Rabatt!

Kathol. Verleger

werden höflich gebeten, ihre Gesamt- und
Spezial-Kataloge kostenlos und über Leipzig
senden zu wollen an die

Kath. Vereinsbuchhdlg. „Unitas“
in Nürnberg.

I. Frankfurter Bücher-Auktion vom 26.—28. Oktober 1908

Katalog 2100 Brn.

Elektrotechnik, Technik, Mathemat. Physik,
Naturwissenschaften, Landwirtschaft, Ge-
schichte, Deutsche Literatur in Erstausgaben,
sowie Gesamtausgaben und Seltenheiten.

Bitten gratis und franko zu verlangen.

Strauß'sche Buchhandlung u. Antiquariat,
Frankfurt a/M., Zell 50.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Schnellstens zurückerbeten

alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Dr. Franz Hoeniger,

Die neue

Berliner Gemeindegrundsteuerordnung.

№ —.45 no.

Nach dem 15. November bedauern wir
keine Exemplare mehr annehmen zu können.
Berlin, Anfang Oktober 1908.

Berliner Union Verlagsgesellschaft
m. b. H.

Umgehend zurückerbeten:

Dähnhardt, O., Naturgeschichtliche
Volksmärchen. 2. Aufl. Geb. № 1.80 no.

Nach dem 15. November 1908 bedaure
ich keine Exemplare mehr zurücknehmen zu
können, da bereits zu Ostern zurückverlangt.

Ferner ersuche ich um Rücksendung aller
entbehrlichen Exemplare von

Aus Natur und Geisteswelt.

Band 56: Busse, Weltanschauungen.

3. Aufl. Brosch. 75 ♂ no., geb. 93 ♂ no.,

da es mir an Exemplaren zur Ausführung
fester Bestellungen fehlt.

Leipzig, 9. Oktober 1908.

B. G. Teubner.

Wir erbitten sofort zurück alle remissions-
berechtigten Exemplare von:

Franz Liszt, Gesammelte Schriften.

Herausgeb. von L. Ramann. Erster

Band. Friedrich Chopin. Frei ins

Deutsche übertragen von La Mara.

2. neubearb. Aufl. 1896. VIII, 215 S.

8°. Geheftet № 6.— ord.

Letzter Annahmetermin: 8. Januar

1909.

Leipzig, am 8. Oktober 1908.

Breitkopf & Härtel.

Umgehend zurück

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exem-
plare von:

Schenck und Gürber, Leitfaden der
Physiologie des Menschen.

5. Aufl. 8°. 1908. Geh. № 5.40 ord.

Stratz, Dr. C. H., Die Körperpflege
der Frau.

Gr. 8°. 1907. Geh. № 8.40 ord.

Stuttgart, den 6. Oktober 1908.

Ferdinand Enke.

Bis 14. November d. J.

nehme ich alle bar bezogenen (auch von Barfortimenten), gut erhaltenen Exemplare von

Kippenberg, Lesebuch, Ausgabe A, Teil 3,
und zwar von der 25. Auflage an,
bar (à 1 M 40 ¢) nur über Leipzig
(R. F. Koehler) zurück.

Hannover.

Norddeutsche Verlagsanstalt
O. Goedel.

Zurück

alle remissionsberechtigten Exemplare von:
Gruenhaldt, Industrielle Geflügel-
zucht, 5. Aufl.

Nach dem 8. Januar können wir Remit-

tenden nicht mehr annehmen.

Berlin W. 62.

Richard Carl Schmidt & Co.

Angebotene**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.****München.**

Wissenschaftl. Sortiment u. Ant.
sucht für 1. Jan. 1909 tüchtigen,
jüngeren Gehilfen. Rasch u. sicher
arbeitende Herren mit guten Um-
gangsformen, die mögl. schon in
einer Universitätsstadt tätig waren,
wollen ihre Bewerbungsschreiben m.
Gehaltsanspr. unter S. M. 151 an
f. Volckmar, Leipzig richten.

Zum 1. November. Ein jüngerer
Gehilfe, der Gewandtheit im Ver-
kehr mit dem Publikum besitzt und
an präzises Arbeiten gewöhnt ist.
Angebote mit Zeugnisabschr. und
Gehaltsangabe.

Lübeck. Bernhard Röhring.

Wegen Erkrankung eines unserer
Gehilfen suchen wir für sofort einen
tüchtigen, jüngeren Mitarbeiter, dem
hauptsächlich die Journalexpedition
zufallen würde. Angebote mit Bild,
Gehaltsansprüchen und Konfessions-
angabe erbittet die

Schrobsdorff'sche Buchhandlung,
Düsseldorf.

Jüngerer Buchdruckerei-Expedient,
fachkundig, sicher in Korrekturlesen u. einf.
Buchführung und gewandt auch im äusseren
Kundenschaftsverkehr, sofort gesucht. Einige
Kenntnis im Buchhandel erwünscht. Meld.
m. Geh.-Anspr. an Louis Halbach, Hoerde-
Dortmund.

Rheinland — Saar.

Zum baldigen Eintritt suche einen gut
empfohlenen, tüchtigen, kath. Sortiments-
gehilfen, der mit der Schreibwarenbranche
durchaus vertraut, gewandt im Verkehr mit
dem Publikum u. in der einf. Buchführung
erfahren sein muß. Gehalt 125 M pro
Monat. Gef. Angeb. m. Zeugnisabschr. u.
Bild unter A. S. 3610 an die Geschäfts-
stelle des Börsenvereins.

Für unsere Reiseabteilung suchen wir
einen Herrn, der längere Zeit mit Buch-
handlungsreisenden geschäftlich verkehrt
hat. Antritt spätestens 1. November 1908.
Angebote mit Gehaltsansprüchen u. Zeugnis-
abschriften erbitten

Neuer Verein für Deutsche Literatur,
A. Bolm, Berlin SW. 61.

**Suche zum alsbaldigen Eintritt
einen durchaus zuverlässigen,
ganz besonders fleissigen u. in-
telligenten Herrn, der eigene
Initiative hat, selbständig und
akkurat arbeitet und der den Chef
dem Publikum, wie auch den An-
gestellten gegenüber vertreten
kann. Nur rückhaltlos empfohl.
Herren wollen sich melden. Ge-
halt monatl. M. 160. —**

Angebote mit Bild und Zeug-
nissen erbittet

Ferber'sche Univ.-Buchh.
C. Koch, Glessen.

Ein tüchtiges, junges Fräulein, das mit
einem feinen Kundentriebe gewandt und
taktvoll umgehen kann, findet zum 1. Januar
1909 dauernde und angenehme Stelle. Kennt-
nis und Erfahrung in buchhändl. Arbeiten
sowie des Papierhandels unerlässlich.

Anerbieten erbittet

Bad Godesberg a. Rhein.

Rudolf Juna.

Antiquariat.

Jüngerer Gehilfe mit guten
Schulkenntn. zu baldig. Antritt ge-
sucht. Gef. Bewerb. mit Zeugnis-
abschr. u. Gehaltsansprüch. erbeten.

Breslau.

Koebner'sche Buchhandlung.

Jüngerer katholischer Gehilfe, Österreicher,
der mit allen Arbeiten des Buchhandels
vertraut ist, findet Posten bei Heinrich
Kirsch, vorm. Mechit.-Buchh. in Wien I,
Sinaerstraße 7.

Tüchtige

Annoncen-Acquisiteure

gegen hohe Provision von alter ange-
sehener Familien-Wochenschrift gesucht.
Gef. Angebote unter H 3705 an die Ge-
schäftsstelle des Börsenvereins.

Jüngerer Gehilfe

kathol., kann sofort eintreten.

Peter Weber, Baden-Baden.
Buch- u. kirchl. Kunsthandlung.

Zuverlässiger, geschäftsgewandter Ge-
hilfe (militärfrei) zu baldigem Antritt
gesucht. Bewerbungen unt. Z. 3706 an
d. Geschäftsstelle des B. V.

Suche für sofort oder 1. November d. J.
einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen. Bewer-
bungen mit Gehaltsansprüchen erbeten an
Rudolf Hagemann, Delsnitz i. V.

Für ein grösseres Sortiment in
Nordwestdeutschland wird zu so-
fortigem Antritt ein fleissiger, katho-
lischer Gehilfe gesucht. Jüngere
Herren mit guten Zeugnissen wollen
Angebote mit Gehaltsansprüchen unter
M. H 695 an Herrn Carl Fr. Fleischer,
Leipzig, Salomonstr. 16, einsenden.

Für unser Sortiment suchen wir zu mög-
lichst baldigem Antritt einen jungen Mann
aus guter Familie als **Volontär**.

Wir gewähren für das erste Jahr freies
Logis, freundliches, gut eingerichtetes Zimmer
nebst Frühstück und entschädigen die Kosten
der Herreise mit Fr. 250.—

In unserem Geschäft bietet sich einem
strebsamen, jungen Mann die beste Gelegen-
heit, sich im internationalen Buchhandel
auszubilden und sich tüchtige Sprachkennt-
nisse zu erwerben.

Athen, den 18. September 1908.

Beck & Barth.

Gesuchte**Gehilfen- und Lehrlingsstellen**

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis
auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins
nur 10 ¢ pro Zeile.

Stenograph.

Jüngerer Sortimenter, 20 J. alt, sucht zum
1. Januar od. April 1909
Stellung im

Verlag.

Suchender ist i. Stenograph (Stolze-Schrey)
u. im Rundschriftschreiben gewandt, besitzt
eine flotte Handschrift u. legt Wert auf e. gute
u. dauernde Stellung. Gef. Angeb. u. Nr. 3661
an die Geschäftsstelle des Börsenv. erb.

Leipzig!**Verlag****Buchdruckerei**

Ein aus dem Sortiment hervorgegangener,
anerkannt tüchtiger, erfahrener und zielbe-
wußter Mitarbeiter, Ende der 20er Jahre,
von gediegener Bildung und Initiative, mit

Buchführung**Kassenwesen****Korrespondenz**

vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse
und Empfehlungen, zum 1. Januar 1909
oder auch früher dauernde Stellung.

Verte Angebote unter R. H 68 an Herrn
Robert Hoffmann, Leipzig, erbeten.

Unterzeichn., Dr. phil., Historiker und
Germanist, mit umfangr. Kenntnissen in
Volksw. u. Kunstwissenschaft, vertraut m.
schöner u. populärw. Literatur — bes.
der neueren u. neuesten —, auch schriftstell.
tätig gewesen, der früher Gerichtsbeamter,
dann lange an Univ.-Bibl. u. jetzt im Antiquar.
bes., sucht Stellung als Biblioth., Sekr.,
Redakt. usw. im Buch- od. Zeitschr.-B. u. l., im
Antiquar. u. ähnl. Gute Zeugn., mäßige Anspr.
Leipzig, Hardenbergstr. 49, Oktober 1908.

L. Fürstenwerth.

Junger Gehilfe,

2 Jahre im Sortiment tätig, mit gediegener kaufmännischer Bildung (Banklehre), sucht Stellung in Münchener Sortiment oder Verlag. Derselbe spricht geläufig englisch u. französisch. Gef. Angebote unter W. S. 152.

Leipzig. f. Volckmar.

Reisender,

29 Jahre, repräs., gut eingeführt, tücht. Verkäufer, sucht auf sofort Stellung bei erstklass. Firma.

Angebote unter E. H. 3707 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für

Journalexpedition

Auslieferung

Kontenführung

sucht junger Gehilfe, gestützt auf gute Empfehlungen seines bisherigen Chefs, Stellung auf sofort oder 1. November.

Gef. Angebote unter Nr. 3708 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Jüngerer tüchtiger Gehilfe sucht Posten im Sortiment oder Verlag. Gehalt 100—120 M. Eintritt Anfang Dezember event. früher.

Gef. Angebote unter H. S. L. 3695 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Junger, ev. Sortiments-Gehilfe (Gymnasial-Obersekundaner, militärfrei), in ungekünd. Stellung, sucht zwecks vielseitigerer Weiterbildung zum 1. Januar 1909 anderweit Stellung.

Gef. Angebote unter B. 3683 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Sortimenter,

29 Jahre, evangel., Einj.-Freiw. (militärfrei), im Besitz guter Zeugnisse, sucht für sofort oder später mögl. dauernde Stellung in grösserer Musikalien- und Buchhandlung.

Werte Angebote unter P. K. nach Stuttgart, Olgastr. 54 B., III. rechts.

Deutscher Sortimenter, 25 Jahre alt, gewandt. Verkäufer, seit 2 J. im Ausl. tätig, mit guten franz. u. engl. Sprachkenntn, sucht bald oder sp. anderw. Stellung. Ia.-Referenzen und Zeugnisse zu Diensten.

Gef. Angebote unter „International 3690“ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kathol. Sortimenter,

32 Jahre alt, militärfrei, mit **Prima-Referenzen**, gegenwärtig Leiter eines kathol. Sortiments, ungekündigt, sucht

Lebensstellung.

Eine umfassende allgemeinwissenschaftl. Bildung, sowie praktische Erfahrungen stehen zur Seite.

Energie, Gewandtheit, Pünktlichkeit, sowie größte Beinlichkeit im Arbeiten fanden bisher bei meinen Herren Chefs volle Anerkennung.

Bayern, am liebsten München, ev. auch Österreich bevorzugt.

Gef. Angebote unter A. B. 3573 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Verlag!

Tüchtiger Gehilfe, 28 Jahre alt, sucht für bald oder später besseren **Verlagsposten**. Suchender besitzt umfassende buchhändlerische Ausbildung. Er bekleidete mehrere Jahre hindurch ersten Verlagsposten mit gutem Erfolg. Mit dem **Papier-einkauf**, dem Verkehr mit **Druckereien** und **Buchbindereien** vertraut. Im Entwerfen von **Prospekten**, in der **Inseratenpropaganda**, **Korrespondenz** u. **Buchhaltung** firm. Flotter Arbeiter, umsichtig und sicher, mit rascher Auffassungsgabe. Frdl. Angebote unter K. 3657 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junger beltrifft. **Schriftsteller** mit umfassender **exakter** sowie populärphilosoph. Bildung, der schon der Redaktion eines der **größten Organe** angehörte, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung als

Hilfsredakteur etc.

Beste Empfehlungen.
Gef. Angebote unter 3644 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Mann sucht für sofort oder später Stellung im Sortiment.

Freundl. Angebote unter R. M. 100, postlag. Warburg i/Westf.

Fräulein, 5 Jahre i. Buchhandel tätig, mit Buchführung, Auslieferung, Kassawesen u. Korrekturenlesen best. vertr. u. i. Schreibm. u. Stenograph. bew., sucht sof. oder später Stellg. Gef. Angeb. u. 3703 a. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins erb.

Für einen vorwärtsstrebenden Buchhändler, der in 14jähriger eifriger Berufstätigkeit alle Arbeiten des Sortimenters und Verlegers in bestbekannten Häusern gründlich kennen gelernt und in leitender Stellung den an ihn gestellten Anforderungen lt. Zeugnissen zu voller Zufriedenheit entsprochen hat, suche ich für Januar oder früher oder später dauernde Stellung in grösserem Sortiment oder Verlag.

Suchender war als Sortimenter in Universitätsstädten tätig, verfügt über umfassende Literatur- und gute Sprachkenntnisse, kennt Herstellung und Vertrieb, das gesamte Reproduktionsverfahren, Anzeigewesen, Druckereibetrieb usw. und würde in passender Stellung Vorzügliches leisten. Sein Spezialfach ist das gesamte Vertriebswesen. Eigene Initiative und Organisationstalent kommen ihm sehr zu statten.

Suchendem wäre eine Position erwünscht, die ihm Gelegenheit bietet, seine mannigfachen Kenntnisse auch auf kaufmännischem Gebiete bestens verwerten zu können und die sich früher oder später zu einer gut bezahlten Lebensstellung gestaltet.

Gef. Angebote bitte unter S. T. 310 an mich gelangen zu lassen.

Leipzig. Franz Wagner.

Ausland. Deutschland.

Sortimenter

24 J., militärfrei, Einj.-Freiw.-Zeugnis, 5 J. in Berlin, 3 Jahre in fremdsprach. Ausland tätig gewesen, engl. u. franz. Sprachkenntn.

sucht

Posten in internat. Handlung. Suchender, z. Z. in ungekündigter selbständ., leitender Vertrauensstellung eines internat. Auslandsortiments, ist berufs- und arbeitsfreudig. Er verfügt über Gewandtheit im Verkehr mit elegantester internat. Kundschaft und gute deutsche und ausländ. Literaturkenntnisse.

Stellung

die Einblick bietet in Verlags-, Kommissions-, Antiquariatshandlung oder Druckerei am liebsten — auch Übersee — jedoch nicht Bedingung. Auf nur wirklich gute und instruktive Stellung wird reflektiert. Referenzen und gute Zeugnisse zur Verfügung. Eintritt 15. Februar 1909 event. früher oder später.

Gef. Angebote erbeten unt. B. Z. B. 3686 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Sofort wünscht jung., intellig., strebs. Sortimenter, militärf., dauernde Stellg. i. Sort. od. Verlag. Prov. Sachs. an bevorz. **Ang. a. d. Geschäftsst. d. B.-V. u. 3709.**

Tüchtiger Verlagsgehilfe sucht sofort oder später Stellung in Leipziger Verlags-handlung. Gute Zeugnisse. Gef. Angebote unter 3645 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Berlin — Verlag!

Junger Buchhändler (21 Jahre alt) sucht Stellung für sofort od. später. Suchender refl. nur auf dauernden Posten.

Gef. Angeb. u. E. G. 88 Berlin. Postamt 9.

Per 1. November

sucht junger Schreiber, 3 1/2 Jahre im Buchhandel tätig, Stellung in Leipz. Verlags- oder Komm.-Geschäft. Off. erbitte unter Nr. 3682 an die Geschäftsstelle d. B.

67. Jahrgang

Die Grenzboten

Zeitschrift f. Politik, Literatur u. Kunst
67. Jahrgang * Wöchentlich ein Heft
Ausgezeichnetes Organ für literarische
Anzeigen, da sich die Leser nur aus
hochgebildeten und kaufkräftigen
Kreisen zusammensetzen.

Preis für die zweigespaltene
Nonpareille-Zeile 1 Mark
Dem Buchhandel gewähre ich 50% Rabatt.
Inseratenschluß für das Heft der
darauffolgenden Woche Sonnabends
Nach für Prospektbeilagen sind die
Grenzboten bestens empfohlen. —

50 Pf.
das
Heft

Fr. Wilh. Grunow
Leipzig

6 Mark
das
Diertelj.

Außerdem empfehle ich dem
oerehrlichen Verlagsbuchhandel die
meinem Verlag angegliederte

Annoucen-Expeditio.

Vor der Vergebung von Inseraten
und Beilagen bitte ich Sie, erst bei mir
Preisalkulation einholen zu wollen.

Leipzig

Fr. Wilh. Grunow,
Abt. für Inserate

Loescher & Co. in Rom

(Inhaber: W. Regenber)

liefern prompt und billig direkt und
via Leipzig

Italienisches Sortiment

Antiquariat, Akademie-Schriften,
Photographien, Karten etc. etc.

Grosses, ständiges Lager der meisten
italienischen Verlagsfirmen.

für eine gebildete Dame, die von
grosser, angesehener Druckerei als

Korrektorin

sehr empfohlen wird, suche ich
für sofort Hausarbeit. Gef. An-
gebote sehe ich gern u. M. N. 150
entgegen.

Leipzig.

f. Volckmar.

Makulatur-Einkauf.

Jeden Posten Makulatur, ob roh, brosch.
oder in Heften, kauft jederzeit zu höchsten
Barpreisen, zum Makulieren oder zum
Einstampfen, je nach Übereinkunft. Prima-
Referenzen.

F. D. Hartig, Leipzig,
Papierfabrik-Lager, Johannisgasse 24.

Satzprobe 1
Corpus Leipziger
Fraktur

Otto Wigand m. b. H.

Buchdruckerei

Leipzig, Rossplatz 3

— 73 —

Sein Verhältnis zu dem Sohne, dem heiß ersehnten,
mit Jubel begrüßten Erben seiner Krone war ein rühren-
des. Er sah in ihm nicht bloß den Sohn und Erben,
sondern vielmehr den vom Schicksal zu einem großen Lose
Bestimmten; er erwartete Großes von ihm und rüstete sich,
als er geboren werden sollte, ihn mit beispielloser Pracht
zu empfangen. Alle Ehren seines großen Reiches, alle
Reichtümer der Welt legte er in die kleine Wiege und sorgte
vom Tage seiner Geburt an mit zarter Rücksicht für sein
Wohlergehen. Er ließ es an nichts fehlen, seine Gedanken
teilten sich fortan zwischen ihm und seinen Arbeiten.
Selbst in den Sorgen der furchtbaren Kämpfe im Jahre
1814 vergaß er ihn keinen Augenblick und traf Anord-
nungen, oft aus weiter Ferne, für seine Gesundheit und
Sicherheit. Der heißeste Schmerz war ihm nachher seine
Trennung von ihm, und echt und unverfälscht sind seine
Klagen darüber. Er ergab sich schließlich in das Unvermeid-
liche und dachte nur mit müder Resignation an seinen
Sohn, dem er stets die zärtlichsten Worte widmete. Und
doch muß es ein furchtbar schwerer Augenblick für ihn und
alle seine Hoffnungen gewesen sein, als die Ärzte in jener
Nacht der Geburt zu ihm kamen und ihm sagten, daß
Gefahr fürs Leben der Kaiserin bestände, wenn die Ent-
bindung nicht bald beendet würde und um die Erlaubnis
baten, das Leben des Kindes, falls es nötig sei, zu opfern.
Er wies sie an, so zu handeln, als wenn sie eine einfache
Frau aus dem Volke vor sich hätten und keinesfalls ihm
zu Gefallen das Leben der Frau aufs Spiel zu setzen, um
das Kind zu retten. Vor allem sollte die Kaiserin erhalten
bleiben. Sein Sohn entwickelte sich zu einem schönen, klugen
und gutgearteten Menschen, der im Äußeren eine große
Ähnlichkeit mit seinem Vater hatte. Er war allerdings
höher von Gestalt, schmaler und nicht so kräftig, aber wir
finden bei ihm dieselbe hohe, schöne Stirn, dieselben Augen
und denselben klassischen Gesichtsschnitt — aber das ganze

— Bitte ausschneiden und aufbewahren. —

Geograph. Institut G. Sternkopf

Leipzig-Schleussig

Anfertigung von Landkarten, Plänen
u. Zeichnungen jeder Art, schwarz u.
bunt, in Lithographie und Druck,
schnell u. billig. — Spez.: Autographie
u. Photolithogr. — billiger als Stich.

Abschlussbücher

Abschlussformulare
Avisé nach Namenalphabet (Verleger-
u. Sortimenter-Firmen)
Avisé nach Städtealphabet (Sortimenter-
firmen)
Kontenformulare, Falzmappen, Kopier-
bücher empfiehlt
Theod. Thomas in Leipzig

Handlungen, die prinzipiell nicht gegen Teilzahlungen liefern, erhalten von grosser Versandbuchhandlung jederzeit höchste Provision für Überweisung guter derartiger Aufträge. Gefl. Anfragen durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 2465 werden stets umgehend beantwortet.

Adressen!

Ca. 5000 Adressen von Gymnasiallehrern, Direktoren, Gelehrten, Schriftstellern, Bibliotheken, Schulen etc., gedruckt und gummiert: A 6.- (m. Porto A 6.20). (3 Ex. A 15.- Franko gegen franko. Leipzig, Südstr. 15. Alfred Stöphasius, Fab. Buchhandlg.

Otto Weber, Leipzig übernimmt Kommissionen unter günstigsten Bedingungen

Maschinensatz liefern Ramm & Seemann, Leipzig



F. A. Lattmann Goslar a. Harz

Gegründet 1604 Abteil.: Buchdruckerei Buchbinderei, Prägerei

Modernstes Schriften-Material Maschinen großen Formats und leistungsfähigster Konstruktionen

Wem an individueller Ausführung seiner Drucksachen und -Werke gelegen ist, schreibe uns wegen Mustern, Vorschlägen und Vorausberechnungen

Als Geschäftsräume 325 qm. vermiete ich vom 1. April 1909 ab d. 1. Etage Kurzstrasse 2, Ecke Dresdnerstrasse. Ferdinand Fikentscher, Leipzig, Gerichtsweg 16.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Table listing authors and page numbers under various categories: Bekannmachung des Vorstandes, U = Umschlag, and alphabetical listings of names and page numbers.





Soeben erschien und gelangte zur Versendung:

Des Volkes Lieblingsbücher
 Sammlung bester und spannendster Volksschriften
 Herausgeber: Dr. Adrian Mohr.

Nr. 6

Der grosse Räuberhauptmann
Ignaz Denner

von E. T. A. Hoffmann

mit mehrfarbiger Umschlagzeichnung
 von Otto Scheffers.

20 Pf. ord., 13 Pf. bar u. 13/12.
 100 Ex. (auch gemischt) je 11 Pf.

Bisher erschienen:

- Band 1: Gerstäcker, Der tote Chaussee-Einnehmer
- „ 2: E. T. A. Hoffmann, Das Majorat
- „ 3: Wilh. Hauff, Jud Süß
- „ 4: E. T. A. Hoffmann, Das Fräulein von Scuderi
- „ 5: Dr. Hans Blum, Eine dunkle Tat

In Vorbereitung:

- Band 7: Die Tat der Johannisnacht v. Dr. Hans Blum

Mehrfach uns zugegangenen Wünschen zufolge
 liefern wir jetzt auch à cond. mit vierteljährlicher
 Abrechnung, besonders interessierten Firmen
 auch Partien. :: :: Bestellzettel beiliegend.

Ausnahmeangebot

zur weiteren Einführung — gültig bis 15. Okt. 1908
 ein 5 kg-Paket gemischt M. 7.— franko

Verkaufspreis M. 18.—

nur wenn direkt bestellt — soweit Vorrat reicht.

Glänzendste Urteile der Presse. Moderne, künstlerische
 Ausstattung. Elegante Aufmachung. Einwandfreie
 Lektüre, äusserst spannend. Brillanter Schaufensterartikel.

Des Volkes **Lieblingsbücher in der Tat.**
Mohr'sche Verlagsbuchhandlung, Dessau.



Papiere aller Art

für Buch-, Stein-, Licht- und Kupferdruck

Spez.: Lichtechte und
 Bütten-Umschlagpapiere

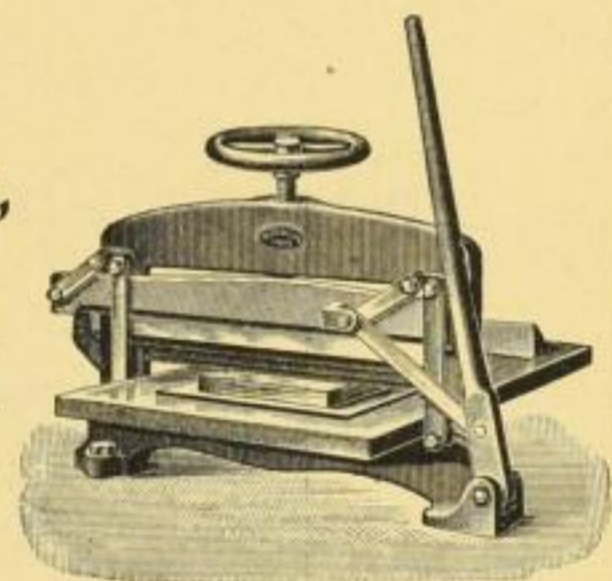
Fr. Adam Seidel in Leipzig

Zum Beschneiden

von

**Broschüren,
 Büchern**

empfehlen wir
 unsere kleine



Schneidemaschine

== „Ideal“ ==

Dieß & Listing, Leipzig 22

Maschinenfabrik für Buchbinderei etc.

Besonderheit seit 1875: Papierschneidemaschinen
 aller Art.

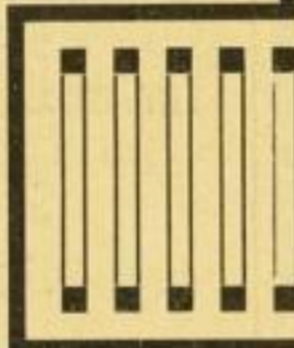
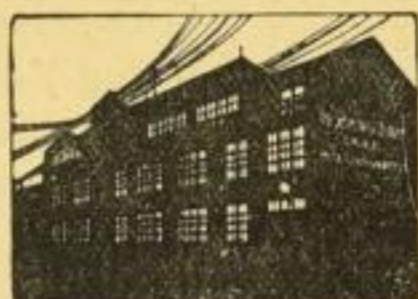
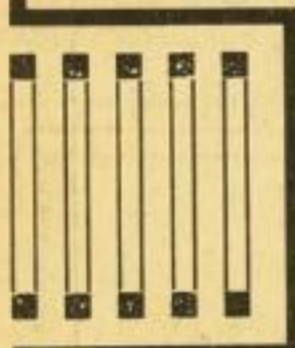
Paul Schettlers Erben

Gesellsch. m. b. H.

Hofbuchdruckerei & Verlagshandlung
& Buchbinderei & Stereotypie

Cöthen-Anhalt

Gründungsjahre: der Druckerei 1758, der Zeitung 1767,
der Buchhandlung 1848



Neu-Einrichtung kürzlich vollendet:

13 Buchdruckschnellpressen, darunter Duplex-Rotation,
Autotypie- und Illustrations-Doppelpressen, 7 Setz-
maschinen, 10 Buchbindermaschinen, 35 Hilfsmaschinen

Eigene elektrische Kraft- und Lichtanlage

geschultes und eingearbeitetes Personal (110)

Spezialität:

Werk-, Zeitschriften- und Plattendruck
Kunst- und Mehrfarbendruck

Beste Empfehlungen. Druckmuster auf Wunsch.
Druck- u. Verlagsfirma der illustr. Jagdwochenschrift „St. Hubertus“.

E. O. Friedrich

Fernsprecher Leipzig Nr. 158 Fernsprecher Nr. 158

Täubchenweg 21

Gross-Buchbinderei

Gegründet 1894

Einbände für den gesamten Buch-
handel von der einfachsten bis zur
künstlerischsten Ausführung. Grösste
Leistungsfähigkeit. Sämtliche neue
Maschinen der Branche vorhanden.

Muster und Kostenanschläge
gern zu Diensten.

Prospekt-Druck für Österreich-Ungarn

übernimmt

Buchdruckerei

W. Hamburger, Wien VI/2

Mollardgasse 41

Eigene Papierfabriken. Prompte
Expedition. Große Zollersparnis.

Referenzen erster Verlagsfirmen

Soeben erschienen:

Compass 1909

Finanzielles Jahrbuch für Österreich-Ungarn.

Bd. I u. II eleg. geb. ord. M 21.—, netto M 15.75

Inhalt: Finanzen, Anlagepapiere, Banken, Sparkassen,
Kreditinstitute, Kreditgenossenschaften, Versiche-
rungsgesellschaften, Industriestatistik, Industrie-
Aktiengesellschaften, Eisenbahnen, sonstige Ver-
kehrsanstalten, Bankierbuch.

Der neue Jahrgang ist, wie alle seine Vorgänger,
auf das gründlichste revidiert, erneuert und verbessert
worden, und es wird sich schon aus geschäftlichen Gründen
kein Interessent dem entziehen können, sich den neuesten
Jahrgang und damit die neuesten Daten zu beschaffen.

Wir liefern à cond. ins Ausland direkt per Post-
paket franko gegen franko mit direkter Abrechnung
per spätestens 1. Februar 1909. Scheine zur kosten-
freien Einzahlung in Deutschland, England, Italien,
Schweiz werden beigegeben.

Prospekte gratis.

Zahlreiche Bestellungen erbittet

Wien I.
Maria Theresienstr. 32.

Compass-Verlag.